Stadt Bruchköbel
DER MAGISTRAT

Katja Lauterbach
Ausschussvorsitzende

Bruchköbel, 24.10.2022

Niederschrift

Gremium	Haupt - und Finanzausschuss
Sitzungsnummer	2/2022
Datum	Dienstag, den 18.10.2022
Sitzungsdauer	19:30 Uhr bis 20:52 Uhr
Ort	Stadthaus, Stadtverordnetensaal, Hauptstraße 32, 63486 Bruchköbel, 2. OG (Zimmer 218)

Teilnehmer:

Vorsitz:

Ausschussvorsitzende Lauterbach, Katja (FDP)

Anwesende:

Ausschussmitglied Baier, Patrick (BBB)
Ausschussmitglied Förster-Helm, Elke (GRÜNE)
Ausschussmitglied Jüngling, Werner (FDP)
Ausschussmitglied Lind, Franziska (SPD)
Ausschussmitglied Machtanz, Janis (SPD)
Ausschussmitglied Ochs, Reiner (CDU)
Ausschussmitglied Rechholz, Joachim (CDU)
Ausschussmitglied Ringel, Uwe (GRÜNE)
Ausschussmitglied Sliwka, Thomas (CDU)
Ausschussmitglied Dr. Wingefeld, Volker (FDP)

Magistrat:

Bürgermeisterin Braun, Sylvia (FDP)
Stadträtin Cammerzell, Ingrid (CDU)
Stadtrat Rodi, Philipp (FDP)
Stadtrat Roth, H. Michael (BBB)
Stadtrat Schäfer, Jürgen (FDP)
Stadtrat Schafranka, Andreas (GRÜNE)

Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnetenvorsteher Rötzler, Guido (CDU)
Stadtverordnete Jungmann, Katharina (FDP)
Stadtverordneter Köbel, Andreas (FDP)
Stadtverordneter Villnow, Andreas (FDP)
Stadtverordnete Zorbach, Stefanie (BBB)

Schriftführer:

Schriftführer Dannbacher, Marc

Verwaltung

Adelmann, Eva
Brede, Jens
Diemer, Jörg
Dr. Wächtler, Achim

Tagesordnung

öffentliche Sitzung

1. Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2022
2. 1. Nachtrag zum Stellenplan der Verwaltung für 2022 (DS-190/2022)
3. 1. Nachtrag zum Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 (DS-191/2022)
4. 1. Nachtrag zur Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 (DS-192/2022)
5. Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2022 (DS-193/2022)
6. Entgelte für die Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel sowie dem Kurzzeitparkplatz am Rewe/Innerer Ring (DS-194/2022)
7. Wirtschaftsplan 2023 der Sozialen Dienste (DS-154/2022)
8. Verschiedenes

Protokoll, öffentliche Sitzung

Die Vorsitzende Katja Lauterbach begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie mit 11 anwesenden Ausschussmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.
Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht erfolgt. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

1.	Einwendungen gegen die Richtigkeit der Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2022

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.04.2022 sind keine Einwände eingegangen, sie gilt daher als genehmigt.

Im allgemeinen Einvernehmen ruft die Vorsitzende die Tagesordnungspunkte 2 - 5 gemeinsam auf und übergibt das Wort an die Bürgermeisterin.

TOP 2.	DS-190/2022	1. Nachtrag zum Stellenplan der Verwaltung für 2022
TOP 3.	DS-191/2022	1. Nachtrag zum Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025
TOP 4.	DS-192/2022	1. Nachtrag zur Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025
TOP 5.	DS-193/2022	Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Frau Braun stellt die Eckpunkte des Nachtragshaushaltes sowie den Nachtrag zum Stellenplan dar. Sie übergibt das Wort an den Fachbereichsleiter Finanzen Herrn Brede. Dieser präsentiert im Detail die Veränderungen des Nachtragshaushaltes 2022.

Herr Brede führt aus, dass eine heutige Meldung des HSGB mit den aktuellen Gemeindeanteilen an Einkommen- und Umsatzsteuer vorgelegt worden ist. Das dritte Quartal wird bei der Einkommenssteuer mit einem Minus von 15,6 % abschließen. Hierbei handelt es sich um Einmal-Effekte und sollte sich im vierten Quartal nicht wiederholen.

Auf Nachfrage von Herrn Rechholz erklärt Herr Brede die Veränderung mit der Mitteilung vom Bundesministerium der Finanzen:
„Im Juli und August führten die aufgrund des hohen Energiepreisniveaus beschlossenen steuerlichen Entlastungsmaßnahmen (Kinderbonus, Anhebung von Grundfreibetrag und Arbeitnehmer-Pauschbetrag sowie die temporäre Absenkung der Energiesteuer) zu Einnahmeminderungen. Dies wird sich in den kommenden Monaten fortsetzen. Insbesondere wird im September die Auszahlung der Energiepreispauschale das Aufkommen von Lohnsteuer und veranlagter Einkommensteuer zusammen beträchtlich vermindern."

Die Stadtverordneten Dr. Wingefeld und Zorbach stimmen Herrn Brede mit Wortmeldungen zu.

Die Einnahmeminderung kann eventuell durch die Mehreinnahmen der Gewerbesteuer aufgefangen werden.

Herr Brede führt auf Nachfrage von den Stadtverordneten Ringel sowie Dr. Wingefeld aus, dass der aktuelle Ansatz bei den Gewerbesteuereinnahmen konservativ gewählt worden ist. Die Stadt Bruchköbel hat eine stabile Gewerbesteuerverteilung, die sich auf viele Gewerbe aufteilt.

Stadtverordneter Ringel fragt an, ob die Stellen im Nachtrag bereits besetzt sind. Frau Braun verneint dies und erklärt, dass es neue Stellen sind. Die Stellen sind im Nachtrag, da der Nachtrag schneller beschlossen wird als der Haushaltsplan 2023. So kann früher gehandelt werden und die Stellen entsprechend besetzt werden.

Stadtverordneter Wingefeld fragt an, wie viel wir noch im Jahr 2022 investieren werden. Die Stadt Bruchköbel rechnet etwa mit Auszahlungen in Höhe von drei bis vier Millionen Euro bis zum Ende vom Jahr. Stand jetzt ist zum Ende vom Jahr mit den aktuellen Zahlen eine Kreditaufnahme in Höhe von fünf Millionen Euro geplant.

Frau Braun bedankt sich bei Herr Brede für den informativen Vortrag. Weiter geht Frau Braun auf die offen gebliebenen Fragen der BBB-Fraktion ein:

1) Freie Stellen im laufenden Haushalt 2022?
   Zum 30.09.22 sind noch 34,35 freie Stellen, davon 20,51 Stellen Kita
   Zum 18.10.22 sind noch 35,95 freie Stellen, davon 20,63 Stellen Kita

2) Summe der angeordneten und beauftragten Auszahlungen je Maßnahme im laufenden Haushalt 2022 zum 30.09.22?
   Hier präsentiert Frau Braun eine übersichtliche Tabelle für angeordnete Beträge im investiven Bereich zum Stand 18.10.2022.

Stadtverordnete Zorbach ist der Umfang der angeordneten investiven Auszahlungen noch nicht ganz klar und stellt hierzu mehrere Fragen. Frau Braun und Herr Brede können diese Fragen entsprechend beantworten.

Abstimmung Top 2: 7 Ja Stimmen (Grüne, FDP, SPD), 1 Nein Stimme (BBB) und 3 Enthaltungen (CDU), zur Annahme empfohlen

Abstimmung Top 3: 10 Ja Stimmen (Grüne, FDP, SPD, CDU), 1 Nein Stimme (BBB), zur Annahme empfohlen

Abstimmung Top 4: 7 Ja Stimmen (Grüne, FDP, SPD), 1 Nein Stimme (BBB) und 3 Enthaltungen (CDU), zur Annahme empfohlen

Abstimmung Top 5: 7 Ja Stimmen (Grüne, FDP, SPD), 1 Nein Stimme (BBB) und 3 Enthaltungen (CDU), zur Annahme empfohlen

TOP 6.	DS-194/2022	Entgelte für die Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel sowie dem Kurzzeitparkplatz am Rewe/Innerer Ring

Frau Braun fasst die aktuelle Lage um die Tiefgarage zusammen und übergibt das Wort an Herrn Brede. Er stellt mittels einer Präsentation die bisherigen Zahlen zusammen und erörtert das Zustandekommen des vorgeschlagenen Preises für die Dauerparker in Höhe von monatlich 89,00 Euro.

Auf Zwischenfragen von den Stadtverordneten Dr. Wingefeld und Rechholz wird seitens Herrn Brede ergänzt, dass es sich bei den Endpreisen um Bruttopreise handelt und haushaltsrechtlich um Nettopreise.

Der Stadtverordnete Ringel meint, dass die Plätze nicht ausreichend seien. Er verweist auf kurze Kündigungsfristen bei den Dauerparkern. Er fragt außerdem nach einer Warteliste.
Frau Braun teilt mit, dass die Auslastung der Tiefgarage beobachtet wird. Die geplanten Dauerparkplätze sind in der Kalkulation mit einberechnet und stellen kein Problem dar.
Derzeit gibt es keine Warteliste, da die Dauerparkplätze erst beschlossen werden müssen.
Die Zahl der Dauerparker hält sich die Stadt noch offen. Als Minimum wird mit 25 Dauerparkplätzen gestartet. Bei erhöhter Nachfrage kann dann eventuell reagiert werden und die Zahl entsprechend angepasst werden, um bis auf 50 Stellplätze für Dauerparker zu gehen.
Stadtverordneter Rechholz spricht sich ebenfalls für Dauerparkplätze aus und sieht derzeitig kein Problem bei der Auslastung.

Abstimmung: 11 Ja Stimmen (einstimmig), zur Annahme empfohlen

TOP 7.	DS-154/2022	Wirtschaftsplan 2023 der Sozialen Dienste

Top 7 soll auf Anregung der Verwaltung im Ausschuss verbleiben und gemeinsam mit dem Haushaltsplan 2023 für die Stadt beschlossen werden. Dagegen gibt es keine Einwände.

Abstimmung: verbleibt im Ausschuss

8.	Verschiedenes

Stadtverordneter Jüngling fragt aufgrund der aktuellen Lage nach den Energiekosten 2022 und 2023. Frau Braun berichtete bereits darüber in der letzten Stadtverordnetenversammlung. Es gibt für 2022 bestehende Verträge, dort ändert sich erstmal nichts. Für 2023 kann man noch keine Prognose abgeben.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor, deshalb schließt die Vorsitzende die Sitzung um 20:52 Uhr.

Katja Lauterbach
Ausschussvorsitzende

Marc Dannbacher
Schriftführer

Stadt Bruchköbel
DER MAGISTRAT

Ersterfassungsdatum: 29.09.2022
Aktenzeichen:
Antragsteller: Verwaltung
Ersteller: Herr Serchen

Personalservice

Beschlussvorlage	**Drucksachen-Nr.: DS-190/2022**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Magistrat der Stadt Bruchköbel	05.10.2022	
Haupt - und Finanzausschuss	18.10.2022	
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	08.11.2022	

Titel:

1. Nachtrag zum Stellenplan der Verwaltung für 2022

Beschlussvorschlag:

Der im Entwurf vorliegende 1. Nachtrag zum Stellenplan der Verwaltung für das Haushaltsjahr 2022 wird genehmigt.

Begründung:

Im Einzelnen sind folgende Veränderungen Inhalt des 1. Nachtrages zum Stellenplan der Verwaltung 2022:

Neuanmeldungen

<u>05315500 Asylangelegenheiten</u>

Eine Stelle nach Entgeltgruppe 11 TVöD wird im Produkt „Asylangelegenheiten“ neu geschaffen. Im Fachbereich 4 Jugend, Senioren, Soziales und Kultur haben die zu bearbeitenden Aufgaben gerade in den Bereichen Asyl und Kita in der letzten Zeit zugenommen. Um dieser Entwicklung angemessen begegnen zu können, wird eine zusätzliche Stelle benötigt.
Mit der Schaffung der Stelle ist auch eine organisatorische Veränderung im Fachbereich 4 vorgesehen. Es ist geplant, der Stelle die Leitung für die Sachgebiete „Soziales, Asyl“ und „Gemeinwesenarbeit“ zuzuordnen. Der Aufgabenschwerpunkt der Stelle liegt zunächst im Bereich Asyl, aufgrund der Funktion werden aber auch Aufgaben aus anderen Sachgebieten bearbeitet. Weiter kann die Stelle die stellvertretende Leitung für den Fachbereich 4 beinhalten.

Im Produkt „Asylangelegenheiten“ wird eine Stelle nach Entgeltgruppe 9c TVöD neu geschaffen. In der zweiten Jahreshälfte werden der Stadt Bruchköbel voraussichtlich ca. 140 Flüchtlinge neu zugewiesen. Dies führt zu einer Verdopplung der

Bewohnerzahl in den Gemeinschaftsunterkünften und angemieteten Wohnräumen. Für die Betreuung der Flüchtlinge werden die Stelle benötigt.

Stellenanhebungen

01111080 Durchführung von Kassenangelegenheiten

Im Produkt „Durchführung von Kassenangelegenheiten“ wird eine Stelle von Entgeltgruppe 8 TVöD nach Entgeltgruppe 9a TVöD angehoben.
Weiter wird eine Stelle von Entgeltgruppe 6 TVöD nach Entgeltgruppe 8 TVöD angehoben. Es liegen entsprechende Stellenbewertungen vor.

01111100 Facility Management

Im Bereich „Facility Management“ wird eine Stelle von Entgeltgruppe 6 TVöD nach Entgeltgruppe 8 TVöD angehoben. Eine entsprechende Stellenbewertung liegt vor.

01111170 Bauhof und Fuhrpark

Im Produkt „Bauhof und Fuhrpark“ wird eine Stelle von Entgeltgruppe 8 TVöD nach Entgeltgruppe 9a TVöD angehoben.
Weiter werden drei Stellen von Entgeltgruppe 5 TVöD nach Entgeltgruppe 6 TVöD angehoben. Es liegen entsprechende Stellenbewertungen vor.

01111180 Bauverwaltung

Im Bereich „Bauverwaltung“ wird eine Stelle von Entgeltgruppe 6 TVöD nach Entgeltgruppe 8 TVöD angehoben. Die Stelle erhält einen anderen Aufgabenzuschnitt. Es gibt Veränderungen beim Aufgabengebiet. Weiter erhöht sich der Aufgabenumfang.

05351010 Sonstige Soziale Angelegenheiten

Im Bereich „Sonstige Soziale Angelegenheiten“ wird die Stelle der Fachbereichsleitung wird von Entgeltgruppe 12 TVöD nach Entgeltgruppe 13 TVöD angehoben. Es erfolgt eine Anpassung der Entgeltgruppe an die Eingruppierung der Leiter der Fachbereiche 1-3.

13553000 Friedhofs- u. Bestattungswesen

Im Produkt „Friedhofs- u. Bestattungswesen“ wird eine Stelle von Entgeltgruppe 5 TVöD nach Entgeltgruppe 6 TVöD angehoben. Eine entsprechende Stellenbewertung liegt vor.

Anlage(n):
1. Stellenplan 2022-1. Nachtrag

1. Stellenplan-Nachtag 2022 Teil A: Beamtinnen und Beamte

Produkt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz														Beamtinnen und Beamte zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellen-plan 2021	Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		Wahlbeamte B		Höherer Dienst A			Gehobener Dienst A					Mittlerer Dienst A							
		4	2	15	14	13	13	12	11	10	9	9Z	8	7	6				
01111020	Betreuung städtischer Gremien	1,00					1,00									2,00	2,00	2,00	
01111030	Zentrale Servicedienste				1,00											1,00	1,00	1,00	
01111040	Personalangelegenheiten								2,00	1,00						3,00	3,00	1,90	**1 Stelle hat Kw-Vermerk**
01111070	Finanzmanagement			1,00												1,00	1,00	1,00	
02122020	Allg. Ordnungsangelegenheiten								1,00	1,00		1,00				3,00	3,00	3,00	
Stellenplan 2022		1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	3,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	10,00			
Stellenplan 2021		1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	3,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00		10,00		
Zahl der am 30.06.2021 besetzten Stellen		1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,90	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00			8,90	

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst														Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2				
01111020	Betreuung städtischer Gremien							1,00	1,00							2,00	2,00	1,51	
01111030	Zentr.Servicedienste								1,00	1,00	1,00				1,00	4,00	5,00	3,73	
01111040	Personalangelegenheiten							1,00	1,00							2,00	2,00	1,60	
01111070	Finanzmanagement			1,00			1,00	1,00	3,00							6,00	6,00	5,90	
01111080	Kassenangelegenheiten				1,00			1,00	1,00		0,36					3,36	3,36	1,67	
01111100	Facility Management				1,00				2,00		1,16	4,72	1,00		6,54	16,42	11,92	11,87	
01111110	Personalvertretung							1,00								1,00	0,00	0,00	
01111130	Frauenförderung							1,00								1,00	1,00	1,00	
01111150	Bereitstellung von EDV			1,00	1,00				1,00							3,00	3,00	3,00	
01111170	Bauhof u. Fuhrpark				1,00			1,00	1,00	2,00	10,00	16,00	1,00			32,00	33,00	32,72	
01111180	Bauverwaltung	1,00		2,00		2,00		1,00	1,00							7,00	0,00	0,00	
02121100	Standesamtliche Beurkundungen						1,00	1,00								2,00	2,00	0,88	
02122020	Allg.Ordnungsangelegenheiten								1,50							1,50	1,50	0,92	
02122030	Maßnahmen d. Ordnungspolizei								4,00							4,00	4,00	4,00	
02122060	Meldewesen					1,00			3,00							4,00	4,00	3,97	
02126000	Brand- u. Katastrophenschutz								2,00							2,00	2,00	2,00	
04272000	Stadtbibliothek				1,00				1,33		1,50	0,67			0,52	5,02	5,02	5,02	
04281200	Kulturförderung, Heimatpflege							1,50								1,50	1,50	1,00	
05315500	Asylangelegenheiten			1,00		1,00	1,00	1,00	0,52				1,00			5,52	3,52	3,29	

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst														Arbeitnehme-rinnen und Arbeitnehmer zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2				
05351010	Sonstige Soz. Angelegenheiten	1,00						1,00	0,52		0,98					3,50	3,50	2,00	
06361200	Betreuung der Kindertagespflege										0,50					0,50	0,50	0,50	
06365000	Betreuung der Kindertagesstätten		1,00						1,57						9,57	12,14	12,14	9,86	
08424000	Betrieb von Sportstätten										1,00					1,00	1,00	1,00	
09511000	Räumliche Stadtplanung			1,00												1,00	1,00	0,82	
10521000	Bauordnung			0,50												0,50	5,50	4,50	
10522000	Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden															0,00	2,00	1,00	
10522400	Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung			1,00												1,00	1,00	1,00	
11537000	Abfallwirtschaft														1,00	1,00	0,00	0,00	
11538000	Kanalisation		1,00													1,00	1,00	1,00	
12541000	Bewirtschaftung von öff. Verkehrsfl.			1,00												1,00	1,00	1,00	
13553000	Friedhofs- u. Bestattungswesen						1,00			1,00	2,00	3,00				7,00	7,00	5,64	
14561000	Umweltschutzmaßnahmen			1,00												1,00	1,00	0,87	
15571000	Wirtschaftsförderung		1,00													1,00	1,00	1,00	
Stellenplan 2022		2,00	3,00	9,50	5,00	4,00	4,00	12,50	26,44	4,00	18,50	24,39	3,00	0,00	18,63	134,96			
Stellenplan 2021		1,00	4,00	7,50	5,00	3,00	3,00	10,50	21,35	4,00	19,59	28,67	3,00	0,00	17,85		128,46		
Zahl der am 30.06.2021 besetzten Stellen		1,00	4,00	6,19	4,00	2,00	2,88	8,65	19,18	3,21	17,99	27,03	2,95	0,00	15,19			114,27	

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 Teil C: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst													Arbeitnehme-rinnen und Arbeitnehmer zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S11a	S10	S 9	S 8b	S 8a				
05315500	Asylangelegenheiten							1,00							1,00	1,00	1,00	
06362010	Maßnahmen der Kinder- und Jugendförderung								2,00						2,00	2,00	2,00	
06365000	Betreuung der Kindertagesstätten	1,00		3,00	7,00		5,00					1,00		90,25	107,25	107,25	91,80	
Stellenplan 2022		1,00	0,00	3,00	7,00	0,00	5,00	1,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00	90,25	110,25			
Stellenplan 2021		1,00	0,00	3,00	7,00	0,00	5,00	1,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00	90,25		110,25		
Zahl der am 30.06.2021 besetzten Stellen		1,00	0,00	2,79	6,77	0,00	4,77	1,00	2,00	0,00	0,00	0,62	0,00	75,85			94,80	

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 **Teil D: Zusammenstellung**

		Zahl der Stellen 2022			Zahl der Stellen 2021			Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen		
Produkt	Bezeichnung	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt
01111020	Betreuung städtischer Gremien	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00	2,00	1,51	3,51
01111030	Zentrale Servicedienste	1,00	4,00	5,00	1,00	5,00	6,00	1,00	3,73	4,73
01111040	Personalangelegenheiten	3,00	2,00	5,00	3,00	2,00	5,00	1,90	1,60	3,50
01111070	Finanzmanagement	1,00	6,00	7,00	1,00	6,00	7,00	1,00	5,90	6,90
01111080	Durchführung von Kassenangelegenheiten	0,00	3,36	3,36	0,00	3,36	3,36	0,00	1,67	1,67
01111100	Facility Management	0,00	16,42	16,42	0,00	11,92	11,92	0,00	11,87	11,87
01111110	Personalvertretung	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01111130	Frauenförderung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
01111150	Bereitstellung von EDV	0,00	3,00	3,00	0,00	3,00	3,00	0,00	3,00	3,00
01111170	Bauhof und Fuhrpark	0,00	32,00	32,00	0,00	33,00	33,00	0,00	32,72	32,72
01111180	Bauverwaltung	0,00	7,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02121100	Standesamtliche Beurkundungen	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	0,88	0,88
02122020	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	3,00	1,50	4,50	3,00	1,50	4,50	3,00	0,92	3,92
02122030	Maßnahmen d. Ordnungspolizei	0,00	4,00	4,00	0,00	4,00	4,00	0,00	4,00	4,00
02126000	Meldewesen	0,00	4,00	4,00	0,00	4,00	4,00	0,00	3,97	3,97
02122060	Brandschutz, Katastrophenschutz	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00
04272000	Stadtbibliothek	0,00	5,02	5,02	0,00	5,02	5,02	0,00	5,02	5,02
04281200	Kulturförderung, Heimatpflege	0,00	1,50	1,50	0,00	1,50	1,50	0,00	1,00	1,00
05315500	Asylangelegenheiten	0,00	6,52	6,52	0,00	4,52	4,52	0,00	4,29	4,29
05351010	Sonstige Soziale Angelegenheiten	0,00	3,50	3,50	0,00	3,50	3,50	0,00	2,00	2,00
06361200	Betreuung der Kindertagespflege	0,00	0,50	0,50	0,00	0,50	0,50	0,00	0,50	0,50
06362010	Maßnahmen der Kinder- und Jugendförderung	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 **Teil D: Zusammenstellung**

		Zahl der Stellen 2022			Zahl der Stellen 2021			Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen		
Produkt	Bezeichnung	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt
06365000	Betreuung von Kindertagesstätten	0,00	119,39	119,39	0,00	119,39	119,39	0,00	101,66	101,66
08424000	Betrieb von Sportstätten	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
09511000	Räumliche Stadtplanung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,82	0,82
10521000	Bauordnung	0,00	0,50	0,50	0,00	5,50	5,50	0,00	4,50	4,50
10522000	Planung, Bau und Unterhaltung v. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	0,00	1,00	1,00
10522400	Planung und Durchf. Innenstadtentwicklung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
11537000	Abfallwirtschaft	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11538000	Kanalisation	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
12541000	Bewirtschaftung von öff. Verkehrsflächen	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
13553000	Friedhofs- und Bestattungswesen	0,00	7,00	7,00	0,00	7,00	7,00	0,00	5,64	5,64
14561000	Umweltschutzmaßnahmen	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,87	0,87
15571000	Wirtschaftsförderung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
	Insgesamt:	**10,00**	**245,21**	**255,21**	**10,00**	**238,71**	**248,71**	**8,90**	**209,07**	**217,97**
Nachrichtlich										
a) Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst		0,00	-	0,00	0,00	-	0,00	0,00	-	0,00
b) Auszubildende in der Gruppe Arbeitnehmerinnnen und Arbeitnehmer		-	15,00	15,00	-	15,00	15,00	-	11,00	11,00
c) Praktikantinnen und Praktikanten		-	10,00	10,00	-	8,00	8,00	-	3,85	3,85
	Insgesamt:	**0,00**	**25,00**	**25,00**	**0,00**	**23,00**	**23,00**	**0,00**	**14,85**	**14,85**

Stadt Bruchköbel
DER MAGISTRAT

Ersterfassungsdatum: 29.09.2022
Aktenzeichen:
Antragsteller: Verwaltung
Ersteller: Herr Brede

Finanzverwaltung

Beschlussvorlage	**Drucksachen-Nr.: DS-191/2022**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Magistrat der Stadt Bruchköbel	05.10.2022	
Haupt - und Finanzausschuss	18.10.2022	
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	08.11.2022	

Titel:

1. Nachtrag zum Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025

Beschlussvorschlag:

Dem 1. Nachtrag zum Investitionsprogramm für den Zeitraum von 2021 bis 2025 wird gemäß § 101 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. I S. 915) zugestimmt.

Begründung:

Nach § 101 Absatz 3 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) ist das Investitionsprogramm als Grundlage der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung aufzustellen.

Das Investitionsprogramm bildet die Grundlage für die Ergebnis- und Finanzplanung. Auf der einen Seite wird somit der Bedarf aufgelistet, dem die Deckungsmöglichkeiten gegenüberzustellen sind. Das Investitionsprogramm kann jährlich dem sich wandelnden Bedarf angepasst werden.

Das Investitionsprogramm 2021 bis 2025 mit seinen notwendigen Änderungen ist dem Haushaltsentwurf 2022 als Anlage beigefügt und ist von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen.

Stadt Bruchköbel
DER MAGISTRAT

Ersterfassungsdatum: 30.09.2022
Aktenzeichen:
Antragsteller: Verwaltung
Ersteller: Herr Brede

Finanzverwaltung

Beschlussvorlage	**Drucksachen-Nr.: DS-192/2022**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Magistrat der Stadt Bruchköbel	05.10.2022	
Haupt - und Finanzausschuss	18.10.2022	
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	08.11.2022	

Titel:

1. Nachtrag zur Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025

Beschlussvorschlag:

Dem 1. Nachtrag zur Finanzplanung für die Haushaltsjahre 2021 bis 2025 wird gemäß § 101 Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. I S. 915) zugestimmt.

Begründung:

Nach § 101 Absatz 1 und 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) hat jede Gemeinde ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zugrunde zu legen. Darin sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen sowie der Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen und die Deckungsmöglichkeiten darzustellen. Die Änderungen in der Nachtragssatzung 2022 haben natürlich auch Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzplanung. Eine Anpassung war daher notwendig.

Um Zustimmung wird gebeten.

Stadt Bruchköbel
DER MAGISTRAT

Ersterfassungsdatum: 29.09.2022
Aktenzeichen:
Antragsteller: Verwaltung
Ersteller: Herr Brede

Finanzverwaltung

Beschlussvorlage	**Drucksachen-Nr.: DS-193/2022**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Magistrat der Stadt Bruchköbel	05.10.2022	
Haupt - und Finanzausschuss	18.10.2022	
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	08.11.2022	

Titel:

Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2022

Beschlussvorschlag:

Aufgrund des § 98 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. I S. 915) hat die Stadtverordnetenversammlung am……folgende Nachtragssatzung beschlossen:

- siehe Satzungstext -

Begründung:

Nach § 98 der Hessischen Gemeindeordnung hat die Stadt Bruchköbel unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn bisher nicht veranschlagte Aufwendungen oder Auszahlungen bei einzelnen Ansätzen oder einzelnen vorgegebenen Finanzrahmen (Budget) in einem Verhältnis zu den gesamten Aufwendungen und Auszahlungen erheblichen Umfang geleistet werden müssen. Die Haushaltssatzung kann nur durch eine Nachtragssatzung geändert werden. Die ausschließliche Zuständigkeit für den Erlass dieser Satzung liegt bei der Stadtverordnetenversammlung.

Der Entwurf der Nachtragssatzung für das Haushaltsjahr 2022 enthält alle Festsetzungen, die in den einschlägigen Vorschriften (HGO, GemHVO) gefordert werden.

In der Nachtragssatzung wird neben dem verbesserten Ergebnis zum ursprünglichen Plan, insbesondere eine höhere Kreditaufnahme durch zusätzliche Investitionen vorgesehen. Weiterhin wird eine Verpflichtungsermächtigung für den Bau der Flüchtlingsunterkunft neu beantragt. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite kann durch das verbesserte Ergebnis gesenkt werden. Der Stellenplan wird sich schon deshalb verändern, da im Rahmen der Flüchtlingsunterbringung zusätzliche Stellen notwendig werden.

Haushaltsplan

2022

1. Nachtrag

Inhaltsverzeichnis Seite

Haushaltssatzung	3
Vorbericht	6
Teilergebnis- und Finanzhaushalt in Produktbereiche	51
Ergebnishaushalt/Finanzhaushalt	93
Haushaltsquerschnitt	97
Übersicht über die im Nachtrag geänderten Teilhaushalte	110
Mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplan	161
Investitionsprogramm	165
Finanzstatusbericht	173
Stellenplan	187
Übersichten	194
Jahresabschluss 2020	199
Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe der Stadt Bruchköbel	206
Wirtschaftsplan und Jahresabschluss Stadtmarketing Bruchköbel GmbH	315

Nachtragssatzung

für das

Haushaltsjahr

2022

STADT BRUCHKÖBEL

1. Nachtragssatzung der Stadt Bruchköbel für das Haushaltsjahr 2022

Aufgrund des § 98 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S 142), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11.12.2020 (GVBl. I S 915), hat die Stadtverordnetenversammlung am … folgende Nachtragssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge gegenüber bisher EUR	auf nunmehr EUR festgesetzt
a) **im Ergebnishaushalt**				
im ordentlichen Ergebnis				
die Erträge	4.225.125	992.825	50.044.420	53.276.720
die Aufwendungen	2.259.151	706.659	51.667.291	53.219.783
der Saldo	1.965.974	286.166	-1.622.871	56.937
im außerordentlichen Ergebnis				
die Erträge	779.104	0	1.363.463	2.142.567
die Aufwendungen	632.698	0	1.084.236	1.716.934
der Saldo	146.406	0	279.227	425.633
b) **im Finanzhaushalt**				
aus laufender Verwaltungstätigkeit				
der Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen	1.033.493	214.756	1.096.559	1.915.296
aus Investitionstätigkeit				
die Einzahlungen	16.500	0	2.160.914	2.177.414
die Auszahlungen	677.000	0	8.467.125	9.144.125
der Saldo	-660.500	0	-6.306.211	-6.966.711
aus Finanzierungstätigkeit				
die Einzahlungen	660.500	0	7.338.392	7.998.892
die Auszahlungen	0	370.000	4.816.903	4.446.903
der Saldo	660.500	-370.000	2.521.489	3.551.989

Der Ergebnishaushalt weist einen Überschuss von 482.570 EUR aus.
Der Finanzhaushalt weist einen Zahlungsmittelbedarf/Zahlungsmittelüberschuss von -1.499.426 EUR aus.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 6.306.211 EUR um 660.500 EUR erhöht und damit auf 6.966.711 EUR neu festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird gegenüber der bisherigen Festsetzung in Höhe von 0 EUR um 1.750.000 EUR erhöht und damit auf 1.750.000 EUR neu festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 5.000.000 EUR um 3.000.000 EUR vermindert und damit auf 2.000.000 EUR neu festgesetzt.
.

§ 5

Die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 6

Das bisherige Haushaltssicherungskonzept wird nicht geändert.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am … beschlossene Stellenplan.

Bruchköbel, den **Magistrat der Stadt Bruchköbel**

Sylvia Braun
Bürgermeisterin

Stadt Bruchköbel

Haushaltsvorbericht

Nachtrag

2022

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines ... 8

1.1 Gesetzliche Grundlagen ... 8

1.2 Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzplanung ... 9

2 Übersicht über die Haushaltslage ... 10

3 Erträge ... 11

3.1 Leistungsentgelte, Kostenersatz, Bestandsveränderung und Eigenleistung ... 13

3.1.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte ... 13

3.1.2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte ... 13

3.1.3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen ... 14

3.2 Steuern ... 15

3.3 Übrige Ertragsarten ... 17

3.3.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten ... 17

3.3.2 Außerordentliche Erträge ... 17

4 Aufwendungen ... 19

4.1 Personalaufwand ... 21

4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand ... 22

4.3 Transferaufwendungen, Zuwendungen, Steueraufwendungen und Umlagen ... 25

4.3.1 Zuweisungen und Zuschüsse ... 25

4.3.2 Gesetzliche Umlageverpflichtungen ... 26

4.4 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen ... 27

4.5 Außerordentliche Aufwendungen ... 28

5 Ergebnis ... 29

6 Finanzplan ... 30

6.1 Investitionstätigkeit ... 33

6.2 Finanzierungstätigkeit ... 34

7 Sonstige allgemeine Entwicklungen ... 36

7.1 Bevölkerung ... 36

7.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt ... 44

8 Kennzahlen/Budgets/Deckungsgrundsätze ... 45

9 Allgemeine Bewirtschaftungsvorschriften ... 47

10 Verpflichtungsermächtigungen ... 50

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Gemäß § 94 Abs. 1 HGO hat die Gemeinde für jedes Jahr eine Haushaltssatzung zu erlassen. Die Stadt Bruchköbel hat ihren Haushalt für das Jahr 2022 aufgestellt, der von der Stadtverordnetenversammlung am 07.12.2021 beschlossen und mit Schreiben vom 21.02.2022 von der Kommunal- und Finanzaufsicht des Main-Kinzig-Kreises genehmigt wurde.

Gemäß § 98 Abs. 1 HGO kann die Haushaltssatzung nur durch eine Nachtragssatzung geändert werden.

Die Gemeinde hat gemäß § 98 Abs. 2 HGO unverzüglich eine Nachtragssatzung zu erlassen, wenn

1. sich zeigt, dass im Ergebnishaushalt trotz Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit ein erheblicher Fehlbetrag entstehen oder ein veranschlagter Fehlbedarf sich wesentlich erhöhen wird und der Haushaltsausgleich nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann,
2. sich zeigt, dass im Finanzhaushalt ein erheblicher Fehlbetrag entstehen wird und der Haushaltsausgleich nur durch eine Änderung der Haushaltssatzung erreicht werden kann,
3. bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen und Auszahlungen bei einzelnen Ansätzen oder einzelnen vorgegebenen Finanzrahmen (Budget) in einem Verhältnis zu den gesamten Aufwendungen und Auszahlungen erheblichem Umfang geleistet werden müssen,
4. Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen oder Investitionsförderungsmaßnahmen geleistet werden sollen,
5. Beamte oder Arbeitnehmer eingestellt, befördert oder in eine höhere Entgeltgruppe eingestuft werden sollen und der Stellenplan hierzu notwendigen Stellen nicht enthält.

Abs. 2 Nr. 2 bis 5 findet keine Anwendung auf

1. den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens und Baumaßnahmen, für die unerhebliche Auszahlungen zu leisten sind, sowie auf Instandsetzungen an Bauten und Anlagen, die unabweisbar sind,
2. die Umschuldung von Krediten
3. Abweichungen vom Stellenplan und die Leistung höherer Personalaufwendungen und Auszahlungen, soweit sie aufgrund des Besoldungs- und Tarifrechts zwingend erforderlich sind,
4. nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen, die bei der Aufstellung des Jahresabschlusses festgestellt werden und nicht zu Auszahlungen führen.

Die GemHVO legt in § 8 fest, dass der Nachtragshaushaltsplan alle erheblichen Änderungen der Ansätze von Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen enthalten muss, die zum Zeitpunkt seiner Aufstellung übersehbar sind.

Die Nachtragshaushaltssatzung muss von der Stadtverordnetenversammlung spätestens am 31. Dezember des Haushaltsjahres beschlossen werden. Das etwaige Genehmigungsverfahren, die Bekanntmachung der Nachtragssatzung und die öffentliche Auslegung des Nachtragshaushaltsplanes sind durchzuführen, auch wenn das Haushaltsjahr abgelaufen ist.

Der vorliegende Nachtragshaushaltsplan ist in der Hauptsache durch wesentliche Änderungen bei den Erträgen/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen erforderlich. Im Teilergebnis- und Teilfinanzplan werden nur die Produkte abgebildet, in denen sich Veränderungen ergeben haben.

1.2 Auswirkungen auf die Ergebnis- und Finanzplanung

Aufgrund der Mittelanmeldungen im Zuge der Nachtragsplanung verbessert sich das ordentliche Ergebnis um 1.679.808 € auf nunmehr 56.937 €.

Das außerordentliche Ergebnis verbessert sich um 146.406 € auf nunmehr 425.633 €.

Demnach verbessert sich das Jahresergebnis um insgesamt 1.826.214 € und weist nunmehr einen positiven Betrag von 482.570 € aus.

Der Ergebnishaushalt ist somit gem. § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO ausgeglichen.

Der Finanzhaushalt verbessert sich um 1.188.737 € und weist somit noch einen Finanzmittelfehlbedarf von -1.499.426 € aus.

Gemäß § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO ist der Finanzhaushalt damit weiterhin nicht ausgeglichen. Im Jahr 2024 wird wieder mit einem ausgeglichenem Finanzhaushalt gerechnet.

Durch einen geplanten Anfangsbestand von 4.831.497 € wird sich der voraussichtliche Finanzmittelendbestand zum 31.12.2022 auf 3.332.071 € belaufen.

2 Übersicht über die Haushaltslage

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Ergebnisplanes im Vergleich zum Plan des Vorjahres und zum Ergebnis des Vorvorjahres:

Ergebnisübersicht (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Ordentliche Erträge	47.266.730	47.846.995	49.977.865	53.210.165	3.232.300
Ordentliche Aufwendungen	43.651.253	48.821.321	50.931.817	52.584.309	1.652.492
Verwaltungsergebnis	**3.615.478**	**-974.326**	**-953.952**	**625.856**	**1.579.808**
Finanzerträge	56.092	101.457	66.555	66.555	0
Zinsen und sonstige Aufwendungen	643.042	605.724	735.474	635.474	-100.000
Finanzergebnis	**-586.950**	**-504.267**	**-668.919**	**-568.919**	**100.000**
Ordentliches Ergebnis	**3.028.528**	**-1.478.593**	**-1.622.871**	**56.937**	**1.679.808**
Außerordentliche Erträge	1.057.879	620.368	1.363.463	2.142.567	779.104
Außerordentliche Aufwendungen	903.637	565.879	1.084.236	1.716.934	632.698
Außerordentliches Ergebnis	**154.242**	**54.489**	**279.227**	**425.633**	**146.406**
Jahresergebnis	**3.182.769**	**-1.424.104**	**-1.343.644**	**482.570**	**1.826.214**

Die Hebesätze nahmen dabei folgenden Verlauf:

Hebesatztabelle (in Prozent)

	2020	2021	2022
Hebesatz Grundsteuer A	388	388	388
Hebesatz Grundsteuer B	490	490	530
Hebesatz Gewerbesteuer	390	390	390

3 Erträge

Die Gesamtsumme aller Erträge im Haushaltsjahr 2022 von 55.419.287 € teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Privatrechtliche Leistungsentgelte	426.345	459.840	689.915	522.565	-167.350
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.502.673	5.693.531	5.870.821	5.316.596	-554.225
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	961.868	979.007	1.146.848	1.060.823	-86.025
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	22.691.115	23.725.250	24.187.700	27.323.600	3.135.900
Erträge aus Transferleistungen	922.820	1.071.480	965.690	965.690	0
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	14.699.621	13.528.436	15.099.367	15.099.367	0
Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen & -beiträgen	1.144.150	1.594.346	1.249.853	2.153.853	904.000
Sonstige ordentliche Erträge	918.138	795.105	767.671	767.671	0
Ordentliche Erträge	**47.266.730**	**47.846.995**	**49.977.865**	**53.210.165**	**3.232.300**
Finanzerträge	56.092	101.457	66.555	66.555	0
Außerordentliche Erträge	1.057.879	620.368	1.363.463	2.142.567	779.104
Summe	**48.380.702**	**48.568.820**	**51.407.883**	**55.419.287**	**4.011.404**

Die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten in der mittelfristigen Finanzplanung wird nach aktueller Planung wie folgt eingeschätzt:

Ertragsarten mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Privatrechtliche Leistungsentgelte	844.975	844.975	904.255	904.255	938.445	938.445
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.970.651	6.250.651	6.089.198	6.489.198	6.745.170	7.145.170
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.183.051	1.414.001	1.167.548	1.168.998	1.149.917	1.151.367
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	25.802.100	27.683.000	27.848.500	29.736.000	29.005.300	30.890.000
Erträge aus Transferleistungen	994.660	994.660	1.024.500	1.024.500	1.050.110	1.050.110
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15.960.450	14.844.429	16.008.859	15.128.829	17.421.149	16.948.809
Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen & -beiträgen	1.015.244	1.015.244	979.797	979.797	951.513	951.513
Sonstige ordentliche Erträge	822.671	822.671	822.671	822.671	822.671	822.671
Ordentliche Erträge	**52.593.802**	**53.869.631**	**54.845.328**	**56.254.248**	**58.084.275**	**59.898.085**
Finanzerträge	64.555	64.555	64.555	64.555	64.555	64.555
Außerordentliche Erträge	50.000	50.000	522.898	50.000	294.000	50.000
Summe	**52.708.357**	**53.984.186**	**55.432.781**	**56.368.803**	**58.442.830**	**60.012.640**

3.1 Leistungsentgelte, Kostenersatz, Bestandsveränderung und Eigenleistung

Leistungsentgelte, Kostenersatz, Bestandsveränderung und Eigenleistung (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Privatrechtliche Leistungsentgelte	426.345	459.840	689.915	522.565	-167.350
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.502.673	5.693.531	5.870.821	5.316.596	-554.225
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	961.868	979.007	1.146.848	1.060.823	-86.025
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0

3.1.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Produkt 12546010 – Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
50030001 - Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen (19 %)	121.850 €	30.000 €	-91.850 €

Produkt 15573170 – Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
50030000 - Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	105.500 €	30.000 €	-75.500 €

Bei den privatrechtlichen Leistungsentgelten werden die Erträge der Parkerlöse des Produktes „Stadthaus Tiefgarage“ mit ca. 92.000 € im Haushaltsjahr 2022 geringer ausfallen, da die Inbetriebnahme der Tiefgarage erst zu einem viel späteren Zeitpunkt erfolgte. Ebenso verhält es sich mit den Erträgen aus der Vermietung des „Stadthauses – Gaststätte und Veranstaltungsräume“. Die Vermietung befindet sich noch in der Anlaufphase und die Gaststätte konnte noch nicht in Betrieb genommen werden. Hier wird mit einer Ertragsminderung von ca. 75.000 € gerechnet.

3.1.2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Produkt 02122030 – Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
51500000 - Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	80.000 €	55.000 €	-25.000 €

Produkt 06365000 – Betreuung der Kindertagesstätten			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
51100000 - Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	665.225 €	450.000 €	-215.225 €

Bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten wird mit entsprechenden Mindererträgen von 25.000 € bei den Bußgeldeinnahmen gerechnet, da die neue Geschwindigkeitsmessanlage erst noch beschafft werden muss. Auch bei den Gebühren der Kindertagesstätten werden weniger Erträge von 215.225 € durch den teilweise eingeschränkten Betrieb vorgesehen.

Produkt 05315500 – Unterbringung der Asylbewerber			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
51100400 - Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Camp	250.000 €	340.000 €	90.000 €

Im Produkt „Unterbringung der Asylbewerber“ werden durch die Vollauslastung im Camp sowie durch den Aufbau einer neuen Containeranlage, welche es ermöglicht zusätzliche Flüchtlinge unterzubringen, Mehrerträge von 90.000 € im Haushaltsjahr 2022 geplant. Weiterhin wird für das Jahr 2023 mit 280.000 € und ab dem Jahr 2024 mit insgesamt 400.000 € Mehrerträgen gerechnet. Im Jahr 2023 wird die neue Wohncontaineranlage stehen und deshalb weitere Benutzungsgebühren generiert werden können. Durch eine weitere Erweiterung der Flüchtlingsunterkunft im Laufe des Jahres 2023 wird dann ab dem Jahr 2024 nochmals eine Ertragssteigerung vorgesehen.

Produkt 11538000 – Kanalisation			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
51100400 - Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	2.463.000 €	2.059.000 €	-404.000 €

Im Produkt „Kanalisation“ wird mit einem Minderertrag von 404.000 € gerechnet, da von den Kreiswerken Main-Kinzig noch eine Rückforderung im Haushaltsjahr 2022 für das Jahr 2021 fällig wurde. Grund hierfür war, dass die Abschläge im Jahr 2021 noch vor der Gebührensatzungsänderung von den Kreiswerken festgelegt und mit der Endabrechnung korrigiert wurden.

3.1.3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Produkt 05315500 – Unterbringung der Asylbewerber			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
54000000 - Kostenerstattungen	243.700 €	216.225 €	-27.475 €

Bei den Kostenerstattungen wird im Produkt „Unterbringung für Asylbewerber“ ein Mehrertrag von 95.000 € erwartet. Der Ansatz wird einerseits an den aktuellen Stand angepasst (40.000 €). Weiterhin besteht die Notwendigkeit weitere Flüchtlinge unterzubringen, deshalb ist es notwendig geworden weitere Wohnungen anzumieten (48.000 €). Diese Kosten sowie die Aufwendungen für Inventar (7.000 €) werden entsprechend vom KCA erstattet. Die Wohnungen sollen dann mit der 2. Erweiterung der Flüchtlingsunterkunft im Laufe des Jahres 2023 wieder sukzessive zurückgeführt werden. Somit wird die Erstattung ab dem Jahr 2024 im Vergleich zu 2023 erheblich sinken.

Weiterhin wird in dem Produkt ein Minderertrag von 122.700 € durch den Wegfall der Integrationspauschale eingeplant. Dies betrifft dann auch die Folgejahre entsprechend.

Produkt 09511000 – Räumliche Stadtplanung			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
54830000 - Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergl.	58.550 €	0 €	-58.550 €

Weiterhin wird es zukünftig keine Personalkostenerstattung mehr vom Zweckverband Fliegerhorst geben. Dafür wird dies bei der Umlage entsprechend berücksichtigt. Es werden deshalb weniger Erträge im Produkt „Räumliche Stadtplanung“ von 58.550 € vorgesehen.

Leistungsentgelte, Kostenersatz, Bestandsveränderung und Eigenleistung mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Privatrechtliche Leistungsentgelte	844.975	844.975	904.255	904.255	938.445	938.445
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.970.651	6.250.651	6.089.198	6.489.198	6.745.170	7.145.170
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.183.051	1.414.001	1.167.548	1.168.998	1.149.917	1.151.367
Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0

3.2 Steuern

Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerarten

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Steuerarten:

Steuerarten (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Grundsteuer A	75.758	76.000	76.000	76.000	0
Grundsteuer B	3.651.838	3.715.000	4.013.000	4.083.000	70.000
Gewerbesteuer	4.397.137	4.990.900	4.845.000	7.000.000	2.155.000
Anteil Einkommensteuer	13.450.473	13.748.150	14.200.300	15.045.000	844.700
Anteil Umsatzsteuer	759.068	812.200	690.400	756.600	66.200
Vergnügungssteuer	274.011	300.000	275.000	275.000	0
Hundesteuer	82.831	83.000	88.000	88.000	0
Summe	**22.691.115**	**23.725.250**	**24.187.700**	**27.323.600**	**3.135.900**

Steuerarten mittelfristige Planung (in €)

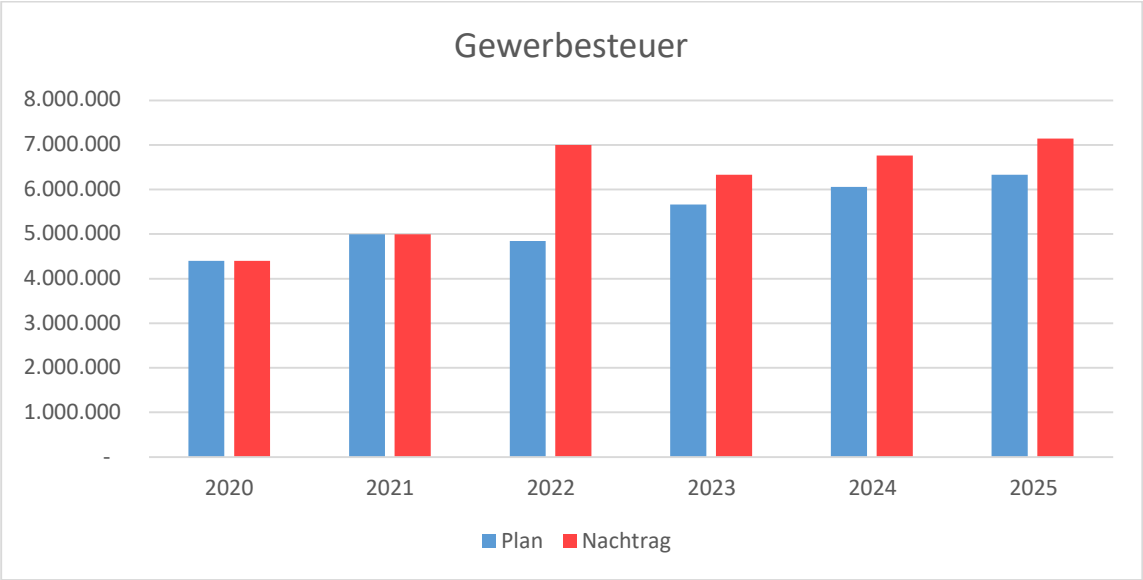
	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Grundsteuer A	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
Grundsteuer B	4.013.000	4.083.000	4.750.000	4.820.000	4.750.000	4.820.000
Gewerbesteuer	5.661.200	6.331.000	6.057.500	6.761.000	6.330.100	7.140.000
Anteil Einkommensteuer	14.981.300	16.050.000	15.880.200	16.920.000	16.753.600	17.680.000
Anteil Umsatzsteuer	707.600	780.000	721.800	796.000	732.600	811.000
Vergnügungssteuer	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000
Hundesteuer	88.000	88.000	88.000	88.000	88.000	88.000
Summe	25.802.100	27.683.000	27.848.500	29.736.000	29.005.300	30.890.000

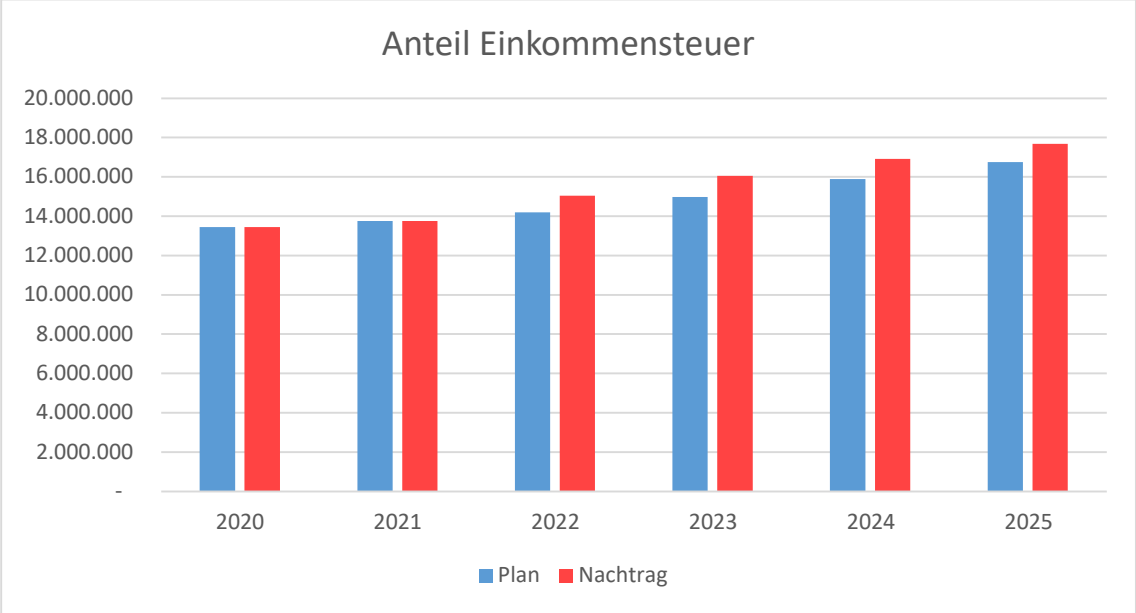
Die Grundsteuer B hat bereits zum Zeitpunkt der Nachtragsplanung für das HHJ. 2022 einen Mehrertrag von 0,07 Mio. € ausgewiesen und wurde daher auch in dieser Höhe entsprechend berücksichtigt.

Die Gewerbesteuer entwickelt sich im HHJ. 2022 sehr erfreulich. Bereits zur Aufstellung des Nachtragsplanes konnten Erträge von 6,9 Mio. € erzielt werden. Nach konservativer Prognose wird hier ein Mehrertrag von 2,2 Mio. € eingeplant. Sprich es wird mit einem Ergebnis von 7,0 Mio. € gerechnet. Allein durch Gewerbesteuereinnahmen von 0,7 Mio. €, die aus dem Zweckverbandsgebiet Fliegerhorst resultieren, müssen hier anteilsmäßig 0,5 Mio. € an die Stadt Erlensee abgeführt werden. Auch hier wurden die Ansätze der Folgejahre durch die Mehrerträge der Gewerbesteuer aus dem Zweckverbandsgebiet konservativ angehoben und anhand der Mai-Steuerschätzung hochgerechnet.

Der Anteil an der Einkommensteuer entwickelte sich im Jahr 2021 überraschend gut. Das Ergebnis beläuft sich zum 31.12.2021 auf 14,65 Mio. €. Anhand der Mai-Steuerschätzung wird im Jahr 2022 eine Verbesserung zum Vorjahr von 2,7 % erwartet. Daher wird ein Mehrertrag von 0,8 Mio. € erwartet. Bei der Ermittlung für die mittelfristige Planung, wurde die Mai-Steuerschätzung 2022 zur Grundlage genommen und in die Ansätze eingearbeitet.

Auch bei den Anteilen an der Umsatzsteuer hat das Jahr 2021 besser abgeschnitten wie geplant. Das Jahresergebnis 2021 beläuft sich auf 0,8 Mio. €. Für das Jahr 2021 wird ein Rückgang von -10,7% erwartet. Aufgrund des guten Ergebnisses 2021 kann man trotzdem im Jahr 2022 mit einer Ergebnisverbesserung rechnen.





3.3 Übrige Ertragsarten

Die Entwicklung bei den übrigen Ertragsarten stellt sich wie folgt dar:

Übrige Ertragsarten (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Erträge aus Transferleistungen	922.820	1.071.480	965.690	965.690	0
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	14.699.621	13.528.436	15.099.367	15.099.367	0
Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen & -beiträgen	1.144.150	1.594.346	1.249.853	2.153.853	904.000
Sonstige ordentliche Erträge	918.138	795.105	767.671	767.671	0
Finanzerträge	56.092	101.457	66.555	66.555	0
Außerordentliche Erträge	1.057.879	620.368	1.363.463	2.142.567	779.104

3.3.1 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Produkt 11538000 – Kanalisation			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
54630000 – Auflösung von Sonderposten für den Gebührenhaushalt	204.237 €	1.108.237 €	904.000 €

Beim Gebührenhaushalt „Kanalisation“ wird durch die entsprechenden Mindererträge bei den Benutzungsgebühren von 404.000 € (siehe 3.1) sowie den Mehraufwendungen von 500.000 € (siehe 4.2 und 4.3.1) eine Unterdeckung entstehen. Diese wird durch die Auflösung aus dem Sonderposten mit 904.000 € in voller Höhe wieder ausgeglichen.

3.3.2 Außerordentliche Erträge

Produkt 02126000 – Brandschutz, Katastrophenschutz			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
59890015 - Periodenfremde Erträge - Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0 €	60.642 €	60.642 €

Bei den Zuweisungen und Zuschüssen erhöht sich der Ansatz im Produkt „Brandschutz“ für einen Trinkwassernotbrunnen in Höhe von 60.642 €.

Produkt 05315500 – Unterbringung der Asylbewerber			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
59890004 - Periodenfremde Erträge - Kostenerstattungen von Gemeinden/GV-	50.000 €	121.410 €	71.410 €

Bei den außerordentlichen Erträgen wird ein Mehrertrag im Produkt „Unterbringung der Asylbewerber“ in Höhe von 71.410 € erfolgen. Hier erhöht sich der tatsächliche Verlustausgleich für das Jahr 2020.

Produkt 16612000 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
59300000 - Erträge aus Zuschreibungen zu Anteilen an verbundenen Unternehmen	332.563 €	979.615 €	647.052 €

Es erfolgt eine Zuschreibung für die Verluste aus dem Jahr 2019 und 2020 in Höhe von 647.052 € des Eigenbetriebes Wirtschaftliche Betriebe, da hier der entsprechende Verlustausgleich aus den Jahren 2024 und 2025 vorgezogen wird (siehe 4.5).

Übrige Ertragsarten mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Erträge aus Transferleistungen	994.660	994.660	1.024.500	1.024.500	1.050.110	1.050.110
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15.960.450	14.844.429	16.008.859	15.128.829	17.421.149	16.948.809
Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen & -beiträgen	1.015.244	1.015.244	979.797	979.797	951.513	951.513
Sonstige ordentliche Erträge	822.671	822.671	822.671	822.671	822.671	822.671
Ordentliche Erträge	**52.593.802**	**53.869.631**	**54.845.328**	**56.254.248**	**58.084.275**	**59.898.085**
Finanzerträge	64.555	64.555	64.555	64.555	64.555	64.555
Außerordentliche Erträge	50.000	50.000	522.898	50.000	294.000	50.000
Summe	**52.708.357**	**53.984.186**	**55.432.781**	**56.368.803**	**58.442.830**	**60.012.640**

In der mittelfristen Planung wird der Haushaltsansatz, insbesondere was die Schlüsselzuweisungen angeht, sich entsprechend mindern. Durch die entsprechenden Mehrerträge bei den Steuereinnahmen (siehe Punkt 3.2) wird sich die Steuerkraftmesszahl erhöhen und somit negative Auswirkungen auf die Schlüsselzuweisung für die kommenden Jahre haben.

4 Aufwendungen

Die Summe aller Aufwendungen im Planjahr 2022 beläuft sich auf 54.936.717 €. Diese teilt sich wie folgt auf die einzelnen Aufwandsarten aus:

Aufwandsarten (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Personalaufwendungen	13.087.017	14.421.010	14.593.873	14.230.903	-362.970
Versorgungsaufwendungen	907.910	539.362	414.349	414.349	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.221.560	9.566.825	9.879.635	10.253.181	373.546
Abschreibungen	3.129.229	3.392.665	4.155.130	4.155.130	0
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.208.471	4.122.342	3.877.886	4.703.886	826.000
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	15.066.428	16.745.801	17.949.661	18.765.577	815.916
Transferaufwendungen	4.156	2.300	4.879	4.879	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.482	31.016	56.404	56.404	0
Ordentliche Aufwendungen	**43.651.253**	**48.821.321**	**50.931.817**	**52.584.309**	**1.652.492**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	643.042	605.724	735.474	635.474	-100.000
Außerordentliche Aufwendungen	903.637	565.879	1.084.236	1.716.934	632.698
Summe	**45.197.932**	**49.992.924**	**52.751.527**	**54.936.717**	**2.185.190**

Unter Berücksichtigung der mittelfristigen Finanzplanung ergibt sich folgende Entwicklung der Aufwandsarten:

Aufwandsarten mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Personalaufwendungen	14.952.015	15.096.193	15.227.887	15.375.093	15.543.701	15.693.998
Versorgungsaufwendungen	424.893	424.893	436.949	436.949	445.269	445.269
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.411.951	10.251.492	9.429.127	10.038.168	9.727.319	10.326.958
Abschreibungen	4.279.429	4.323.179	4.330.678	4.418.178	4.266.985	4.354.485
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.900.686	4.410.686	3.888.586	4.398.586	3.883.686	4.393.686
Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlicher Umlageverpflichtungen	18.936.912	19.116.834	18.849.980	19.180.270	20.177.798	20.417.770
Transferwendungen	4.879	4.879	4.879	4.879	4.879	4.879
Sonstige ordentliche Aufwendungen	52.784	52.784	52.784	52.784	52.784	52.784
Ordentliche Aufwendungen	**51.963.549**	**53.680.940**	**52.220.870**	**53.904.907**	**54.102.421**	**55.689.829**
Zinsen und andere Finanzaufwendungen	702.124	948.124	737.124	1.292.124	777.124	1.362.124
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	472.898	0	244.000	0
Summe	**52.665.673**	**54.629.064**	**53.430.892**	**55.197.031**	**55.123.545**	**57.051.953**

4.1 Personalaufwand

Die Personalaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Personalaufwand (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Entgelte Arbeitnehmer	9.826.706	10.760.433	10.927.198	10.558.898	-368.300
Bezüge Beamte	309.102	262.923	267.720	267.720	0
Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive	2.875.112	3.300.779	3.295.450	3.300.780	5.330
Sonstige Personalaufwendungen	76.096	96.875	103.505	103.505	0
Summe Personalaufwendungen	**13.087.017**	**14.421.010**	**14.593.873**	**14.230.903**	**-362.970**
Versorgungsaufwendungen	907.910	539.362	414.349	414.349	0

Bei den Personalaufwendungen werden im Wesentlichen Einsparungen in Höhe von 300.000 € im Kitabereich erfolgen. Trotz Mehraufwendungen aufgrund des Tarifabschlusses wird der Haushaltsansatz 2022 nach unten korrigiert. Das liegt allein nur daran, dass aufgrund von Bewerbermangel die Planstellen nicht besetzt, werden können. Weiterhin sind Einsparungen im Bereich der Bauverwaltung und bei der Referentenstelle mit 87.000 € vorgesehen.

Allein im Bereich „Unterbringung der Asylbewerber“ werden im Haushaltsjahr 2022 zusätzliche Personalaufwendungen in Höhe von ca. 24.000 € nötig. Durch den starken Anstieg an neuen Flüchtlingen und der damit verbundenen organisatorischen Veränderung im Fachbereich IV, werden zwei neue Stellen benötigt. Dies wirkt sich insbesondere auch in der mittelfristigen Planung ab dem Jahr 2023 mit einem jährlichen Betrag von ca. 145.000 € aus.

Personalaufwand mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Entgelte Arbeitnehmer	11.200.267	11.312.467	11.460.619	11.575.175	11.701.293	11.818.255
Bezüge Beamte	273.609	273.609	279.355	279.355	285.221	285.221
Soziale Abgaben, Altersversorgung und Unterstützung - Aktive	3.374.104	3.406.082	3.383.348	3.415.998	3.452.082	3.485.417
Sonstige Personalaufwendungen	104.035	104.035	104.565	104.565	105.105	105.105
Summe Personalaufwendungen	**14.952.015**	**15.096.193**	**15.227.887**	**15.375.093**	**15.543.701**	**15.693.998**
Versorgungsaufwendungen	424.893	424.893	436.949	436.949	445.269	445.269

4.2 Sach- und Dienstleistungsaufwand

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

Sach- und Dienstleistungsaufwand (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**8.221.560**	**9.566.825**	**9.879.635**	**10.253.181**	**373.546**
davon Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	1.491.988	2.133.448	2.144.967	2.337.291	192.324
davon Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.451.108	5.599.520	5.587.479	5.680.701	93.222
davon Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	680.952	805.627	893.271	981.271	88.000
davon Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	586.813	748.645	968.081	968.081	0
davon Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	1.010.698	279.585	285.837	285.837	0

Produkt 05315500 – Unterbringung der Asylbewerber			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Sach- und Dienstleistungen - Gesamt	495.817 €	714.313 €	218.496 €

Im Produkt „Unterbringung von Asylbewerbern“ wird es zu Mehraufwendungen von 218.496 € kommen. Durch den starken Zuwachs an Flüchtlingen müssen zusätzliche Unterbringungsmöglichkeiten geschaffen werden. Dies geschieht zum einen durch die zusätzliche Anmietung von privatem Wohnraum (52.000 €). Zum anderen wird eine neue Containeranlage neben der heute schon existierenden Gemeinschaftsunterkunft errichtet und über einen Leasingvertrag finanziert (48.000 €). Die entsprechenden Nebenkosten wie Strom, Wasser und Abwasser werden sich demzufolge erhöhen (49.000 €). Durch die neue Containeranlage und die an der Anzahl gestiegenen Flüchtlingen ist auch eine stärkere Präsenz des Security Dienstes notwendig (21.000 €). Die Einrichtungen und Ausstattungen der angemieteten Wohnungen und dem Camp werden den Aufwand weiter belasten (48.000 €). Es ist beabsichtigt die Gemeinschaftsunterkunft im Jahr 2023 nochmals zu erweitern, um dem Flüchtlingsstrom Rechnung zu tragen und den angemieteten Wohnraum, wenn möglich sukzessive zu reduzieren. Dies führt in den Folgejahren zu erheblichen Mehraufwendungen. Allein im Jahr 2023 wird es bei den Sach- und Dienstleistungen zu Mehraufwendungen von ca. 706.000 € kommen (Leasing Container: 226.000 €, Anmietung Wohnraum: 190.000 €, Security: 91.000 €, Nebenkosten Strom usw.: 158.000 €, Ausstattung: 41.000 €). Durch die geplante Erweiterung der Gemeinschaftsunterkunft im Jahr 2023 wird es ab dem 2024 nur noch zu Folgekosten von 476.000 € kommen, da geplant der angemietete Wohnraum (230.000 €) voraussichtlich nicht mehr benötigt wird und auch keine Neuanschaffungen von Einrichtungen mehr geplant sind (41.000 €). Dafür ist mit einem Mehrverbrauch an Energiekosten in der Gemeinschaftsunterkunft in gleicher Höhe (41.000 €) zu rechnen. Ebenso kommen dann die entsprechenden Abschreibungen für das Jahr 2023 (43.750 €) und in den Folgejahren (87.500 €) noch dazu.

Produkt 11538000 – Kanalisation			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
61650000 - Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	242.500 €	399.500 €	157.000 €

Hier werden zusätzliche Aufwendungen von 157.000 € für Kanalsanierungs- und Reinigungsarbeiten nötig, da die entsprechenden Arbeiten im Jahr 2021 nicht wie vorgesehen abgeschlossen wurden und im Jahr 2022 nunmehr fertig gestellt werden.

Weiterhin sind mehr/weniger Aufwendungen in folgenden Bereichen geplant:

Bezeichnung	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger	Erläuterung
Betreuung der Kindertagesstätten	1.235.602	1.284.652	49.050 €	Erhöhung der Energiekosten und zusätzliche Leistungen bei der Grundreinigung
Bauhof und Fuhrpark	219.197	254.197	35.000 €	Preissteigerung von Treibstoffen
Förderung des ÖPNV	595.629	625.629	30.000 €	gestiegene Abschlagszahlungen und erwartete NZ für 2021
Brandschutz, Katastrophenschutz	365.515	375.515	10.000 €	Preissteigerung der Heizölpreise und Mehrbedarf durch Wohnung in der FFW. NI.
Soziale Einrichtung für Senioren	67.157	77.157	10.000 €	Rechnung für 2021 bzgl. Reinigung Seniorentreff Ost
Betrieb von Sportstätten	214.249	224.249	10.000 €	Reinigungskosten in der Dreispitzhalle werden an den tatsächlichen Bedarf angepasst
Friedhofs- und Bestattungswesen	146.697	152.697	6.000 €	Preissteigerung für Flüssiggas
Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung	228.111	198.111	-30.000 €	Weniger Aufwendungen bei den Umzugskosten des Interimsrathauses
Bürgerhaus Bruchköbel	149.817	119.817	-30.000 €	Weniger Aufwendungen bei der Entsorgung
Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume	102.500	57.500	-45.000 €	Einsparung durch Anlaufphase Veranstaltungsräume
Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel	134.345	87.345	-47.000 €	Einsparungen Betreiberkosten durch spätere Inbetriebnahme der Tiefgarage

Sach- und Dienstleistungsaufwand mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**9.411.951**	**10.251.492**	**9.429.127**	**10.038.168**	**9.727.319**	**10.326.958**
davon Aufwendungen für Material, Energie und sonstige verwaltungswirtschaftliche Tätigkeit	2.026.144	2.358.463	2.029.603	2.321.422	2.134.363	2.421.072
davon Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.565.515	5.656.737	5.646.098	5.737.320	5.816.930	5.903.860
davon Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	685.646	1.101.646	713.630	939.630	698.243	924.243
davon Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	870.806	870.806	775.219	775.219	804.836	804.836
davon Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen	263.840	263.840	264.577	264.577	272.947	272.947

4.3 Transferaufwendungen, Zuwendungen, Steueraufwendungen und Umlagen

Innerhalb der Kontengruppen 71, 72 und 73, die mit Zuweisungen und Zuschüssen, Transferaufwendungen, Steueraufwendungen und gesetzlichen Umlagen die Transferzahlungen im weiteren Sinne darstellen, ist die Umlagezahlung an den Main-Kinzig-Kreis (Kreis- und Schulumlage) die bedeutendste Aufwandsart. Aus diesem Grund wird nachfolgend die Umlagezahlung separat dargestellt.

Transferaufwendungen, Zuwendungen, Steueraufwendungen und Umlagen (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.208.471	4.122.342	3.877.886	4.703.886	826.000
Sozialtransferaufwand	4.156	2.300	4.879	4.879	0
Sonstige Steuern und steuerähnliche Aufwendungen einschließlich gesetzlicher Umlageverpflichtungen	15.066.428	16.745.801	17.949.661	18.765.577	815.916
davon Kreisumlage	11.346.283	10.843.381	11.697.659	11.630.000	-67.659
davon Kreisumlage Rückstellungen	-1.639.924	-48.495	100.090	513.234	413.144
davon Schulumlage	5.029.093	5.176.236	5.260.044	5.260.044	0
davon Schulumlage Rückstellungen	-414.601	-53.331	85.098	215.529	130.431
davon Gewerbesteuerumlage	400.034	447.901	434.800	645.000	210.200
davon Heimatumlage	248.592	278.339	270.200	400.000	129.800
Sonstige Steuern	26.482	31.016	56.404	56.404	0

4.3.1 Zuweisungen und Zuschüsse

Produkt 11538000 – Kanalisation			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
71720000 - Sonstige Erstattungen an Gemeinden/ GV	850.000 €	1.156.000 €	306.000 €

Die Gemeinde Neuberg fordert für die Betriebsjahre 2021 und 2022 eine entsprechende Vorauszahlung (90.000 €). Die Aufwendungen bzgl. der Abwasserentsorgung an den Eigenbetrieb der Stadt Hanau erhöhen sich um 216.000 €, da man bei der Planung von einem niedrigeren Verrechnungspreis ausgegangen ist. Dies ist allerdings so nicht eingetreten. Zusätzlich ist ein gestiegener Wasserverbrauch zu verzeichnen.

Produkt 16611000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
71220000 - Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/ GV	40.000 €	560.000 €	520.000 €

Durch gestiegene Gewerbesteuereinnahmen (siehe Punkt 3.2) aus dem Zweckverbandsgebiet Fliegerhorst, muss von diesen Erträgen 70% an die Stadt Erlensee weitergegeben werden. Auch in den zukünftigen Jahren ist hier mit einer Mehrbelastung von 310.000 € jährlich zu rechnen.

4.3.2 Gesetzliche Umlageverpflichtungen

Produkt 16611000 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, Umlagen			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
73801000 - Gewerbesteuerumlage	434.800 €	645.000 €	210.200 €
73530000 - Aufwendungen aus steuerähnlich Umlagen an das Land Heimatumlage gem. "Starke Heimat Hessen Gesetz"	270.200 €	400.000 €	129.800 €
73541000 - Kreisumlage	11.697.659 €	11.630.000 €	-67.659 €
73541001 - Zuführung Rückstellung für Kreisumlage	100.090 €	513.234 €	413.144 €
73542001 - Zuführung Rückstellung für Schulumlage	85.098 €	215.529 €	130.431 €

Aufgrund der Mehrerträge durch die Gewerbesteuer müssen Infolge auch die Gewerbesteuer- und Heimatumlage entsprechend angepasst werden, da diese Umlagen im selben Jahr, in dem der Gewerbesteuerzufluss stattfindet, entrichtet werden müssen.

Die bisher vorläufig festgesetzte Kreisumlage wird an den endgültigen Stand angepasst. Hier ist eine Ersparnis von 67.659 € zu erwarten. Ein Wesentlicher Bestandteil für die Höhe der Kreis- und Schulumlage ist die Steuerkraft der Stadt und die zu erhaltende Schlüsselzuweisung. Durch die guten Steuereinnahmen der Stadt ist auch in den zukünftigen Jahren mit einer erhöhten Kreis- und Schulumlage zu rechnen. Durch die zukünftig höher zu zahlende Kreis- und Schulumlage müssen die Rückstellungen in den Jahren 2022 und 2023 angepasst werden.

Die guten Steuereinnahmen sowie mit deren zukünftigen Prognose laut der Mai-Steuerschätzung führen zu einer Mehrbelastung in den kommenden Jahren.

Transferaufwendungen, Zuwendungen, Steueraufwendungen und Umlagen mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.900.686	4.410.686	3.888.586	4.398.586	3.883.686	4.393.686
Sozialtransferaufwand	4.879	4.879	4.879	4.879	4.879	4.879
Sonstige Steuern und steuerähnliche Aufwendungen einschließlich gesetzlicher Umlageverpflichtungen	18.936.912	19.116.834	18.849.980	19.180.270	20.177.798	20.417.770
davon Kreisumlage	12.016.092	12.220.000	12.368.170	12.530.000	13.258.718	13.350.000
davon Kreisumlage Rückstellungen	524.023	380.946	0	0	0	0
davon Schulumlage	5.403.232	5.496.000	5.561.550	5.635.000	5.962.000	6.001.000
davon Schulumlage Rückstellungen	126.855	62.518	0	0	0	0
davon Gewerbesteuerumlage	471.770	527.600	504.790	563.500	527.510	595.000
davon Heimatumlage	293.170	328.000	313.700	350.000	327.800	370.000
Sonstige Steuern	52.784	52.784	52.784	52.784	52.784	52.784

4.4 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

Zinsaufwand (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	643.042	605.724	735.474	635.474	-100.000

Produkt 16612000 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
77100001 - Bankzinsen Investitionskredite (Bankzinsen aus Kreditaufnahmen bei Kreditinstituten)	645.000 €	545.000 €	-100.000 €

Durch die späteren Kreditaufnahmen im Jahr 2022 aus den Kreditkontingenten 2021 und 2022 können Zinsaufwendungen in Höhe von 100.000 € eingespart werden. Es stehen noch Kreditaufnahmen aus den Kontingenten 2021 von 10,0 Mio. € und aus 2022 von 6,3 Mio. € aus. Die Kreditaufnahmen werden nach dem Investitionsfortschritt aufgenommen, wenn dies die Liquidität erfordert. In den zukünftigen Jahren ist allerdings durch die schnelle Zinssteigerung mit entsprechenden Mehraufwendungen zu rechnen. Es wird in diesem Jahr ein Zinssatz von 3,0 % bzw. ab Mitte nächsten Jahres von 3,5 % erwartet.

Zinsaufwand mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	702.124	948.124	737.124	1.292.124	777.124	1.362.124

4.5 Außerordentliche Aufwendungen

Die Außerordentlichen Aufwendungen sind in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

Außerordentliche Aufwendungen (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Außerordentliche Aufwendungen	903.637	565.879	1.084.236	1.716.934	632.698

Produkt 08424020 – Betrieb von Badeeinrichtungen (Eigenbetrieb)			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
79700022 - Periodenfremde Aufwendungen - Zuschüsse an verbundene Unternehmen - Wirtschaftliche Betriebe	332.563 €	928.261 €	595.698 €

Die in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 geplanten Verlustausgleiche der Jahre 2019 und 2020 in Höhe von 717.000 € werden in das Haushaltsjahr 2022 vorgezogen. Dies geschieht aufgrund der positiven Haushaltsentwicklung 2022 und verbessert damit vorzeitig die Liquidität des Eigenbetriebes.

Produkt 11538000 –Kanalisation			
Konto	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
79700008 - Periodenfremde Aufwendungen - Kostenerstattungen an Gemeinden/GV	200.000 €	237.000 €	37.000 €

Die Nachzahlung für das Jahr 2020 an den Eigenbetrieb der Stadt Hanau für die Abwasserentsorgung fällt mit 37.000 € höher aus als geplant.

Außerordentliche Aufwendungen mittelfristige Planung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	472.898	0	244.000	0

5 Ergebnis

Das Ergebnis wird sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt entwickeln:

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Verwaltungsergebnis	3.615.478	-974.326	-953.952	625.856	1.579.808
Finanzergebnis	-586.950	-504.267	-668.919	-568.919	100.000
Ordentliches Ergebnis	**3.028.528**	**-1.478.593**	**-1.622.871**	**56.937**	**1.679.808**
Außerordentliches Ergebnis	154.242	54.489	279.227	425.633	146.406
Jahresergebnis	**3.182.769**	**-1.424.104**	**-1.343.644**	**482.570**	**1.826.214**

Das ordentliche Ergebnis 2022 wird mit dem Nachtrag einen positiven Betrag von 56.937 € ausweisen und sich somit um 1.679.808 € verbessern. Auch das Jahresergebnis entwickelt sich um 1.826.214 € besser als ursprünglich geplant und wird mit nunmehr 482.570 € erwartet. Der Ergebnishaushalt gilt somit für das Jahr 2022 als ausgeglichen. Auch in der fünfjährigen Ergebnisplanung wird ein positives Ergebnis erzielt.

Ergebnis in der mittelfristigen Finanzplanung (in €)

	Plan 2023	Nachtrag 2023	Plan 2024	Nachtrag 2024	Plan 2025	Nachtrag 2025
Verwaltungsergebnis	630.253	188.691	2.624.458	2.349.341	3.981.854	4.208.256
Finanzergebnis	-637.569	-883.569	-672.569	-1.227.569	-712.569	-1.297.569
Ordentliches Ergebnis	**-7.316**	**-694.878**	**1.951.889**	**1.121.772**	**3.269.285**	**2.910.687**
Außerordentliches Ergebnis	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
Jahresergebnis	**42.684**	**-644.878**	**2.001.889**	**1.171.772**	**3.319.285**	**2.960.687**

6 Finanzplan

Die Eckdaten des Finanzplans stellen sich wie folgt dar:

Jahresdarstellung (in €)

	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.974.474	48.909.567	51.369.919	2.460.352
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47.311.171	47.813.008	49.454.623	1.641.615
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	**-336.697**	**1.096.559**	**1.915.296**	**818.737**
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.737.134	2.160.914	2.177.414	16.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.632.190	8.467.125	9.144.125	677.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-19.895.056**	**-6.306.211**	**-6.966.711**	**-660.500**
Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf (laufende Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	**-20.231.753**	**-5.209.652**	**-5.051.415**	**158.237**
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	19.975.248	7.338.392	7.998.892	660.500
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.574.194	4.816.903	4.446.903	-370.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	**16.401.054**	**2.521.489**	**3.551.989**	**1.030.500**
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	**0**	**0**	**0**	**0**
Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelbedarf des Haushaltsjahres	**-3.830.699**	**-2.688.163**	**-1.499.426**	**1.188.737**

Gemäß § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO ist der Haushalt in der Planung ausgeglichen, wenn im Finanzhaushalt der Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch ist, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen „Hessenkasse“ geleistet werden können.

Die Stadt Bruchköbel erwirtschaftet im Jahr 2022 in seinem Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mit 1.915.296 € leider nicht so viel, dass darauf die Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von 2,9 Mio. € sowie das Sondervermögen Hessenkasse 561.495 € geleistet werden können. Es entsteht ein Finanzmittelfehlbedarf im Haushaltsjahr 2022 von insgesamt -1.499.426 € und in der Finanzplanung bis 2025 (kumuliert -2.118.246 €).

Nur wenn im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung der Finanzhaushalt insgesamt ausgeglichen ist im Sinne von § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO, besteht keine gesetzliche Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzepts. Dafür muss im Planungszeitraum die Gesamtsumme der jeweils jahresbezogenen geplanten Zahlungsmittelüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen zur ordentlichen Tilgung von Investitionskrediten so hoch sein wie die Gesamtsumme der jahresbezogenen geplanten ordentlichen Tilgung von Investitionskrediten und die Auszahlungen an das Sondervermögen „Hessenkasse".

Ein Haushaltssicherungskonzept ist demnach aufzustellen, wenn im Finanzplanungszeitraum insgesamt die Summe der Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der Summe der Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten und an das Sondervermögen „Hessenkasse" negativ ist.

Abweichend davon entfällt jedoch die Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes gemäß Ziffer 2 des Finanzplanungserlasses vom 27.09.2021 und des Erlasses vom 14.12.2021 (Hinweise zu § 92a Abs. 1 Nr. 2 HGO) in den Fälle, in denen sowohl im Haushaltsjahr 2022, als auch im gesamten Finanzplanungszeitraum 2021 bis 2025 der Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit zwar nicht so hoch ist, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen Hessenkasse geleistet werden können, jedoch ausreichend ungebundene Liquidität für die Tilgungsleistungen und Auszahlungen an das Sondervermögen „Hessenkasse" zur Verfügung steht. Die ungebundene Liquidität ist dabei anhand des Muster 3 zu Hinweis Nr. 6 zu § 106 HGO nachgewiesen werden.

Die freie Liquidität zum 31.12.2021 beträgt 3.820.116 € und reicht demnach aus, den Fehlbetrag im Finanzhaushalt 2022 von 1.499.426 € und den kumulierten Fehlbetrag von 2.118.246 € in der gesamten mittelfristigen Finanzplanung bis 2025 vollständig zu decken. Sie reicht darüber hinaus ebenfalls aus, um die erwarteten Zahlungsmittelbestände auszugleichen bzw. die Inanspruchnahme von überjährigen Liquiditätskreditbedarfen zu vermeiden.

Die Stadt Bruchköbel ist daher nicht verpflichtet ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Allerdings wird am aktuellen Haushaltssicherungskonzept vom 07.12.2021 weiter festgehalten, da die dort aufgeführten Maßnahmen auch im Nachtrag Berücksichtigung gefunden haben.

Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten

Die Stadt Bruchköbel hat bis zum 27.09.2022 keinen Liquiditätskredit in Anspruch genommen. Durch die positive Einnahmeentwicklung und die rechtzeitige Aufnahme von Krediten brauchten keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden. Es ist für das laufende Jahr auch nicht geplant entsprechende Liquiditätskredite aufzunehmen. Im Jahr 2022 wird der Höchstbetrag der Liquiditätskredite auf 2,0 Mio. € reduziert, um die Möglichkeit zu haben, gewisse Investitionen vorzufinanzieren. Die Stadt Bruchköbel wird in jedem Fall keinen Liquiditätskredit zum 31.12.2022 ausweisen. Sollte alles planmäßig verlaufen, wird mit einem Zahlungsmittelbestand von 7,1 Mio. € zum Jahresende zu rechnen sein. Abzüglich der investiven Zweckbindung und der vorzuhaltenden Liquiditätsreserve, dürfte sich die freie Liquidität auf 5,6 Mio. € zum 31.12.2022 belaufen, so wie es im Haushaltsvollzugsbericht zum 31.08.2022 bereits der Stadtverordnetenversammlung am 27.09.2022 berichtet wurde.

Planung freie Liquidität zum 31.12.2022

Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2022 lt. Nachtrag	3.332.071 €
Veränderung aus vorfinanzierten Beträgen Grundstückserlöse (geplant im HHJ. 2019)	1.134.100 €
Baukostenzuschuss Tiefgarage (geplant im HHJ 2021)	1.260.504 €
Rückzahlung Liquiditätskredit vom Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe	1.967.883 €
Liquiditätsverstärkung an den Eigenbetrieb Wirtschaftliche Betriebe	-600.000 €
Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 31.12.2022	7.094.558 €
Voraussichtliche Zweckbindung investiv zum 31.12.2022	-619.800 €
Liquiditätsreserve	-865.455 €
Voraussichtliche freie Liquidität zum 31.12.2022	5.609.303 €

6.1 Investitionstätigkeit

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	595.546	1.721.804	1.219.904	1.236.404	16.500
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagevermögen und immateriellem Anlagevermögen	18.326	0	915.900	915.900	0
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögen	15.330	15.330	25.110	25.110	0
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	**629.202**	**1.737.134**	**2.160.914**	**2.177.414**	**16.500**
Auszahlungen für Investitionszuweisungen und -zuschüssen	98.189	1.835.050	177.800	177.800	0
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	101.265	110.000	100.000	100.000	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.156.037	18.602.580	6.919.000	7.524.000	605.000
Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	747.168	1.037.100	1.223.500	1.295.500	72.000
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	43.375	47.460	46.825	46.825	0
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	**16.146.034**	**21.632.190**	**8.467.125**	**9.144.125**	**677.000**
Saldo aus Investitionstätigkeit	**-15.516.832**	**-19.895.056**	**-6.306.211**	**-6.966.711**	**-660.500**

Die Veränderung der investiven Einzahlungen in Höhe von 16.500 € wird mit der Förderung der EKM von 2 Pedelecs und einem PKW der Stadtpolizei begründet.

Bei den investiven Auszahlungen werden zwei neue Pedelecs (12.000 €)und ein PKW (45.000 €)für die Stadtpolizei vorgesehen. Weiterhin werden je 20.000 € im Jahr 2022 und 2023 für Möbel durch die Erweiterung der Flüchtlingsunterkunft benötigt. Um die notwendige Infrastruktur herzustellen und die Wohncontaineranlage aufstellen zu können, werden im Haushaltsjahr 2022 insgesamt 250.000 € benötigt. Im Jahr 2023 soll eine weitere Wohncontaineranlage beschafft werden. Hier fallen Auszahlungen in Höhe von 1,75 Mio. € an. Eine entsprechende Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2022 für das Jahr 2023 in dieser Höhe wird entsprechend eingeplant, um rechtzeitig die Aufträge vergeben zu können. Es wird hier mit Folgekosten im Jahr 2023 von 164.000 € gerechnet (44.000 € Abschreibungen, 120.000 € Personal und Sach- und Dienstleistungen). Im Jahr 2024 werden voraussichtlich 270.000 € Folgekosten generiert (88.000 € Abschreibungen, 182.000 € Personal und Sach- und Dienstleistungen)

Für das Stadthaus werden für das Haushaltsjahr 2022 insgesamt Mehrauszahlungen von 350.000 € eingeplant und für das Jahr 2023 werden weitere 250.000 € vorgesehen. Der Grund liegt hauptsächlich in den technischen Anforderungen an die Gastronomie, welche den aktuellen gesetzlichen Vorschriften entsprechen muss. Weiterhin ist ein Mehrbedarf für die Ausstattung bzgl. den Verwaltungs- und Veranstaltungsräumen notwendig.

6.2 Finanzierungstätigkeit

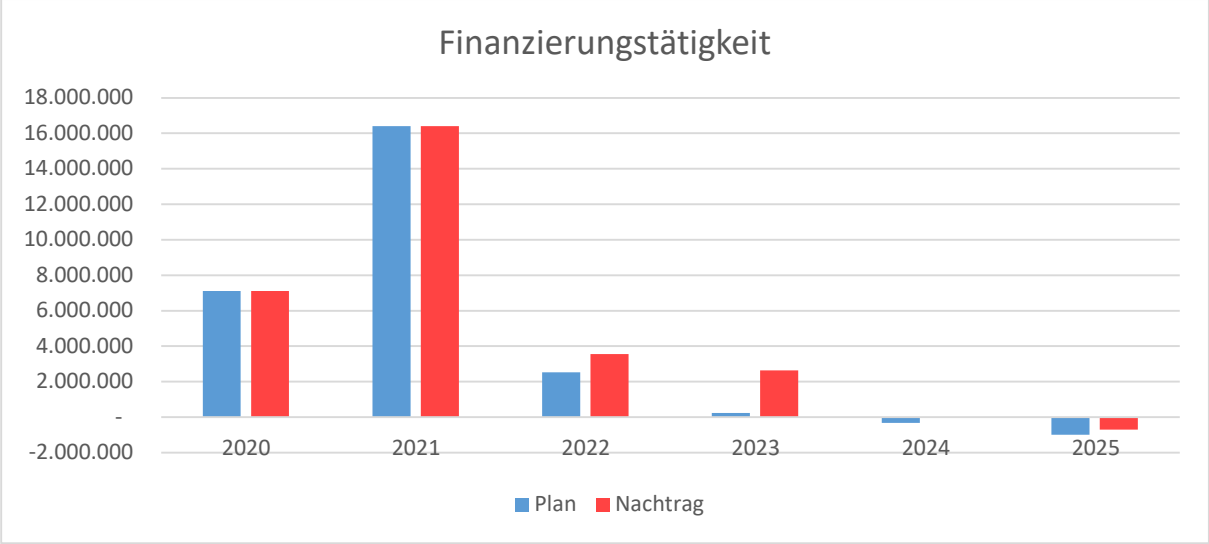
Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

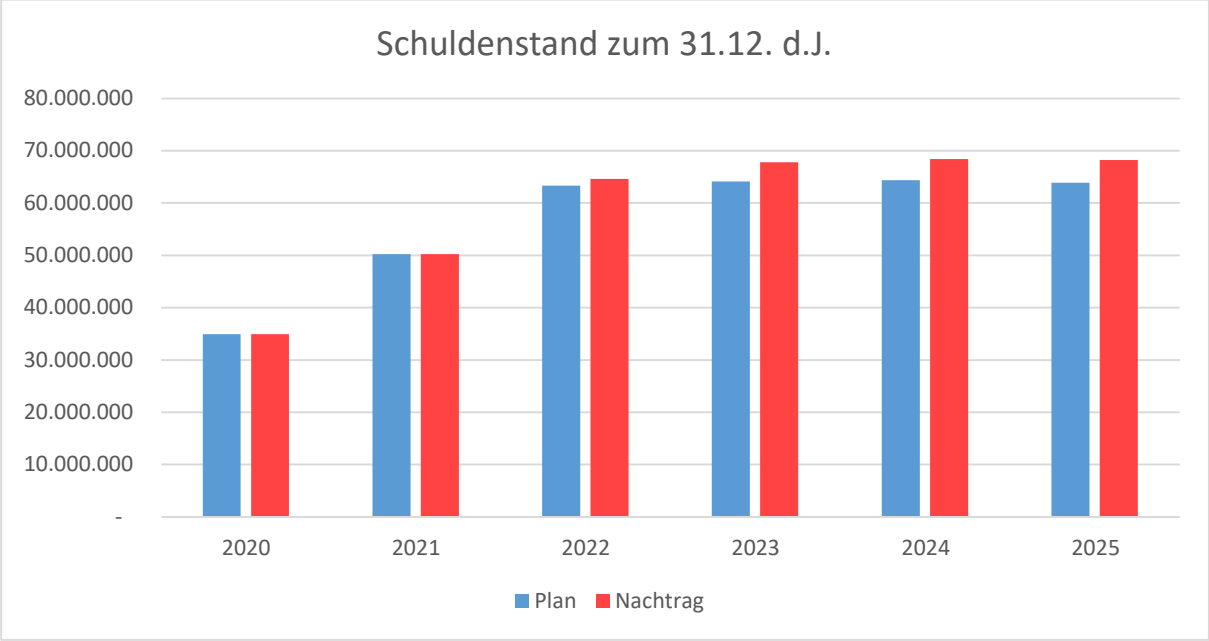
Finanzierungstätigkeit (in €)

	Ergebnis 2020	Plan 2021	Plan 2022	Nachtrag 2022	mehr/weniger
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	12.305.496	19.975.248	7.338.392	7.998.892	660.500
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	5.186.013	3.574.194	4.816.903	4.446.903	-370.000
Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	7.119.484	16.401.054	2.521.489	3.551.989	1.030.500
nachrichtlich: enthaltene Umschuldungen	2.503.719	80.192	1.032.181	1.032.181	0

Um die im Nachtrag geänderten Investitionen finanzieren zu können, müssen entsprechend Kredite aufgenommen werden. Insgesamt sind hier weitere 660.500 € eingeplant.

Durch die späteren Kreditaufnahmen im Jahr 2022 aus den Kreditkontingenten 2021 und 2022 können Tilgungsleistungen in Höhe von 370.000 € eingespart werden. Es stehen noch Kreditaufnahmen aus den Kontingenten 2021 von 10,0 Mio. € und aus 2022 von 6,3 Mio. € aus. Die Kreditaufnahmen werden nach dem Investitionsfortschritt aufgenommen, wenn dies die Liquidität erfordert. Dadurch das in den künftigen Haushaltsjahren von steigenden Zinsen ausgegangen wird, wird sich die Tilgung entsprechend bei einem Annuitätsdarlehen zum ursprünglichen Planansatz verringern. Die bedeutet, dass am Anfang mehr Zinslasten getragen werden müssen und dafür weniger getilgt wird.




Schuldenstand zum 31.12. d.J.
80.000.000
70.000.000
60.000.000
50.000.000
40.000.000
30.000.000
20.000.000
10.000.000
-
2020
2021
2022
2023
2024
2025
Plan
Nachtrag

7 Sonstige allgemeine Entwicklungen

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist die Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf;

- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen);

- örtliche Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt.

7.1 Bevölkerung

Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet (Die Zahlen stehen nur bis 2019 zur Verfügung, da diese zu spät veröffentlicht werden):

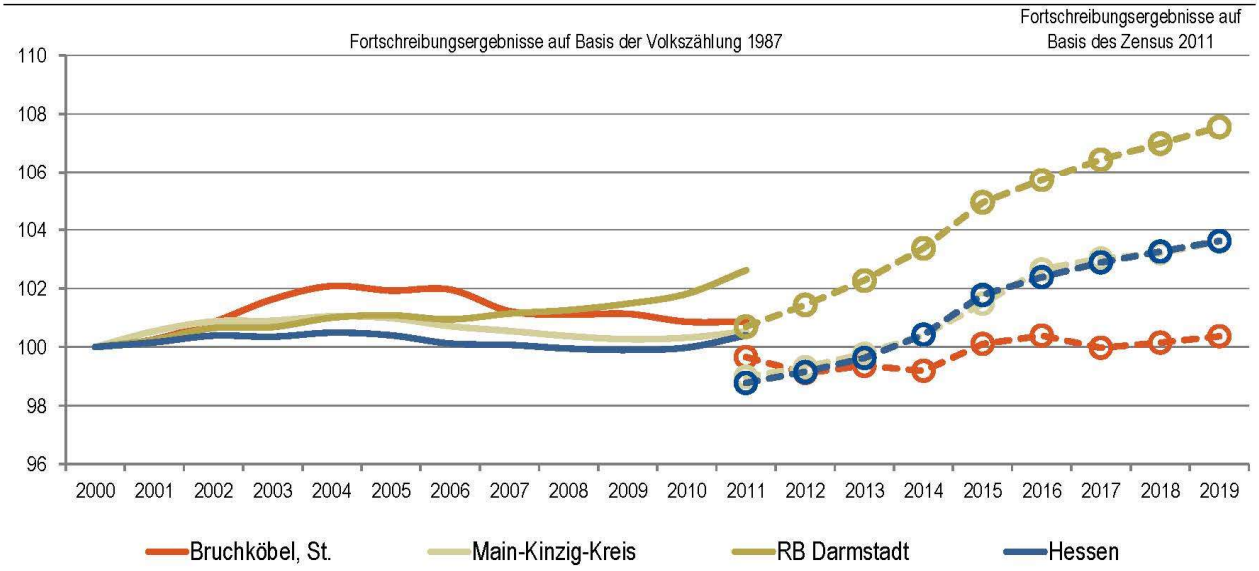
Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

	2016	2017	2018	2019
Einwohner gesamt	**20.231**	**20.418**	**20.418**	**20.390**
Einwohner 0-5 Jahre	980	960	979	1.002
Einwohner 6-14 Jahre	1.590	1.590	1.601	1.592
Einwohner 15-64 Jahre	12.827	12.692	12.659	12.656
Einwohner über 65 Jahre	5.078	5.148	5.148	5.221
Geborene Einwohner	162	149	168	153
Verstorbene Einwohner	214	223	216	247
Zugezogene Einwohner	1.331	1.075	1.174	1.288
Fortgezogene Einwohner	1.214	1.086	1.084	1.150

Gemeindedatenblatt: Bruchköbel, St. (435006)

Die Gemeinde Bruchköbel liegt im südhessischen Landkreis Main-Kinzig-Kreis und fungiert mit rund 20.500 Einwohnern (Stand: 31.12.2019) als ein Mittelzentrum im Verdichtungsraum des Regierungsbezirks Darmstadt.

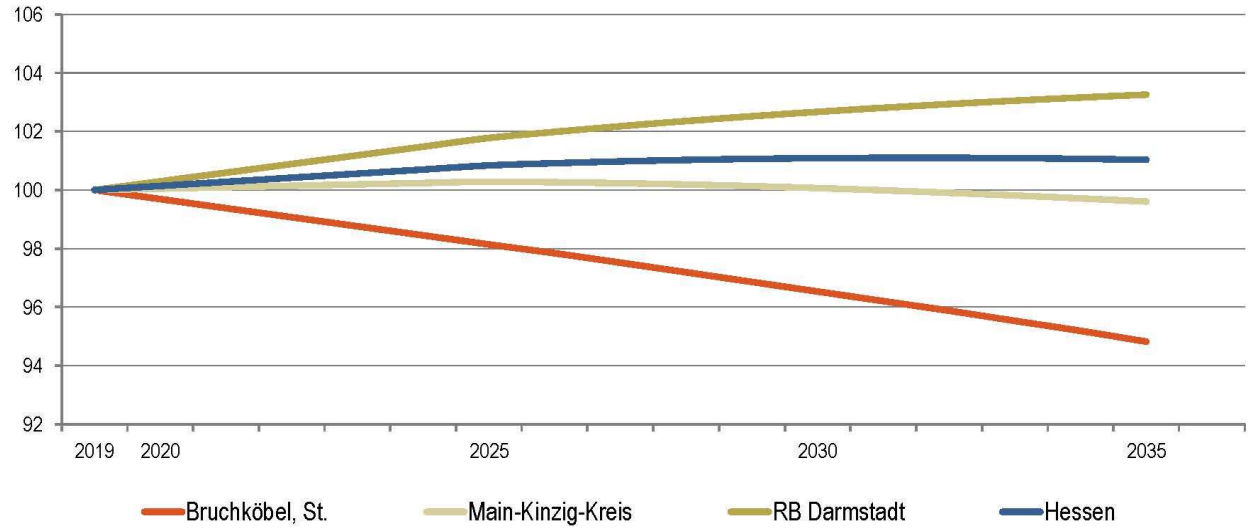
Bevölkerungsentwicklung von 2000 bis 2019 im Regionalvergleich (Jahresendstand im Jahr 2000=100)



Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2020), Berechnungen der Hessen Agentur.

Vorausschätzung:

Bevölkerungsentwicklung von 2019 bis 2035 im Regionalvergleich (Jahresendstand im Jahr 2019=100)



Quelle: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2019).

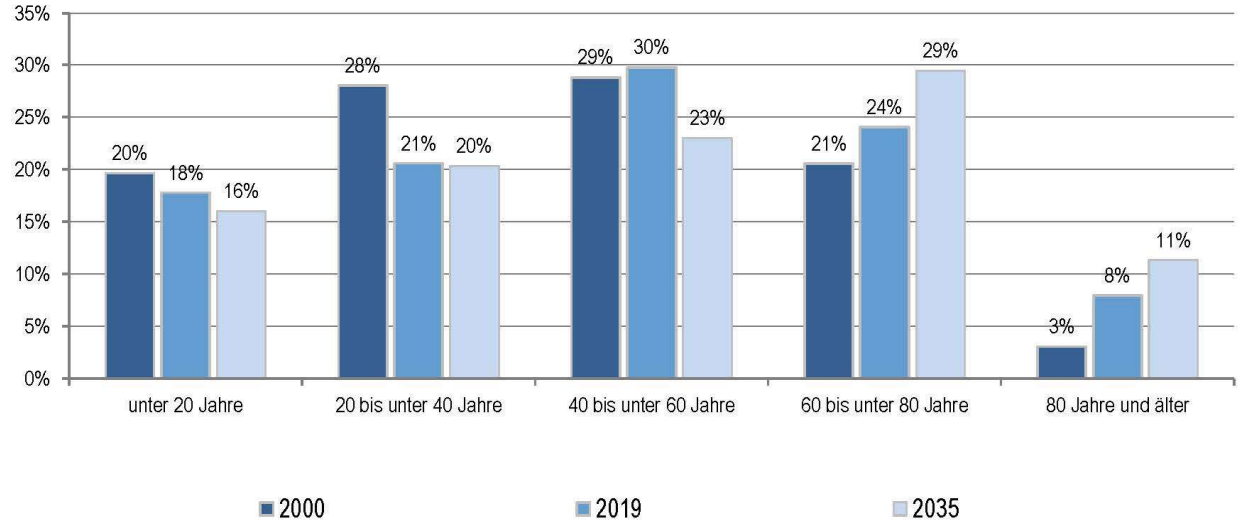
Eckwerte der regionalen Bevölkerungsentwicklung im Überblick
(bis 2019 realisierte Werte / 2025, 2035 vorausgeschätzte Werte)

	Bruchköbel, St.	Main-Kinzig-Kreis	RB Darmstadt	Hessen
Einwohner am Jahresende (Angaben in 1.000)				
2000	20,4	405,9	3.737,6	6.068,1
2019	20,5	420,6	4.020,0	6.288,1
2025	20,1	421,8	4.091,4	6.340,9
2035	19,4	418,9	4.151,0	6.353,0
relative Veränderung (Angaben in %)				
2019-2025	-1,9%	0,3%	1,8%	0,8%
2025-2035	-3,4%	-0,7%	1,5%	0,2%
2019-2035	-5,2%	-0,4%	3,3%	1,0%
nachrichtlich (vor Zensus 2011): 2000-2011	*0,9%*	*0,5%*	*2,6%*	*0,4%*
Durchschnittsalter (Angaben in Jahren)				
2000	41,6	40,8	41,2	41,1
2019	46,7	44,6	43,4	43,9
2025	48,2	45,7	44,4	44,9
2035	49,8	47,5	46,3	46,7

2000 und 2000-2011: Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung 1987; 2019: Fortschreibungsergebnisse auf Basis des Zensus 2011;
2025 und 2035: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur.

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2020), Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2019).

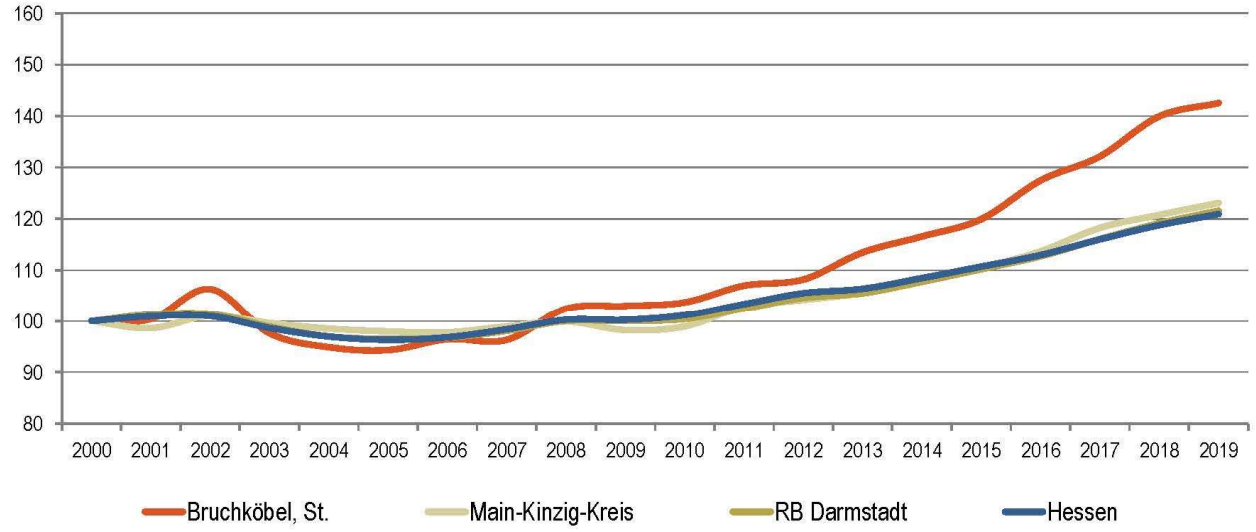
Altersstruktur der Bevölkerung im Zeitvergleich (Einteilung in äquidistante Altersgruppen; Anteilswerte in %)



2000: Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung 1987; 2019: Fortschreibungsergebnisse auf Basis des Zensus 2011;
2035: Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur.

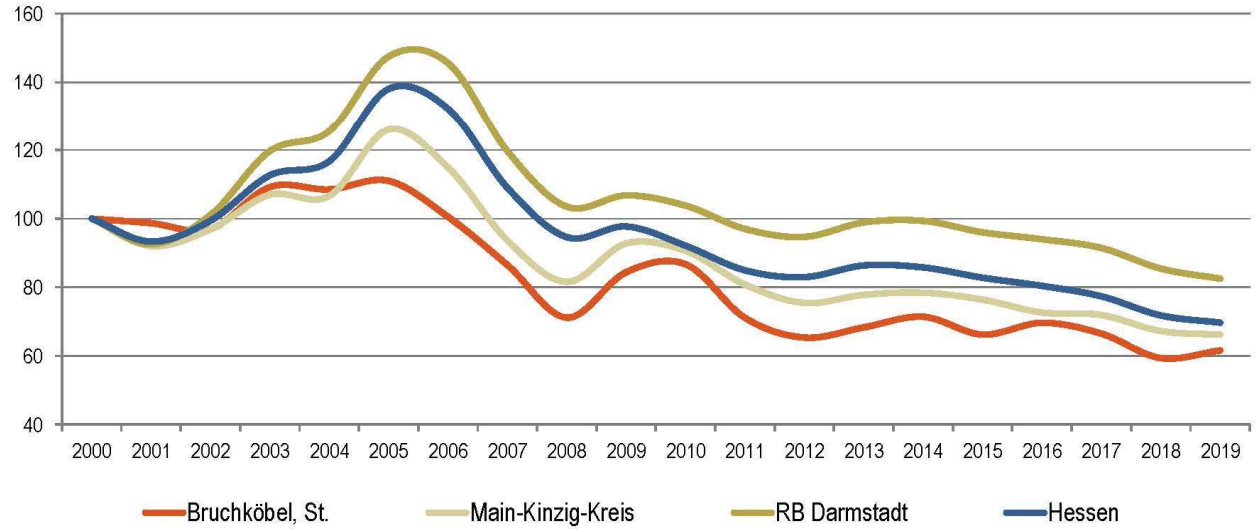
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2020), Bevölkerungsvorausschätzung der Hessen Agentur (2019).

Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort von 2000 bis 2019 im Regionalvergleich
(Stand: 30. Juni; Jahr 2000=100)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2020), Berechnungen der Hessen Agentur.

Entwicklung der Arbeitslosenzahlen von 2000 bis 2019 im Regionalvergleich
(Jahresdurchschnitt; Jahr 2000=100)



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2020), Berechnungen der Hessen Agentur.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeitsort im Regionalvergleich

	Bruchköbel, St.	Main-Kinzig-Kreis	RB Darmstadt	Hessen
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
im Jahr 2019 (Stand: 30. Juni)	3.847	138.660	1.776.068	2.630.864
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+39,9%	+20,8%	+19,2%	+18,8%
davon im Jahr 2019 (Anteilswerte in %, Stand: 30.				
Vollzeitbeschäftigte	70,0%	71,6%	72,2%	71,1%
Teilzeitbeschäftigte	30,0%	28,4%	27,8%	28,9%
Ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigte				
im Jahr 2019 (Stand: 30. Juni)	811	22.751	218.414	363.019
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	-4,8%	+4,9%	+6,2%	+5,9%

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2020), Berechnungen der Hessen Agentur.

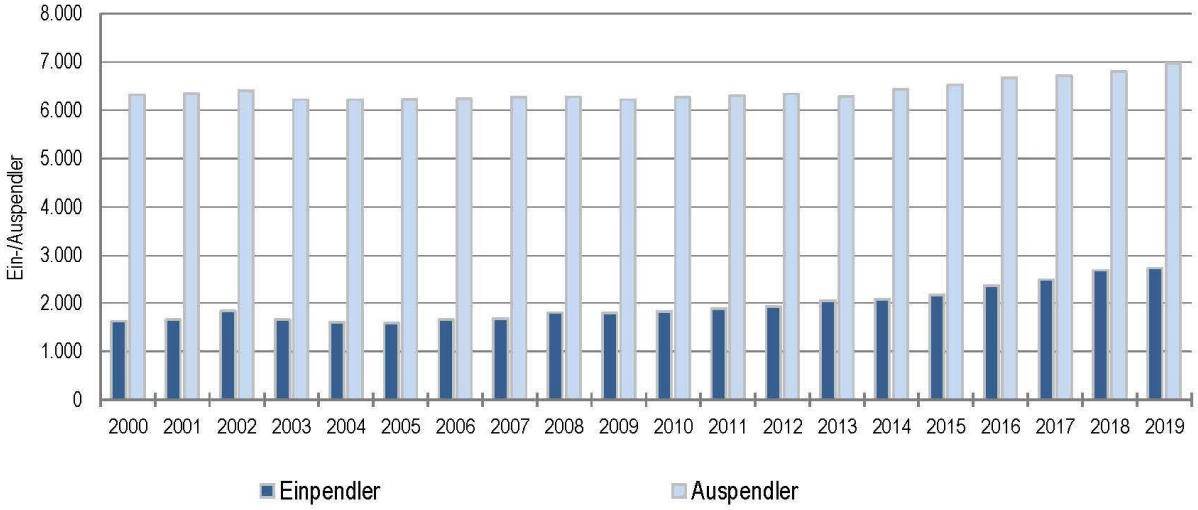
Prozentuale Verteilung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort nach Wirtschaftszweigen in den Jahren 2000 und 2019 im Regionalvergleich (Anteilswerte in %)

		Bruchköbel, St.	Main-Kinzig-Kreis	RB Darmstadt	Hessen
Produzierendes Gewerbe	2000	28,4%	40,5%	27,0%	30,6%
	2019	**18,9%**	**33,3%**	**20,2%**	**24,1%**
Handel, Gastgewerbe und Verkehr	2000	26,9%	25,0%	26,4%	25,1%
	2019	**30,4%**	**23,9%**	**24,8%**	**23,9%**
Unternehmensdienst-leistungen	2000	18,5%	12,3%	25,1%	20,2%
	2019	**24,4%**	**19,0%**	**31,6%**	**26,1%**
Öffentliche und private Dienstleistungen	2000	21,8%	21,2%	20,1%	22,5%
	2019	**24,0%**	**23,4%**	**23,1%**	**25,5%**
Sonstiges, keine Zuordnung möglich oder anonymisiert	2000	4,3%	1,0%	1,4%	1,5%
	2019	**2,3%**	**0,4%**	**0,3%**	**0,4%**

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2020), Berechnungen der Hessen Agentur.

Entwicklung der Pendlerbewegungen Bruchköbel, St. von 2000 bis 2019

Bruchköbel, St. besitzt einen relativen Auspendlerüberschuss. Die Zahl der Auspendler übersteigt die der Einpendler im Mittel der letzten fünf Jahre um das 2,9-fache.



Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit (2020), Berechnungen der Hessen Agentur.

Ergänzende Indikatoren im Regionalvergleich

	Bruchköbel, St.	Main-Kinzig-Kreis	RB Darmstadt	Hessen
Flächenindikatoren (31.12.2019)				
Siedlungs- und Verkehrsfläche je Einw. (m^2/Einw.)	367	535	372	537
Anteil der Landwirtschaftsfläche an Gesamtfläche in %	57%	38%	38%	42%
Anteil der Waldfläche an Gesamtfläche in %	16%	43%	39%	40%
Bevölkerungsdichte (31.12.2019)				
Einw. je km^2	689	301	540	298
Einw. je km^2- Siedlungs- und Verkehrsfläche	2.726	1.870	2.686	1.863
Wohnungen (31.12.2019)				
Anzahl der Wohnungen (Angaben in 1.000)	9,9	198,6	1.943,0	3.060,1
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+12,0%	+11,4%	+12,6%	+11,9%
Wohnfläche je Einw. (m^2/Einw.)	50,1	47,5	44,9	47,0
Veränderung gegenüber dem Jahr 2000 (in %)	+19,1%	+15,5%	+12,8%	+15,7%
Tourismus (2019)				
Übernachtungen (Angaben in 1.000)	29,6	1.441,4	23.356,7	35.613,7
Tourismusintensität (Übern. je 1.000 Einw.)	1.445	3.427	5.810	5.664

[1] Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt (2020), Berechnungen der Hessen Agentur.

! Wichtig zur Interpretation der Bevölkerungsvorausschätzung !

Datenbank zum demografischen Wandel in den hessischen Gemeinden

Datenblatt für Bruchköbel, St.
(Stand: Oktober 2020)

Die Hessen Agentur hat im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen kleinräumige Bevölkerungsvorausschätzungen für die 422 hessischen Kommunen bis zum Jahr 2035 erstellt.

Ziel der Modellrechnungen ist es, eine Orientierung zu geben, um sich aktiv mit den Herausforderungen des demografischen Wandels auseinanderzusetzen und Maßnahmen auf den Weg zu bringen bzw. Positives zu stärken und Risiken entgegenzuwirken. In diesem Sinne sind die Ergebnisse der kleinräumigen Bevölkerungsvorausschätzung zu nutzen.

Den Berechnungen der Gemeindeergebnisse liegen dieselben Annahmen zur Entwicklung der Geburtenrate und der Lebenserwartung sowie zum Wanderungsverhalten zugrunde wie der aktuellen Bevölkerungsvorausschätzung für Hessen und seine Regierungsbezirke, Landkreise und kreisfreien Städte, die im Juni 2019 vom Kabinett als Grundlage der Landesentwicklungsplanung verabschiedet wurde. Damit ist gewährleistet, dass die Gemeindeentwicklungen insgesamt mit den Entwicklungen in den Landkreisen, Regierungsbezirken und auf Landesebene konsistent sind. Die Annahmen auf Landesebene sind **hier** beschrieben.

Die Modellrechnungen für die kleinräumigen Bevölkerungsvorausschätzungen entsprechen der sogenannten Komponentenmethode. Dabei werden ausgehend von den Geburtenzahlen, Sterbefällen sowie Wanderungssalden der vergangenen Jahre spezifische regionale Entwicklungsmuster ermittelt und der Bevölkerungsbestand zum 31.12.2017 (Basisjahr) in Jahresschritten damit fortgeschrieben. Das heißt, die kleinräumigen Vorausschätzungsergebnisse werden als Status-quo-Fortschreibung der Vergangenheitsentwicklung ermittelt und zeigen, welche Veränderungen bei der Bevölkerungszahl und der Altersstruktur der Bevölkerung in den hessischen Kommunen langfristig zu erwarten sind, wenn die Entwicklungsmuster der Vergangenheit auch in den nächsten Jahren Gültigkeit haben.

Im Vergleich zu den Entwicklungen von Geburtenrate und Lebenserwartung zeichnet sich das Wanderungsverhalten im Zeitverlauf generell durch ausgeprägte Schwankungen auf kleinräumiger Ebene aus. Es ist zu beachten, dass die beiden Ausnahmejahre 2015 und 2016 bei der Berechnung der Wanderungsmuster **nicht** mitberücksichtigt wurden, da es sich bei den außerordentlich hohen Wanderungsgewinnen um eine Ausnahmesituation gehandelt haben dürfte. Zudem wurde die Verteilung der Wanderungsgewinne aus den Krisengebieten in diesen beiden Jahren zu großen Teilen nach der Verfügbarkeit von Aufnahmekapazitäten und nach gesetzlichen Vorgaben geregelt.

Die vorherigen Seiten sind eine reine Prognose und keine genaue Vorhersage. Die Entwicklung in Bruchköbel aus demografischer Sicht kann zum jetzigen Zeitpunkt und mit Blick auf die Vergangenheit als kontinuierlich betrachtet werden. Die Einwohnerzahlen in den Jahren 2000 bis 2019 sind leicht von ca. 20.400 Einwohnern auf ca. 20.500 Einwohnern gestiegen. In Hessen ist in diesem Zeitraum ein Zuwachs von 3,6 % zu verzeichnen gewesen. Auch dies hat Auswirkungen auf wichtige Einnahmequellen der Stadt Bruchköbel, wie den Einkommensteueranteil. Wie man an diesem Jahr sieht, ist der Verteilungsschlüssel hier leicht gesunken und hat negative Auswirkungen auf die Anteile des Einkommensteueranteils.

Durch das Ausweisen der neuen Baugebiete „Bindwiesen“ sowie „Peller II und III“ soll eine Bevölkerungssteigerung erreicht werden. Dennoch wird der Stadt Bruchköbel langfristig (bis 2035) ein Bevölkerungsrückgang von 5,2 % prognostiziert. Diesem Trend ist durch den Ausweis weiterer neuer Baugebiete entgegenzuwirken, um einen Anstieg bei der Einwohnerzahl zu erreichen. Die Stadt Bruchköbel erfreut sich bei Bauinteressenten sehr großer Beliebtheit, was sich an ca. 600 Bewerbern für die 75 Baugrundstücke in den „Bindwiesen“ sowie dem „Peller II und III“ zeigte. Ebenso stieg die Zahl der Wohnungen in den vergangenen 20 Jahren um 12 %.

Der demografische Wandel wird aber nicht nur an der Zahl der Einwohner, sondern auch in deren Durchschnittsalter deutlich. Während das Durchschnittsalter im Jahr 2019 noch bei 46,7 Jahren lag, wird es voraussichtlich bis 2035 auf 49,8 Jahre steigen.

Es ist zu erkennen, dass die Altersgruppen der Jugendlichen und der Erwerbstätigen abnehmen. Das hat nicht nur Auswirkung auf die Zahl der Nutzer der Kitas, welche zukünftig immer weniger werden. Auch betrifft es die Ver- und Entsorgung. Es muss eine Infrastruktur gegeben sein, die in Zukunft stetig teurer wird, dadurch steigen die Kosten Pro-Kopf. Gleichzeitig nimmt die Zahl der jungen Alten und leichter Hochbetagten zu. D.h. in Zukunft werden die Infrastrukturkosten für Kindertagesstätten und Schulen sinken, dafür muss für Senioren mehr investiert werden. Die Folgen daraus werden spürbar, indem die Zahl der Berufstätigen in der Stadt Bruchköbel abnehmen wird, was einen Rückgang der wichtigsten Einnahmequelle, des Einkommensteueranteils und der Schlüsselzuweisung, bedeutet. Der Schlüssel zur Berechnung dieser beiden Einnahmequellen wird alle drei Jahre aktualisiert. Mit sinkender bzw. nicht schnell genug wachsender Bevölkerungszahl und mehr Menschen im Rentenalter, da diese geringere Einkünfte verzeichnen, sinkt der Anteil der Stadt Bruchköbel.

Von den o.g. Gegebenheiten bleiben die Gewerbesteuer und der Anteil der Stadt Bruchköbel an der Umsatzsteuer unberührt.

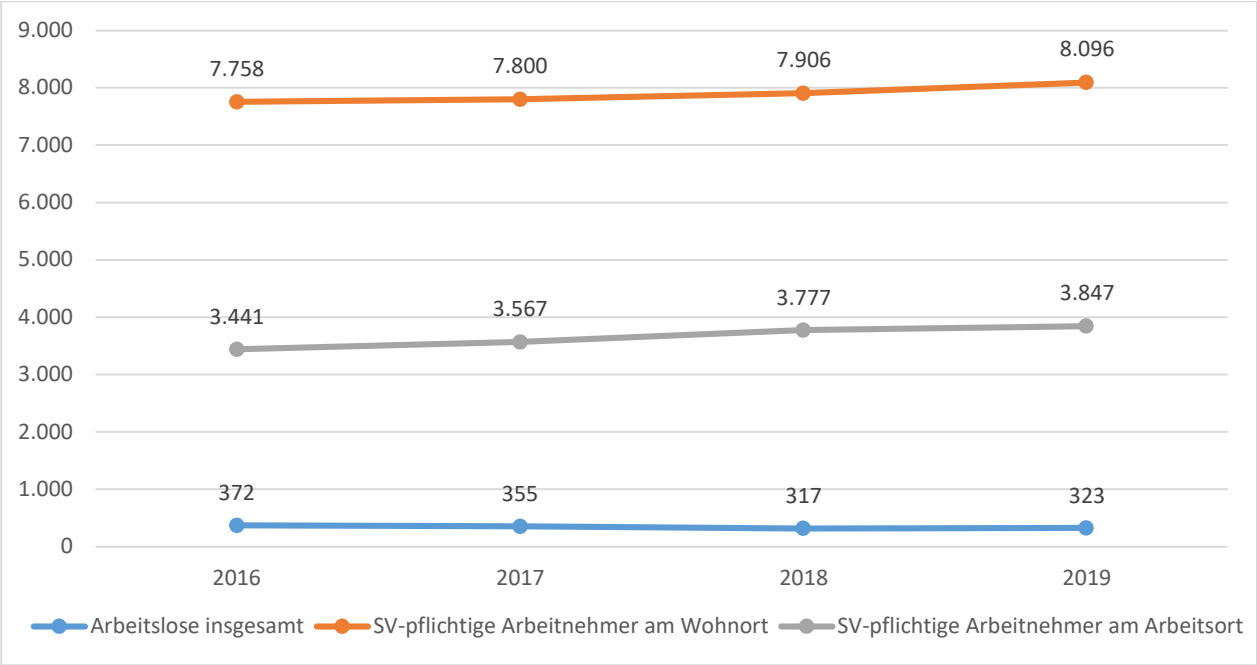
7.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der letzten Jahre der wichtigsten Indikatoren, wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

	2016	2017	2018	2019
Arbeitslose insgesamt	372	355	317	323
- davon Arbeitslose unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	48	44	41	33
- davon Arbeitslose über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	71	74	74	82
SV-pflichtige Arbeitnehmer am Wohnort	7.758	7.800	7.906	8.096
SV-pflichtige Arbeitnehmer am Arbeitsort	3.441	3.567	3.777	3.847
Einpendler	2.356	2.483	2.670	2.722
Auspendler	6.674	6.716	6.800	6.975

Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



8 Kennzahlen/Budgets/Deckungsgrundsätze

Kennzahlen dienen der verdichteten Darstellung komplizierter Sachverhalte. Sie sind Steuerungsinstrumente, die insbesondere zur Festlegung von Zielen und zur Überprüfung des Zielerreichungsgrades dienen. Steuerungsrelevant sind Kennzahlen dann, wenn sie veränderbare und beeinflussbare Sachverhalte beschreiben.

Grundsätzlich ist zu beachten, dass interkommunale Vergleiche von Finanzkennzahlen i.d.R. nur sinnvoll sind, wenn die Vergleichskommunen den gleichen Kommunaltyp haben (kreisangehörige Stadt/Gemeinde, Landkreis, kreisfreie Stadt etc.). So ist sichergestellt, dass die Kommunen eine ähnliche Aufgabenstruktur haben. Ebenso sollten nur Vergleiche mit Kommunen aus einer ähnlichen Einwohnergrößenklasse angestellt werden.

Finanz-Kennzahlen (in €)					
	Ergebnis 2020	**Plan 2021**	**Plan 2022**	**Nachtrag 2022**	**mehr/weniger**
Ordentliche Erträge pro Einwohner					
	2.317	2.342	2.440	2.597	158
Ordentliche Erträge	47.322.823	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300
Einwohner	20.427	20.471	20.512	20.512	0
Ordentliche Aufwendungen pro Einwohner					
	2.168	2.414	2.519	2.595	76
Ordentliche Aufwendungen	44.294.295	49.427.045	51.667.291	53.219.783	1.552.492
Einwohner	20.427	20.471	20.512	20.512	0
Steueraufwandsdeckungsquote (Anteil der Steueraufwendungen an der Summe der ordentlichen Erträge)					
	31,84 %	34,92 %	35,87 %	35,22 %	-0,64 %
Steueraufwendungen	15.066.428	16.745.801	17.949.661	18.765.577	815.916
Ordentliche Erträge	47.322.823	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300
Personalaufwand pro Einwohner					
	641	704	711	694	-18
Personalaufwendungen	13.087.017	14.421.010	14.593.873	14.230.903	-362.970
Einwohner	20.427	20.471	20.512	20.512	0
Aufwandsdeckungsgrad (Anteil zu welchem die ordentlichen Aufwendungen durch die ordentlichen Erträge gedeckt werden)					
	106,84 %	97,01 %	96,86 %	100,11 %	3,25 %
Ordentliche Erträge	47.322.823	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300
Ordentliche Aufwendungen	44.294.295	49.427.045	51.667.291	53.219.783	1.552.492
Zinslastquote (Anteil der Zinsaufwendungen an den gesamten ordentlichen Aufwendungen)					
	1,45 %	1,23 %	1,42 %	1,19 %	-0,23 %
Zinsaufwendungen	643.042	605.724	735.474	635.474	-100.000
Ordentliche Aufwendungen	44.294.295	49.427.045	51.667.291	53.219.783	1.552.492
Ordentliches Ergebnis pro Einwohner					
	148	-72	-79	3	82
Ordentliche Erträge	47.322.823	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300
Ordentliche Aufwendungen	44.294.295	49.427.045	51.667.291	53.219.783	1.552.492
Einwohner	20.427	20.471	20.512	20.512	0

Finanz-Kennzahlen (in €)					
	Ergebnis 2020	**Plan 2021**	**Plan 2022**	**Nachtrag 2022**	**mehr/weniger**
Nettosteueraufkommen					
	7.624.687	6.979.449	6.238.039	8.558.023	2.319.984
Steuererträge	22.691.115	23.725.250	24.187.700	27.323.600	3.135.900
Steueraufwendungen	15.066.428	16.745.801	17.949.661	18.765.577	815.916
Steuerquote (Anteil der Steuererträge an den ordentlichen Erträgen)					
	47,95 %	49,48 %	48,33 %	51,29 %	2,95 %
Steuererträge	22.691.115	23.725.250	24.187.700	27.323.600	3.135.900
Ordentliche Erträge	47.322.823	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300
Gewerbesteuerquote (Anteil der Gewerbesteuererträge an den ordentlichen Erträgen)					
	9,29 %	10,41 %	9,68 %	13,14 %	3,46 %
Gewerbesteuererträge	4.397.137	4.990.900	4.845.000	7.000.000	2.155.000
Ordentliche Erträge	47.322.823	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300
Grundsteuerquote (Anteil der Grundsteuererträge an den ordentlichen Erträgen)					
	7,88 %	7,91 %	8,17 %	7,81 %	-0,36 %
Grundsteuererträge	3.727.596	3.791.000	4.089.000	4.159.000	70.000
Ordentliche Erträge	47.322.823	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300
Zuwendungsquote (Anteil der Zuwendungen an den ordentlichen Erträgen)					
	31,06 %	28,21 %	30,17 %	28,34 %	-1,83 %
Zuwendungen	14.699.621	13.528.436	15.099.367	15.099.367	0
Ordentliche Erträge	47.322.823	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300
Umlagenquote (Umlagen an andere Körperschaften und Gewerbesteuerumlage im Verhältnis zu den Steuereinnahmen)					
	66,40 %	70,58 %	74,21 %	68,68 %	-5,53 %
Umlagen gesamt	15.066.428	16.745.801	17.949.661	18.765.577	815.916
Steuererträge	22.691.115	23.725.250	24.187.700	27.323.600	3.135.900
Sach- und Dienstleistungsintensität (Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den ordentlichen Aufwendungen)					
	18,56 %	19,36 %	19,12 %	19,27 %	0,14 %
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.221.560	9.566.825	9.879.635	10.253.181	373.546
Ordentliche Aufwendungen	44.294.295	49.427.045	51.667.291	53.219.783	1.552.492
Personalitensität (Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen)					
	29,55 %	29,18 %	28,25 %	26,74 %	-1,51 %
Personalaufwendungen	13.087.017	14.421.010	14.593.873	14.230.903	-362.970
Ordentliche Aufwendungen	44.294.295	49.427.045	51.667.291	53.219.783	1.552.492

Finanz-Kennzahlen (in €)					
	Ergebnis 2020	**Plan 2021**	**Plan 2022**	**Nachtrag 2022**	**mehr/weniger**
Abschreibungsquote (Anteil der Abschreibungen an den ordentlichen Aufwendungen)					
	7,06 %	6,86 %	8,04 %	7,81 %	-0,23 %
Abschreibungen	3.129.229	3.392.665	4.155.130	4.155.130	0
Ordentliche Aufwendungen	44.294.295	49.427.045	51.667.291	53.219.783	1.552.492

(nachrichtlich: Die Einwohnerzahlen beziehen sich auf den 31.12. des Vorvorjahres.)
(nachrichtlich: Die ordentlichen Erträge sowie Aufwendungen enthalten die Finanzerträge bzw. –aufwendungen)

9 Allgemeine Bewirtschaftungsvorschriften

Das neue kommunale Rechnungs- und Steuerungssystem verfolgt das Ziel, die mit dem Haushaltsplan gesetzten Rahmenbedingungen in weitgehend dezentraler Verwaltung umzusetzen. Hierzu ist eine Flexibilität der einzelnen Organisationseinheiten gefordert.

Im Rahmen des neuen Haushaltsrechts geht es nicht mehr darum, einzelne Positionen genau zu bewirtschaften, sondern die Bewirtschaftung des gesamten Produkts zu sehen. Der Produktverantwortliche hat innerhalb seines Budgets einen bestimmten Handlungsspielraum, mit dem er das bestmögliche Ergebnis für die Gemeinde erzielen soll, indem er die qualitativ und wirtschaftlich beste Lösung bei der Verwaltung "seines" Produktes findet. Der Flexibilität sind Grenzen gesetzt, weil der kommunalpolitische Wille in Bezug auf die Leistungserbringung und die dafür bereitgestellten Ressourcen zu berücksichtigen sind. Die nachstehenden Haushaltsvermerke und Budgetrichtlinien sind Bestandteil der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO).

Nach § 4 GemHVO bilden die Teilhaushalte ein Budget. Jeder Teilhaushalt in Form eines Produktbereiches bildet bei der Stadt Bruchköbel eine Bewirtschaftungseinheit (Budget). In der Stadt Bruchköbel bilden die 14 folgenden Produktbereiche (Teilhaushalt) jeweils ein Budget:

01 – „Innere Verwaltung“

02 – „Sicherheit und Ordnung“

04 – „Kultur und Wissenschaft“

05 – „Soziale Leistungen“

06 – „Kinder-, Jugend- und Familienhilfe“

08 – „Sportförderung“

09 – „Räumliche Planung und Entwicklung“

10 – „Bauen und Wohnen“

11 – „Ver- und Entsorgung“

12 – „Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV“

13 – „Natur- und Landschaftspflege“

14 – „Umweltschutz“

15 – „Wirtschaft und Tourismus“

16 – „Allgemeine Finanzwirtschaft“

Die Budgets sind den entsprechenden Fachbereichsleitern/Stabstellenleiter zuzuordnen, der für das Budget verantwortlich ist.

Die Deckungsfähigkeit der Ausgaben ist in § 20 GemHVO wie folgt geregelt:

Die in einem Budget veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig. Hiervon ausgenommen sind die Mittel für Fraktionen (§ 36a Abs. 4 HGO), die Verfügungsmittel (§ 13 GemHVO) sowie die Personal- und Versorgungsaufwendungen. Das gleiche gilt für die Auszahlungen entsprechend.

Die Ansätze der veranschlagten Aufwendungen für die Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontengruppe 62-65) und für die Auszahlungen in die Beamtenversorgungsrücklage sind jeweils in einem eigenen Deckungskreis über alle Produktbereiche gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für die Auszahlungen entsprechend.

Ansätze können für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht. Das gleiche gilt für Auszahlungen entsprechend. Dies gilt für folgenden Bereich:

<table>
<tr><td>Kulturförderung, Heimatpflege</td><td rowspan="4">Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche</td><td rowspan="4">Die unter den Produktkonten zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel im Rahmen der Sportförderrichtlinie sind gegenseitig deckungsfähig.</td></tr>
<tr><td>04281200.71280000/83431800</td></tr>
<tr><td>Sportförderung</td></tr>
<tr><td>08421000.71280000/83431800</td></tr>
</table>

Die Ansätze der veranschlagten Aufwendungen der Bauunterhaltung (Konten 60610030, 61610030, 61660030) sind jeweils in einem eigenen Deckungskreis über alle Produktbereiche gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für die Auszahlungen entsprechend. Die Konten 83221100 und 83229100 im Produkt 10522000 sind mit in den Deckungskreis der Auszahlungen von der Bauunterhaltung über alle Produktbereiche mit aufzunehmen.

Die Ansätze der veranschlagten Energiekosten (Konten 60510010, 60520010, 60540010, 60560010, 60570010, 60580010) sind jeweils in einem eigenen Deckungskreis über alle Produktbereiche gegenseitig deckungsfähig. Das gleiche gilt für die Auszahlungen entsprechend. Das Konto 83224100 im Produkt 01111100 (Facility Management) ist mit in den Deckungskreis der Auszahlungen von den Energiekosten über alle Produktbereiche mit aufzunehmen.

Die Ansätze der veranschlagten Reinigungskosten (Konto 61730010) ist jeweils in einen eigenen Deckungskreis über alle Produktbereiche gegenseitig deckungsfähig. Die entsprechenden Auszahlungen (83224111) sind in den Deckungskreis der Energiekosten mit aufzunehmen.

Die Ansätze der veranschlagten Abschreibungen sind jeweils in einem eigenen Deckungskreis über alle Produktbereiche gegenseitig deckungsfähig.

Zahlungsunwirksame Aufwendungen sind nicht zu Gunsten von zahlungswirksamen Aufwendungen deckungsfähig.

Die in einem Budget veranschlagten Auszahlungen für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig.

Zahlungswirksame Aufwendungen eines Budgets sind zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Budgets einseitig deckungsfähig.

Gemäß § 19 GemHVO (Zweckbindung) kann im Haushaltsplan bestimmt werden, dass bestimmte zahlungswirksame Mehrerträge bestimmte Ansätze für Aufwendungen erhöhen. Dies gilt entsprechend für Einzahlungen und Auszahlungen. Diese Regelegung soll auf folgende Bereiche angewendet werden:

Betrieb von Spielplätzen 06366010.59000000/60630002 82814700/83221100 06366010.36380000/08400002 82081800/84383120	Spenden / Spielgeräte Spielplätze öffentlich und Kita	Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Zweckgebundene Mehreinzahlungen dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden.

Betreuung der Kindertagesstätten 06365000.51100200/60000000 81132100/83228100	Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren-Verpflegungsentgelt Kitas / Aufwand für Verpflegung	Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Zweckgebundene Mehreinzahlungen dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden.

Betreuung der Kindertagesstätten 06365000. 59000000/60110000+60630000 82814700/83227100+83221100 06365000. 36380000/08400000/08600000/ 08900000 82081800/84383100/84383100/ 84383200	Spenden / Materialaufwand und Lehrmaterial	Zweckgebundene Mehrerträge aus Spenden dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Zweckgebundene Mehreinzahlungen aus Spenden dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden.

Förderung des ÖPNV 12547000.50000000/61000000 81042100/83229100	Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Erzeugnissen / Fremdleistungen für Erzeugnisse	Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Zweckgebundene Mehreinzahlungen dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden.

Förderung der Waldbewirtschaftung und Landwirtschaft 13555000.54210000/61390000 81614100/83229100	Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land / Sonstige weitere Fremdleistungen	Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Zweckgebundene Mehreinzahlungen dürfen für entsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden.

Die Verantwortung für die Budgets (Budgetverantwortliche) und dessen Einhalten obliegt den jeweils zuständigen Fachbereichsleiterinnen und Fachbereichsleitern. Den Budgetverantwortlichen steht es frei, weitere Verantwortliche zu benennen.

Die Budgetverantwortlichen unterliegen gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO der Berichtspflicht. Diese haben über die Entwicklung ihrer Budgets Berichte zu erstatten, wenn sich das geplante Ergebnis des Ergebnishaushaltes oder des Finanzhaushaltes wesentlich verschlechtern, oder die Gesamtauszahlungen einer Maßnahme der Teilfinanzhaushalte wesentlich erhöhen werden.

Der Fachbereich Finanzen wir ermächtigt, während eines Haushaltsjahres im Zuge der Errichtung von Produkten, Budgets, Deckungskreisen zu verändern oder einzurichten, wenn dadurch das Gesamtvolumen des Haushaltsplanes nicht verändert wird.

Die Leistung über- und außerplanmäßiger Ausgaben bis zur Höhe von 50.000 Euro bedarf der vorherigen Zustimmung des Magistrates; er hat der Stadtverordnetenversammlung davon alsbald Kenntnis zu geben.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben, die den Betrag von 50.000 Euro übersteigen, bedürfen der vorherigen Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung.

10 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen sind Ermächtigungen zum Eingehen von Zahlungsverpflichtungen für Investitionen in künftigen Haushaltsjahren. In der Nachtragssatzung 2022 wird eine Verpflichtungsermächtigung von 1,75 Mio. € vorgesehen. Die fällige Auszahlung soll im Jahr 2023 erfolgen. Diese ist für die Erweiterung der Containeranlage an der Friedberger Landstraße geplant.

Bruchköbel, den 30.09.2022 Der Magistrat

Braun
Bürgermeisterin

Teilergebnis- und Finanzplan in Produktbereichen

1. Nachtrag 2022

Innere Verwaltung

Budgetnummer	01
Produkt(e)	Innere Verwaltung
Produktbereich(e)	Innere Verwaltung
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Frau Bürgermeisterin Braun

Produktbereich	**01**	Innere Verwaltung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**01**	Innere Verwaltung	Frau Bürgermeisterin Braun

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.450	9.450	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.000	5.000	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	123.000	123.000	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	40.416	40.416	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	22.900	22.900	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.315	2.315	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**203.081**	**203.081**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.156.306	5.069.306	-87.000
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	259.154	259.154	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.556.839	1.591.839	35.000
14	66	Abschreibungen	1.102.440	1.102.440	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	146.250	146.250	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	100	100	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	48.488	48.488	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**8.269.577**	**8.217.577**	**-52.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-8.066.496**	**-8.014.496**	**52.000**
21	56-57	Finanzerträge	29.000	29.000	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**29.000**	**29.000**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-8.037.496**	**-7.985.496**	**52.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-8.037.496**	**-7.985.496**	**52.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-149.547	-149.547	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-4.885.429	-4.885.429	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**4.735.882**	**4.735.882**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-3.301.614**	**-3.249.614**	**52.000**

Produktbereich	**01**	Innere Verwaltung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**01**	Innere Verwaltung	Frau Bürgermeisterin Braun

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**54.000**	**54.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	54.000	54.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**54.000**	**54.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**644.500**	**644.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.000	100.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	544.500	544.500	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	21.975	21.975	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**666.475**	**666.475**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-612.475**	**-612.475**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Sicherheit und Ordnung

Budgetnummer	02
Produkt(e)	Sicherheit und Ordnung
Produktbereich(e)	Sicherheit und Ordnung
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Dr. Wächtler

Produktbereich	**02**	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**02**	Sicherheit und Ordnung	Herr Dr. Wächtler

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.796	5.796	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	341.540	316.540	-25.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.500	11.500	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.602	12.602	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	18.207	18.207	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**392.645**	**367.645**	**-25.000**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	858.872	858.872	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	155.195	155.195	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	724.231	734.231	10.000
14	66	Abschreibungen	339.456	339.456	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	129.880	129.880	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.770	1.770	0
17	72	Transferaufwendungen	200	200	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	700	700	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.210.304**	**2.220.304**	**10.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.817.659**	**-1.852.659**	**-35.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.817.659**	**-1.852.659**	**-35.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	60.642	60.642
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**60.642**	**60.642**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.817.659**	**-1.792.017**	**25.642**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	31.583	31.583	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	547.813	547.813	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-516.230**	**-516.230**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.333.889**	**-2.308.247**	**25.642**

Produktbereich	**02**	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**02**	Sicherheit und Ordnung	Herr Dr. Wächtler

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**16.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	16.500	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**0**	**16.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**775.800**	**832.800**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	251.000	251.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	524.800	581.800	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	2.850	2.850	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**778.650**	**835.650**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-778.650**	**-819.150**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Kultur und Wissenschaft

Budgetnummer	04
Produkt(e)	Kultur und Wissenschaft
Produktbereich(e)	Kultur und Wissenschaft
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Frau Bürgermeisterin Braun

Produktbereich	**04**	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**04**	Kultur und Wissenschaft	Frau Bürgermeisterin Braun

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.069	2.069	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	19.069	19.069	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.630	5.630	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.500	12.500	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.453	1.453	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.000	5.000	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**45.721**	**45.721**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	405.908	405.908	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	138.149	138.149	0
14	66	Abschreibungen	3.364	3.364	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	27.831	27.831	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**575.252**	**575.252**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-529.531**	**-529.531**	**0**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-529.531**	**-529.531**	**0**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-529.531**	**-529.531**	**0**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	12.508	12.508	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	318.831	318.831	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-306.323**	**-306.323**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-835.854**	**-835.854**	**0**

Produktbereich	**04**	Kultur und Wissenschaft	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**04**	Kultur und Wissenschaft	Frau Bürgermeisterin Braun

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.000**	**3.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	3.000	3.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**3.000**	**3.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-3.000**	**-3.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Soziale Leistungen

Budgetnummer	05
Produkt(e)	Soziale Leistungen
Produktbereich(e)	Soziale Leistungen
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Kalski

Produktbereich	**05**	Soziale Leistungen	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**05**	Soziale Leistungen	Herr Kalski

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	250.000	340.000	90.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	319.950	292.475	-27.475
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**571.450**	**633.975**	**62.525**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	402.081	426.111	24.030
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	605.635	834.131	228.496
14	66	Abschreibungen	70.899	70.899	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	14.500	14.500	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.093.115**	**1.345.641**	**252.526**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-521.665**	**-711.666**	**-190.001**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-521.665**	**-711.666**	**-190.001**
25	59	Außerordentliche Erträge	50.000	121.410	71.410
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**50.000**	**121.410**	**71.410**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-471.665**	**-590.256**	**-118.591**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	27.077	27.077	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	276.720	276.720	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-249.643**	**-249.643**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-721.308**	**-839.899**	**-118.591**

Produktbereich	**05**	Soziale Leistungen	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**05**	Soziale Leistungen	Herr Kalski

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.750**	**3.750**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	3.750	3.750	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**3.750**	**3.750**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**11.000**	**281.000**	**0**	**1.750.000**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	255.000	0	1.750.000	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	11.000	26.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**11.000**	**281.000**	**0**	**1.750.000**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-7.250**	**-277.250**	**0**	**-1.750.000**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Budgetnummer	06
Produkt(e)	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich(e)	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Kalski

Produktbereich	**06**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**06**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Herr Kalski

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.500	14.500	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.052.725	837.500	-215.225
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	260.000	260.000	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.624.000	2.624.000	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	72.384	72.384	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**4.023.609**	**3.808.384**	**-215.225**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	6.685.526	6.385.526	-300.000
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.524.460	1.573.510	49.050
14	66	Abschreibungen	291.609	291.609	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.256.500	1.256.500	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	842	842	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**9.758.937**	**9.507.987**	**-250.950**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-5.735.328**	**-5.699.603**	**35.725**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-5.735.328**	**-5.699.603**	**35.725**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-5.735.328**	**-5.699.603**	**35.725**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	102.424	102.424	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.382.001	1.382.001	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.279.577**	**-1.279.577**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-7.014.905**	**-6.979.180**	**35.725**

Produktbereich	**06**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**06**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Herr Kalski

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**133.000**	**133.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	133.000	133.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**133.000**	**133.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-133.000**	**-133.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Sportförderung

Budgetnummer	08
Produkt(e)	Sportförderung
Produktbereich(e)	Sportförderung
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**08**	Sportförderung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**08**	Sportförderung	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	50.756	50.756	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	49.750	49.750	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**100.506**	**100.506**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	57.862	57.862	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	230.632	240.632	10.000
14	66	Abschreibungen	281.795	281.795	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	886.750	886.750	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	4.579	4.579	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	700	700	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.462.318**	**1.472.318**	**10.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.361.812**	**-1.371.812**	**-10.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.361.812**	**-1.371.812**	**-10.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	332.563	928.261	595.698
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**-332.563**	**-928.261**	**-595.698**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.694.375**	**-2.300.073**	**-605.698**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	360.571	1.007.623	647.052
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	536.660	536.660	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-176.089**	**470.963**	**647.052**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.870.464**	**-1.829.110**	**41.354**

Produktbereich	**08**	Sportförderung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**08**	Sportförderung	Herr Brede

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**2.500**	**2.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.500	2.500	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**2.500**	**2.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-2.500**	**-2.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Räumliche Planung und Entwicklung

Budgetnummer	09
Produkt(e)	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich(e)	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**09**	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**09**	Räumliche Planung und Entwicklung	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	58.550	0	-58.550
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	80.919	80.919	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.761	6.761	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**146.230**	**87.680**	**-58.550**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	83.090	83.090	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	214.855	214.855	0
14	66	Abschreibungen	10.350	10.350	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	270.000	270.000	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**578.295**	**578.295**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-432.065**	**-490.615**	**-58.550**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-432.065**	**-490.615**	**-58.550**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-432.065**	**-490.615**	**-58.550**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.349	3.349	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	33.432	33.432	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-30.083**	**-30.083**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-462.148**	**-520.698**	**-58.550**

Produktbereich	**09**	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**09**	Räumliche Planung und Entwicklung	Herr Schutt

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**4.844**	**4.844**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.844	4.844	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**4.844**	**4.844**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**263.500**	**263.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	160.000	160.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	103.500	103.500	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**263.500**	**263.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-258.656**	**-258.656**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Bauen und Wohnen

Budgetnummer	10
Produkt(e)	Bauen und Wohnen
Produktbereich(e)	Bauen und Wohnen
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**10**	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**10**	Bauen und Wohnen	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	67.200	67.200	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	10.000	10.000	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**77.200**	**77.200**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	135.761	135.761	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	271.020	241.020	-30.000
14	66	Abschreibungen	15.395	15.395	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	750	750	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**422.926**	**392.926**	**-30.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-345.726**	**-315.726**	**30.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-345.726**	**-315.726**	**30.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-345.726**	**-315.726**	**30.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.670	1.670	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	301.746	201.746	-100.000
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-300.076**	**-200.076**	**100.000**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-645.802**	**-515.802**	**130.000**

Produktbereich	**10**	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**10**	Bauen und Wohnen	Herr Schutt

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**527.000**	**527.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	527.000	527.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**527.000**	**527.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.280.000**	**1.630.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.280.000	1.630.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**1.280.000**	**1.630.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-753.000**	**-1.103.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Ver- und Entsorgung

Budgetnummer	11
Produkt(e)	Ver- und Entsorgung
Produktbereich(e)	Ver- und Entsorgung
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**11**	Ver- und Entsorgung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**11**	Ver- und Entsorgung	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	125.000	125.000	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.017.000	3.613.000	-404.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	211.150	211.150	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	388.145	1.292.145	904.000
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	732.125	732.125	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**5.473.420**	**5.973.420**	**500.000**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	121.112	121.112	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.941.002	2.098.002	157.000
14	66	Abschreibungen	970.578	970.578	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.105.000	1.411.000	306.000
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	214	214	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**4.137.906**	**4.600.906**	**463.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**1.335.514**	**1.372.514**	**37.000**
21	56-57	Finanzerträge	22.000	22.000	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**22.000**	**22.000**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**1.357.514**	**1.394.514**	**37.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	65.000	65.000	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	200.000	237.000	37.000
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**-135.000**	**-172.000**	**-37.000**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**1.222.514**	**1.222.514**	**0**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	390.145	390.145	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	831.461	831.461	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-441.316**	**-441.316**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**781.198**	**781.198**	**0**

Produktbereich	**11**	Ver- und Entsorgung	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**11**	Ver- und Entsorgung	Herr Brede

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.173.000**	**1.173.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.100.000	1.100.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	73.000	73.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**1.173.000**	**1.173.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-1.173.000**	**-1.173.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Budgetnummer	12
Produkt(e)	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich(e)	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Dr. Wächtler

Produktbereich	**12**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**12**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Herr Dr. Wächtler

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	292.127	200.277	-91.850
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	3.000	3.000	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	561.491	561.491	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**856.618**	**764.768**	**-91.850**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	82.903	82.903	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.251.349	1.234.349	-17.000
14	66	Abschreibungen	797.590	797.590	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.131.842**	**2.114.842**	**-17.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.275.224**	**-1.350.074**	**-74.850**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-1.275.224**	**-1.350.074**	**-74.850**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.275.224**	**-1.350.074**	**-74.850**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	135.210	135.210	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	703.012	703.012	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-567.802**	**-567.802**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.843.026**	**-1.917.876**	**-74.850**

Produktbereich	**12**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**12**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Herr Dr. Wächtler

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**540.960**	**540.960**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	540.960	540.960	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**540.960**	**540.960**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**3.370.000**	**3.370.000**	**0**	**0**			**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.370.000	3.370.000	0	0			0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**3.370.000**	**3.370.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-2.829.040**	**-2.829.040**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Natur- und Landschaftspflege

Budgetnummer	13
Produkt(e)	Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich(e)	Natur- und Landschaftspflege
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**13**	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**13**	Natur- und Landschaftspflege	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.000	37.000	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	168.267	168.267	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	164	164	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	27.259	27.259	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**232.690**	**232.690**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	433.183	433.183	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	317.688	323.688	6.000
14	66	Abschreibungen	88.068	88.068	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.175	1.175	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	368	368	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**840.482**	**846.482**	**6.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-607.792**	**-613.792**	**-6.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-607.792**	**-613.792**	**-6.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-607.792**	**-613.792**	**-6.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	30.857	30.857	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	842.949	842.949	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-812.092**	**-812.092**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.419.884**	**-1.425.884**	**-6.000**

Produktbereich	**13**	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**13**	Natur- und Landschaftspflege	Herr Schutt

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**61.000**	**61.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	55.000	55.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	6.000	6.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**61.000**	**61.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen./. Auszahlungen)**	**-61.000**	**-61.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Umweltschutz

Budgetnummer	14
Produkt(e)	Umweltschutz
Produktbereich(e)	Umweltschutz
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**14**	Umweltschutz	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**14**	Umweltschutz	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger (-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0**	**0**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	68.757	68.757	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.264	9.264	0
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**78.021**	**78.021**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-78.021**	**-78.021**	**0**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-78.021**	**-78.021**	**0**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-78.021**	**-78.021**	**0**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	859	859	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	14.843	14.843	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-13.984**	**-13.984**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-92.005**	**-92.005**	**0**

Wirtschaft und Tourismus

Budgetnummer	15
Produkt(e)	Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich(e)	Wirtschaft und Tourismus
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**15**	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**15**	Wirtschaft und Tourismus	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	135.273	59.773	-75.500
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.220	17.220	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	103.312	103.312	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	181.300	181.300	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	15.020	15.020	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**452.125**	**376.625**	**-75.500**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	102.512	102.512	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.093.201	1.018.201	-75.000
14	66	Abschreibungen	133.586	133.586	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.320	4.320	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.333.619**	**1.258.619**	**-75.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-881.494**	**-881.994**	**-500**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-881.494**	**-881.994**	**-500**
25	59	Außerordentliche Erträge	915.900	915.900	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	551.673	551.673	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**364.227**	**364.227**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-517.267**	**-517.767**	**-500**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	14.369	14.369	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	357.944	357.944	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-343.575**	**-343.575**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-860.842**	**-861.342**	**-500**

Produktbereich	**15**	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**15**	Wirtschaft und Tourismus	Herr Brede

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**1.005.250**	**1.005.250**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	89.350	89.350	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	915.900	915.900	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**1.005.250**	**1.005.250**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**703.000**	**703.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	703.000	703.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**703.000**	**703.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**302.250**	**302.250**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Allgemeine Finanzwirtschaft

Budgetnummer	16
Produkt(e)	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich(e)	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**16**	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**16**	Allgemeine Finanzwirtschaft	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr (+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	24.187.700	27.323.600	3.135.900
6	547	Erträge aus Transferleistungen	965.690	965.690	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.157.068	12.157.068	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	92.088	92.088	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	24	24	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**37.402.570**	**40.538.470**	**3.135.900**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.310	1.310	0
14	66	Abschreibungen	50.000	50.000	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	40.000	560.000	520.000
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	17.947.891	18.763.807	815.916
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22	22	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**18.039.223**	**19.375.139**	**1.335.916**
20		**Verwaltungsergebnis**	**19.363.347**	**21.163.331**	**1.799.984**
21	56-57	Finanzerträge	15.555	15.555	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	735.474	635.474	-100.000
23		**Finanzergebnis**	**-719.919**	**-619.919**	**100.000**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**18.643.428**	**20.543.412**	**1.899.984**
25	59	Außerordentliche Erträge	332.563	979.615	647.052
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**332.563**	**979.615**	**647.052**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**18.975.991**	**21.523.027**	**2.547.036**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	5.849	-641.203	-647.052
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-295.059	-195.059	100.000
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**300.908**	**-446.144**	**-747.052**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**19.276.899**	**21.076.883**	**1.799.984**

Produktbereich	**16**	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe			**verantwortlich:**
Produktbereich	**16**	Allgemeine Finanzwirtschaft	Herr Brede

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**25.110**	**25.110**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	25.110	25.110	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**7.338.392**	**7.998.892**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.338.392	7.998.892	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**7.363.502**	**8.024.002**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	22.000	22.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**4.816.903**	**4.446.903**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	4.816.903	4.446.903	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**4.838.903**	**4.468.903**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**2.524.599**	**3.555.099**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Ergebnishaushalt / Finanzhaushalt

1. Nachtrag 2022

Ergebnishaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	689.915	522.565	-167.350
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.870.821	5.316.596	-554.225
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.146.848	1.060.823	-86.025
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	24.187.700	27.323.600	3.135.900
6	547	Erträge aus Transferleistungen	965.690	965.690	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15.099.367	15.099.367	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.249.853	2.153.853	904.000
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	767.671	767.671	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**49.977.865**	**53.210.165**	**3.232.300**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.593.873	14.230.903	-362.970
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	414.349	414.349	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.879.635	10.253.181	373.546
14	66	Abschreibungen	4.155.130	4.155.130	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.877.886	4.703.886	826.000
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	17.949.661	18.765.577	815.916
17	72	Transferaufwendungen	4.879	4.879	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.404	56.404	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**50.931.817**	**52.584.309**	**1.652.492**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./. Nr. 19)**	**-953.952**	**625.856**	**1.579.808**
21	56-57	Finanzerträge	66.555	66.555	0
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	735.474	635.474	-100.000
23		**Finanzergebnis (Nr. 21./. Nr. 22)**	**-668.919**	**-568.919**	**100.000**
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	50.044.420	53.276.720	3.232.300
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	51.667.291	53.219.783	1.552.492
26		**Ordentliches Ergebnis (Nr. 24./. Nr. 25)**	**-1.622.871**	**56.937**	**1.679.808**
27	59	Außerordentliche Erträge	1.363.463	2.142.567	779.104
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.084.236	1.716.934	632.698
29		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27./. 28)**	**279.227**	**425.633**	**146.406**
30		***Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)***	***-1.343.644***	***482.570***	***1.826.214***
Nachrichtlich (§ 2 Abs. 4 GemHVO):					
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis			0	0	
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis			0	0	
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und außerordentlichen Ergebnis			0	0	

Finanzhaushalt

- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	689.915	522.565	-167.350
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.870.821	5.316.596	-554.225
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.196.848	1.182.233	-14.615
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	24.187.700	27.323.600	3.135.900
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	965.690	965.690	0
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15.099.367	15.160.009	60.642
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	82.805	82.805	0
8	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	816.421	816.421	0
9		**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)**	**48.909.567**	**51.369.919**	**2.460.352**
10	830	Personalauszahlungen	14.585.137	14.222.167	-362.970
11	831	Versorgungsauszahlungen	379.658	379.658	0
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	9.876.534	10.250.080	373.546
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	4.879	4.879	0
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	4.410.449	5.869.147	1.458.698
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	17.764.473	18.036.814	272.341
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	735.474	635.474	-100.000
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	56.404	56.404	0
18		**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)**	**47.813.008**	**49.454.623**	**1.641.615**
19		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)**	**1.096.559**	**1.915.296**	**818.737**
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.219.904	1.236.404	16.500
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	915.900	915.900	0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	25.110	25.110	0
23		**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)**	**2.160.914**	**2.177.414**	**16.500**
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	100.000	100.000	0
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.919.000	7.524.000	605.000
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	1.401.300	1.473.300	72.000
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	46.825	46.825	0
28		**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)**	**8.467.125**	**9.144.125**	**677.000**
29		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)**	**-6.306.211**	**-6.966.711**	**-660.500**
30		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)**	**-5.209.652**	**-5.051.415**	**158.237**
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.338.392	7.998.892	660.500
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	4.816.903	4.446.903	-370.000
33		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)**	**2.521.489**	**3.551.989**	**1.030.500**
34		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)**	**-2.688.163**	**-1.499.426**	**1.188.737**
35	8290000-8299997, 82999981-82999990	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	0	0	0

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
36	8490000-8499997, 84999981-84999990	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	0	0	0
37		**Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 35 und 36)**	**0**	**0**	**0**
38		Geplanter Angangsbestand / Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.001.158	4.831.497	2.830.339
39		Geplante Veränderung des Bestandes / Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-2.688.163	-1.499.426	1.188.737
40		**Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln / Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summern Nr. 38 und 39)**	**-687.005**	**3.332.071**	**4.019.076**
Nachrichtlich (§ 3 Abs. 3 GemHVO):					
In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen			1.032.181	1.032.181	
In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen			1.032.181	1.032.181	
Zu Nr. 40: Nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite			865.455	865.455	

Haushaltsquerschnitt

1. Nachtrag 2022

Haushaltsquerschnitt: Ergebnishaushalt

- Euro -

Laufende Verwaltungstätigkeit		Erträge 2022			Aufwendungen 2022			Ergebnis 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Innere Verwaltung	203.081	203.081	0	8.269.577	8.217.577	-52.000	-8.066.496	-8.014.496	52.000
01111	Verwaltungssteuerung und -service	203.081	203.081	0	8.269.577	8.217.577	-52.000	-8.066.496	-8.014.496	52.000
01111020	Betreuung städtischer Gremien	6.215	6.215	0	687.427	656.427	-31.000	-681.212	-650.212	31.000
01111030	Zentrale Servicedienste	9.300	9.300	0	700.587	700.587	0	-691.287	-691.287	0
01111040	Personalangelegenheiten	135.716	135.716	0	471.497	471.497	0	-335.781	-335.781	0
01111050	Personalförderung	0	0	0	65.060	65.060	0	-65.060	-65.060	0
01111070	Finanzmanagement	500	500	0	481.479	481.479	0	-480.979	-480.979	0
01111080	Durchführung von Kassenangelegenheiten	0	0	0	230.001	230.001	0	-230.001	-230.001	0
01111100	Facility Management	3.450	3.450	0	859.091	859.091	0	-855.641	-855.641	0
01111101	Stadthaus Bruchköbel	9.000	9.000	0	1.068.345	1.068.345	0	-1.059.345	-1.059.345	0
01111110	Personalvertretung	0	0	0	67.832	67.832	0	-67.832	-67.832	0
01111130	Frauenförderung nach § 4b HGO	0	0	0	82.495	82.495	0	-82.495	-82.495	0
01111150	Bereitstellung von IT	31.804	31.804	0	757.148	757.148	0	-725.344	-725.344	0
01111170	Bauhof und Fuhrpark	0	0	0	2.207.874	2.242.874	35.000	-2.207.874	-2.242.874	-35.000
01111180	Bauverwaltung	7.096	7.096	0	590.741	534.741	-56.000	-583.645	-527.645	56.000
02	Sicherheit und Ordnung	392.645	367.645	-25.000	2.210.304	2.220.304	10.000	-1.817.659	-1.852.659	-35.000
02121	Statistik und Wahlen	16.900	16.900	0	81.767	81.767	0	-64.867	-64.867	0
02121010	Organisation von Wahlen	0	0	0	4.193	4.193	0	-4.193	-4.193	0
02121100	Standesamtliche Beurkundungen	16.900	16.900	0	77.574	77.574	0	-60.674	-60.674	0
02122	Ordnungsangelegenheiten	336.143	311.143	-25.000	1.327.081	1.327.081	0	-990.938	-1.015.938	-25.000
02122020	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	62.896	62.896	0	399.531	399.531	0	-336.635	-336.635	0
02122030	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	87.757	62.757	-25.000	443.965	443.965	0	-356.208	-381.208	-25.000
02122050	Rechtsangelegenheiten	0	0	0	58.200	58.200	0	-58.200	-58.200	0
02122060	Meldewesen	185.490	185.490	0	425.385	425.385	0	-239.895	-239.895	0
02126	Brandschutz	39.602	39.602	0	801.456	811.456	10.000	-761.854	-771.854	-10.000
02126000	Brandschutz, Katastrophenschutz	39.602	39.602	0	801.456	811.456	10.000	-761.854	-771.854	-10.000
04	Kultur und Wissenschaft	45.721	45.721	0	575.252	575.252	0	-529.531	-529.531	0
04272	Büchereien	45.721	45.721	0	418.964	418.964	0	-373.243	-373.243	0
04272000	Stadtbibliothek	45.721	45.721	0	418.964	418.964	0	-373.243	-373.243	0
04281	Heimat - und sonstige Kulturpflege	0	0	0	156.288	156.288	0	-156.288	-156.288	0
04281100	Pflege von Städtepartnerschaften	0	0	0	18.871	18.871	0	-18.871	-18.871	0
04281200	Kulturförderung, Heimatpflege	0	0	0	137.417	137.417	0	-137.417	-137.417	0
05	Soziale Leistungen	571.450	633.975	62.525	1.093.115	1.345.641	252.526	-521.665	-711.666	-190.001

Laufende Verwaltungstätigkeit		Erträge 2022			Aufwendungen 2022			Ergebnis 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
05315	Soziale Einrichtungen	495.200	557.725	62.525	899.128	1.151.654	252.526	-403.928	-593.929	-190.001
05315100	Soziale Einrichtung für Senioren	1.500	1.500	0	67.157	77.157	10.000	-65.657	-75.657	-10.000
05315500	Unterbringung der Asylbewerber	493.700	556.225	62.525	831.971	1.074.497	242.526	-338.271	-518.272	-180.001
05351	Wohnraumversorgung	76.250	76.250	0	193.987	193.987	0	-117.737	-117.737	0
05351010	Sonstige Soziale Angelegenheiten	76.250	76.250	0	193.987	193.987	0	-117.737	-117.737	0
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	4.023.609	3.808.384	-215.225	9.758.937	9.507.987	-250.950	-5.735.328	-5.699.603	35.725
06361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	40.000	40.000	0	132.738	132.738	0	-92.738	-92.738	0
06361200	Betreuung der Kindertagespflege	40.000	40.000	0	132.738	132.738	0	-92.738	-92.738	0
06362	Jugendarbeit	5.000	5.000	0	256.271	256.271	0	-251.271	-251.271	0
06362010	Maßnahmen der Kinder- und Jugendförderung	5.000	5.000	0	256.271	256.271	0	-251.271	-251.271	0
06365	Betreuung der Kindertagesstätten	3.964.950	3.749.725	-215.225	9.270.975	9.020.025	-250.950	-5.306.025	-5.270.300	35.725
06365000	Betreuung der Kindertagesstätten	3.964.950	3.749.725	-215.225	9.270.975	9.020.025	-250.950	-5.306.025	-5.270.300	35.725
06366	Einrichtung der Jugendarbeit	13.659	13.659	0	98.953	98.953	0	-85.294	-85.294	0
06366010	Betrieb von Spielplätzen	13.659	13.659	0	98.953	98.953	0	-85.294	-85.294	0
08	Sportförderung	100.506	100.506	0	1.462.318	1.472.318	10.000	-1.361.812	-1.371.812	-10.000
08421	Förderung des Sports	0	0	0	67.182	67.182	0	-67.182	-67.182	0
08421000	Sportförderung	0	0	0	67.182	67.182	0	-67.182	-67.182	0
08424	Sportstätten und Bäder	100.506	100.506	0	1.395.136	1.405.136	10.000	-1.294.630	-1.304.630	-10.000
08424000	Betrieb von Sportstätten	70.656	70.656	0	566.436	576.436	10.000	-495.780	-505.780	-10.000
08424020	Betrieb von Badeeinrichtungen (Eigenbetrieb)	29.850	29.850	0	828.700	828.700	0	-798.850	-798.850	0
09	Räumliche Planung und Entwicklung	146.230	87.680	-58.550	578.295	578.295	0	-432.065	-490.615	-58.550
09511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaß- nahmen	146.230	87.680	-58.550	578.295	578.295	0	-432.065	-490.615	-58.550
09511000	Räumliche Stadtplanung	65.311	6.761	-58.550	460.440	460.440	0	-395.129	-453.679	-58.550
09511100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	80.919	80.919	0	117.855	117.855	0	-36.936	-36.936	0
10	Bauen und Wohnen	77.200	77.200	0	422.926	392.926	-30.000	-345.726	-315.726	30.000
10521	Bau- und Grundstücksordnung	0	0	0	45.506	45.506	0	-45.506	-45.506	0
10521000	Bauordnung	0	0	0	45.506	45.506	0	-45.506	-45.506	0
10522	Wohnbauförderung	77.200	77.200	0	377.420	347.420	-30.000	-300.220	-270.220	30.000
10522000	Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden	77.200	77.200	0	45.274	45.274	0	31.926	31.926	0
10522400	Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung	0	0	0	332.146	302.146	-30.000	-332.146	-302.146	30.000
11	Ver- und Entsorgung	5.473.420	5.973.420	500.000	4.137.906	4.600.906	463.000	1.335.514	1.372.514	37.000
11531	Elektrizitätsversorgung	537.125	537.125	0	3.492	3.492	0	533.633	533.633	0
11531000	Unterstützung der Energieversorgung	537.125	537.125	0	3.492	3.492	0	533.633	533.633	0
11532	Gasversorgung	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	30.000	0

Laufende Verwaltungstätigkeit		Erträge 2022			Aufwendungen 2022			Ergebnis 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
11532000	Unterstützung der Gasversorgung	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	30.000	0
11533	Wasserversorgung	165.000	165.000	0	30.000	30.000	0	135.000	135.000	0
11533000	Sicherung der Wasserversorgung	165.000	165.000	0	30.000	30.000	0	135.000	135.000	0
11537	Abfallwirtschaft	1.889.150	1.889.150	0	1.719.381	1.719.381	0	169.769	169.769	0
11537000	Abfallwirtschaft	1.889.150	1.889.150	0	1.719.381	1.719.381	0	169.769	169.769	0
11538	Abwasserbeseitigung	2.852.145	3.352.145	500.000	2.385.033	2.848.033	463.000	467.112	504.112	37.000
11538000	Kanalisation	2.852.145	3.352.145	500.000	2.385.033	2.848.033	463.000	467.112	504.112	37.000
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	856.618	764.768	-91.850	2.131.842	2.114.842	-17.000	-1.275.224	-1.350.074	-74.850
12541	Gemeindestraßen	564.491	564.491	0	1.401.868	1.401.868	0	-837.377	-837.377	0
12541000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	563.941	563.941	0	1.154.104	1.154.104	0	-590.163	-590.163	0
12541001	Betrieb der Straßenbeleuchtung	550	550	0	247.764	247.764	0	-247.214	-247.214	0
12546	Parkeinrichtungen	121.850	30.000	-91.850	134.345	87.345	-47.000	-12.495	-57.345	-44.850
12546010	Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel	121.850	30.000	-91.850	134.345	87.345	-47.000	-12.495	-57.345	-44.850
12547	ÖPNV	170.277	170.277	0	595.629	625.629	30.000	-425.352	-455.352	-30.000
12547000	Förderung des ÖPNV	170.277	170.277	0	595.629	625.629	30.000	-425.352	-455.352	-30.000
13	Natur- und Landschaftspflege	232.690	232.690	0	840.482	846.482	6.000	-607.792	-613.792	-6.000
13551	Öffentliches Grün /Landschaftsbau	2.840	2.840	0	107.807	107.807	0	-104.967	-104.967	0
13551000	Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen	2.840	2.840	0	107.807	107.807	0	-104.967	-104.967	0
13552	Wasserbauliche Anlagen	24.020	24.020	0	55.320	55.320	0	-31.300	-31.300	0
13552000	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer	24.020	24.020	0	55.320	55.320	0	-31.300	-31.300	0
13553	Friedhofs- und Bestattungswesen	168.830	168.830	0	618.910	624.910	6.000	-450.080	-456.080	-6.000
13553000	Friedhofs- und Bestattungswesen	168.830	168.830	0	618.910	624.910	6.000	-450.080	-456.080	-6.000
13555	Land- und Forstwirtschaft	37.000	37.000	0	58.445	58.445	0	-21.445	-21.445	0
13555000	Förderung der Waldbewirtschaftung und Landwirtschaft	37.000	37.000	0	58.445	58.445	0	-21.445	-21.445	0
14	Umweltschutz	0	0	0	78.021	78.021	0	-78.021	-78.021	0
14561	Umweltschutzmaßnahmen	0	0	0	78.021	78.021	0	-78.021	-78.021	0
14561000	Umweltschutzmaßnahmen	0	0	0	78.021	78.021	0	-78.021	-78.021	0
15	Wirtschaft und Tourismus	452.125	376.625	-75.500	1.333.619	1.258.619	-75.000	-881.494	-881.994	-500
15571	Wirtschaftsförderung	283.812	283.812	0	665.932	665.932	0	-382.120	-382.120	0
15571000	Wirtschaftsförderung und Marketing	283.812	283.812	0	665.932	665.932	0	-382.120	-382.120	0
15573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	168.313	92.813	-75.500	667.687	592.687	-75.000	-499.374	-499.874	-500
15573000	Allgemeine Einrichtungen der Stadt	12.355	12.355	0	55.055	55.055	0	-42.700	-42.700	0
15573110	Bürgerhaus Bruchköbel	723	723	0	185.689	155.689	-30.000	-184.966	-154.966	30.000
15573120	Bürgerhaus Oberissigheim	7.243	7.243	0	78.021	78.021	0	-70.778	-70.778	0
15573130	Altes Rathaus	15.000	15.000	0	41.353	41.353	0	-26.353	-26.353	0

Laufende Verwaltungstätigkeit		Erträge 2022			Aufwendungen 2022			Ergebnis 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
15573140	Mehrzweckhalle Roßdorf	2.914	2.914	0	65.349	65.349	0	-62.435	-62.435	0
15573150	Gemeinschaftshaus Butterstadt	511	511	0	20.645	20.645	0	-20.134	-20.134	0
15573160	Mehrzweckhalle Niederissigheim	24.067	24.067	0	119.075	119.075	0	-95.008	-95.008	0
15573170	Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume	105.500	30.000	-75.500	102.500	57.500	-45.000	3.000	-27.500	-30.500
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	37.402.570	40.538.470	3.135.900	18.039.223	19.375.139	1.335.916	19.363.347	21.163.331	1.799.984
16611	Steuern, allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen	37.402.570	40.538.470	3.135.900	18.037.891	19.373.807	1.335.916	19.364.679	21.164.663	1.799.984
16611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen Umlagen	37.402.570	40.538.470	3.135.900	18.037.891	19.373.807	1.335.916	19.364.679	21.164.663	1.799.984
16612	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	1.332	1.332	0	-1.332	-1.332	0
16612000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	0	0	1.332	1.332	0	-1.332	-1.332	0
Summe		49.977.865	53.210.165	3.232.300	50.931.817	52.584.309	1.652.492	-953.952	625.856	1.579.808

Haushaltsquerschnitt: Finanzhaushalt

- Euro -

Laufende Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen 2022			Auszahlungen 2022			Saldo 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Innere Verwaltung	209.181	209.181	0	7.210.030	7.158.030	-52.000	-7.000.849	-6.948.849	52.000
01111	Verwaltungssteuerung und -service	209.181	209.181	0	7.210.030	7.158.030	-52.000	-7.000.849	-6.948.849	52.000
01111020	Betreuung städtischer Gremien	6.215	6.215	0	721.836	690.836	-31.000	-715.621	-684.621	31.000
01111030	Zentrale Servicedienste	9.300	9.300	0	688.472	688.472	0	-679.172	-679.172	0
01111040	Personalangelegenheiten	135.716	135.716	0	471.851	471.851	0	-336.135	-336.135	0
01111050	Personalförderung	0	0	0	65.060	65.060	0	-65.060	-65.060	0
01111070	Finanzmanagement	500	500	0	507.331	507.331	0	-506.831	-506.831	0
01111080	Durchführung von Kassenangelegenheiten	29.000	29.000	0	229.579	229.579	0	-200.579	-200.579	0
01111100	Facility Management	3.450	3.450	0	866.394	866.394	0	-862.944	-862.944	0
01111101	Stadthaus Bruchköbel	9.000	9.000	0	368.345	368.345	0	-359.345	-359.345	0
01111110	Personalvertretung	0	0	0	67.832	67.832	0	-67.832	-67.832	0
01111130	Frauenförderung nach § 4b HGO	0	0	0	82.495	82.495	0	-82.495	-82.495	0
01111150	Bereitstellung von IT	13.500	13.500	0	505.628	505.628	0	-492.128	-492.128	0
01111170	Bauhof und Fuhrpark	0	0	0	2.051.696	2.086.696	35.000	-2.051.696	-2.086.696	-35.000
01111180	Bauverwaltung	2.500	2.500	0	583.511	527.511	-56.000	-581.011	-525.011	56.000
02	Sicherheit und Ordnung	380.043	415.685	35.642	1.784.528	1.794.528	10.000	-1.404.485	-1.378.843	25.642
02121	Statistik und Wahlen	16.900	16.900	0	81.747	81.747	0	-64.847	-64.847	0
02121010	Organisation von Wahlen	0	0	0	4.193	4.193	0	-4.193	-4.193	0
02121100	Standesamtliche Beurkundungen	16.900	16.900	0	77.554	77.554	0	-60.654	-60.654	0
02122	Ordnungsangelegenheiten	336.143	311.143	-25.000	1.190.521	1.190.521	0	-854.378	-879.378	-25.000
02122020	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	62.896	62.896	0	313.211	313.211	0	-250.315	-250.315	0
02122030	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	87.757	62.757	-25.000	393.725	393.725	0	-305.968	-330.968	-25.000
02122050	Rechtsangelegenheiten	0	0	0	58.200	58.200	0	-58.200	-58.200	0
02122060	Meldewesen	185.490	185.490	0	425.385	425.385	0	-239.895	-239.895	0
02126	Brandschutz	27.000	87.642	60.642	512.260	522.260	10.000	-485.260	-434.618	50.642
02126000	Brandschutz, Katastrophenschutz	27.000	87.642	60.642	512.260	522.260	10.000	-485.260	-434.618	50.642
04	Kultur und Wissenschaft	44.268	44.268	0	571.888	571.888	0	-527.620	-527.620	0
04272	Büchereien	44.268	44.268	0	415.600	415.600	0	-371.332	-371.332	0
04272000	Stadtbibliothek	44.268	44.268	0	415.600	415.600	0	-371.332	-371.332	0
04281	Heimat - und sonstige Kulturpflege	0	0	0	156.288	156.288	0	-156.288	-156.288	0
04281100	Pflege von Städtepartnerschaften	0	0	0	18.871	18.871	0	-18.871	-18.871	0
04281200	Kulturförderung, Heimatpflege	0	0	0	137.417	137.417	0	-137.417	-137.417	0

Laufende Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen 2022			Auszahlungen 2022			Saldo 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
05	Soziale Leistungen	621.450	755.385	133.935	1.022.216	1.274.742	252.526	-400.766	-519.357	-118.591
05315	Soziale Einrichtungen	545.200	679.135	133.935	828.229	1.080.755	252.526	-283.029	-401.620	-118.591
05315100	Soziale Einrichtung für Senioren	1.500	1.500	0	67.157	77.157	10.000	-65.657	-75.657	-10.000
05315500	Unterbringung der Asylbewerber	543.700	677.635	133.935	761.072	1.003.598	242.526	-217.372	-325.963	-108.591
05351	Wohnraumversorgung	76.250	76.250	0	193.987	193.987	0	-117.737	-117.737	0
05351010	Sonstige Soziale Angelegenheiten	76.250	76.250	0	193.987	193.987	0	-117.737	-117.737	0
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.951.225	3.736.000	-215.225	9.467.328	9.216.378	-250.950	-5.516.103	-5.480.378	35.725
06361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	40.000	40.000	0	132.738	132.738	0	-92.738	-92.738	0
06361200	Betreuung der Kindertagespflege	40.000	40.000	0	132.738	132.738	0	-92.738	-92.738	0
06362	Jugendarbeit	5.000	5.000	0	254.871	254.871	0	-249.871	-249.871	0
06362010	Maßnahmen der Kinder- und Jugendförderung	5.000	5.000	0	254.871	254.871	0	-249.871	-249.871	0
06365	Betreuung der Kindertagesstätten	3.906.225	3.691.000	-215.225	9.017.736	8.766.786	-250.950	-5.111.511	-5.075.786	35.725
06365000	Betreuung der Kindertagesstätten	3.906.225	3.691.000	-215.225	9.017.736	8.766.786	-250.950	-5.111.511	-5.075.786	35.725
06366	Einrichtung der Jugendarbeit	0	0	0	61.983	61.983	0	-61.983	-61.983	0
06366010	Betrieb von Spielplätzen	0	0	0	61.983	61.983	0	-61.983	-61.983	0
08	Sportförderung	50.756	50.756	0	1.513.086	2.118.784	605.698	-1.462.330	-2.068.028	-605.698
08421	Förderung des Sports	0	0	0	61.612	61.612	0	-61.612	-61.612	0
08421000	Sportförderung	0	0	0	61.612	61.612	0	-61.612	-61.612	0
08424	Sportstätten und Bäder	50.756	50.756	0	1.451.474	2.057.172	605.698	-1.400.718	-2.006.416	-605.698
08424000	Betrieb von Sportstätten	20.906	20.906	0	322.811	332.811	10.000	-301.905	-311.905	-10.000
08424020	Betrieb von Badeeinrichtungen (Eigenbetrieb)	29.850	29.850	0	1.128.663	1.724.361	595.698	-1.098.813	-1.694.511	-595.698
09	Räumliche Planung und Entwicklung	139.469	80.919	-58.550	567.945	567.945	0	-428.476	-487.026	-58.550
09511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaß- nahmen	139.469	80.919	-58.550	567.945	567.945	0	-428.476	-487.026	-58.550
09511000	Räumliche Stadtplanung	58.550	0	-58.550	450.090	450.090	0	-391.540	-450.090	-58.550
09511100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	80.919	80.919	0	117.855	117.855	0	-36.936	-36.936	0
10	Bauen und Wohnen	77.200	77.200	0	407.531	377.531	-30.000	-330.331	-300.331	30.000
10521	Bau- und Grundstücksordnung	0	0	0	45.506	45.506	0	-45.506	-45.506	0
10521000	Bauordnung	0	0	0	45.506	45.506	0	-45.506	-45.506	0
10522	Wohnbauförderung	77.200	77.200	0	362.025	332.025	-30.000	-284.825	-254.825	30.000
10522000	Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden	77.200	77.200	0	43.659	43.659	0	33.541	33.541	0
10522400	Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung	0	0	0	318.366	288.366	-30.000	-318.366	-288.366	30.000
11	Ver- und Entsorgung	5.172.275	4.768.275	-404.000	3.364.227	3.864.227	500.000	1.808.048	904.048	-904.000
11531	Elektrizitätsversorgung	559.125	559.125	0	3.492	3.492	0	555.633	555.633	0
11531000	Unterstützung der Energieversorgung	559.125	559.125	0	3.492	3.492	0	555.633	555.633	0

Laufende Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen 2022			Auszahlungen 2022			Saldo 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
11532	Gasversorgung	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	30.000	0
11532000	Unterstützung der Gasversorgung	30.000	30.000	0	0	0	0	30.000	30.000	0
11533	Wasserversorgung	230.000	230.000	0	30.000	30.000	0	200.000	200.000	0
11533000	Sicherung der Wasserversorgung	230.000	230.000	0	30.000	30.000	0	200.000	200.000	0
11537	Abfallwirtschaft	1.889.150	1.889.150	0	1.714.540	1.714.540	0	174.610	174.610	0
11537000	Abfallwirtschaft	1.889.150	1.889.150	0	1.714.540	1.714.540	0	174.610	174.610	0
11538	Abwasserbeseitigung	2.464.000	2.060.000	-404.000	1.616.195	2.116.195	500.000	847.805	-56.195	-904.000
11538000	Kanalisation	2.464.000	2.060.000	-404.000	1.616.195	2.116.195	500.000	847.805	-56.195	-904.000
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	295.127	203.277	-91.850	1.334.252	1.317.252	-17.000	-1.039.125	-1.113.975	-74.850
12541	Gemeindestraßen	3.000	3.000	0	604.278	604.278	0	-601.278	-601.278	0
12541000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	3.000	3.000	0	369.344	369.344	0	-366.344	-366.344	0
12541001	Betrieb der Straßenbeleuchtung	0	0	0	234.934	234.934	0	-234.934	-234.934	0
12546	Parkeinrichtungen	121.850	30.000	-91.850	134.345	87.345	-47.000	-12.495	-57.345	-44.850
12546010	Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel	121.850	30.000	-91.850	134.345	87.345	-47.000	-12.495	-57.345	-44.850
12547	ÖPNV	170.277	170.277	0	595.629	625.629	30.000	-425.352	-455.352	-30.000
12547000	Förderung des ÖPNV	170.277	170.277	0	595.629	625.629	30.000	-425.352	-455.352	-30.000
13	Natur- und Landschaftspflege	205.431	205.431	0	752.414	758.414	6.000	-546.983	-552.983	-6.000
13551	Öffentliches Grün /Landschaftsbau	1.510	1.510	0	106.254	106.254	0	-104.744	-104.744	0
13551000	Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen	1.510	1.510	0	106.254	106.254	0	-104.744	-104.744	0
13552	Wasserbauliche Anlagen	0	0	0	19.400	19.400	0	-19.400	-19.400	0
13552000	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer	0	0	0	19.400	19.400	0	-19.400	-19.400	0
13553	Friedhofs- und Bestattungswesen	166.921	166.921	0	569.448	575.448	6.000	-402.527	-408.527	-6.000
13553000	Friedhofs- und Bestattungswesen	166.921	166.921	0	569.448	575.448	6.000	-402.527	-408.527	-6.000
13555	Land- und Forstwirtschaft	37.000	37.000	0	57.312	57.312	0	-20.312	-20.312	0
13555000	Förderung der Waldbewirtschaftung und Landwirtschaft	37.000	37.000	0	57.312	57.312	0	-20.312	-20.312	0
14	Umweltschutz	0	0	0	78.021	78.021	0	-78.021	-78.021	0
14561	Umweltschutzmaßnahmen	0	0	0	78.021	78.021	0	-78.021	-78.021	0
14561000	Umweltschutzmaßnahmen	0	0	0	78.021	78.021	0	-78.021	-78.021	0
15	Wirtschaft und Tourismus	437.105	361.605	-75.500	1.200.033	1.125.033	-75.000	-762.928	-763.428	-500
15571	Wirtschaftsförderung	283.812	283.812	0	653.512	653.512	0	-369.700	-369.700	0
15571000	Wirtschaftsförderung und Marketing	283.812	283.812	0	653.512	653.512	0	-369.700	-369.700	0
15573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	153.293	77.793	-75.500	546.521	471.521	-75.000	-393.228	-393.728	-500
15573000	Allgemeine Einrichtungen der Stadt	11.312	11.312	0	45.600	45.600	0	-34.288	-34.288	0
15573110	Bürgerhaus Bruchköbel	700	700	0	153.437	123.437	-30.000	-152.737	-122.737	30.000
15573120	Bürgerhaus Oberissigheim	3.529	3.529	0	55.398	55.398	0	-51.869	-51.869	0

Laufende Verwaltungstätigkeit		Einzahlungen 2022			Auszahlungen 2022			Saldo 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
15573130	Altes Rathaus	15.000	15.000	0	31.353	31.353	0	-16.353	-16.353	0
15573140	Mehrzweckhalle Roßdorf	2.914	2.914	0	47.249	47.249	0	-44.335	-44.335	0
15573150	Gemeinschaftshaus Butterstadt	511	511	0	16.965	16.965	0	-16.454	-16.454	0
15573160	Mehrzweckhalle Niederissigheim	13.827	13.827	0	94.019	94.019	0	-80.192	-80.192	0
15573170	Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume	105.500	30.000	-75.500	102.500	57.500	-45.000	3.000	-27.500	-30.500
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	37.326.037	40.461.937	3.135.900	18.539.509	19.231.850	692.341	18.786.528	21.230.087	2.443.559
16611	Steuern, allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen	37.325.482	40.461.382	3.135.900	17.810.527	18.602.868	792.341	19.514.955	21.858.514	2.343.559
16611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen Umlagen	37.325.482	40.461.382	3.135.900	17.810.527	18.602.868	792.341	19.514.955	21.858.514	2.343.559
16612	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	555	555	0	728.982	628.982	-100.000	-728.427	-628.427	100.000
16612000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	555	555	0	728.982	628.982	-100.000	-728.427	-628.427	100.000
Summe		48.909.567	51.369.919	2.460.352	47.813.008	49.454.623	1.641.615	1.096.559	1.915.296	818.737

Haushaltsquerschnitt: Finanzhaushalt

- Euro -

Investitionen		Einzahlungen 2022			Auszahlungen 2022			Saldo 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Innere Verwaltung	54.000	54.000	0	666.475	666.475	0	-612.475	-612.475	0
01111	Verwaltungssteuerung und -service	54.000	54.000	0	666.475	666.475	0	-612.475	-612.475	0
01111020	Betreuung städtischer Gremien	0	0	0	16.500	16.500	0	-16.500	-16.500	0
01111030	Zentrale Servicedienste	0	0	0	11.180	11.180	0	-11.180	-11.180	0
01111040	Personalangelegenheiten	0	0	0	1.120	1.120	0	-1.120	-1.120	0
01111050	Personalförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
01111070	Finanzmanagement	0	0	0	21.675	21.675	0	-21.675	-21.675	0
01111080	Durchführung von Kassenangelegenheiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
01111100	Facility Management	0	0	0	6.500	6.500	0	-6.500	-6.500	0
01111101	Stadthaus Bruchköbel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
01111110	Personalvertretung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
01111130	Frauenförderung nach § 4b HGO	0	0	0	0	0	0	0	0	0
01111150	Bereitstellung von IT	54.000	54.000	0	306.500	306.500	0	-252.500	-252.500	0
01111170	Bauhof und Fuhrpark	0	0	0	203.000	203.000	0	-203.000	-203.000	0
01111180	Bauverwaltung	0	0	0	100.000	100.000	0	-100.000	-100.000	0
02	Sicherheit und Ordnung	0	16.500	16.500	778.650	835.650	57.000	-778.650	-819.150	-40.500
02121	Statistik und Wahlen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02121010	Organisation von Wahlen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02121100	Standesamtliche Beurkundungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02122	Ordnungsangelegenheiten	0	16.500	16.500	175.850	232.850	57.000	-175.850	-216.350	-40.500
02122020	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	0	0	0	2.850	2.850	0	-2.850	-2.850	0
02122030	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	0	16.500	16.500	173.000	230.000	57.000	-173.000	-213.500	-40.500
02122050	Rechtsangelegenheiten	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02122060	Meldewesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
02126	Brandschutz	0	0	0	602.800	602.800	0	-602.800	-602.800	0
02126000	Brandschutz, Katastrophenschutz	0	0	0	602.800	602.800	0	-602.800	-602.800	0
04	Kultur und Wissenschaft	0	0	0	3.000	3.000	0	-3.000	-3.000	0
04272	Büchereien	0	0	0	3.000	3.000	0	-3.000	-3.000	0
04272000	Stadtbibliothek	0	0	0	3.000	3.000	0	-3.000	-3.000	0
04281	Heimat - und sonstige Kulturpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0
04281100	Pflege von Städtepartnerschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0
04281200	Kulturförderung, Heimatpflege	0	0	0	0	0	0	0	0	0
05	Soziale Leistungen	3.750	3.750	0	11.000	281.000	270.000	-7.250	-277.250	-270.000

Investitionen		Einzahlungen 2022			Auszahlungen 2022			Saldo 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
05315	Soziale Einrichtungen	0	0	0	6.000	276.000	270.000	-6.000	-276.000	-270.000
05315100	Soziale Einrichtung für Senioren	0	0	0	6.000	6.000	0	-6.000	-6.000	0
05315500	Unterbringung der Asylbewerber	0	0	0	0	270.000	270.000	0	-270.000	-270.000
05351	Wohnraumversorgung	3.750	3.750	0	5.000	5.000	0	-1.250	-1.250	0
05351010	Sonstige Soziale Angelegenheiten	3.750	3.750	0	5.000	5.000	0	-1.250	-1.250	0
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	0	0	0	133.000	133.000	0	-133.000	-133.000	0
06361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	0	0	0	1.000	1.000	0	-1.000	-1.000	0
06361200	Betreuung der Kindertagespflege	0	0	0	1.000	1.000	0	-1.000	-1.000	0
06362	Jugendarbeit	0	0	0	24.000	24.000	0	-24.000	-24.000	0
06362010	Maßnahmen der Kinder- und Jugendförderung	0	0	0	24.000	24.000	0	-24.000	-24.000	0
06365	Betreuung der Kindertagesstätten	0	0	0	68.000	68.000	0	-68.000	-68.000	0
06365000	Betreuung der Kindertagesstätten	0	0	0	68.000	68.000	0	-68.000	-68.000	0
06366	Einrichtung der Jugendarbeit	0	0	0	40.000	40.000	0	-40.000	-40.000	0
06366010	Betrieb von Spielplätzen	0	0	0	40.000	40.000	0	-40.000	-40.000	0
08	Sportförderung	0	0	0	2.500	2.500	0	-2.500	-2.500	0
08421	Förderung des Sports	0	0	0	0	0	0	0	0	0
08421000	Sportförderung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
08424	Sportstätten und Bäder	0	0	0	2.500	2.500	0	-2.500	-2.500	0
08424000	Betrieb von Sportstätten	0	0	0	2.500	2.500	0	-2.500	-2.500	0
08424020	Betrieb von Badeeinrichtungen (Eigenbetrieb)	0	0	0	0	0	0	0	0	0
09	Räumliche Planung und Entwicklung	4.844	4.844	0	263.500	263.500	0	-258.656	-258.656	0
09511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaß- nahmen	4.844	4.844	0	263.500	263.500	0	-258.656	-258.656	0
09511000	Räumliche Stadtplanung	0	0	0	103.500	103.500	0	-103.500	-103.500	0
09511100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	4.844	4.844	0	160.000	160.000	0	-155.156	-155.156	0
10	Bauen und Wohnen	527.000	527.000	0	1.280.000	1.630.000	350.000	-753.000	-1.103.000	-350.000
10521	Bau- und Grundstücksordnung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10521000	Bauordnung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
10522	Wohnbauförderung	527.000	527.000	0	1.280.000	1.630.000	350.000	-753.000	-1.103.000	-350.000
10522000	Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden	0	0	0	120.000	120.000	0	-120.000	-120.000	0
10522400	Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung	527.000	527.000	0	1.160.000	1.510.000	350.000	-633.000	-983.000	-350.000
11	Ver- und Entsorgung	0	0	0	1.173.000	1.173.000	0	-1.173.000	-1.173.000	0
11531	Elektrizitätsversorgung	0	0	0	18.000	18.000	0	-18.000	-18.000	0
11531000	Unterstützung der Energieversorgung	0	0	0	18.000	18.000	0	-18.000	-18.000	0
11532	Gasversorgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionen		Einzahlungen 2022			Auszahlungen 2022			Saldo 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
11532000	Unterstützung der Gasversorgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11533	Wasserversorgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11533000	Sicherung der Wasserversorgung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11537	Abfallwirtschaft	0	0	0	2.000	2.000	0	-2.000	-2.000	0
11537000	Abfallwirtschaft	0	0	0	2.000	2.000	0	-2.000	-2.000	0
11538	Abwasserbeseitigung	0	0	0	1.153.000	1.153.000	0	-1.153.000	-1.153.000	0
11538000	Kanalisation	0	0	0	1.153.000	1.153.000	0	-1.153.000	-1.153.000	0
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	540.960	540.960	0	3.370.000	3.370.000	0	-2.829.040	-2.829.040	0
12541	Gemeindestraßen	540.960	540.960	0	3.370.000	3.370.000	0	-2.829.040	-2.829.040	0
12541000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	540.960	540.960	0	3.290.000	3.290.000	0	-2.749.040	-2.749.040	0
12541001	Betrieb der Straßenbeleuchtung	0	0	0	80.000	80.000	0	-80.000	-80.000	0
12546	Parkeinrichtungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12546010	Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12547	ÖPNV	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12547000	Förderung des ÖPNV	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Natur- und Landschaftspflege	0	0	0	61.000	61.000	0	-61.000	-61.000	0
13551	Öffentliches Grün /Landschaftsbau	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13551000	Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Grünflächen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13552	Wasserbauliche Anlagen	0	0	0	40.000	40.000	0	-40.000	-40.000	0
13552000	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer	0	0	0	40.000	40.000	0	-40.000	-40.000	0
13553	Friedhofs- und Bestattungswesen	0	0	0	21.000	21.000	0	-21.000	-21.000	0
13553000	Friedhofs- und Bestattungswesen	0	0	0	21.000	21.000	0	-21.000	-21.000	0
13555	Land- und Forstwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13555000	Förderung der Waldbewirtschaftung und Landwirtschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	Umweltschutz	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14561	Umweltschutzmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14561000	Umweltschutzmaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Wirtschaft und Tourismus	1.005.250	1.005.250	0	703.000	703.000	0	302.250	302.250	0
15571	Wirtschaftsförderung	89.350	89.350	0	127.000	127.000	0	-37.650	-37.650	0
15571000	Wirtschaftsförderung und Marketing	89.350	89.350	0	127.000	127.000	0	-37.650	-37.650	0
15573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	915.900	915.900	0	576.000	576.000	0	339.900	339.900	0
15573000	Allgemeine Einrichtungen der Stadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15573110	Bürgerhaus Bruchköbel	915.900	915.900	0	0	0	0	915.900	915.900	0
15573120	Bürgerhaus Oberissigheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15573130	Altes Rathaus	0	0	0	576.000	576.000	0	-576.000	-576.000	0

Investitionen		Einzahlungen 2022			Auszahlungen 2022			Saldo 2022		
Bezeichnung der Teilhaushalte		bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)	bisheriger Ansatz	neuer Ansatz	mehr (+) weniger (-)
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
15573140	Mehrzweckhalle Roßdorf	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15573150	Gemeinschaftshaus Butterstadt	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15573160	Mehrzweckhalle Niederissigheim	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15573170	Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	25.110	25.110	0	22.000	22.000	0	3.110	3.110	0
16611	Steuern, allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16611000	Steuern, allgemeine Zuweisungen Umlagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16612	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	25.110	25.110	0	22.000	22.000	0	3.110	3.110	0
16612000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	25.110	25.110	0	22.000	22.000	0	3.110	3.110	0
Summe		2.160.914	2.177.414	16.500	8.467.125	9.144.125	677.000	-6.306.211	-6.966.711	-660.500

Übersicht über die im Nachtrag geänderten Teilhaushalte

Betreuung städtischer Gremien

Budgetnummer	01111020
Produkt(e)	Betreuung städtischer Gremien
Produktbereich(e)	Innere Verwaltung
Produktbeschreibung	Büro des Stadtverordnetenvorstehers. Weiterleitung von Briefen und deren Bearbeitung. Organisation von Exkursionen. Beschaffung von Präsenten. Sammlung/Veröffentlichung des Ortsrechts. Verwaltung des Stadtverordnetensitzungssaals. Veranlassung und Durchführung sämtlicher Ladungen für die städt. Gremien (einschl. Veröffentlichung/Verwaltung). Festsetzung und Anweisung von Sitzungsgeldern gemäß Entschädigungssatzung. Beschaffung von Fachzeitschriften für die Fraktionen einschl. Verwaltung, Archivierung und Binden. Vorbereitung von Ehrungen der Ehrenmandatsträger nach Ehrenordnung. Mitwirkung bei Aufgaben des Kommunalrechts. Fertigung von Urkunden. Berufung von Nachrückern in die Stadtverordnetenversammlung, Ausschüsse, Magistrat, Kommissionen. Eine Pflichtaufgabe, mit teilweise freiwilligen Leistungen, welche die Stadt Bruchköbel für ihre Bürgerinnen und Bürger bereitstellt. Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen, Verleihung von Orden und Ehrenzeichen und Vornahme kommunaler Ehrungen. Glückwünsche und Präsente für Bürgerinnen und Bürger zu Alters- und Ehejubiläen sowie zur Geburt eines Kindes. Todesanzeigen/Nachrufe, Grabschmuck sowohl für verstorbene Bedienstete als auch für Mitglieder städtischer Gremien. Gästebewirtung im Rathaus. Beschaffung von Getränken für Sitzungsdienste. Bewirtungskosten bei Terminen außerhalb des Rathauses.
Ziele / Bezeichnung	Organisation, Unterstützung und Dokumentation der kommunalen Willensbildung. Vermittlung eines positiven Images. Auszeichnung verdienter Persönlichkeiten.
Verantwortlich	Herr Dr. Wächtler

Produktbereich	**01**	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**01111**	Verwaltungssteuerung und -service	**verantwortlich:**
Produkt	**01111020**	Betreuung städtischer Gremien	Herr Dr. Wächtler

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.400	4.400	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.815	1.815	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**6.215**	**6.215**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	321.121	290.121	-31.000
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	211.451	211.451	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	135.755	135.755	0
14	66	Abschreibungen	3.300	3.300	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	15.700	15.700	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	100	100	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**687.427**	**656.427**	**-31.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-681.212**	**-650.212**	**31.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-681.212**	**-650.212**	**31.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-681.212**	**-650.212**	**31.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	10.957	10.957	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	270.525	270.525	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-259.568**	**-259.568**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-940.780**	**-909.780**	**31.000**

Erläuterungen zu 11 Personalaufwendungen
Personalaufwendungen 290.121 € (Senkung um 31.000 € bezüglich der Referentenstelle aus Beschlussvorlage DS-49/2022)

Bauhof und Fuhrpark

Budgetnummer	01111170
Produkt(e)	Bauhof und Fuhrpark
Produktbereich(e)	Innere Verwaltung
Produktbeschreibung	Produktbereiche: Gebäudeunterhaltung und -pflege, Straßenunterhaltung und Stadtreinigung, Winterdienst, Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Transporte, Friedhöfe, Öffentliche Grünflächen, Sport- und Freizeitanlagen, Wirtschaftliche Betriebe, Spielplatzwesen, Vereinsförderung, Traditionsveranstaltungen und Märkte, Wahlen, Öffentlichkeitsarbeit, Fuhrpark. Das Produkt Bauhof und Fuhrpark umfasst die o.g. Produktbereiche, für die die Mitarbeiter Leistungen erbringen. Die für die Leistungserbringung benötigten Fahrzeuge, Maschinen und Gerätschaften werden dazu im Bauhof bzw. Fuhrpark vorgehalten, gewartet und repariert. Dazu gehört auch die Überwachung der regelmäßigen Sicherheitsüberprüfungen an Fahrzeugen und Gerätschaften gemäß den individuellen Prüfintervallen. Ausübung der Verkehrssicherungspflicht auf Spielplätzen, in öffentlichen Anlagen und im öffentlichen Verkehrsraum. Durchführung von Transportarbeiten.
Ziele / Bezeichnung	Schaffung und Erhaltung eines attraktiven Lebensumfeldes in einer wachsenden Kommune unter Berücksichtigung gesetzlicher und anderer Vorgaben. Unterstützung der Verwaltung durch die Erbringung von diversen Dienstleistungen, insbesondere durch schnelle Verfügbarkeit der Mitarbeiter im Bedarfsfall.
Verantwortlich	Herr Waitz

Produktbereich	**01**	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**01111**	Verwaltungssteuerung und -service	**verantwortlich:**
Produkt	**01111170**	Bauhof und Fuhrpark	Herr Waitz

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0**	**0**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.859.295	1.859.295	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	219.197	254.197	35.000
14	66	Abschreibungen	122.978	122.978	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.404	6.404	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.207.874**	**2.242.874**	**35.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-2.207.874**	**-2.242.874**	**-35.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-2.207.874**	**-2.242.874**	**-35.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-2.207.874**	**-2.242.874**	**-35.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.603	3.603	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-1.740.114	-1.740.114	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.743.717**	**1.743.717**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-464.157**	**-499.157**	**-35.000**

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Treibstoffe Fahrzeuge/Maschinen 67.058 € (Erhöhung um 35.000 € durch Kostensteigerung der Treibstoffpreise)

Bauverwaltung

Budgetnummer	01111180
Produkt(e)	Bauverwaltung
Produktbereich(e)	Innere Verwaltung
Produktbeschreibung	Das Produkt deckt alle personellen Leistungen im Zusammenhang mit den baulichen Leistungen und Lieferungen aller städtischen Liegenschaften ab. Diese Vorgänge beinhalten im Einzelnen: - Anpassung der bestehenden Gebäude und Anlagen an den aktuellen Bedarf der Nutzer - Bauliche Ertüchtigung des Bestands im Hinblick auf Brandschutz, Sicherheit und Wärmeschutz - Erhaltung der baulichen Substanz und ihre Erneuerung - Überprüfung der Wartungsverträge , Überwachung der Wartungsarbeiten - Anpassung von Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Elektroanlagen an den Bedarf der Nutzer - Bauliche Ertüchtigung der Haustechnik der Bestandsgebäude im Hinblick auf den aktuellen Stand der Technologie - Wartung und Instandhaltung der technischen Anlagen - Anlagenkontrolle - Beseitigung von Schäden durch Vandalismus Alle zuordenbare Sachaufwendungen für diese Vorgänge, sind den einzelnen Produkten zugeordnet. Weiterhin ist die Grundstücksverwaltung hier mit inbegriffen. Darunter fällt der An- und Verkauf, sowie der Tausch von Grundstücken. Umlegungsverfahren bei der Entwicklung von Neubaugebieten. Überprüfung und ggf. Ausübung des Vorkaufsrechts.
Ziele / Bezeichnung	Sicherstellung einer geordneten Verwaltung im Baubereich. Schaffung und Erhaltung von öffentlichen und städtischen Gebäuden.
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**01**	Innere Verwaltung	
Produktgruppe	**01111**	Verwaltungssteuerung und -service	**verantwortlich:**
Produkt	**01111180**	Bauverwaltung	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.596	4.596	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**7.096**	**7.096**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	443.743	387.743	-56.000
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.268	134.268	0
14	66	Abschreibungen	7.230	7.230	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.500	5.500	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**590.741**	**534.741**	**-56.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-583.645**	**-527.645**	**56.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-583.645**	**-527.645**	**56.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-583.645**	**-527.645**	**56.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	35.377	35.377	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-137.237	-137.237	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**172.614**	**172.614**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-411.031**	**-355.031**	**56.000**

Erläuterungen zu 11 Personalaufwendungen
Personalaufwendungen 387.743 € (Senkung um 56.000 € gem. Beschlussvorlage DS-49/2022 als Einsparung eingeplant).

Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde

Budgetnummer	02122030
Produkt(e)	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde
Produktbereich(e)	Sicherheit und Ordnung
Produktbeschreibung	Örtliche Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei: Das Produkt Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei umfasst Leistungen, die im Zusammenhang mit der Ausstattung oder Unterhaltung von Obdachlosenunterkünften/Notunterkünften entstehen; Leistungen, die im Rahmen vertraglicher Unterbringungsmaßnahmen von Fundtieren sowie ggfls. der Tierkörperverwertung anfallen sowie Kosten bei Bestattungsfällen ohne Hinterbliebenen. Gleichzeitig umfasst es Einnahmen aus Verwarnungsgeldverfahren im ruhenden oder fließenden Verkehr und Leistungen, die bei Abschleppmaßnahmen anfallen. Verkehrsbehörde: Kauf von Berufskleidung und Ausrüstungsgeständen für die Stadtpolizei. Beschaffung und Unterhaltung von Ausrüstungsgegenständen zur Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs (mobile Geschwindigkeitsmessanlagen, Datenermittlungsbelegen usw.). Instandhaltung und ggfls. Neuanschaffung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen sowie von Sachanlagen z.B. Lichtsignalanlagen oder Fußgängerüberwegs Beleuchtung. Gefahrgutkontrollen durch den gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk mit der Stadt Hanau.
Ziele / Bezeichnung	Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung sowie der Sicherheit und Leichtigkeit des öffentlichen Straßenverkehrs. Sicherstellung der Grundbedürfnisse zur Unterbringung von obdachlosen Personen. Rettung des Lebens von Tieren. Bewahren von Sachwerten. Instandsetzung von Straßennamensschildern, Erneuerung von Fahrbahnmarkierungen durch eine Fremdfirma und Austausch von Verkehrszeichen, welche durch Witterungseinflüsse bzw. Vandalismus verschlissen sind.
Verantwortlich	Herr Dr. Wächtler

Produktbereich	**02**	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**02122**	Ordnungsangelegenheiten	**verantwortlich:**
Produkt	**02122030**	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	Herr Dr. Wächtler

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.800	2.800	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	80.000	55.000	-25.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.000	3.000	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.957	1.957	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**87.757**	**62.757**	**-25.000**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	213.512	213.512	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	143.063	143.063	0
14	66	Abschreibungen	50.240	50.240	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	36.500	36.500	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	650	650	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**443.965**	**443.965**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-356.208**	**-381.208**	**-25.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-356.208**	**-381.208**	**-25.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-356.208**	**-381.208**	**-25.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	46.928	46.928	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	353.163	353.163	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-306.235**	**-306.235**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-662.443**	**-687.443**	**-25.000**

Erläuterungen zu 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen 55.000 € (Senkung um 25.000 €). Die Einnahmen werden 2022 nicht voll generiert werden können, da die neue Geschwindigkeitsmessanlage erst beschafft werden muss.

Produktbereich	**02**	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**02122**	Ordnungsangelegenheiten	**verantwortlich:**
Produkt	**02122030**	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	Herr Dr. Wächtler

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit ***	**0**	**16.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	16.500	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**0**	**16.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ***	**173.000**	**230.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	171.000	171.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.000	59.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**173.000**	**230.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-173.000**	**-213.500**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Erläuterungen zu 1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
Erhöhung der Einzahlungen um 16.500 €. Es wird mit der Förderung der EKM für zwei Pedelecs und ein Fahrzeug für die Stadtpolizei gerechnet.
Erläuterungen zu 9 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
Bei den Auszahlungen in Höhe von 57.000 € handelt es sich um zwei Pedelecs (12.000 €) und ein PKW (45.000 €) für die Stadtpolizei.

Brandschutz, Katastrophenschutz

Budgetnummer	02126000
Produkt(e)	Brandschutz, Katastrophenschutz
Produktbereich(e)	Sicherheit und Ordnung
Produktbeschreibung	Die Aufgaben der Kommune sind per Landesgesetz definiert. Das Hessische Gesetz über den Brandschutz, den Katastrophenschutz und die allgemeine Hilfe verpflichtet im § 3 die Kommune unter anderem: - in Abstimmung mit den Landkreisen und der jeweils unmittelbar zuständigen Aufsichtsbehörde eine Bedarfs- und Entwicklungsplanung zu erarbeiten, fortzuschreiben und daran orientiert eine den örtlichen Erfordernissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, diese mit den notwendigen baulichen Anlagen und Einrichtungen sowie technischer Ausrüstung auszustatten und zu unterhalten, - für die Ausbildung und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen zu sorgen - für den Selbstschutz der Bevölkerung sowie für die Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung zu sorgen. Zudem gilt es die Aufgaben einer örtlichen Feuerwehr zu nennen. § 6 HBKG sieht für die Feuerwehr folgende Aufgaben vor: - Die Feuerwehren haben im Rahmen der geltenden Gesetze die nach pflichtgemäßem Ermessen erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um von der Allgemeinheit, dem Einzelnen oder Tieren die durch Brände, Explosionen, Unfälle oder andere Notlagen, insbesondere durch schadenbringende Naturereignisse, drohende Gefahren für Leben, Gesundheit, natürliche Lebensgrundlagen oder Sachen abzuwenden (Abwehrender Brandschutz, Allgemeine Hilfe). - Daneben haben die Feuerwehren Aufgaben des Vorbeugenden Brandschutzes zu erfüllen, soweit ihnen diese Aufgaben durch Rechtsvorschrift übertragen werden. Sie wirken bei der Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung mit. - Die Feuerwehren sollen auch bei anderen Vorkommnissen Hilfe leisten, wenn die ihnen nach Abs. 1 und 2 obliegenden Aufgaben nicht beeinträchtigt werden.
Ziele / Bezeichnung	Effektive und Effiziente Mittelbewirtschaftung zur größtmöglichen Zielerreichung. Ziel ist die Abwehr von schadenbringenden Ereignissen, die Durchführung von Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung sowie die Mitwirkung bei weiteren Aufgaben im Rahmen ihrer Möglichkeiten durch die örtliche Feuerwehr.
Verantwortlich	Herr Dr. Wächtler

Produktbereich	**02**	Sicherheit und Ordnung	
Produktgruppe	**02126**	Brandschutz	**verantwortlich:**
Produkt	**02126000**	Brandschutz, Katastrophenschutz	Herr Dr. Wächtler

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.500	15.500	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.500	11.500	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	12.602	12.602	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**39.602**	**39.602**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	128.679	128.679	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	365.515	375.515	10.000
14	66	Abschreibungen	289.196	289.196	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	17.816	17.816	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	200	200	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	50	50	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**801.456**	**811.456**	**10.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-761.854**	**-771.854**	**-10.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-761.854**	**-771.854**	**-10.000**
25	59	Außerordentliche Erträge *	0	60.642	60.642
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**60.642**	**60.642**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-761.854**	**-711.212**	**50.642**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	22.243	22.243	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	255.209	255.209	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-232.966**	**-232.966**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-994.820**	**-944.178**	**50.642**

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Heizöl 19.700 € (Erhöhung um 10.000 €) Preissteigerung der Heizölpreise und Mehrbedarf durch die Nutzung der Wohnung für Flüchtlinge im Feuerwehrhaus Niederissigheim.
Erläuterungen zu 25 Außerordentliche Erträge
Zuschuss vom Bund für Instandsetzung von Trinkwasserbrunnen in Höhe von 60.642 €.

Soziale Einrichtung für Senioren

Budgetnummer	05315100
Produkt(e)	Soziale Einrichtung für Senioren
Produktbereich(e)	Soziale Leistungen
Produktbeschreibung	
Ziele / Bezeichnung	Ortsnahe, umfassende und kompetente Beratung der Senioren in sozialen Fragen, Hilfestellung bei Anträgen für soziale Leistungen, soziale Integration benachteiligter Senioren. Organisation von gemeinschaftsbildenden Veranstaltungen für Senioren. Erarbeitung und Umsetzung eines tragfähigen und nachhaltigen Konzepts für die zukünftige städtische Seniorenarbeit. Planung für die Neueinrichtung eines Seniorenzentrums. Vorbereitung von Wahlen eines Seniorenbeirats und infrastrukturelle Unterstützung von dessen Arbeit.
Verantwortlich	Herr Kalski

Produktbereich	**05**	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	**05315**	Soziale Einrichtungen	**verantwortlich:**
Produkt	**05315100**	Soziale Einrichtung für Senioren	Herr Kalski

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.500	1.500	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.500**	**1.500**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	67.157	77.157	10.000
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**67.157**	**77.157**	**10.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-65.657**	**-75.657**	**-10.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-65.657**	**-75.657**	**-10.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-65.657**	**-75.657**	**-10.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	217	217	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	12.657	12.657	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-12.440**	**-12.440**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-78.097**	**-88.097**	**-10.000**

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Fremdreinigung 21.640 € (Erhöhung um 10.000 € durch Nachzahlungen 2021 für den Seniorentreff Ost)

Unterbringung der Asylbewerber

Budgetnummer	05315500
Produkt(e)	Unterbringung der Asylbewerber
Produktbereich(e)	Soziale Leistungen
Produktbeschreibung	Anmietung von Wohnraum und Ausstattung der Wohnräume zur Unterbringung zugewiesener Asylbewerber. Administration und Bewirtschaftung von Gemeinschaftsunterkünften und angemietetem Wohnraum für Asylbewerber. Organisation und Abrechnung von Sicherheitsdienstleistungen. Zahlung der Mieten und Einforderung der Erstattung beim Main-Kinzig-Kreis, nach Anerkennung beim KCA oder privat. Leerstand-Abrechnungen bei angemietetem unbelegtem Wohnraum (exklusive Camp, hier erfolgt keine Erstattung des Kreises). Vorlagen der Betriebskosten und Versorgungs- und Energieversorgungsleistungen (angemieteter Wohnraum und Camp). Auch hier Einforderung bis zur möglichen Höchstgrenze beim MKK/KCA/Privat. Camp-Gebühren-Abrechnung aller Bewohner laut städtischer "Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz (LAufnG)". Alle Mehrkosten gehen zu Lasten der Stadt Bruchköbel. Beratung von Asylbewerbern und Geflüchteten während der Sprechzeiten. Krankenscheinausgaben, Auszahlung der Hilfen zum Lebensunterhalt und Abrechnung mit dem Main-Kinzig-Kreis. Personalaufwand für unterstützende Tätigkeiten im Bereich Vermittlung mit dem Amt für Migration, Ausländerbehörde, Ehrenamt etc. Planung, Durchführung und Verwaltung der im Stadtgebiet angebotenen Deutschkurse und Integrationskurse. Klärung der Kursteilnahme plus Weiterleitung von Unterlagen an andere Behörden. Annahme und Weitergabe von Sachspenden. Planung und Durchführung von integrativen Maßnahmen und Projekten wie z. Bsp. Weiterbildungsangeboten für Geflüchtete und Ehrenamtliche, Festen, Kinderbetreuung im Flüchtlingscamp, themenspezifischen Veranstaltungen.
Ziele / Bezeichnung	Sichere Unterbringung von Asylbewerbern. Vermittlung zwischen MKK - Amt für Migration -, Ausländerbehörde, Bundesamt für Migration, Kommunales Center für Arbeit. Beratung und Betreuung der Geflüchteten in verschiedensten Angelegenheiten mit dem Ziel, sie nach angemessenem Zeitraum in das selbstständige Handeln zu entlassen.
Verantwortlich	Herr Kalski

Produktbereich	**05**	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	**05315**	Soziale Einrichtungen	**verantwortlich:**
Produkt	**05315500**	Unterbringung der Asylbewerber	Herr Kalski

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	250.000	340.000	90.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	243.700	216.225	-27.475
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**493.700**	**556.225**	**62.525**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	265.255	289.285	24.030
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	495.817	714.313	218.496
14	66	Abschreibungen	70.899	70.899	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**831.971**	**1.074.497**	**242.526**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-338.271**	**-518.272**	**-180.001**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-338.271**	**-518.272**	**-180.001**
25	59	Außerordentliche Erträge *	50.000	121.410	71.410
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**50.000**	**121.410**	**71.410**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-288.271**	**-396.862**	**-108.591**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	6.935	6.935	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	124.455	124.455	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-117.520**	**-117.520**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-405.791**	**-514.382**	**-108.591**

Erläuterungen zu 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Benutzungsgebühren Camp 340.000 € (Erhöhung um 90.000 € durch Vollauslastung und Erweiterung Camp durch neue Containeranlage)
Erläuterungen zu 3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen
Wegfall der Integrationspauschale (Senkung um 122.700 €)
Kostenerstattungen für angemieteten Wohnraum 205.225 € (Erhöhung um 95.225 €) Anpassung an den aktuellen Bestand (40.000 €) und Erstattung Miete und Nebenkosten für Neuanmietungen von Wohnraum (48.000 €) sowie hierfür Inventar (7.000 €).

Produktbereich	**05**	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	**05315**	Soziale Einrichtungen	**verantwortlich:**
Produkt	**05315500**	Unterbringung der Asylbewerber	Herr Kalski

Erläuterungen zu 11 Personalaufwendungen
Durch den starken Anstieg von neuen Flüchtlingen werden zwei neue Stellen geschaffen (Erhöhung um 24.030 €).
Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Strom Flüchtlingscamp 80.000 € (Erhöhung um 27.620 € durch Erweiterung Camp mit neuer Containeranlage)
Strom angemieteter Wohnraum 25.760 € (Erhöhung um 8.300 € durch mehr Anmietungen von Wohnungen)
Wasser + Abwasser Flüchtlingscamp 45.000 € (Erhöhung um 21.429 € durch Erweiterung Camp mit neuer Containeranlage)
Materialaufwand für Einrichtungen 49.671 € (Erhöhung um 47.925 € für Möbel und Geschirr Camp und angemieteter Wohnraum)
Security Camp 160.000 € (Erhöhung um 21.222 € durch Erweiterung Camp mit neuer Containeranlage)
Fremdreinigung 10.984 € (Erhöhung um 4.000 € für Erstreinigung neu angemieteter Wohnungen)
Miete und Nebenkosten angemieteter Wohnraum 185.500 € (Erhöhung um 40.000 € durch mehr Anmietungen)
Neu: Leasing Camp 48.000 € (Erweiterung Camp mit neuer Containeranlage)
Erläuterungen zu 25 Außerordentliche Erträge
Erstattungsbetrag für Verlustausgleich Asyl für das Jahr 2020 121.410 € (Erhöhung um 71.410 €)

Produktbereich	**05**	Soziale Leistungen	
Produktgruppe	**05315**	Soziale Einrichtungen	**verantwortlich:**
Produkt	**05315500**	Unterbringung der Asylbewerber	Herr Kalski

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ***	**0**	**270.000**	**0**	**1.750.000**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	255.000	0	1.750.000	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	15.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**0**	**270.000**	**0**	**1.750.000**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0**	**-270.000**	**0**	**-1.750.000**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Erläuterungen zu 9 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
Neu: Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen und den Erwerb von GWG´s 270.000 €. Herstellung der notwendigen Infrastruktur sowie die Ausstattung mit Möbeln für die Containeranlage im Camp.

Neu: Verpflichtungsermächtigung 1.750.000 € für die Erweiterung der Containeranlage an der Friedberger Landstraße.

Betreuung der Kindertagesstätten

Budgetnummer	06365000
Produkt(e)	Betreuung der Kindertagesstätten
Produktbereich(e)	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbeschreibung	Das Produkt Kindertagesstätten umfasst die Betreuung und frühkindliche Förderung in den städtischen Betreuungseinrichtungen.

In diesen Bereich fallen nachfolgende wesentliche Aufgaben:

- Zentrale Bedarfsplanung und Sicherstellung eines quantitativ ausreichenden Angebots an Kinderbetreuungsplätzen in der gesamten Kommune
- Ausbau der Betreuungsplätze für eine bedarfsorientierte Schulkind Betreuung in Kooperation mit den Betreuungsvereinen und Grundschulen
- Zentrale Vergabe der Betreuungsplätze
- Vereinnahmung von Benutzungsgebühren, Verpflegungspauschalen, Kostenerstattungen, Betriebskostenzuschüssen usw.
- Prüfung der Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben nach SGB VIII, HKJGB Kinderförderungsgesetz und Gute-Kita-Gesetz, sowie Umsetzung des hessischen Bildungs- und Erziehungsplans
- Betriebserlaubnisverfahren, Statistik und Datenerhebung
- Personalbedarfsplanung, Personalentwicklung und - sicherung, Weiterbildung
- Durchführung von Leitungskonferenzen, Arbeitskreisen usw.
- Antragsverfahren von Betriebserlaubnissen, Landeszuschüssen und sonstigen Zuweisungen
- Anregungs- und Beschwerdemanagement für Kitaangelegenheiten
- Pädagogische Fachberatung, Information und Beratung in allen Kita-Angelegenheiten
- Fachliche und organisatorische Betreuung der Studierenden und Auszubildenden

Produktbereich	**06**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**06365**	Betreuung der Kindertagesstätten	**verantwortlich:**
Produkt	**06365000**	Betreuung der Kindertagesstätten	Herr Kalski

Ziele / Bezeichnung	Zentrale Aufgabe des Produktes ist die Bereitstellung und Entwicklung ausreichender, differenzierter und bedarfsgerechter Bildungsangebote für Kinder von 1-11 Jahren in den städtischen Kindertageseinrichtungen und institutionellen Betreuungseinrichtungen auf Basis des fortzuschreibenden Bedarfs- und Entwicklungsplans für die Kindertagesbetreuung.
Verantwortlich	Herr Kalski

Produktbereich	**06**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**06365**	Betreuung der Kindertagesstätten	**verantwortlich:**
Produkt	**06365000**	Betreuung der Kindertagesstätten	Herr Kalski

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.500	9.500	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.052.725	837.500	-215.225
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	260.000	260.000	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.584.000	2.584.000	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	58.725	58.725	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**3.964.950**	**3.749.725**	**-215.225**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	6.525.979	6.225.979	-300.000
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.235.602	1.284.652	49.050
14	66	Abschreibungen	253.239	253.239	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.256.000	1.256.000	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	155	155	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**9.270.975**	**9.020.025**	**-250.950**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-5.306.025**	**-5.270.300**	**35.725**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-5.306.025**	**-5.270.300**	**35.725**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-5.306.025**	**-5.270.300**	**35.725**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	99.743	99.743	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	1.162.718	1.162.718	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.062.975**	**-1.062.975**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-6.369.000**	**-6.333.275**	**35.725**

Erläuterungen zu 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Benutzungsgebühren Kindertagesstätten 450.000 € (Senkung um 215.225 €) Einnahmen werden im Jahr 2022 aufgrund des teilweise eingeschränkten Betriebes nicht generiert werden können.
Erläuterungen zu 11 Personalaufwendungen
Personalaufwendungen 6.225.979 € (Senkung um 300.000 €). Trotz Mehraufwendungen durch den Tarifabschluss werden die Haushaltsansätze nach unten korrigiert. Das liegt allein daran, dass Planstellen aufgrund von Bewerbermangel nicht besetzt werden können.

Produktbereich	**06**	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	
Produktgruppe	**06365**	Betreuung der Kindertagesstätten	**verantwortlich:**
Produkt	**06365000**	Betreuung der Kindertagesstätten	Herr Kalski

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Gas 26.000 € (Erhöhung um 6.600 €). Durch höhere Vorauszahlungen ist eine Ansatzerhöhung notwendig.
Heizöl 36.000 € (Erhöhung um 21.450 €). Durch die Preissteigerung der momentanen Energiekrise ist eine Ansatzerhöhung notwendig.
Holzpellets 15.760 € (Erhöhung um 8.000 €). Eine Ansatzerhöhung ist durch die Preissteigerung der momentanen Energiekrise notwendig.
Fremdreinigung 197.300 € (Erhöhung um 13.000 € durch zusätzlich beauftragte Leistungen im Rahmen der Grundreinigung)

Betrieb von Sportstätten

Budgetnummer	08424000
Produkt(e)	Betrieb von Sportstätten
Produktbereich(e)	Sportförderung
Produktbeschreibung	Förderung und Sicherung von Sportvereinen, Sporttreibenden und des Schulsports, Freizeitgestaltung, Förderung des Breiten- und Leistungssports und die damit verbundene Bereitstellung von städtischen Sportstätten, soweit es finanziell möglich ist.
Ziele / Bezeichnung	Vergabe städtischer Sportanlagen. Sicherung der Kontinuität der Arbeit von Sporteinrichtungen. Zielgruppen: Bürgerinnen /Bürger, Sportvereine. Prüfung, ob Vereine sich mehr an der Unterhaltung der Sportstätten beteiligen können.
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**08**	Sportförderung	
Produktgruppe	**08424**	Sportstätten und Bäder	**verantwortlich:**
Produkt	**08424000**	Betrieb von Sportstätten	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	20.906	20.906	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	49.750	49.750	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**70.656**	**70.656**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	57.862	57.862	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	214.249	224.249	10.000
14	66	Abschreibungen	243.625	243.625	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	50.000	50.000	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	700	700	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**566.436**	**576.436**	**10.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-495.780**	**-505.780**	**-10.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-495.780**	**-505.780**	**-10.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-495.780**	**-505.780**	**-10.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	15.825	15.825	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	363.946	363.946	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-348.121**	**-348.121**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-843.901**	**-853.901**	**-10.000**

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Fremdreinigung 30.370 € (Erhöhung um 10.000 € durch Anpassung an den tatsächlichen Bedarf)

Betrieb von Badeeinrichtungen (Eigenbetrieb)

Budgetnummer	08424020
Produkt(e)	Betrieb von Badeeinrichtungen (Eigenbetrieb)
Produktbereich(e)	Sportförderung
Produktbeschreibung	Betrieb und Unterhaltung eines Hallen- und Freibades sowie eines Badesees mit Campinganlage. Das Freibad besteht aus einem Schwimmerbecken von 50 Meter Länge, einem Nichtschwimmerbecken von 20 Meter Länge sowie einem Babyschwimmbecken. Das Hallenbadbecken hat eine Länge von 25 Meter und ist an der tiefsten Stelle 4,10 Meter tief. Der Campingplatz Bärensee besteht aus einem Badesee mit anliegenden Plätzen für Dauer- und Durchgangscamper. Beide Einrichtungen dienen - der Förderung der Erholung und der körperlichen Ertüchtigung als Breitensport, - der Vermittlung der generationenübergreifenden Schwimmfähigkeit sowie - der Trainingsgelegenheit für verschiedene Vereine und Organisationen des Rettungswesens und Schwimmsports Dieser Betrieb wird von den Wirtschaftlichen Betrieben der Stadt Bruchköbel geführt. Der Zuschussbetrag bezieht sich hauptsächlich auf das Schwimmbad.
Ziele / Bezeichnung	- mittelfristig bis langfristig soll der Zuschussbedarf durch Einnahmesteigerungen reduziert werden - Schaffung von attraktiven Angeboten zur Steigerung der Erholung - Modernisierung der vorhandenen Einrichtungen - Anpassung an aktuelle Standards
Verantwortlich	Herr Weber

Produktbereich	**08**	Sportförderung	
Produktgruppe	**08424**	Sportstätten und Bäder	**verantwortlich:**
Produkt	**08424020**	Betrieb von Badeeinrichtungen (Eigenbetrieb)	Herr Weber

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	29.850	29.850	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**29.850**	**29.850**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.350	9.350	0
14	66	Abschreibungen	32.600	32.600	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	786.750	786.750	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**828.700**	**828.700**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-798.850**	**-798.850**	**0**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-798.850**	**-798.850**	**0**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen *	332.563	928.261	595.698
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**-332.563**	**-928.261**	**-595.698**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-1.131.413**	**-1.727.111**	**-595.698**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	343.590	990.642	647.052
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	108.031	108.031	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**235.559**	**882.611**	**647.052**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-895.854**	**-844.500**	**51.354**

Erläuterungen zu 26 Außerordentliche Aufwendungen
Verlustausgleich Wirtschaftliche Betriebe 928.261 € (Erhöhung um 595.698 € für das Jahr 2019 mit 472.898 € und für das Jahr 2020 mit 122.800 €.) Ursprünglich waren die Zahlungen im Jahr 2024 und 2025 geplant und werden vorgezogen.

Räumliche Stadtplanung

Budgetnummer	09511000
Produkt(e)	Räumliche Stadtplanung
Produktbereich(e)	Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbeschreibung	Die Stadtplanung ist räumlich auf ein bestimmtes Gebiet - das Stadtgebiet - beschränkt und dient der geordneten städtebaulichen Entwicklung des Ortes. Die Stadt Bruchköbel muss bei der Festlegung ihrer Entwicklungs- und Planungsziele eine Vielzahl von Vorgaben beachten, die von der Europäischen Union, vom Bund, dem Land Hessen, dem Regionalverband Frankfurt Rhein/Main oder anderen Fachplanungsträgern aufgrund ihrer besonderen Zuständigkeiten definiert werden. Die Obliegenheiten und Kompetenzen der übergeordneten Institutionen sind im Wesentlichen unter dem Begriff der Raumordnung und Landesplanung zusammengefasst und gehen weit über die örtliche Bezugsebene hinaus. Die aus diesem überörtlichen Planungsauftrag resultierende entscheidende Aufgabe der Raumordnung sowie Landes- und Regionalplanung ist es deshalb, die Planungen der Kommunen durch Rahmenvorgaben zu koordinieren und miteinander in Einklang zu bringen. Im Geflecht der Planungsebenen steht die EU im Rahmen ihrer Rechtgebungs- und Handlungskompetenz über dem bundesdeutschen Raumordnungswesen und definiert gewissermaßen eine "europäische Raumordnung". Konkrete Auswirkungen auf die Stadtplanung - insbesondere die örtliche kommunale Bauleitplanung - können sich zum Beispiel aus den Regelungen der Flora-Fauna-Habitat Richtlinie (FFH-RL) oder der Vogelschutz-Richtlinie (V-RL) ergeben, wo insbesondere der Schutz zu Teilaspekten des europäischen Naturerbes geregelt ist. Aus den Plänen und Programmen der Länder ergeben sich in unterschiedlichen Maße Vorgaben für die Stadtplanung. Soweit die Ziele als verbindliche Aussagen formuliert wurden und für räumliche Teilbereiche sachlich sogar differenziert und konkretisiert wurden, sind sie von der örtlichen - also kommunalen - Planungsbehörde zu berücksichtigen. Für die Festsetzung von Bauleitplänen verlangt das Baugesetzbuch in § 1 Abs. 4 sogar direkt, dass die Bauleitpläne der Gemeinden und Städte den Zielen der Landesplanung anzupassen sind. Die Stadt Bruchköbel hat mit der Stadt Erlensee den Zweckverband Entwicklung Fliegerhorst Langendiebach gegründet. Der Zweckverband dient dazu gemeinsam ein Gewerbegebiet zu entwickeln.
Ziele / Bezeichnung	Bedarfsgerechte Ausweisung von Bau- und Freiflächen; Sicherung einer menschenwürdigen Umweltgestaltung; Sicherstellung einer geordneten, nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung und einer sozialgerechten Bodennutzung; Sicherstellung einer geordneten Stadt- und Regionalplanung.
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**09**	Räumliche Planung und Entwicklung	
Produktgruppe	**09511**	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaß- nahmen	**verantwortlich:**
Produkt	**09511000**	Räumliche Stadtplanung	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	58.550	0	-58.550
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	6.761	6.761	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**65.311**	**6.761**	**-58.550**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	83.090	83.090	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	97.000	97.000	0
14	66	Abschreibungen	10.350	10.350	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	270.000	270.000	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**460.440**	**460.440**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-395.129**	**-453.679**	**-58.550**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-395.129**	**-453.679**	**-58.550**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-395.129**	**-453.679**	**-58.550**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.349	3.349	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	33.432	33.432	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-30.083**	**-30.083**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-425.212**	**-483.762**	**-58.550**

Erläuterungen zu 3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen
Wegfall der anteilige Personalaufwendungen für den Zweckverband Fliegerhorst in Höhe von 58.550 €

Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung

Budgetnummer	10522400
Produkt(e)	Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung
Produktbereich(e)	Bauen und Wohnen
Produktbeschreibung	Die Grundsatzentscheidung für das bereits vorliegende städtebauliche Konzept "Neue Mitte" wurde von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel am 20.02.2016 getroffen. Die Entscheidung sieht den Bau eines dreigeschossigen Stadthauses an der Stelle des heutigen Rathauses vor. In dem Gebäude können die städtische Verwaltung, die Funktionen des Bürgerhauses, ein Bürgerbüro und der Seniorentreff untergebracht werden. Ergänzt wird dies durch ein gastronomisches Angebot. Nach Fertigstellung des Stadthauses wird der laufende Betrieb in 3 Produkten weitergeführt. Diese sind: 01111101 Stadthaus Bruchköbel, 12546010 Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage, 15573170 Gaststätte und Veranstaltungsräume.
Ziele / Bezeichnung	Das Ziel die Inbetriebnahme der Tiefgarage liegt im November 2021 sowie des Stadthauses im März/April 2022. Einhaltung des Baukostenrahmens.
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**10**	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	**10522**	Wohnbauförderung	**verantwortlich:**
Produkt	**10522400**	Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0**	**0**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	90.255	90.255	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	228.111	198.111	-30.000
14	66	Abschreibungen	13.780	13.780	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**332.146**	**302.146**	**-30.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-332.146**	**-302.146**	**30.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-332.146**	**-302.146**	**30.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-332.146**	**-302.146**	**30.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	248.135	148.135	-100.000
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-248.135**	**-148.135**	**100.000**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-580.281**	**-450.281**	**130.000**

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Sonstige weitere Fremdleistungen/Umzugskosten Verwaltung vom Interimsrathaus ins Stadthaus 68.455 € (Senkung um 30.000 €) gem. Beschlussvorlage DS-49/2022.

Produktbereich	**10**	Bauen und Wohnen	
Produktgruppe	**10522**	Wohnbauförderung	**verantwortlich:**
Produkt	**10522400**	Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung	Herr Schutt

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**527.000**	**527.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	527.000	527.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**527.000**	**527.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ***	**1.160.000**	**1.510.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.160.000	1.510.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**1.160.000**	**1.510.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-633.000**	**-983.000**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Erläuterungen zu 9 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen 1.510.000 € (Erhöhung um 350.000 €). Die technischen Anforderungen an die Gastronomie muss den aktuellen gesetzlichen Vorschriften angepasst werden. Weiterhin ist ein Mehrbedarf für die Ausstattung bzgl. den Verwaltungs- und Veranstaltungsräumen notwendig.

Kanalisation

Budgetnummer	11538000
Produkt(e)	Kanalisation
Produktbereich(e)	Ver- und Entsorgung
Produktbeschreibung	Das Produkt umfasst die Maßnahmen zur Sicherstellung der Stadtentwässerung entsprechend der Abwasserbeseitigungspflicht nach § 37 des Hessischen Wassergesetzes. Derzeit betreibt die Stadt Bruchköbel hierzu ein Kanalnetz von über 100 km Länge. Der überwiegende Teil der bebauten Ortslage entwässert dabei im Mischsystem und nur kleinere Gebiete im Trennsystem. Zum Kanalnetz gehören darüber hinaus zahlreiche Pumpwerke, Staukanäle und Regenüberläufe sowie ein Störfallbecken mit maschinentechnischen Anlagen. Bestandteil des Produktes sind die Maßnahmen zur Reinigung der Abwässer an den Kläranlagen, wobei die Ortsteile von Bruchköbel, Roßdorf, Niederissigheim und Oberissigheim an der Gruppenkläranlage in Hanau und der Ortsteil Butterstadt über die Gemeinde Neuberg an der Kläranlage in Erlensee behandelt wird. Neben den laufenden Unterhaltungsmaßnahmen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben, gehört zur Aufgabe der Stadtentwässerung auch die Aufstellung und Prüfung von Planungen, Ausschreibungen, Vergaben und Bauleitungen entsprechender Erneuerungs- und Erweiterungs- bzw. Erschließungsmaßnahmen. Grundlage hierfür bildet unter anderem die Entwicklung und Fortschreibung des Generalentwässerungsplanes der Stadt Bruchköbel. Die Aufstellung und Pflege einer Kanaldatenbank bildet für nahezu alle Maßnahmen die Grundlage. Besondere Bedeutung kommt neben der öffentlichen Abwasserentsorgung auch der Beratung, Information, Betreuung und Überwachung der Anschlussnehmer mit häuslicher und gewerblicher Nutzung in Angelegenheiten der Grundstücksentwässerung zu. Abwassersplitting.
Ziele / Bezeichnung	Sicherstellung einer den Anforderungen gerechten Stadtentwässerung.
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**11**	Ver- und Entsorgung	
Produktgruppe	**11538**	Abwasserbeseitigung	**verantwortlich:**
Produkt	**11538000**	Kanalisation	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	2.464.000	2.060.000	-404.000
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen *	388.145	1.292.145	904.000
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.852.145**	**3.352.145**	**500.000**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	95.889	95.889	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	470.092	627.092	157.000
14	66	Abschreibungen	968.838	968.838	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	850.000	1.156.000	306.000
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	214	214	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**2.385.033**	**2.848.033**	**463.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**467.112**	**504.112**	**37.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**467.112**	**504.112**	**37.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen *	200.000	237.000	37.000
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**-200.000**	**-237.000**	**-37.000**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**267.112**	**267.112**	**0**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	385.497	385.497	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	652.609	652.609	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-267.112**	**-267.112**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu 2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren 2.059.000 € (Senkung um 404.000 € durch Rückforderung von den Kreiswerken Main-Kinzig bezüglich der Endabrechnung für das Vorjahr).
Erläuterungen zu 8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen
Entnahme aus dem Sonderposten um den Gebührenhaushalt auszugleichen 1.108.237 € (Erhöhung um 904.000 €)

Produktbereich	**11**	Ver- und Entsorgung	
Produktgruppe	**11538**	Abwasserbeseitigung	**verantwortlich:**
Produkt	**11538000**	Kanalisation	Herr Schutt

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Notwendige Kanalsanierungen nach der Abwassereigenkontrollverordnung in offener und geschlossener Bauweise, regelmäßige Kanalnetzreinigungen 399.500 € (Erhöhung um 157.000 €). Kanalsanierungs- und Reinigungsarbeiten konnten im Jahr 2021 nicht wie vorgesehen vollständig abgeschlossen werden und werden in 2022 fertig gestellt.
Erläuterungen zu 15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen
jährliche Kosten Abwasserentsorgung an Hanau und Neuberg 1.156.000 € (Erhöhung um 306.000 €) In der ursprünglichen Planung ist man von einem niedrigen Verrechnungspreis ausgegangen welcher so nicht eingetreten ist. Zusätzlich ist ein gestiegener Wasserverbrauch zu verzeichnen. Somit fallen die Vorauszahlungen an Hanau höher aus als erwartet. Die Vorauszahlungen und Nachzahlungen 2021 sowie die Abrechnung 2020 der Gemeinde Neuberg werden erst in diesem Jahr abgerufen.
Erläuterungen zu 26 Außerordentliche Aufwendungen
avisierte Nachzahlung für 2020 an den Eigenbetrieb Hanau Infrastruktur Service für die Kläranlage Hanau wird mit 237.000 € höher ausfallen als geplant (Erhöhung um 37.000 €)

Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel

Budgetnummer	12546010
Produkt(e)	Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel
Produktbereich(e)	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbeschreibung	Die Tiefgarage soll mit 216 Stellplätzen als Parkangebot für die Bürger/innen in der Innenstadt dienen.
Ziele / Bezeichnung	rentable Bewirtschaftung der Tiefgarage
Verantwortlich	Herr Schutt

Produktbereich	**12**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**12546**	Parkeinrichtungen	**verantwortlich:**
Produkt	**12546010**	Betrieb und Unterhaltung der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel	Herr Schutt

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	121.850	30.000	-91.850
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**121.850**	**30.000**	**-91.850**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	134.345	87.345	-47.000
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**134.345**	**87.345**	**-47.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-12.495**	**-57.345**	**-44.850**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-12.495**	**-57.345**	**-44.850**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-12.495**	**-57.345**	**-44.850**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.899	3.899	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	121.345	121.345	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-117.446**	**-117.446**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-129.941**	**-174.791**	**-44.850**

Erläuterungen zu 1 Privatrechtliche Leistungsentgelte
Erlöse aus Parkscheinen Tiefgarage 30.000 € (Senkung um 91.850 € durch spätere kostenpflichtige Inbetriebnahme der Tiefgarage)
Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Sonstige weitere Fremdleistungen 50.000 € (Senkung um 47.000 € durch spätere Inbetriebnahme der Tiefgarage und die damit verbundenen Kosten werden nur anteilig an den Betreiber fällig).

Förderung des ÖPNV

Budgetnummer	12547000
Produkt(e)	Förderung des ÖPNV
Produktbereich(e)	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbeschreibung	Das Produkt ÖPNV umfasst Leistungen, um eine angemessene Grundversorgung der Bevölkerung mit öffentlichen Verkehrsmitteln anbieten zu können.
Ziele / Bezeichnung	Sicherstellung einer dauerhaft guten inner- und überörtlichen Anbindung an den ÖPNV für die Bruchköbeler Bürger.
Verantwortlich	Herr Dr. Wächtler

Produktbereich	**12**	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	
Produktgruppe	**12547**	ÖPNV	**verantwortlich:**
Produkt	**12547000**	Förderung des ÖPNV	Herr Dr. Wächtler

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	170.277	170.277	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**170.277**	**170.277**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	595.629	625.629	30.000
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**595.629**	**625.629**	**30.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-425.352**	**-455.352**	**-30.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-425.352**	**-455.352**	**-30.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-425.352**	**-455.352**	**-30.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	673	673	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	16.249	16.249	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-15.576**	**-15.576**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-440.928**	**-470.928**	**-30.000**

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Fahrleistungen Buslinien 614.474 € (Erhöhung um 30.000 € durch gestiegene Abschlagszahlungen und erwartete Nachzahlung für 2021)

Friedhofs- und Bestattungswesen

Budgetnummer	13553000
Produkt(e)	Friedhofs- und Bestattungswesen
Produktbereich(e)	Natur- und Landschaftspflege
Produktbeschreibung	Durchführung, Terminvergabe sowie Vor- und Nachbereitung von Bestattungen und Trauerfeierlichkeiten. Unterhaltung und Erweiterung der Friedhöfe, sowie der dazugehörigen Anlagen und Gebäuden. Gebührenabrechnung sowie Graburkundenausstellung. Prüfung und Genehmigung von Grabmalanträgen. Genehmigung vorzeitige Grabräumung. Ausstellung von Beisetzungsbescheinigung. Bearbeitung von Einäscherungsurkunden. Bearbeitung von Umbettungsanträgen. Anschreiben wegen ungepflegter und abgelaufenen Grabstätten. Standfestigkeit der Grabanlagen. Prüfung und Genehmigung der Laufzeitverlängerung von Grabstätten. Beschaffung neuer Dienstkleidung. Instandhaltung sowie Neuanschaffung von Fahrzeugen/ Geräten/ Maschinen. Planung der Friedhofswege und dazugehörige Materialbeschaffung. Erstellung und Pflege der Belegungspläne. Veranlassung von Grabräumungen. Erstellung von Bestattungsstatistiken.
Ziele / Bezeichnung	Würdevolle Bestattung von Verstorbenen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Instandhaltung der Friedhofsanlage und dazugehörige Sachwerte. Andenken an die Verstorbenen. Der erhöhten Nachfrage an Urnenbestattungen oder Friedwaldbestattungen Rechnung tragen.
Verantwortlich	Herr Dr. Wächtler

Produktbereich	**13**	Natur- und Landschaftspflege	
Produktgruppe	**13553**	Friedhofs- und Bestattungswesen	**verantwortlich:**
Produkt	**13553000**	Friedhofs- und Bestattungswesen	Herr Dr. Wächtler

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	166.757	166.757	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	164	164	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.909	1.909	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**168.830**	**168.830**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	422.383	422.383	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	146.697	152.697	6.000
14	66	Abschreibungen	49.462	49.462	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	368	368	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**618.910**	**624.910**	**6.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-450.080**	**-456.080**	**-6.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-450.080**	**-456.080**	**-6.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-450.080**	**-456.080**	**-6.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	12.493	12.493	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	148.963	148.963	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-136.470**	**-136.470**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-586.550**	**-592.550**	**-6.000**

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Gas 11.820 € (Erhöhung um 6.000 € durch Preissteigerungen Flüssiggas)

Bürgerhaus Bruchköbel

Budgetnummer	15573110
Produkt(e)	Bürgerhaus Bruchköbel
Produktbereich(e)	Wirtschaft und Tourismus
Produktbeschreibung	Die Mehrzweckhallen und Bürgerhäusern sind für den Sportunterricht und die Gemeinschaftsveranstaltungen der Schulen sowie für sportliche und kulturelle Veranstaltungen der Vereine und Organisationen der Stadt Bruchköbel bestimmt. Die Gemeinschaftseinrichtungen können gewerblich vermietet werden und sind somit umsatzsteuerrechtlich relevant.
Ziele / Bezeichnung	Bereitstellung von Räumlichkeiten für kulturelle, sportliche oder sonstige Veranstaltungen für Bruchköbeler Bürgerinnen und Bürger.
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**15**	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**15573**	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	**verantwortlich:**
Produkt	**15573110**	Bürgerhaus Bruchköbel	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	700	700	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	23	23	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**723**	**723**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	149.817	119.817	-30.000
14	66	Abschreibungen	32.252	32.252	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.620	3.620	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**185.689**	**155.689**	**-30.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-184.966**	**-154.966**	**30.000**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-184.966**	**-154.966**	**30.000**
25	59	Außerordentliche Erträge	915.900	915.900	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	551.673	551.673	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**364.227**	**364.227**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**179.261**	**209.261**	**30.000**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.339	1.339	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	29.084	29.084	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-27.745**	**-27.745**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**151.516**	**181.516**	**30.000**

Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Sonstige weitere Fremdleistungen für die Räumung des Bürgerhauses 67.194 € (Senkung um 30.000 € gem. Beschlussvorlage DS-49/2022)

Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume

Budgetnummer	15573170
Produkt(e)	Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume
Produktbereich(e)	Wirtschaft und Tourismus
Produktbeschreibung	Vermarktung und Vermietung der Räume großer Saal mit Teilräumen 1-4 und Außenflächen, Magistrale, Seminarräume 1-4, Sitzungs- und Tagungssaal 1 und 2 mit Catering- und Aufenthaltsbereichen für Feiern, Events, Tagungen, Schulungen und Workshops etc. an Institutionen und Privatpersonen. Es soll ein Angebot entsprechender Dienstleistungs- und Servicepakete erfolgen. Die Gaststätte wird an einen Gastronomen verpachtet. Die Gaststätte und Veranstaltungsräume können gewerblich vermietet werden und sind somit umsatzsteuerrechtlich relevant.
Ziele / Bezeichnung	Ziel ist eine hohe Auslastung wirtschaftlich relevanter Vermietungen.
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**15**	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**15573**	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	**verantwortlich:**
Produkt	**15573170**	Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	105.500	30.000	-75.500
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**105.500**	**30.000**	**-75.500**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	102.500	57.500	-45.000
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**102.500**	**57.500**	**-45.000**
20		**Verwaltungsergebnis**	**3.000**	**-27.500**	**-30.500**
21	56-57	Finanzerträge	0	0	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0
23		**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**3.000**	**-27.500**	**-30.500**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**3.000**	**-27.500**	**-30.500**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.300	1.300	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	40.448	40.448	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-39.148**	**-39.148**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-36.148**	**-66.648**	**-30.500**

Erläuterungen zu 1 Privatrechtliche Leistungsentgelte
Pachteinnahme Gaststätte und Einnahmen Vermietung Veranstaltungsräume 30.000 € (Senkung um 75.500 €). Die Gaststätte konnte noch nicht in Betrieb genommen werden und die Vermietung der Veranstaltungsräume befindet sich noch in der Anlaufphase.
Erläuterungen zu 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Fremdleistung für die Auftragsgewinnung 50.000 € (Senkung um 45.000 €). Die Vermietung der Veranstaltungsräume befindet sich noch in der Anlaufphase und die damit verbundenen Cateringpakete können in dieser Größenordnung nicht realisiert werden.

Produktbereich	**15**	Wirtschaft und Tourismus	
Produktgruppe	**15573**	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	**verantwortlich:**
Produkt	**15573170**	Stadthaus Bruchköbel - Gaststätte und Veranstaltungsräume	Herr Brede

Steuern, allgemeine Zuweisungen Umlagen

Budgetnummer	16611000
Produkt(e)	Steuern, allgemeine Zuweisungen Umlagen
Produktbereich(e)	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbeschreibung	Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens: Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer und Spielapparatesteuer. Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter. Veranlagungen, Stundungen, Niederschlagungen und Erlasse einschließlich der Berechnung der Stundungszinsen, Steuerstatistiken, -schätzungen und -prognosen.
Ziele / Bezeichnung	Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes. Berücksichtigung und ggf. positive Beeinflussung der eigenen Steuerkraft und der örtlichen Nutzungs- und Aufkommensstruktur. Rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung bzw. -erhebung auch im Hinblick auf den Grundsatz der Steuergerechtigkeit. Zielgruppen: Gewerbetreibende, Grundstückseigentümer/-innen, Hundehalter/-innen, Spielapparateaufsteller/-innen.
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**16**	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**16611**	Steuern, allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen	**verantwortlich:**
Produkt	**16611000**	Steuern, allgemeine Zuweisungen Umlagen	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen *	24.187.700	27.323.600	3.135.900
6	547	Erträge aus Transferleistungen	965.690	965.690	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.157.068	12.157.068	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	92.088	92.088	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	24	24	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**37.402.570**	**40.538.470**	**3.135.900**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0
14	66	Abschreibungen	50.000	50.000	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen *	40.000	560.000	520.000
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen *	17.947.891	18.763.807	815.916
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**18.037.891**	**19.373.807**	**1.335.916**
20		**Verwaltungsergebnis**	**19.364.679**	**21.164.663**	**1.799.984**
21	56-57	Finanzerträge	15.000	15.000	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.824	7.824	0
23		**Finanzergebnis**	**7.176**	**7.176**	**0**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**19.371.855**	**21.171.839**	**1.799.984**
25	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**19.371.855**	**21.171.839**	**1.799.984**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	6.404	6.404	0
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	101.360	101.360	0
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-94.956**	**-94.956**	**0**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**19.276.899**	**21.076.883**	**1.799.984**

Erläuterungen zu 5 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen
Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer 15.045.000 € (Erhöhung um 844.700 €)
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer 756.600 € (Erhöhung um 66.200 €)
Grundsteuer B 4.083.000 € (Erhöhung um 70.000 €)
Gewerbesteuer 7.000.000 € (Erhöhung um 2.155.000 €)
Erläuterungen zu 15 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen
Zahlung an die Stadt Erlensee für anteilige Grund- und Gewerbesteuer Zweckverbandsgebiet Fliegerhorst 560.000 € (Erhöhung um 520.000 €)

Produktbereich	**16**	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**16611**	Steuern, allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen	**verantwortlich:**
Produkt	**16611000**	Steuern, allgemeine Zuweisungen Umlagen	Herr Brede

Erläuterungen zu 16 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen
Kreisumlage 11.630.000 € (Senkung um 67.659 €)
Zuführung Rückstellung Kreisumlage 513.234 € (Erhöhung um 413.144 €)
Zuführung Rückstellung Schulumlage 215.529 € (Erhöhung um 130.431 €)
Gewerbesteuerumlage 645.000 € (Erhöhung um 210.200 €)
Heimatumlage 400.000 € (Erhöhung um 129.800 €)

Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Budgetnummer	16612000
Produkt(e)	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich(e)	Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbeschreibung	Größtmöglichen Nutzen aus der Verwaltung und Bewirtschaftung von Rücklagen, Krediten, Schuldendienst und Zinsen.
Ziele / Bezeichnung	Einhaltung der Ablösevereinbarung mit dem Hessischen Ministeriums der Finanzen im Zusammenhang mit der Hessenkasse.
Verantwortlich	Herr Brede

Produktbereich	**16**	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**16612**	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	**verantwortlich:**
Produkt	**16612000**	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Herr Brede

Teilergebnishaushalt
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	2022 bisheriger Ansatz	2022 neuer Ansatz	2022 mehr(+) oder weniger(-)
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	0
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0
6	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	0
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	**0**	**0**	**0**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0	0	0
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	0	0	0
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.310	1.310	0
14	66	Abschreibungen	0	0	0
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0	0	0
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0
17	72	Transferaufwendungen	0	0	0
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22	22	0
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**1.332**	**1.332**	**0**
20		**Verwaltungsergebnis**	**-1.332**	**-1.332**	**0**
21	56-57	Finanzerträge	555	555	0
22	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen *	727.650	627.650	-100.000
23		**Finanzergebnis**	**-727.095**	**-627.095**	**100.000**
24		**Ordentliches Ergebnis**	**-728.427**	**-628.427**	**100.000**
25	59	Außerordentliche Erträge *	332.563	979.615	647.052
26	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
27		**Außerordentliches Ergebnis**	**332.563**	**979.615**	**647.052**
28		**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen**	**-395.864**	**351.188**	**747.052**
29	94000000-95000000, 99999991, 99999994-99999995	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	-555	-647.607	-647.052
30	96000000-97000000, 99999992-99999993, 99999996	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-396.419	-296.419	100.000
31		**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**395.864**	**-351.188**	**-747.052**
32		**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu 22 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
Zinsen für Investitionskredite 545.000 € (Senkung um 100.000 € durch spätere Kreditaufnahme)
Erläuterungen zu 25 Außerordentliche Erträge
Aufwertung der Beteiligung an den Wirtschaftlichen Betrieben in Höhe der Verlustausgleiche 979.615 € (Erhöhung um 647.052 €) Ursprünglich waren die Buchungen im Jahr 2024 und 2025 geplant und werden vorgezogen.

Produktbereich	**16**	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktgruppe	**16612**	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	**verantwortlich:**
Produkt	**16612000**	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Herr Brede

Teilfinanzhaushalt

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen				Erläuterungen
		Ansatz		Verpflichtungsermächtigungen		Gesamtauszahlungsbedarf		davon bisher bereit gestellt		
		bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	**Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	**25.110**	**25.110**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
2	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
4	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	25.110	25.110	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	**Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**7.338.392**	**7.998.892**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
7	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.338.392	7.998.892	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	**Summe Einzahlungen**	**7.363.502**	**8.024.002**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
9	**Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
10	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	22.000	22.000	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
14	**Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit**	**4.816.903**	**4.446.903**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
15	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse *	4.816.903	4.446.903	0	0	0,00	0,00	0,00	0,00	
16	**Summe Auszahlungen**	**4.838.903**	**4.468.903**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	
17	**Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**2.524.599**	**3.555.099**	**0**	**0**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	

Erläuterungen zu 15 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse
Auszahlungen für Tilgungen 3.885.408 € (Senkung um 370.000 €). Durch spätere Kreditaufnahmen im Jahr 2022 aus den Kreditkontingenten 2021 und 2022 können Tilgungsleistungen eingespart werden.

Mittelfristiger Ergebnis- und Finanzplan

1. Nachtrag 2022

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2021 bis 2025
- Beträge in Euro -

1. Erträge und Aufwendungen

KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen	- Planungszeitraum -									
		2021	2022			2023		2024		2025	
			bisher	neu	mehr (+) /weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	459.840	689.915	522.565	-167.350	844.975	844.975	904.255	904.255	938.445	938.445
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.693.531	5.870.821	5.316.596	-554.225	5.970.651	6.250.651	6.089.198	6.489.198	6.745.170	7.145.170
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	979.007	1.146.848	1.060.823	-86.025	1.183.051	1.414.001	1.167.548	1.168.998	1.149.917	1.151.367
52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	23.725.250	24.187.700	27.323.600	3.135.900	25.802.100	27.683.000	27.848.500	29.736.000	29.005.300	30.890.000
547	Erträge aus Transferleistungen	1.071.480	965.690	965.690	0	994.660	994.660	1.024.500	1.024.500	1.050.110	1.050.110
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	13.528.436	15.099.367	15.099.367	0	15.960.450	14.844.429	16.008.859	15.128.829	17.421.149	16.948.809
546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.594.346	1.249.853	2.153.853	904.000	1.015.244	1.015.244	979.797	979.797	951.513	951.513
53	Sonstige ordentliche Erträge	795.105	767.671	767.671	0	822.671	822.671	822.671	822.671	822.671	822.671
	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	**47.846.995**	**49.977.865**	**53.210.165**	**3.232.300**	**52.593.802**	**53.869.631**	**54.845.328**	**56.254.248**	**58.084.275**	**59.898.085**
62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.421.010	14.593.873	14.230.903	-362.970	14.952.015	15.096.193	15.227.887	15.375.093	15.543.701	15.693.998
644-646	Versorgungsaufwendungen	539.362	414.349	414.349	0	424.893	424.893	436.949	436.949	445.269	445.269
60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.566.825	9.879.635	10.253.181	373.546	9.411.951	10.251.492	9.429.127	10.038.168	9.727.319	10.326.958
66	Abschreibungen	3.392.665	4.155.130	4.155.130	0	4.279.429	4.323.179	4.330.678	4.418.178	4.266.985	4.354.485
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.122.342	3.877.886	4.703.886	826.000	3.900.686	4.410.686	3.888.586	4.398.586	3.883.686	4.393.686
73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	16.745.801	17.949.661	18.765.577	815.916	18.936.912	19.116.834	18.849.980	19.180.270	20.177.798	20.417.770
72	Transferaufwendungen	2.300	4.879	4.879	0	4.879	4.879	4.879	4.879	4.879	4.879
70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.016	56.404	56.404	0	52.784	52.784	52.784	52.784	52.784	52.784
	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	**48.821.321**	**50.931.817**	**52.584.309**	**1.652.492**	**51.963.549**	**53.680.940**	**52.220.870**	**53.904.907**	**54.102.421**	**55.689.829**
	Verwaltungsergebnis (Nr.10 ./. Nr. 19)	**-974.326**	**-953.952**	**625.856**	**1.579.808**	**630.253**	**188.691**	**2.624.458**	**2.349.341**	**3.981.854**	**4.208.256**
56-57	Finanzerträge	101.457	66.555	66.555	0	64.555	64.555	64.555	64.555	64.555	64.555
77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	605.724	735.474	635.474	-100.000	702.124	948.124	737.124	1.292.124	777.124	1.362.124
	Finanzergebnis (Nr. 21./. Nr. 22)	**-504.267**	**-668.919**	**-568.919**	**100.000**	**-637.569**	**-883.569**	**-672.569**	**-1.227.569**	**-712.569**	**-1.297.569**
	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	47.948.452	50.044.420	53.276.720	3.232.300	52.658.357	53.934.186	54.909.883	56.318.803	58.148.830	59.962.640
	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	49.427.045	51.667.291	53.219.783	1.552.492	52.665.673	54.629.064	52.957.994	55.197.031	54.879.545	57.051.953
	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24./. Nr. 25)	**-1.478.593**	**-1.622.871**	**56.937**	**1.679.808**	**-7.316**	**-694.878**	**1.951.889**	**1.121.772**	**3.269.285**	**2.910.687**
59	Außerordentliche Erträge	620.368	1.363.463	2.142.567	779.104	50.000	50.000	522.898	50.000	294.000	50.000
79	Außerordentliche Aufwendungen	565.879	1.084.236	1.716.934	632.698	0	0	472.898	0	244.000	0
	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27./. 28)	**54.489**	**279.227**	**425.633**	**146.406**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**50.000**
	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	***-1.424.104***	***-1.343.644***	***482.570***	***1.826.214***	***42.684***	***-644.878***	***2.001.889***	***1.171.772***	***3.319.285***	***2.960.687***

2. Einzahlungen und Auszahlungen

KVKR	Art der Einzahlung und Auszahlung	- Planungszeitraum -									
		2021	2022			2023		2024		2025	
			bisher	neu	mehr (+) /weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	864.276	689.915	522.565	-167.350	844.975	844.975	904.255	904.255	938.445	938.445
811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.693.531	5.870.821	5.316.596	-554.225	5.970.651	6.250.651	6.089.198	6.489.198	6.745.170	7.145.170
812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.178.739	1.196.848	1.182.233	-14.615	1.233.051	1.464.001	1.217.548	1.218.998	1.199.917	1.201.367
814	Steuer und Einzahlungen aus steuerähnlichen Erträge einschließlich Einzahlungen aus Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	23.725.250	24.187.700	27.323.600	3.135.900	25.802.100	27.683.000	27.848.500	29.736.000	29.005.300	30.890.000
815	Einzahlungen aus Transferleistungen	1.071.480	965.690	965.690	0	994.660	994.660	1.024.500	1.024.500	1.050.110	1.050.110
816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	13.528.436	15.099.367	15.160.009	60.642	15.960.450	14.844.429	16.008.859	15.128.829	17.421.149	16.948.809
817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	101.457	82.805	82.805	0	80.805	80.805	80.805	80.805	80.805	80.805
813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich aus Investitionstätigkeit ergeben	811.305	816.421	816.421	0	806.421	806.421	806.421	806.421	806.421	806.421
	Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	**46.974.474**	**48.909.567**	**51.369.919**	**2.460.352**	**51.693.113**	**52.968.942**	**53.980.086**	**55.389.006**	**57.247.317**	**59.061.127**
830	Personalauszahlungen	14.435.414	14.585.137	14.222.167	-362.970	14.944.325	15.088.503	15.287.210	15.434.416	15.603.829	15.754.126
831	Versorgungsauszahlungen	376.814	379.658	379.658	0	388.001	388.001	396.149	396.149	404.469	404.469
832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.593.815	9.876.534	10.250.080	373.546	9.411.951	10.251.492	9.429.127	10.038.168	9.727.319	10.326.958
833	Auszahlungen für Transferleistungen	2.300	4.879	4.879	0	4.879	4.879	4.879	4.879	4.879	4.879
834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	4.418.461	4.410.449	5.869.147	1.458.698	3.900.686	4.410.686	4.361.484	4.398.586	4.127.686	4.393.686
835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	16.847.627	17.764.473	18.036.814	272.341	18.286.034	18.673.370	18.849.980	19.180.270	20.177.798	20.417.770
836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	605.724	735.474	635.474	-100.000	702.124	948.124	737.124	1.292.124	777.124	1.362.124
837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	31.016	56.404	56.404	0	52.784	52.784	52.784	52.784	52.784	52.784
	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	**47.311.171**	**47.813.008**	**49.454.623**	**1.641.615**	**47.690.784**	**49.817.839**	**49.118.737**	**50.797.376**	**50.875.888**	**52.716.796**
	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	**-336.697**	**1.096.559**	**1.915.296**	**818.737**	**4.002.329**	**3.151.103**	**4.861.349**	**4.591.630**	**6.371.429**	**6.344.331**
820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.721.804	1.219.904	1.236.404	16.500	1.242.547	1.242.547	622.866	622.866	537.214	537.214
822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	915.900	915.900	0	0	0	0	0	0	0
823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	15.330	25.110	25.110	0	25.110	25.110	25.110	25.110	25.110	25.110
	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	**1.737.134**	**2.160.914**	**2.177.414**	**16.500**	**1.267.657**	**1.267.657**	**647.976**	**647.976**	**562.324**	**562.324**
841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	110.000	100.000	100.000	0	180.000	180.000	200.000	200.000	200.000	200.000
842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.602.580	6.919.000	7.524.000	605.000	2.756.500	4.761.500	1.897.500	1.897.500	2.640.000	2.640.000
840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.872.150	1.401.300	1.473.300	72.000	2.412.900	2.427.900	2.142.700	2.142.700	688.800	688.800
844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	47.460	46.825	46.825	0	45.565	45.565	45.305	45.305	45.045	45.045
	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	**21.632.190**	**8.467.125**	**9.144.125**	**677.000**	**5.394.965**	**7.414.965**	**4.285.505**	**4.285.505**	**3.573.845**	**3.573.845**
	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nrn .23 u. 28)	**-19.895.056**	**-6.306.211**	**-6.966.711**	**-660.500**	**-4.127.308**	**-6.147.308**	**-3.637.529**	**-3.637.529**	**-3.011.521**	**-3.011.521**
	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-20.231.753	-5.209.652	-5.051.415	158.237	-124.979	-2.996.205	1.223.820	954.101	3.359.908	3.332.810
826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	19.975.248	7.338.392	7.998.892	660.500	4.127.308	6.147.308	3.637.529	3.637.529	4.134.623	4.134.623

KVKR	Art der Einzahlung und Auszahlung	- Planungszeitraum -									
		2021	2022			2023		2024		2025	
			bisher	neu	mehr (+) /weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	3.574.194	4.816.903	4.446.903	-370.000	3.891.872	3.515.995	3.965.061	3.647.195	5.130.719	4.835.097
	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nrn. 31 u. 32)	**16.401.054**	**2.521.489**	**3.551.989**	**1.030.500**	**235.436**	**2.631.313**	**-327.532**	**-9.666**	**-996.096**	**-700.474**
	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	**-3.830.699**	**-2.688.163**	**-1.499.426**	**1.188.737**	**110.457**	**-364.892**	**896.288**	**944.435**	**2.363.812**	**2.632.336**
829000-829998	Haushaltswirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
849000-849998	Haushaltswirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Geplanter Angangsbestand / Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	2.712.466	2.001.158	4.831.497	2.830.339	-687.005	3.332.071	-576.548	2.967.179	319.740	3.911.614
	Geplante Veränderung des Bestandes / Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	**-3.830.699**	**-2.688.163**	**-1.499.426**	**1.188.737**	**110.457**	**-364.892**	**896.288**	**944.435**	**2.363.812**	**2.632.336**
	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln / Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summern Nrn. 38 und 39)	**-1.118.233**	**-687.005**	**3.332.071**	**4.019.076**	**-576.548**	**2.967.179**	**319.740**	**3.911.614**	**2.683.552**	**6.543.950**

Investitionsprogramm

1. Nachtrag 2022

1. Nachtragsplan
Investitionsmaßnahmen 2021-2025

Produkt		Bestands-konto	FR-konto	Maßnahme	2021	2022			2023		2024		2025	
						bisher	neu	mehr (+)/ weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
0111 1020	Betreuung städtischer Gremien	1506 0000	8448 4660	Wertpapiere des Anlagevermögens an sonstigem öffentlichen Bereich - Versorgungsrücklage Beamte	14.500	14.500	14.500		15.000	15.000	15.500	15.500	16.000	16.000
0111 1020	Betreuung städtischer Gremien	0890 0000	8448 4640	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - iPads Mandatsträger		2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
0111 1030	Zentrale Servicedienste	0850 0000	8438 3100	Büromaschinen, DV- und Kommunikationsanlagen - Posteingangsstempler	2.000									
0111 1030	Zentrale Servicedienste	0860 0000	8438 3103	Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände für Verwaltung	5.000	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
0111 1030	Zentrale Servicedienste	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - Büromöbel Ersatzbeschaffung für Verwaltung	15.000	5.000	5.000		5.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
0111 1030	Zentrale Servicedienste	1506 0000	8448 4660	Wertpapiere des Anlagevermögens an sonstigem öffentlichen Bereich - Versorgungsrücklage Beamte	1.180	1.180	1.180		1.220	1.220	1.260	1.260	1.300	1.300
0111 1040	Personalangelegenheiten	1506 0000	8448 4660	Wertpapiere des Anlagevermögens an sonstigem öffentlichen Bereich - Versorgungsrücklage Beamte	1.120	1.120	1.120		1.170	1.170	1.220	1.220	1.270	1.270
0111 1070	Finanzmanagement	1506 0000	8448 4660	Wertpapiere des Anlagevermögens an sonstigem öffentlichen Bereich - Versorgungsrücklage Beamte	4.100	4.175	4.175		4.250	4.250	4.325	4.325	4.400	4.400
0111 1070	Finanzmanagement	0240 0000	84383100	Lizenzen DV-Software - Software Tax Compliance (IDEA) und Prozess- und Verfahrensdokumentation		17.500	17.500							
0111 1100	Facility Management	1506 0000	8448 4660	Wertpapiere des Anlagevermögens an sonstigem öffentlichen Bereich - Versorgungsrücklage Beamte	1.000	1.000	1.000		1.025	1.025	1.050	1.050	1.075	1.075
0111 1100	Facility Management	0810 0000	8438 3100	Fuhrpark - zwei Pedelecs für den Hausmeisterpool	10.000									
0111 1100	Facility Management	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung - Werkzeuge, Arbeitsgeräte etc. für Hausmeisterpool und Reinigungskräfte		5.500	5.500		5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
0111 1150	Bereitstellung von IT	0240 0000	8438 3104	Lizenzen, DV-Software - E-Akte, Vertragsmanagement, Serverlizenzen, aus Förderprogramm "Smart Regions" 2022: 40.000€ und 2023 : 20.000€	119.000	52.000	52.000		37.000	37.000	17.000	17.000	17.000	17.000
0111 1150	Bereitstellung von IT	0850 0000	8438 3105	Büromaschinen, DV- und Kommunikationsanlagen - Regeltausch IT, Hardware Digitaler Posteingangsworkflow, Hardware Online Zugangs Gesetz, Home-Office Arbeitplätze, Hardware, Telefonanlage, Hardware Hybrid Parlament aus Förderprogramm "Smart Regions" 25.000 € in 2022 und 20.000 € in 2023	87.100	240.000	240.000		51.000	51.000	31.000	31.000	31.000	31.000
0111 1150	Bereitstellung von IT	0890 0000	8438 3203	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - Regeltausch und Beschaffung Hardware	14.500	14.500	14.500		14.500	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
0111 1170	Bauhof und Fuhrpark	0810 0000	8438 3122	Fuhrpark - 2022: Hubsteiger, 2023: Unimog und Schmalspurpritschenfahrzeug, 2024: Gabelstapler, Kfz-Anhänger und Pritschenfahrzeug, 2025: Systemschlepper	240.000	180.000	180.000		180.000	180.000	85.000	85.000	160.000	160.000
0111 1170	Bauhof und Fuhrpark	0801 0000	8438 3123	Werkzeuge/Maschinen/Geräte - 2022: Formatkreissäge und Hobelmaschine, 2023: Einachsfräse und Kunstrasenreinigungsgerät, 2024: Frontmulcher, Handrasenmäher, Seitenmulcher, Hebebühne, 2025 Handrasenmäher und Heckseitenmulcher	25.000	20.000	20.000		30.000	30.000	42.200	42.200	12.500	12.500
0111 1170	Bauhof und Fuhrpark	0890 0000	8438 3208	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - Werkzeuge	3.000	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
0111 1180	Bauverwaltung	0500 0000	8418 2102	Unbebaute Grundstücke		50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000

1. Nachtragsplan
Investitionsmaßnahmen 2021-2025

Produkt		Bestands-konto	FR-konto	Maßnahme	2021	2022			2023		2024		2025	
						bisher	neu	mehr (+)/ weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
0111 1180	Bauverwaltung	0510 0000	8418 2103	Bebaute Grundstücke		50.000	50.000		50.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
0212 2020	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	1506 0000	8448 4660	Wertpapiere des Anlagevermögens an sonstigem öffentlichen Bereich - Versorgungsrücklage Beamte	2.850	2.850	2.850		2.900	2.900	2.950	2.950	3.000	3.000
0212 2030	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	0810 0000	8438 3100	Fuhrpark Stadtpolizei: zwei Pedelecs (12.000 €) und ein PKW (45.000 €)			57.000	57.000						
0212 2030	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	0963 0010	8428 5300	stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen		171.000	171.000		100.000	100.000	100.000	100.000		
0212 2030	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - Schutzwesten für Stadtpolizei		2.000	2.000							
0212 6000	Brandschutz, Katastrophenschutz	0352 0000	84081200	Investitionskostenzuschuss IKZ Löschwasserversorgung Main-Kinzig-Kreis	6.300	6.300	6.300		6.300	6.300	6.300	6.300	6.300	6.300
0212 6000	Brandschutz, Katastrophenschutz	0810 0002	8438 3109	Fuhrpark: 2022: HLF20, 2023: MTF FW OI und MZF Rd, 2024 ELW 1	50.000	460.000	460.000		150.000	150.000	120.000	120.000		
0212 6000	Brandschutz, Katastrophenschutz	0840 0000	8438 3114	Sonstige Betriebsauss.: tragbare Stromerzeuger, Werkzeugkoffer für Maschinenunfall, 2 x Atemschutznotfalltasche etc.	72.000	28.500	28.500		23.600	23.600	22.700	22.700	11.000	11.000
0212 6000	Brandschutz, Katastrophenschutz	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - Feuerschutzbekleidung, Absturzsicherung, hydr. Schlauchwechsler, Whiteboard, Kupplungsadapter	38.400	28.000	28.000		26.000	26.000	18.000	18.000	19.000	19.000
0212 6000	Brandschutz, Katastrophenschutz	0953 0013	8428 5310	Abgasabsauganlagen Feuerwehren 2021: Roßdorf, 2022: Bruchköbel, 2023: Niederissigheim	40.000	80.000	80.000		35.000	35.000				
0427 2000	Stadtbibliothek	0850 0000	8438 3100	Büromaschinen - 3D Drucker aus Bundeszuwendung "WissensWandel"	2.500									
0427 2000	Stadtbibliothek	0890 0000	8438 3205	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG)	6.000	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
0427 2000	Stadtbibliothek	0951 0019	8428 5144	Sanierung Stadtbibliothek - Aufzug, Außenfassade, Fenster, Elektroinstallation					120.000	120.000				
0531 5100	Soziale Einrichtung für Senioren	0860 0000	8438 3100	Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände - Möbel und Elektrogeräte Küche Seniorentreff Ost		5.000	5.000							
0531 5100	Soziale Einrichtung für Senioren	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände ber Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - Pavillon Seniorenbeirat		1.000	1.000							
0531 5500	Unterbringung von Asylbewerber	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände: Möbel für Erweiterung Flüchtlingsunterkunft Friedberger Landstraße			15.000	15.000		15.000				
0531 5500	Unterbringung von Asylbewerber	0951 0036	8428 5251	Erweiterung Flüchtlingsunterkunft Friedberger Landstraße 2022: 250.000 € und 2023: 1.750.000 € und Möbelierung 2022 und 2023 jeweils 5.000€			255.000	255.000		1.755.000				
0535 1010	Sonstige Soziale Angelegenheiten	0860 0000	8438 3100	Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände - zur Durchführung von Projekten, Veranstaltungen, Aktionen der Gemeinwesenarbeit (Förderung 75 %) - Küche für Fahrradwerkstatt		2.500	2.500							
0535 1010	Sonstige Soziale Angelegenheiten	0860 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - zur Durchführung von Projekten, Veranstaltungen, Aktionen der Gemeinwesenarbeit (Förderung 75%) -z.B. Werbemonitor, mobile Musikanlage, Outdoorherd etc.		2.500	2.500							

1. Nachtragsplan
Investitionsmaßnahmen 2021-2025

Produkt		Bestands-konto	FR-konto	Maßnahme	2021	2022			2023		2024		2025	
						bisher	neu	mehr (+)/ weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
0636 1200	Kindertagespflege	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) - Kühlschrank und Möbel Spielhausgasse		1.000	1.000		1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
0636 2010	Maßnahmen der Kinder- und Jugendförderung	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung Ausstattung neuer Räume Jugendreferat	24.000	24.000	24.000		24.000	24.000				
0636 5000	Betreuung der Kindertagesstätten	0358 0000	8408 1800	Investitionskostenzuschuss evang. Kita Luthers Apfelbaum Außengelände	42.000									
0636 5000	Betrieb von Spielplätzen	0840 0002	8438 3120	Sonstige Betriebsausstattung - Spielgeräte Kita-Spielplätze - vor 2022 Planansatz unter 06366010		30.000	30.000		32.000	32.000	33.000	33.000	35.000	35.000
0636 5000	Betreuung der Kindertagesstätten	0860 0000	8438 3100	Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	141.800	18.000	18.000		18.000	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
0636 5000	Betreuung der Kindertagesstätten	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG)	20.000	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
0636 5000	Betreuung der Kindertagesstätten	0951 0168	8428 5168	Kita Sternenland - Umfassende energetische Sanierung, Restmaßnahmen nach KIP	700.000									
0636 5000	Betreuung der Kindertagesstätten	0951 0169	8428 5169	Kita Südwind - Umfassende energetische Sanierung					800.000	800.000				
0636 6010	Betrieb von Spielplätzen	0840 0001	8438 3119	Sonstige Betriebsausstattung - Spielgeräte öffentliche Spielplätze	20.000	40.000	40.000		42.000	42.000	44.000	44.000	46.000	46.000
0636 6010	Betrieb von Spielplätzen	0840 0002	8438 3120	Sonstige Betriebsausstattung - Spielgeräte Kita-Spielplätze - ab 2022 unter dem Produkt 06365000	12.000									
0842 4000	Betrieb von Sportstätten	0860 0000	8438 3100	Sonstige Ausstattungsgegenstände	1.000	2.500	2.500		2.500	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
0842 4000	Betrieb von Sportstätten	0801 0000	8438 3100	Rasenmähroboter Sportplatz Niederissigheim	20.000									
0951 1000	Räumliche Stadtplanung	0353 0000	8408 1300	Investitionsumlage Zweckverband Fliegerhorst Landendiebach	51.750	103.500	103.500		103.500	103.500	103.500	103.500	103.500	103.500
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0500 0000	8418 2100	Grunderwerb für Wegerneuerung entlang des Krebsbachs					80.000	80.000	100.000	100.000	100.000	100.000
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0962 0060	8428 5260	Schaffung einer neue Wegeverbindung zwischen der Jahnstraße in Richtung Krebsbach					112.500	112.500	562.500	562.500		
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0962 0061	8428 5261	Grundhafte Erneuerung der Wege entlang des Krebsbachs		50.000	50.000		250.000	250.000				
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0962 0062	8428 5262	Grundhafte Erneuerung des Boskooper Weg									50.000	50.000
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0962 0063	8428 5263	Grundhafte Erneuerung des Straßenbegleitgrüns in der Köhler Gasse		20.000	20.000		80.000	80.000				

1. Nachtragsplan
Investitionsmaßnahmen 2021-2025

Produkt		Bestands-konto	FR-konto	Maßnahme	2021	2022			2023		2024		2025	
						bisher	neu	mehr (+)/ weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0962 0064	8428 5264	Neugestaltung und grundhafte Erneuerung des Krebsbachparks							100.000	100.000	500.000	500.000
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0962 0065	8428 5265	Neugestaltung Freier Platz									50.000	50.000
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0962 0066	8428 5266	Grundhafte Erneuerung Platz am Trompeterstein		90.000	90.000							
0951 1100	Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	0358 0002	8408 1800	Investitionskostenzuschüsse - Förderung von privaten Investitionen					40.000	40.000	80.000	80.000	80.000	80.000
1052 1000	Bauverwaltung Bau- und Grundstücksordnung	0500 0000	8418 2102	Unbebaute Grundstücke	50.000									
1052 1000	Bauverwaltung Bau- und Grundstücksordnung	0510 0000	8418 2103	Bebaute Grundstücke	50.000									
1052 2000	Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden	0951 0167	8428 5143	Neubau Feuerwehrgerätehaus Butterstadt	700.000	120.000	120.000							
1052 2400	Planung/Durchführung Innenstadtetadtentwicklung	0951 0023	8428 5103	Hochbau-Stadtkernsanierung	15.832.580	1.160.000	1.510.000	350.000		250.000				
1052 2400	Planung/Durchführung Innenstadtetadtentwicklung	0951 0123	8428 5123	Hochbau-Stadtkernsanierung -Stadtmarketing GmbH-Baustellenkommunikation+Stadtentw.m.Bürgerbeteiligung	110.000									
1153 1000	Unterstützung der Energieversorgung	0357 0001	8408 1701	Investitionskostenzuschuss Kreiswerke Hanau Ausbau Elektromobilität im Stadtgebiet Bruchköbel		18.000	18.000							
1153 7000	Abfallwirtschaft	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG) für den Wertstoffhof	2.000	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
1153 8000	Kanalisation	0352 0000	8408 1200	zu leistende Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV) - Kostenanteil Kläranlage Neuberg / Erlensee	3.000									
1153 8000	Kanalisation	0352 0001	8408 1200	zu leistende Investitionszuschüsse an Gemeinden (GV) - Kostenanteil Kläranlage Hanau - Phosphoreliminierung Gruppenkläranlage	1.732.000	50.000	50.000		1.550.000	1.550.000	1.450.000	1.450.000	50.000	50.000
1153 8000	Kanalisation	0656 0000	8428 5200	Kanalisation - Kanalbau allgemein (Inliner und offene Bauweise)	150.000	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
1153 8000	Kanalisation	0962 0020	8428 5207	Infrastrukturanlagen im Bau - Kanalbau Mühlbachstraße									30.000	30.000
1153 8000	Kanalisation	0962 0021	8428 5208	Infrastrukturanlagen im Bau - Kanalbau Kinzigheimer Weg und Seitenstraße	200.000	900.000	900.000		200.000	200.000				
1153 8000	Kanalisation	0962 0022	8428 5209	Infrastrukturanlagen im Bau - Kanalbau Bonhoeffer Straße/Konrad-Adenauer-Straße									30.000	30.000
1153 8000	Kanalisation	0962 0024	8428 5211	Infrastrukturanlagen im Bau - Kanalbau Kirlesiedlung		50.000	50.000		300.000	300.000				
1153 8000	Kanalisation	0810 0000	8438 3124	Fuhrpark- 2020:Ersatz für Hochdruckspüleinrichtung Bj. 1998 2021: Ersatz Fahrzeug Hebewerke Kastenwagen	60.000									

1. Nachtragsplan
Investitionsmaßnahmen 2021-2025

Produkt		Bestands-konto	FR-konto	Maßnahme	2021	2022			2023		2024		2025	
						bisher	neu	mehr (+)/ weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
1153 8000	Kanalisation	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG)	3.000	3.000	3.000		3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	0962 0030	8428 5220	Infrastrukturanlagen im Bau - Straßenbau Mühlbachstrasse									30.000	30.000
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	0962 0035	8428 5223	Infrastrukturanlagen im Bau - Straßenbau Kinzigheimer Weg	100.000	2.700.000	2.700.000							
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	09620045	8428 5200	Straßenbau/Brückenbau N14 Issigheimer Str.	250.000									
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	09620050	8428 5252	Erneuerung Hochzeitsallee		370.000	370.000							
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	09620053	8428 5254	Grundhafte Erneuerung Geschwister-Scholl-Str. und Pestalozzistr.							200.000	200.000	1.800.000	1.800.000
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	09620054	8428 5255	Infrastrukturanlagen im Bau - Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen	450.000				450.000	450.000	350.000	350.000		
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	0963 0012	8428 5312	Infrastrukturanlagen im Bau - Radweg Bruchköbel-Roßdorf							100.000	100.000		
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	0963 0014	8428 5314	Infrastrukturanlagen im Bau - Absturzsicherung Böschung Gehweg/Radweg DB/Geschwister-Scholl-Str.	20.000									
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	0963 0015	8428 5315	Infrastrukturanlagen im Bau - Neubau von Radabstellanlagen im Stadtgebiet	10.000									
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	0962 0059	8428 5259	Infrastrukturanlagen im Bau - Neubau R2 Fußgängerbrücke Roßdorf Trainingsplatz	25.000									
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	0963 0016	8428 5317	Infrastrukturanlagen im Bau - Querverbindungen für Radfahrer zwischen Waldseestraße und Gleiwitzer Straße		220.000	220.000							
1254 1001	Betrieb der Straßenbeleuchtung	0962 0057	8428 5257	Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Kinzigheimer Weg		80.000	80.000							
1254 1001	Betrieb der Straßenbeleuchtung	0963 0013	8428 5313	Straßenbeleuchtung Radweg Bruchköbel-Roßdorf							75.000	75.000		
1355 2000	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer	0962 0052	8428 5250	Hochwasserschutzmauer zwischen Hautpstraße und Kirleweg		20.000	20.000		20.000	20.000	260.000	260.000		
1355 2000	Unterhaltung der öffentlichen Gewässer	0963 0005	8428 5300	Renaturierung Krebsbach 5. Bauabschnitt		20.000	20.000		130.000	130.000				
1355 3000	Friedhofs- und Bestattungswesen	0802 0000	8438 3126	Grünabfallcontainer Friedhof Roßdorf	4.500									
1355 3000	Friedhofs- und Bestattungswesen	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung - 2021: Orgeln für die Trauerhallen Roßdorf und Oberissigheim 2022: Sargversenkungswagen	15.000	6.000	6.000							
1355 3000	Friedhofs- und Bestattungswesen	0890 0000	8438 3200	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung (GWG)	2.300									
1355 3000	Friedhofs- und Bestattungswesen	0963 0011	8428 5311	Sonstige Baumaßnahmen - Wasserbecken und Wasserzapfsäulen	15.000	15.000	15.000							
1557 1000	Wirtschaftsförderung und Marketing	0953 0014	8428 5318	Erneuerung 5* Wanderweg, Stadtmobiliar und mobile Bühne, Smarte Schnittstellen + Zusatzmodule, Bilddatenbank		127.000	127.000		9.000	9.000				
1557 1000	Wirtschaftsförderung und Marketing	0619 0000	8418 2100	Stadtbeschilderung, Homepage	10.000									

1. Nachtragsplan
Investitionsmaßnahmen 2021-2025

Produkt		Bestands-konto	FR-konto	Maßnahme	2021	2022			2023		2024		2025	
						bisher	neu	mehr (+)/ weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
1557 3120	Bürgerhaus Oberissigheim	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung - Küchenausstattung, Licht- und Tontechnik etc.	5.500				5.500	5.500			5.500	5.500
1557 3130	Altes Rathaus	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung - Küchenausstattung, Licht- und Tontechnik etc.					5.500	5.500			5.500	5.500
1557 3130	Altes Rathaus	0951 0000	8428 5100	Änderung Nutzungskonzept und damit verbundene Umbaumaßnahmen		576.000	576.000							
1557 3140	Mehrzweckhalle Rossdorf	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung - Küchenausstattung, Licht- und Tontechnik etc.	5.500				5.500	5.500			5.500	5.500
1557 3150	Gemeinschaftshaus Butterstadt	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung - Küchenausstattung, Licht- und Tontechnik etc.	5.500				5.500	5.500			5.500	5.500
1557 3160	Mehrzweckhalle Niederissigheim	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung - Küchenausstattung, Licht- und Tontechnik etc.	5.500				5.500	5.500			5.500	5.500
1557 3170	Stadthaus Bruchköbel - Veranstaltungsräume	0840 0000	8438 3100	Sonstige Betriebsausstattung - Licht- und Tontechnik etc.					5.500	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
1661 2000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1690 0005	84484800	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Einzahlungen Kapitalrücklage EAM Sammel- und Vorschalt 5 GmbH	22.500	22.000	22.000		20.000	20.000	19.000	19.000	18.000	18.000
1661 2000	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1600 0006	8448 4680	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft - Genossenschaftsanteile Baugenossenschaft Bruchköbel	210									
				Gesamt	**21.632.190**	**8.467.125**	**9.144.125**	**677.000**	**5.394.965**	**7.414.965**	**4.285.505**	**4.285.505**	**3.573.845**	**3.573.845**

				Einzahlung aus Investitionstätigkeit (Sonderposten)	**1.737.134**	**1.245.014**	**1.261.514**	**16.500**	**1.267.657**	**1.267.657**	**647.976**	**647.976**	**562.324**	**562.324**
				Einzahlung aus Investitionstätigkeit (Grundstückserlöse Innenstadt)		**915.900**	**915.900**	**0**						
				Kreditbedarf (Investitionsmaßnahmen gesamt ./. Einzahlung aus Investitionstätigkeit gesamt	**19.895.056**	**6.306.211**	**6.966.711**	**660.500**	**4.127.308**	**6.147.308**	**3.637.529**	**3.637.529**	**3.011.521**	**3.011.521**
		nachrichtlich:		Umschuldungen	80.192	1.032.181	1.032.181	0	0	0	0	0	1.123.102	1.123.102
		nachrichtlich:		Tilgungen	2.983.552	3.223.227	2.853.227	-370.000	3.330.377	2.954.500	3.403.566	3.085.700	3.446.122	3.150.500
		nachrichtlich:		Hessenkasse	510.450	561.495	561.495	0	561.495	561.495	561.495	561.495	561.495	561.495
				Auszahlung für Tilgungen	**3.574.194**	**4.816.903**	**4.446.903**	**-370.000**	**3.891.872**	**3.515.995**	**3.965.061**	**3.647.195**	**5.130.719**	**4.835.097**

1. Nachtragsplan
Sonderposten (Zuschüsse und Beiträge) 2021-2025

Produkt		Bestands-konto	FR-konto	Maßnahme	2021	2022			2023		2024		2025	
						bisher	neu	mehr (+)/ weniger (-)	bisher	neu	bisher	neu	bisher	neu
0111 1100	Facility Management	3605 0000	8208 1500	Sonderposten aus Zuweisungen von verbunden Unternehmen - Förderzuschuss EKM für zwei Pedelecs Hausmeisterpool	9.000			0						
0111 1500	Bereitstellung von IT	3601 0000	8208 1100	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land - Förderprogramm "Smart Regions"		54.000	54.000	0	36.000	36.000				
0212 2030	Maßnahmen der örtlichen Ordnungsbehörde mit Stadtpolizei; Verkehrsbehörde	3605 0000	8208 1500	Förderung EKM von zwei Pedelecs 2022 und PKW Stadtpolizei 2023			16.500	16.500						
0212 6000	Brandschutz	3601 0000	8208 1100	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land - Neubau FW Butterstadt				0	203.000	203.000				
0212 6000	Brandschutz	3601 0000	8208 1100	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land - Fahrzeuge FtLF20 + LF10KatS				0	84.175	84.175				
0427 0000	Stadtbibliothek	3600 0000	8208 1000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund - "WissensWandel" des Deutschen Bibliotheksverbandes	5.500			0						
0535 1010	Sonstige Soziale Angelegenheiten	3601 0000	8208 1100	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land - Gemeinwesenarbeit		3.750	3.750	0						
0636 5000	Betreuung Kindertagesstätten	3600 0000	8208 1200	Sonderposten aus Zuweisungen von GV - Corona Schutzmaßnahmen	40.000			0						
0636 5000	Betreuung Kindertagesstätten	3638 0000	8208 1800	Sonderposten aus Zuweisungen von übrigen Bereichen - Erbschaft zu Gunsten Kita Sternenland	83.800			0						
0951 1100	Entwicklungsmaßnahmen - Förderprogramm Wachstum und nachh. Erneuerung	3601 0014	8208 1114	Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung		4.844	4.844	0	97.032	97.032	266.866	266.866	456.214	456.214
1052 2400	Innenstadtentwicklung	3601 0000	8208 1100	Förderprogramm Wachstum und nachhaltige Erneuerung für Stadt-Platz	283.000	527.000	527.000	0	509.000	509.000	356.000	356.000	81.000	81.000
1052 2400	Innenstadtentwicklung	3617 0000	8208 1700	Baukostenzuschuss Tiefgarage	1.260.504			0						
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verke	3601 0013	8208 1110	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land Brückenbau N 14 und Issigheimer Straße		540.960	540.960	0	135.240	135.240				
1254 1000	Bewirtschaftung von öffentlichen Verke	3601 0000	8208 1100	Förderung Querverbindung für Radfahrer zwischen Waldseestraße und Gleiwitzer Straße				0	170.000	170.000				
1355 2000	Unterhaltung der öffentlichen Gewässe	3601 0012	8208 1100	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land - Förderung Renaturierung Krebsbach 4. BA Gemarkung Bruchköbel	40.000			0						
1557 1000	Wirtschaftsförderung und Marketing	3601 0000	8208 1100	Sonderposten aus Zuweisung vom Land - Förderprogramme "Smart Regions" und "Zukunft Innenstadt"		89.350	89.350	0	8.100	8.100				
1661 2000	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1250 0001	8238 6500	Ungesicherte Ausleihungen an Wirtschaftliche Betrieb - Darlehenstilgung		9.780	9.780	0	9.780	9.780	9.780	9.780	9.780	9.780
1661 2000	sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	1638 0000	8238 6800	Ungesicherte Ausleihungen an sonstigen inländischen Bereich - Darlehenstilgung Baugenossenschaft und Vereine	15.330	15.330	15.330	0	15.330	15.330	15.330	15.330	15.330	15.330
				Gesamt	**1.737.134**	**1.245.014**	**1.261.514**	**16.500**	**1.267.657**	**1.267.657**	**647.976**	**647.976**	**562.324**	**562.324**

Finanzstatusbericht

1. Nachtrag 2022

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

			Schlüsselnummer:
Regierungsbezirk:	Darmstadt	Schlüsselnummer:	435006
Gemeinde:	Bruchköbel	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	Main-Kinzig	Haushaltsjahr	2022

Einwohnerzahl am:

31.12.2020	20.512
31.12.2019	20.471

	Haushaltsjahr 2022 -€-	Jahresabschluss 2020 -€-
Ergebnishaushalt		
ordentliches Ergebnis		
Erträge	53.276.720,00	47.322.822,50
Aufwendungen	53.219.783,00	44.294.294,85
Saldo	**56.937,00**	**3.028.527,65**
außerordentliches Ergebnis		
Erträge	2.142.567,00	1.057.879,27
Aufwendungen	1.716.934,00	903.637,46
Saldo	425.633,00	154.241,81
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)	**482.570,00**	**3.182.769,46**

Finanzhaushalt		
Laufende Verwaltungstätigkeit		
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 51.369.919,00	47.170.532,36
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 49.454.623,00	42.368.878,90
Saldo	1.915.296,00	4.801.653,46
Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 2.177.414,00	+ 629.202,31
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 9.144.125,00	- 16.146.033,85
Saldo	**-6.966.711,00**	**-15.516.831,54**
Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 7.998.892,00	+ 12.305.496,34
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 4.446.903,00	- 5.186.012,84
Saldo	**3.551.989,00**	**7.119.483,50**
Finanzmittelüberschuss (+)/ -fehlbedarf (-)	**-1.499.426,00**	**-3.595.694,58**
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	**3.332.071,00**	**3.005.561,73**

	Haushaltsjahr 2022 -€-
Nachrichtlich	
Rechnersiche Neuverschuldung	
Kernhaushalt	**4.113.484,00**
Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	**612.069,26**
Insgesamt	**4.725.553,26**

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in € Plan	Ist	Differenz	Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
2015	-2.853.723,00	-3.908.620,00	-1.054.897,00	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2016	790.159,00	1.295.673,00	505.514,00	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2017	91.412,00	3.079.370,00	2.987.958,00	Entlastungsbeschluss erfolgt	
2018	1.462.940,00	1.301.689,00	-161.251,00	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2019	2.142.334,00	3.982.797,00	1.840.463,00	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	

2.1 Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2020

Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt

2.2 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2020

13.10.2021

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

Eigenbetriebe
Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel
Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel

Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

4. Aufstellung Gesamtabschluss erforderlich

nein

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2022

		- € -	Erläuterungen
1.	Geplantes ordentliches Ergebnis für 2022	56.937,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2.	Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2021	8.431.500,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3.	Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4.	Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1	Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2022	865.455,00	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2	Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2022	865.455,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5.	Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung		
5.1	Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2020	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2	Bestand an Eigenkapital	20.778.178,00	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6.	Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2021	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7.	Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	11.023.875,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8.	Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	-1.499.426,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1	Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2022	1.915.296,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2	Ordentliche Tilgung für 2022	2.853.227,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3	Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	561.495,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4	Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2022	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5	Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.

Nachrichtlich:

Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2022		Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2022		Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2021	1.717.810,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2022	2,78	30,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2021	8.431.500,00	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
		5,00
Bestand an Eigenkapital	20.778.178,00	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2021		5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	11.023.875,00	0,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	-73,10	0,00
Summe und Status		55,00

Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.

Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2020

		-€-	Erläuterungen
1.	**Ordentliches Ergebnis für 2020**	3.028.527,65	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2.	**Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2020**	7.850.656,02	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3.	**Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2020**	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4.	**Bestand der Liquiditätsreserve**		
4.1	**Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2020**	830.742,37	Es ist für das Haushaltsvorvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2	**Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2020**	830.742,37	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5.	**Bestand an Eigenkapital am 31.12.2020**	20.778.177,83	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6.	**Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2020**	1.834.404,68	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7.	**Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2020**	11.534.325,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8.	**Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse**	2.119.359,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1	**Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2020**	4.801.653,00	
8.2	**Ordentliche Tilgung für 2020**	2.427.069,00	
8.3	**Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2020**	255.225,00	
8.4	**Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2020**	0,00	
8.5	**Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2020**	0,00	
	Nachrichtlich:		
	Kash-Wert nach Planung für 2020	92,50	

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2022	147,65	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2020	7.850.656,02	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
		5,00
Bestand an Eigenkapital	20.778.177,83	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2020		0,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2020	11.534.325,00	0,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	103,32	30,00
Summe und Status nach Abschlusswert		90,00
Summe und Status nach Planwert		92,50

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage	Verbandsumlage LWV	Krankenhausumlage
2022	34,47 v.H.	15,50 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.
	32,47 v.H.	15,50 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.
	34,97 v.H.	15,50 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer	Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	Solidaritätsumlage	Heimatumlage
2022	388,00 v.H.	530,00 v.H.	390,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	400.000,00 Euro
2021	388,00 v.H.	490,00 v.H.	390,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	278.339,00 Euro
2020	388,00 v.H.	490,00 v.H.	390,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	248.592,35 Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
2022	332,00 v.H.	365,00 v.H.	357,00 v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge: keine Satzung

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	nein	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

Ergebnishaushalt

Position	Konten	Bezeichnung	2020 Vorläufiges Rechnungsergebnis	2021 Haushaltsplan	2022 Haushaltsplan	2023 Ergebnisplan	2024 Ergebnisplan	2025 Ergebnisplan
			- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	426.345,47	459.840,00	522.565,00	844.975,00	904.255,00	938.445,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.502.673,27	5.693.531,00	5.316.596,00	6.250.651,00	6.489.198,00	7.145.170,00
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	961.868,40	979.007,00	1.060.823,00	1.414.001,00	1.168.998,00	1.151.367,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	22.691.114,59	23.725.250,00	27.323.600,00	27.683.000,00	29.736.000,00	30.890.000,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	922.819,81	1.071.480,00	965.690,00	994.660,00	1.024.500,00	1.050.110,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	14.699.621,11	13.528.436,00	15.099.367,00	14.844.429,00	15.128.829,00	16.948.809,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.144.150,20	1.594.346,00	2.153.853,00	1.015.244,00	979.797,00	951.513,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	918.137,53	795.105,00	767.671,00	822.671,00	822.671,00	822.671,00
10		**Summe der ordentlichen Erträge**	47.266.730,38	47.846.995,00	53.210.165,00	53.869.631,00	56.254.248,00	59.898.085,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	13.087.017,10	14.421.010,00	14.230.903,00	15.096.193,00	15.375.093,00	15.693.998,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	907.910,16	539.362,00	414.349,00	424.893,00	436.949,00	445.269,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.221.559,74	9.566.825,00	10.253.181,00	10.251.492,00	10.038.168,00	10.326.958,00
14	66	Abschreibungen	3.129.229,23	3.392.665,00	4.155.130,00	4.323.179,00	4.418.178,00	4.354.485,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	3.208.470,78	4.122.342,00	4.703.886,00	4.410.686,00	4.398.586,00	4.393.686,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	15.066.427,73	16.745.801,00	18.765.577,00	19.116.834,00	19.180.270,00	20.417.770,00
17	72	Transferaufwendungen	4.155,93	2.300,00	4.879,00	4.879,00	4.879,00	4.879,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.481,98	31.016,00	56.404,00	52.784,00	52.784,00	52.784,00
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	43.651.252,65	48.821.321,00	52.584.309,00	53.680.940,00	53.904.907,00	55.689.829,00
20		**Verwaltungsergebnis**	3.615.477,73	-974.326,00	625.856,00	188.691,00	2.349.341,00	4.208.256,00
21	56,57	Finanzerträge	56.092,12	101.457,00	66.555,00	64.555,00	64.555,00	64.555,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	643.042,20	605.724,00	635.474,00	948.124,00	1.292.124,00	1.362.124,00
23		**Finanzergebnis**	-586.950,08	-504.267,00	-568.919,00	-883.569,00	-1.227.569,00	-1.297.569,00
24		**Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge**	47.322.822,50	47.948.452,00	53.276.720,00	53.934.186,00	56.318.803,00	59.962.640,00
25		**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen**	44.294.294,85	49.427.045,00	53.219.783,00	54.629.064,00	55.197.031,00	57.051.953,00
26		**Ordentliches Ergebnis**	3.028.527,65	-1.478.593,00	56.937,00	-694.878,00	1.121.772,00	2.910.687,00
27	59	Außerordentliche Erträge	1.057.879,27	620.368,00	2.142.567,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	903.637,46	565.879,00	1.716.934,00	0,00	0,00	0,00
29		**Außerordentliches Ergebnis**	154.241,81	54.489,00	425.633,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
30		**Jahresergebnis**	3.182.769,46	-1.424.104,00	482.570,00	-644.878,00	1.171.772,00	2.960.687,00

Nachrichtlich

31		Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2021	580.844,00
32		Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2020	0,00

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen

Position	Konten	Bezeichnung	2020 Vorläufiges Rechnungsergebnis	2021 Haushaltsplan	2022 Haushaltsplan	2023 Ergebnisplan	2024 Ergebnisplan	2025 Ergebnisplan
			- € -					
5	55	**Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen**	22.691.114,59	23.725.250,00	27.323.600,00	27.683.000,00	29.736.000,00	30.890.000,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	13.450.472,56	13.748.150,00	15.045.000,00	16.050.000,00	16.920.000,00	17.680.000,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	759.067,58	812.200,00	756.600,00	780.000,00	796.000,00	811.000,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	75.758,10	76.000,00	76.000,00	76.000,00	76.000,00	76.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	3.651.837,59	3.715.000,00	4.083.000,00	4.083.000,00	4.820.000,00	4.820.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	4.397.137,10	4.990.900,00	7.000.000,00	6.331.000,00	6.761.000,00	7.140.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	356.841,66	383.000,00	363.000,00	363.000,00	363.000,00	363.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen**	14.699.621,11	13.528.436,00	15.099.367,00	14.844.429,00	15.128.829,00	16.948.809,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	11.097.548,00	10.497.403,00	11.698.068,00	11.400.000,00	11.720.000,00	13.520.000,00
		Sonstige Erträge	3.602.073,11	3.031.033,00	3.401.299,00	3.444.429,00	3.408.829,00	3.428.809,00
16	73	**Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen**	15.066.427,73	16.745.801,00	18.765.577,00	19.116.834,00	19.180.270,00	20.417.770,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	9.706.359,00	10.794.886,00	12.143.234,00	12.600.946,00	12.530.000,00	13.350.000,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	4.614.492,00	5.122.905,00	5.475.573,00	5.558.518,00	5.635.000,00	6.001.000,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Solidaritätsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Regionalverband RheinMain Frankfurt	95.315,71	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	400.033,67	447.901,00	645.000,00	527.600,00	563.500,00	595.000,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	248.592,35	278.339,00	400.000,00	328.000,00	350.000,00	370.000,00
		Sonstige Aufwendungen	1.635,00	1.770,00	1.770,00	1.770,00	1.770,00	1.770,00
22	77	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	643.042,20	605.724,00	635.474,00	948.124,00	1.292.124,00	1.362.124,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	21.016,86	25.000,00	25.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	586.546,36	564.900,00	594.650,00	922.300,00	1.266.300,00	1.336.300,00

Zahlungsmittelflüsse nach § 3 GemHVO			2020	2021	2022	2023	2024	2025
			Vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr.	Konten				- € -			
Zahlungsmittelflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)								
1		**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	47.170.532,36	46.974.474,00	51.369.919,00	52.968.942,00	55.389.006,00	59.061.127,00
2		**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit**	42.368.878,90	47.311.171,00	49.454.623,00	49.817.839,00	50.797.376,00	52.716.796,00
3		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit**	4.801.653,46	-336.697,00	1.915.296,00	3.151.103,00	4.591.630,00	6.344.331,00
Zahlungsmittelflüsse aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)								
4	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	595.545,92	1.721.804,00	1.236.404,00	1.242.547,00	622.866,00	537.214,00
4.1		**Pos. 4: devon** aus Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2		**Pos. 4: devon** aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.3		**Pos. 4: devon** aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	18.326,39	0,00	915.900,00	0,00	0,00	0,00
6	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	15.330,00	15.330,00	25.110,00	25.110,00	25.110,00	25.110,00
		devon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	15.330,00	15.330,00	25.110,00	25.110,00	25.110,00	25.110,00
7		**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**	629.202,31	1.737.134,00	2.177.414,00	1.267.657,00	647.976,00	562.324,00
8	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	101.264,96	110.000,00	100.000,00	180.000,00	200.000,00	200.000,00
9	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.156.037,28	18.602.580,00	7.524.000,00	4.761.500,00	1.897.500,00	2.640.000,00
10	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	845.356,83	2.872.150,00	1.473.300,00	2.427.900,00	2.142.700,00	688.800,00
11	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	43.374,78	47.460,00	46.825,00	45.565,00	45.305,00	45.045,00
		devon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12		**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**	16.146.033,85	21.632.190,00	9.144.125,00	7.414.965,00	4.285.505,00	3.573.845,00
13		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit**	-15.516.831,54	-19.895.056,00	-6.966.711,00	-6.147.308,00	-3.637.529,00	-3.011.521,00
14		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelfehlbedarf**	-10.715.178,08	-20.231.753,00	-5.051.415,00	-2.996.205,00	954.101,00	3.332.810,00
Zahlungsmittelflüsse aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)								
15	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	12.305.496,34	19.975.248,00	7.998.892,00	6.147.308,00	3.637.529,00	4.134.623,00
		devon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	2.503.719,27	80.192,00	1.032.181,00	0,00	0,00	1.123.102,00
16	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	5.186.012,84	3.574.194,00	4.446.903,00	3.515.995,00	3.647.195,00	4.835.097,00
16.1		**Pos. 16: devon** Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	2.427.068,57	2.983.552,00	2.853.227,00	2.954.500,00	3.085.700,00	3.150.500,00
16.2		**Pos. 16: devon** Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	2.503.719,27	80.192,00	1.032.181,00	0,00	0,00	1.123.102,00
16.3		**Pos. 16: devon** Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	255.225,00	510.450,00	561.495,00	561.495,00	561.495,00	561.495,00
17		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit**	7.119.483,50	16.401.054,00	3.551.989,00	2.631.313,00	-9.666,00	-700.474,00
18		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres**	-3.595.694,58	-3.830.699,00	-1.499.426,00	-364.892,00	944.435,00	2.632.336,00
19	829	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	57.952.751,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		devon Aufnahme von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	849	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	54.795.541,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		devon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	3.157.209,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22		**Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres**	3.444.046,92	2.712.466,00	4.831.497,00	3.332.071,00	2.967.179,00	3.911.614,00
23		**Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln**	-438.485,19	-3.830.699,00	-1.499.426,00	-364.892,00	944.435,00	2.632.336,00
24		**Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres**	3.005.561,73	-1.118.233,00	3.332.071,00	2.967.179,00	3.911.614,00	6.543.950,00

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2022			Erläuterungen
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	45.522.578,67	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	45.522.578,67		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	11.023.875,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Son
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	56.546.453,67	€	
im Haushaltsjahr 2022 veranschlagte Kreditaufnahmen			
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	6.966.711,00	€	
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
im Haushaltsjahr 2022 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse			
Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	2.853.227,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	561.495,00	€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch a Pos. 16.3 - übernommen.
Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2022			
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	49.636.062,67	€	
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	0,00	€	
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	49.636.062,67	€	
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	2.000.000,00	€	
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	2.307.742,42	€	
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€	
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	612.069,26	€	
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	612.069,26	€	
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeigten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	10.462.380,00		
Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2022	3.332.071,00	€	

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsjahr							
		2022							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	232.081,00 €	11,31 €	82.534,00 €	4,02 €	8.217.577,00 €	400,62 €	3.332.148,00 €	162,45 €
2	Sicherheit und Ordnung	367.645,00 €	17,92 €	399.228,00 €	19,46 €	2.220.304,00 €	108,24 €	2.768.117,00 €	134,95 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	45.721,00 €	2,23 €	58.229,00 €	2,84 €	575.252,00 €	28,04 €	894.083,00 €	43,59 €
5	Soziale Leistungen	633.975,00 €	30,91 €	661.052,00 €	32,23 €	1.345.641,00 €	65,60 €	1.622.361,00 €	79,09 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.808.384,00 €	185,67 €	3.910.808,00 €	190,66 €	9.507.987,00 €	463,53 €	10.889.988,00 €	530,91 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8	Sportförderung	100.506,00 €	4,90 €	1.108.129,00 €	54,02 €	1.472.318,00 €	71,78 €	2.008.978,00 €	97,94 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	87.680,00 €	4,27 €	91.029,00 €	4,44 €	578.295,00 €	28,19 €	611.727,00 €	29,82 €
10	Bauen und Wohnen	77.200,00 €	3,76 €	78.870,00 €	3,85 €	392.926,00 €	19,16 €	594.672,00 €	28,99 €
11	Ver- und Entsorgung	5.995.420,00 €	292,29 €	6.385.565,00 €	311,31 €	4.600.906,00 €	224,30 €	5.432.367,00 €	264,84 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	764.768,00 €	37,28 €	899.978,00 €	43,88 €	2.114.842,00 €	103,10 €	2.817.854,00 €	137,38 €
13	Natur- und Landschaftspflege	232.690,00 €	11,34 €	263.547,00 €	12,85 €	846.482,00 €	41,27 €	1.689.431,00 €	82,36 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	859,00 €	0,04 €	78.021,00 €	3,80 €	92.864,00 €	4,53 €
15	Wirtschaft und Tourismus	376.625,00 €	18,36 €	390.994,00 €	19,06 €	1.258.619,00 €	61,36 €	1.616.563,00 €	78,81 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	40.554.025,00 €	1.977,09 €	39.912.822,00 €	1.945,83 €	20.010.613,00 €	975,56 €	19.815.554,00 €	966,05 €
	Gesamtsumme	53.276.720,00 €	2.597,34 €	54.243.644,00 €	2.644,48 €	53.219.783,00 €	2.594,57 €	54.186.707,00 €	2.641,71 €

Anmerkungen:
Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,
wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorjahr							
		2021							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	178.161,00 €	8,69 €	36.176,00 €	1,76 €	7.080.353,00 €	345,18 €	1.765.154,00 €	86,05 €
2	Sicherheit und Ordnung	479.621,00 €	23,38 €	573.136,00 €	27,94 €	2.100.133,00 €	102,39 €	2.958.870,00 €	144,25 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	48.356,00 €	2,36 €	65.759,00 €	3,21 €	519.327,00 €	25,32 €	876.825,00 €	42,75 €
5	Soziale Leistungen	573.200,00 €	27,94 €	601.117,00 €	29,31 €	936.431,00 €	45,65 €	1.318.946,00 €	64,30 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.741.281,00 €	182,39 €	3.946.668,00 €	192,41 €	9.202.760,00 €	448,65 €	11.157.563,00 €	543,95 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8	Sportförderung	85.405,00 €	4,16 €	103.569,00 €	5,05 €	1.419.936,00 €	69,22 €	1.954.248,00 €	95,27 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	117.550,00 €	5,73 €	121.418,00 €	5,92 €	489.910,00 €	23,88 €	541.999,00 €	26,42 €
10	Bauen und Wohnen	127.030,00 €	6,19 €	159.464,00 €	7,77 €	1.931.571,00 €	94,17 €	1.065.330,00 €	51,94 €
11	Ver- und Entsorgung	5.569.241,00 €	271,51 €	5.907.396,00 €	288,00 €	4.029.321,00 €	196,44 €	5.155.773,00 €	251,35 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	764.123,00 €	37,25 €	938.518,00 €	45,75 €	2.262.574,00 €	110,30 €	2.939.411,00 €	143,30 €
13	Natur- und Landschaftspflege	235.449,00 €	11,48 €	337.182,00 €	16,44 €	916.749,00 €	44,69 €	1.900.122,00 €	92,63 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	1.728,00 €	0,08 €	71.865,00 €	3,50 €	97.939,00 €	4,77 €
15	Wirtschaft und Tourismus	188.495,00 €	9,19 €	220.322,00 €	10,74 €	1.023.294,00 €	49,89 €	1.650.351,00 €	80,46 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	35.840.540,00 €	1.747,30 €	35.847.393,00 €	1.747,63 €	17.442.821,00 €	850,37 €	16.955.908,00 €	826,63 €
	Gesamtsumme	47.948.452,00 €	2.337,58 €	48.859.846,00 €	2.382,01 €	49.427.045,00 €	2.409,66 €	50.338.439,00 €	2.454,10 €

Anmerkungen:
Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,
wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorvorjahr							
		2020							
		Status:	Vorläufiges Rechnungsergebnis						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	173.450,58 €	8,46 €	72.801,42 €	3,55 €	4.735.418,48 €	230,86 €	1.560.718,08 €	76,09 €
2	Sicherheit und Ordnung	303.480,23 €	14,80 €	396.046,07 €	19,31 €	1.563.139,14 €	76,21 €	2.280.834,73 €	111,20 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	24.981,92 €	1,22 €	41.958,19 €	2,05 €	455.862,08 €	22,22 €	829.382,63 €	40,43 €
5	Soziale Leistungen	613.183,61 €	29,89 €	642.402,14 €	31,32 €	939.742,49 €	45,81 €	1.286.443,97 €	62,72 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.417.244,37 €	166,60 €	3.616.567,74 €	176,31 €	7.669.213,21 €	373,89 €	9.621.847,57 €	469,08 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
8	Sportförderung	90.366,77 €	4,41 €	243.918,01 €	11,89 €	1.198.456,28 €	58,43 €	2.306.114,36 €	112,43 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	604.747,53 €	29,48 €	609.687,83 €	29,72 €	468.447,85 €	22,84 €	512.530,60 €	24,99 €
10	Bauen und Wohnen	134.996,42 €	6,58 €	182.795,77 €	8,91 €	3.683.094,41 €	179,56 €	1.164.877,11 €	56,79 €
11	Ver- und Entsorgung	5.208.582,09 €	253,93 €	5.547.284,80 €	270,44 €	4.284.291,38 €	208,87 €	5.455.437,64 €	265,96 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	790.497,40 €	38,54 €	987.357,71 €	48,14 €	1.969.068,19 €	96,00 €	2.674.369,61 €	130,38 €
13	Natur- und Landschaftspflege	222.820,51 €	10,86 €	329.069,93 €	16,04 €	631.211,28 €	30,77 €	1.525.298,92 €	74,36 €
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	1.864,31 €	0,09 €	42.547,96 €	2,07 €	63.602,29 €	3,10 €
15	Wirtschaft und Tourismus	166.408,50 €	8,11 €	187.982,49 €	9,16 €	855.030,90 €	41,68 €	1.252.588,28 €	61,07 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	35.572.062,57 €	1.734,21 €	35.409.764,85 €	1.726,30 €	15.798.771,20 €	770,22 €	14.706.927,82 €	716,99 €
	Gesamtsumme	47.322.822,50 €	2.307,08 €	48.269.501,26 €	2.353,23 €	44.294.294,85 €	2.159,43 €	45.240.973,61 €	2.205,59 €

Anmerkungen:
Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.
Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.
Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,
wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen

Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr 2022 **(wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")**

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite **2.000.000 €**

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten	
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	**4.831.497 €**					
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	**- €**					
Differenz	4.831.497 €					
Januar		2.099.428 €	2.689.649 €	- 590.221 €	4.241.276 €	Differenz (Zahlungsmittelbestand-Liquiditätskreditbestand) zzgl Saldo/Monat
Februar		4.774.110 €	3.148.769 €	1.625.341 €	5.866.617 €	Vormonat zzgl. Saldo/Monat
März		2.495.477 €	5.379.615 €	- 2.884.138 €	2.982.479 €	
April		1.599.064 €	2.423.881 €	- 824.817 €	2.157.662 €	
Mai		8.902.173 €	4.229.973 €	4.672.200 €	6.829.862 €	
Juni		2.445.508 €	2.453.086 €	- 7.578 €	6.822.284 €	
Juli		5.840.121 €	4.836.101 €	1.004.020 €	7.826.304 €	
August		3.729.152 €	2.658.984 €	1.070.168 €	8.896.472 €	
September		1.967.000 €	3.726.100 €	- 1.759.100 €	7.137.372 €	
Oktober		7.000.728 €	5.884.000 €	1.116.728 €	8.254.100 €	
November		4.182.000 €	5.840.500 €	- 1.658.500 €	6.595.600 €	
Dezember		6.335.158 €	6.183.965 €	151.193 €	6.746.793 €	
Summe		51.369.919 €	49.454.623 €	**1.915.296 €**		
Werte gemäß Haushaltsplan		51.369.919 €	49.454.623 €			
Differenz		- €	- €			
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				2.884.138 €		
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					- 2.157.662 €	

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. davon für			2021	- €	wird von oben stehender Berechnung übernommen
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:		2021	- €	
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am:		2020	- €	Kreditermächtigung erlischt nach 103 Abs. 3 mit Inkrafttreten der Haushaltssatzung des aktuellen Haushaltsjahres
Zwischenfinanzierung Investitionen		vor	2020	- €	Kreditermächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)				- €	
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren				- €	("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	2022	1.915.296,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		2.853.227,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo		- 937.931,00 €	
Beitrag zur Hessenkasse		561.495,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz		- 1.499.426,00 €	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		8.000.000,00 €	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit				
Vorjahr	Planzahl	2021	47.311.171,00 €	bitte als positiven Betrag eintragen
Vorvorjahr	Ist	2020	42.368.878,90 €	bitte als positiven Betrag eintragen
3. Vorjahr	Ist	2019	40.138.259,19 €	bitte als positiven Betrag eintragen
Summe			**129.818.309,09 €**	
Durchschnitt			43.272.769,70 €	
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			**865.455,39 €**	
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			4.831.497,00 €	wird von oben übernommen
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			**ja**	

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2021	10.000.000,00 €
höchste Inanspruchnahme	2021	2.303.877,62 €

Stellenplan

1. Nachtrag 2022

1. Stellenplan-Nachtag 2022 Teil A: Beamtinnen und Beamte

Produkt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz														Beamtinnen und Beamte zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellen-plan 2021	Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		Wahlbeamte B		Höherer Dienst A			Gehobener Dienst A					Mittlerer Dienst A							
		4	2	15	14	13	13	12	11	10	9	9Z	8	7	6				
01111020	Betreuung städtischer Gremien	1,00					1,00									2,00	2,00	2,00	
01111030	Zentrale Servicedienste				1,00											1,00	1,00	1,00	
01111040	Personalangelegenheiten								2,00	1,00						3,00	3,00	1,90	**1 Stelle hat Kw-Vermerk**
01111070	Finanzmanagement			1,00												1,00	1,00	1,00	
02122020	Allg. Ordnungsangelegenheiten								1,00	1,00		1,00				3,00	3,00	3,00	
Stellenplan 2022		1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	3,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00	10,00			
Stellenplan 2021		1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	3,00	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00		10,00		
Zahl der am 30.06.2021 besetzten Stellen		1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	0,00	1,90	2,00	0,00	1,00	0,00	0,00	0,00			8,90	

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst														Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2				
01111020	Betreuung städtischer Gremien							1,00	1,00							2,00	2,00	1,51	
01111030	Zentr.Servicedienste								1,00	1,00	1,00				1,00	4,00	5,00	3,73	
01111040	Personalangelegenheiten							1,00	1,00							2,00	2,00	1,60	
01111070	Finanzmanagement			1,00			1,00	1,00	3,00							6,00	6,00	5,90	
01111080	Kassenangelegenheiten				1,00			1,00	1,00		0,36					3,36	3,36	1,67	
01111100	Facility Management				1,00				2,00		1,16	4,72	1,00		6,54	16,42	11,92	11,87	
01111110	Personalvertretung							1,00								1,00	0,00	0,00	
01111130	Frauenförderung							1,00								1,00	1,00	1,00	
01111150	Bereitstellung von EDV			1,00	1,00				1,00							3,00	3,00	3,00	
01111170	Bauhof u. Fuhrpark				1,00			1,00	1,00	2,00	10,00	16,00	1,00			32,00	33,00	32,72	
01111180	Bauverwaltung	1,00		2,00		2,00		1,00	1,00							7,00	0,00	0,00	
02121100	Standesamtliche Beurkundungen						1,00	1,00								2,00	2,00	0,88	
02122020	Allg.Ordnungsangelegenheiten								1,50							1,50	1,50	0,92	
02122030	Maßnahmen d. Ordnungspolizei								4,00							4,00	4,00	4,00	
02122060	Meldewesen					1,00			3,00							4,00	4,00	3,97	
02126000	Brand- u. Katastrophenschutz								2,00							2,00	2,00	2,00	
04272000	Stadtbibliothek				1,00				1,33		1,50	0,67			0,52	5,02	5,02	5,02	
04281200	Kulturförderung, Heimatpflege							1,50								1,50	1,50	1,00	
05315500	Asylangelegenheiten			1,00		1,00	1,00	1,00	0,52				1,00			5,52	3,52	3,29	

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst														Arbeitnehme-rinnen und Arbeitnehmer zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		13	12	11	10	9 c	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2				
05351010	Sonstige Soz. Angelegenheiten	1,00						1,00	0,52		0,98					3,50	3,50	2,00	
06361200	Betreuung der Kindertagespflege										0,50					0,50	0,50	0,50	
06365000	Betreuung der Kindertagesstätten		1,00						1,57						9,57	12,14	12,14	9,86	
08424000	Betrieb von Sportstätten										1,00					1,00	1,00	1,00	
09511000	Räumliche Stadtplanung			1,00												1,00	1,00	0,82	
10521000	Bauordnung			0,50												0,50	5,50	4,50	
10522000	Planung, Bau und Unterhaltung von Gebäuden															0,00	2,00	1,00	
10522400	Planung und Durchführung Innenstadtentwicklung			1,00												1,00	1,00	1,00	
11537000	Abfallwirtschaft														1,00	1,00	0,00	0,00	
11538000	Kanalisation		1,00													1,00	1,00	1,00	
12541000	Bewirtschaftung von öff. Verkehrsfl.			1,00												1,00	1,00	1,00	
13553000	Friedhofs- u. Bestattungswesen						1,00			1,00	2,00	3,00				7,00	7,00	5,64	
14561000	Umweltschutzmaßnahmen			1,00												1,00	1,00	0,87	
15571000	Wirtschaftsförderung		1,00													1,00	1,00	1,00	
Stellenplan 2022		2,00	3,00	9,50	5,00	4,00	4,00	12,50	26,44	4,00	18,50	24,39	3,00	0,00	18,63	134,96			
Stellenplan 2021		1,00	4,00	7,50	5,00	3,00	3,00	10,50	21,35	4,00	19,59	28,67	3,00	0,00	17,85		128,46		
Zahl der am 30.06.2021 besetzten Stellen		1,00	4,00	6,19	4,00	2,00	2,88	8,65	19,18	3,21	17,99	27,03	2,95	0,00	15,19			114,27	

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 Teil C: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienst

Produkt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst													Arbeitnehme-rinnen und Arbeitnehmer zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2021	Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke Erläuterungen
		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11b	S11a	S10	S 9	S 8b	S 8a				
05315500	Asylangelegenheiten							1,00							1,00	1,00	1,00	
06362010	Maßnahmen der Kinder- und Jugendförderung								2,00						2,00	2,00	2,00	
06365000	Betreuung der Kindertagesstätten	1,00		3,00	7,00		5,00					1,00		90,25	107,25	107,25	91,80	
Stellenplan 2022		1,00	0,00	3,00	7,00	0,00	5,00	1,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00	90,25	110,25			
Stellenplan 2021		1,00	0,00	3,00	7,00	0,00	5,00	1,00	2,00	0,00	0,00	1,00	0,00	90,25		110,25		
Zahl der am 30.06.2021 besetzten Stellen		1,00	0,00	2,79	6,77	0,00	4,77	1,00	2,00	0,00	0,00	0,62	0,00	75,85			94,80	

		Zahl der Stellen 2022			Zahl der Stellen 2021			Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen		
Produkt	Bezeichnung	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt
01111020	Betreuung städtischer Gremien	2,00	2,00	4,00	2,00	2,00	4,00	2,00	1,51	3,51
01111030	Zentrale Servicedienste	1,00	4,00	5,00	1,00	5,00	6,00	1,00	3,73	4,73
01111040	Personalangelegenheiten	3,00	2,00	5,00	3,00	2,00	5,00	1,90	1,60	3,50
01111070	Finanzmanagement	1,00	6,00	7,00	1,00	6,00	7,00	1,00	5,90	6,90
01111080	Durchführung von Kassenangelegenheiten	0,00	3,36	3,36	0,00	3,36	3,36	0,00	1,67	1,67
01111100	Facility Management	0,00	16,42	16,42	0,00	11,92	11,92	0,00	11,87	11,87
01111110	Personalvertretung	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
01111130	Frauenförderung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
01111150	Bereitstellung von EDV	0,00	3,00	3,00	0,00	3,00	3,00	0,00	3,00	3,00
01111170	Bauhof und Fuhrpark	0,00	32,00	32,00	0,00	33,00	33,00	0,00	32,72	32,72
01111180	Bauverwaltung	0,00	7,00	7,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02121100	Standesamtliche Beurkundungen	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	0,88	0,88
02122020	Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	3,00	1,50	4,50	3,00	1,50	4,50	3,00	0,92	3,92
02122030	Maßnahmen d. Ordnungspolizei	0,00	4,00	4,00	0,00	4,00	4,00	0,00	4,00	4,00
02126000	Meldewesen	0,00	4,00	4,00	0,00	4,00	4,00	0,00	3,97	3,97
02122060	Brandschutz, Katastrophenschutz	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00
04272000	Stadtbibliothek	0,00	5,02	5,02	0,00	5,02	5,02	0,00	5,02	5,02
04281200	Kulturförderung, Heimatpflege	0,00	1,50	1,50	0,00	1,50	1,50	0,00	1,00	1,00
05315500	Asylangelegenheiten	0,00	6,52	6,52	0,00	4,52	4,52	0,00	4,29	4,29
05351010	Sonstige Soziale Angelegenheiten	0,00	3,50	3,50	0,00	3,50	3,50	0,00	2,00	2,00
06361200	Betreuung der Kindertagespflege	0,00	0,50	0,50	0,00	0,50	0,50	0,00	0,50	0,50
06362010	Maßnahmen der Kinder- und Jugendförderung	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00	0,00	2,00	2,00

1. Stellenplan-Nachtrag 2022 Teil D: Zusammenstellung

		Zahl der Stellen 2022			Zahl der Stellen 2021			Zahl der am 30.06.2021 tatsächlich besetzten Stellen		
Produkt	Bezeichnung	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Teil B + C zusammen)	Insgesamt
06365000	Betreuung von Kindertagesstätten	0,00	119,39	119,39	0,00	119,39	119,39	0,00	101,66	101,66
08424000	Betrieb von Sportstätten	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
09511000	Räumliche Stadtplanung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,82	0,82
10521000	Bauordnung	0,00	0,50	0,50	0,00	5,50	5,50	0,00	4,50	4,50
10522000	Planung, Bau und Unterhaltung v. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	2,00	2,00	0,00	1,00	1,00
10522400	Planung und Durchf. Innenstadtentwicklung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
11537000	Abfallwirtschaft	0,00	1,00	1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11538000	Kanalisation	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
12541000	Bewirtschaftung von öff. Verkehrsflächen	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
13553000	Friedhofs- und Bestattungswesen	0,00	7,00	7,00	0,00	7,00	7,00	0,00	5,64	5,64
14561000	Umweltschutzmaßnahmen	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	0,87	0,87
15571000	Wirtschaftsförderung	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00
	Insgesamt:	**10,00**	**245,21**	**255,21**	**10,00**	**238,71**	**248,71**	**8,90**	**209,07**	**217,97**
Nachrichtlich										
a) Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst		0,00	-	0,00	0,00	-	0,00	0,00	-	0,00
b) Auszubildende in der Gruppe Arbeitnehmerinnnen und Arbeitnehmer		-	15,00	15,00	-	15,00	15,00	-	11,00	11,00
c) Praktikantinnen und Praktikanten		-	10,00	10,00	-	8,00	8,00	-	3,85	3,85
	Insgesamt:	**0,00**	**25,00**	**25,00**	**0,00**	**23,00**	**23,00**	**0,00**	**14,85**	**14,85**

Übersichten

1. Nachtrag 2022

Muster 3
zu § 1 Abs. 5 Nr. 4

Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres[1]	Voraussichtlich fällige Auszahlungen[2, 3] 1 000 EUR				
	2023	2024	2025	2026	2027
1	2	3	4	5	6
2019	0	0	0	0	0
2020	0	0	0	0	0
2021	0	0	0	0	0
2022					
bisheriger Ansatz	0	0	0	0	0
neuer Ansatz	1.750	0	0	0	0
mehr (+) / weniger (-)	1.750	0	0	0	0
Summe	1.750	0	0	0	0
Nachrichtlich In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen					
bisheriger Ansatz	4.127	3.638	3.012	0	0
neuer Ansatz	6.147	3.638	3.012	0	0
mehr (+) / weniger (-)	2.020	0	0	0	0

[1] In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.
[2] In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in den Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen.
[3] Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in den Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt, sind die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren nach § 1 Abs. 5 Nr. 4 zweiter Halbsatz dieser Verordnung zu übernehmen. Erforderlichenfalls sind weitere Kopfspalten hinzuzufügen.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1000 EUR -

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres 2021	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2022	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2022
1		2	3	4
1.	**Verbindlichkeiten aus Anleihen**			
2.	**Verbindlichkeiten aus Krediten** zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	34.902	45.523	64.636
2.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0
2.2	Land	0	0	0
2.3	Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
2.4	Zweckverbänden und dgl.	0	0	0
2.5	Sonstiger öffentlicher Bereich	7	0	0
2.6	Kreditmarkt	34.895	45.523	64.636*
2.7	Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0	0
	Summe	34.902	45.523	64.636
3.	**Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse**			
3.1	Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	0	0	0
3.2	Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen	11.534	11.024	10.462
	Summe	**11.534**	**11.024**	**10.462**
4.	**Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen**			
4.1	Leasing	0	0	0
4.2	Sonstige	0	0	0
	Summe	0	0	0
Nachrichtlich				
5.	**Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung**	**0**	**0**	**446****
5.1	Aus Krediten	**0**	**0**	**446****
5.2	Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	**0**	**0**	**0**
6.	**Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke**	**0**	**0**	**0**
7.	**Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden**[1]	**0**	**0**	**1.992**
8.	**Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen**[2]	**0**	**0**	**0**
9.	**Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen**	**0**	**0**	**0**

* Beim voraussichtlichen Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2022 ist die restliche Kreditaufnahme aus dem Jahr 2021 in Höhe von 15.000.000 € enthalten. Im Finanzstatusbericht ist für die nachträgliche Aufnahme keine Eingabemöglichkeit vorhanden.
** Beim voraussichtlichen Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2022 ist die restliche Kreditaufnahme aus dem Jahr 2021 in Höhe von 446.000 € enthalten. Im Finanzstatusbericht ist für die nachträgliche Aufnahme keine Eingabemöglichkeit vorhanden.

[1] Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.
[2] Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

Muster 5
zu § 1 Abs. 4 Nr. 5

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
- 1000 EUR -

	Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2021	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2022	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2022
	1	2	3	4
1.	**Rücklagen und Sonderrücklagen**			
1.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.851	5.434	5.491
1.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	422	1.718	2.143
1.3	Sonderrücklagen			
1.4	Stiftungskapital			
…	Sonderposten für Gebührenhaushalt Kanal und Abfall	2.206	1.640	535
	Summe der Rücklagen	**10.479**	**8.792**	**8.169**
2.	**Rückstellungen**			
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen	6.991	7.142	7.160
	(davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRücklG gedeckt)	248	268	292
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	1.344	1.347	1.340
2.3	Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	0	0	33
2.4	Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	0	0	0
2.5	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	790	790	790
2.6	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	2	2	2
2.7	Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	735	1.980	2.708
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	0
2.9	Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	0	0	0
2.10	Sonstige Rückstellungen	1.197	440	440
…	.....			
	Summe der Rückstellungen	**11.059**	**11.701**	**12.473**

Muster 6
zu § 1 Abs. 4 Nr. 7

Übersicht
über die den Fraktionen nach § 36a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses	Erläute-rungen
	2022 EUR	2021 EUR	2020 EUR	
1	2	3	4	5
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36a Abs. 4 HGO	0	0	0	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährl. _____ EUR)	0	0	0	
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke Betrag für jedes Fraktionsmitglied (jährl. _____ EUR)	0	0	0	
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen: 2.1 Fraktion	0	0	0	
2.1.1 Personalaufwendungen	0	0	0	
2.1.2 Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	
2.1.3 Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0	
Summe:	0	0	0	
2.2 Fraktion …….....				
.				
.				
.				
	Jahresbeträge			
	2022 EUR	2021 EUR	2020 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen[1]				
3.1 Fraktionen gesamt				
3.1.1 Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)	0	0	0	
3.1.2 Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3.1.3 Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	5.016	5.016	5.007	
3.1.4 Bereitstellung von Büroausstattung	0	0	0	
3.1.5 Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.	0	0	0	
Summe:	5.016	5.016	5.007	
3.2 Fraktion				
Gesamtsumme:	5.016	5.016	5.007	

[1] Die Einzelpositionen sind erforderlichenfalls den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

Jahresabschluss 2020

Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2020

- Euro -

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
Aktiva	*		
1	**Anlagevermögen**	**96.880.792,36**	**84.215.172,39**
1.1	**Immaterielle Vermögensgegenstände**	**3.711.101,41**	**3.865.060,79**
1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	198.156,23	97.885,60
1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	3.512.945,18	3.767.175,19
1.2	**Sachanlagen**	**91.185.488,30**	**78.056.975,21**
1.2.1	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	21.799.615,53	21.759.098,91
1.2.2	Bauten einschließlich Bauten auf fremdenGrundstücken	12.369.210,90	11.852.223,72
1.2.3	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	33.707.468,16	35.099.177,45
1.2.4	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	370.786,86	376.406,32
1.2.5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.470.471,53	2.383.867,50
1.2.6	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	20.467.935,32	6.586.201,31
1.3	**Finanzanlagen**	**1.984.202,65**	**2.293.136,39**
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	745.159,29	1.082.137,81
1.3.2	Ausleihungen an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3	Beteiligungen	2,00	2,00
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	247.825,98	228.223,63
1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	991.215,38	982.772,95
1.4	**Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen**	**0,00**	**0,00**
2	**Umlaufvermögen**	**9.525.060,58**	**7.519.563,70**
2.1	**Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**	**0,00**	**0,00**
2.2	**Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren**	**0,00**	**0,00**
2.3	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**	**6.519.498,85**	**4.075.516,78**
2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisung und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.687.435,53	996.877,48
2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	1.016.199,13	1.614.955,00
2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	127.509,99	98.680,98
2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen	1.868.813,68	1.235.855,92
2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	1.819.540,52	129.147,40
2.4	**Flüssige Mittel**	**3.005.561,73**	**3.444.046,92**
3	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**98.293,52**	**59.333,93**
4	**Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag**	**0,00**	**0,00**
	SUMME AKTIVA	***106.504.146,46***	***91.794.070,02***

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
Passiva	*		
1	**Eigenkapital**	**20.778.177,83**	**17.595.408,37**
1.1	**Netto-Position**	**12.505.141,02**	**12.505.141,02**
1.2	**Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital**	**8.273.036,81**	**5.090.267,35**
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	7.850.656,02	4.822.128,37
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	422.380,79	268.138,98
1.2.3	Sonderrücklagen	0,00	0,00
1.2.4	Stiftungskapital	0,00	0,00
1.3	**Ergebnisverwendung**	**0,00**	**0,00**
1.3.1	Ergebnisvortrag	0,00	0,00
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren	0,00	0,00
1.3.2	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	0,00	0,00
1.3.3	Umgliederung negatives Eigenkapital	0,00	0,00
2	**Sonderposten**	**20.189.045,97**	**19.651.334,13**
2.1	**Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeträge**	**17.983.556,45**	**18.079.300,95**
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	11.182.829,00	10.846.786,79
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	42.562,78	41.496,40
2.1.3	Investitionsbeiträge	6.758.164,67	7.191.017,76
2.2	**Sonderposten für den Gebührenausgleich**	**2.205.489,52**	**1.572.033,18**
2.3	**Sonderposten für Umlagen nach § 37 Abs. 3 FAG**	**0,00**	**0,00**
2.4	**Sonstige Sonderposten**	**0,00**	**0,00**
3	**Rückstellungen**	**11.059.504,66**	**12.731.299,66**
3.1	**Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen**	**8.335.261,00**	**7.804.031,00**
3.2	**Rückstellungen für Umlageverpflichtungen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für Verpflichtungen im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen**	**734.889,00**	**2.789.414,00**
3.3	**Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien**	**790.200,03**	**790.200,03**
3.4	**Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten**	**2.015,04**	**2.015,04**
3.5	**Sonstige Rückstellungen**	**1.197.139,59**	**1.345.639,59**
4	**Verbindlichkeiten**	**52.983.875,02**	**40.383.536,88**
4.1	**Verbindlichkeiten aus Anleihen**	**0,00**	**0,00**
	davon: mit einer Restlaufzeit bis einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**	**34.925.355,11**	**27.555.564,28**
	davon: mit einer Restlaufzeit bis zu einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	34.917.685,77	27.522.330,42
	davon: mit einer Restlaufzeit bis zu einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	7.669,34	33.233,86
	davon: mit einer Restlaufzeit bis zu einschließlich einem Jahr	0,00	0,00

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2020	Ergebnis 2019
4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
	davon: mit einer Restlaufzeit bis zu einschließlich einem Jahr	0,00	0,00
4.3	**Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Liquiditätssicherung**	**0,00**	**0,00**
4.4	**Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften**	**0,00**	**0,00**
4.5	**Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüssen, Investitionsbeiträgen**	**141.156,69**	**18.855,75**
4.6	**Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**	**592.441,73**	**700.534,82**
4.7	**Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben**	**421,00**	**52.381,04**
4.8	**Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, und Sondervermögen**	**3.293,19**	**15.887,67**
4.9	**Sonstige Verbindlichkeiten**	**17.321.207,30**	**12.040.313,32**
5	**Rechnungsabgrenzungsposten**	**1.493.542,98**	**1.432.490,98**
	SUMME PASSIVA	***106.504.146,46***	***91.794.070,02***

Ergebnisrechnung
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fort-geschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. ./. Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	282.096,06	512.282,00	426.345,47	85.936,53
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.943.019,22	6.120.505,00	5.502.673,27	617.831,73
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	873.684,13	1.359.474,00	961.868,40	397.605,60
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	24.407.163,01	25.052.241,00	22.691.114,59	2.361.126,41
6	547	Erträge aus Transferleistungen	922.819,80	923.000,00	922.819,81	180,19
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.686.822,66	13.690.314,00	14.699.621,11	-1.009.307,11
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.225.893,00	1.618.254,00	1.144.150,20	474.103,80
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.004.221,10	814.998,00	918.137,53	-103.139,53
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**47.345.718,98**	**50.091.068,00**	**47.266.730,38**	**2.824.337,62**
11	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	12.627.457,27	14.127.136,60	13.087.017,10	1.040.119,50
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	680.689,45	492.195,40	907.910,16	-415.714,76
13	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.290.299,80	8.443.855,72	8.221.559,74	222.295,98
	697	davon: Einstellungen in Sonderposten	0,00	0,00	706.336,36	-706.336,36
14	66	Abschreibungen	3.162.920,81	3.102.793,00	3.129.229,23	-26.436,23
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	2.817.245,81	4.158.292,24	3.208.470,78	949.821,46
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	16.232.506,50	16.613.996,00	15.066.427,73	1.547.568,27
17	72	Transferaufwendungen	4.338,62	4.879,00	4.155,93	723,07
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.780,96	29.333,16	26.481,98	2.851,18
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**42.846.239,22**	**46.972.481,12**	**43.651.252,65**	**3.321.228,47**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**4.499.479,76**	**3.118.586,88**	**3.615.477,73**	**-496.890,85**
21	56-57	Finanzerträge	114.331,66	100.869,00	56.092,12	44.776,88
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	631.014,84	741.558,22	643.042,20	98.516,02
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)**	**-516.683,18**	**-640.689,22**	**-586.950,08**	**-53.739,14**
24		**Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)**	**47.460.050,64**	**50.191.937,00**	**47.322.822,50**	**2.869.114,50**
25		**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)**	**43.477.254,06**	**47.714.039,34**	**44.294.294,85**	**3.419.744,49**
26		**Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./. Nr. 25)**	**3.982.796,58**	**2.477.897,66**	**3.028.527,65**	**-550.629,99**
27	59	Außerordentliche Erträge	1.496.614,50	5.700.000,00	1.057.879,27	4.642.120,73
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	1.228.475,52	222.392,66	903.637,46	-681.244,80
29		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**268.138,98**	**5.477.607,34**	**154.241,81**	**5.323.365,53**
30		**Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**	**4.250.935,56**	**7.955.505,00**	**3.182.769,46**	**4.772.735,54**

Nachrichtlich:
Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge 0,00

Finanzrechnung
- Euro -

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fort-geschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. ./. Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	347.643,47	512.282,00	431.221,19	81.060,81
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.756.040,13	6.120.505,00	5.756.423,69	364.081,31
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.285.195,34	1.359.474,00	1.505.044,12	-145.570,12
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	23.960.763,09	25.052.241,00	23.269.889,65	1.782.351,35
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	944.381,89	923.000,00	922.819,81	180,19
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.916.326,94	13.690.314,00	14.394.044,14	-703.730,14
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	84.011,16	105.869,00	75.258,77	30.610,23
8	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich aus Investitionstätigkeit ergeben	952.872,28	809.998,00	815.830,99	-5.832,99
9		**Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)**	**46.247.234,30**	**48.573.683,00**	**47.170.532,36**	**1.403.150,64**
10	830	Personalauszahlungen	12.659.997,47	14.131.944,02	13.116.287,16	1.015.656,86
11	831	Versorgungsauszahlungen	345.707,45	374.069,98	356.857,16	17.212,82
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	6.983.601,20	8.586.539,53	7.571.874,01	1.014.665,52
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	4.338,62	4.879,00	4.155,93	723,07
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	3.163.995,57	4.264.340,74	3.469.856,32	794.484,42
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	16.281.298,07	17.269.081,00	17.182.766,92	86.314,08
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	667.551,88	715.853,06	641.704,89	74.148,17
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	31.768,93	29.128,67	25.376,51	3.752,16
18		**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)**	**40.138.259,19**	**45.375.836,00**	**42.368.878,90**	**3.006.957,10**
19		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)**	**6.108.975,11**	**3.197.847,00**	**4.801.653,46**	**-1.603.806,46**
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	748.409,05	60.000,00	595.545,92	-535.545,92
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	27.327,08	5.700.000,00	18.326,39	5.681.673,61
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	15.330,00	15.330,00	15.330,00	0,00
23		**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)**	**791.066,13**	**5.775.330,00**	**629.202,31**	**5.146.127,69**
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	407.507,77	559.552,37	101.264,96	458.287,41
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.857.769,84	24.597.811,65	15.156.037,28	9.441.774,37
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	856.573,94	3.068.303,25	845.356,83	2.222.946,42
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	44.074,73	59.115,35	43.374,78	15.740,57
28		**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)**	**6.165.926,28**	**28.284.782,62**	**16.146.033,85**	**12.138.748,77**
29		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)**	**-5.374.860,15**	**-22.509.452,62**	**-15.516.831,54**	**-6.992.621,08**
30		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)**	**734.114,96**	**-19.311.605,62**	**-10.715.178,08**	**-8.596.427,54**
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	5.784.000,00	8.653.025,00	12.305.496,34	-3.652.471,34
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	3.007.986,42	6.464.934,00	5.186.012,84	1.278.921,16
33		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)**	**2.776.013,58**	**2.188.091,00**	**7.119.483,50**	**-4.931.392,50**
34		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)**	**3.510.128,54**	**-17.123.514,62**	**-3.595.694,58**	**-13.527.820,04**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Fort-geschriebener Ansatz 2020	Ergebnis 2020	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/ Ergebnis (Sp. 5. ./. Sp. 6) 2020
1	2	3	4	5	6	7
35	8290000-8299997, 82999981-82999990	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	48.598.674,34	0,00	57.952.751,27	-57.952.751,27
36	8490000-8499997, 84999981-84999990	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	37.919.682,86	0,00	54.795.541,88	-54.795.541,88
37		**Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Haushaltsunwirksame Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)**	**10.678.991,48**	**0,00**	**3.157.209,39**	**-3.157.209,39**
38		**Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres**	**-10.745.073,10**	**443.103,00**	**3.444.046,92**	**-3.000.943,92**
39		**Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)**	**14.189.120,02**	**-17.123.514,62**	**-438.485,19**	**-16.685.029,43**
40		**Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Nrn. 38 und 39)**	**3.444.046,92**	**-16.680.411,62**	**3.005.561,73**	**-19.685.973,35**

Wirtschaftsplan

des Eigenbetriebes
Wirtschaftliche Betriebe

der Stadt Bruchköbel

Wirtschaftliche Betriebe

Schwimmbad - Campingplatz

Wirtschaftsjahr 2022

Inhaltsverzeichnis

1 Feststellungsvermerk 5
2 Allgemeine Erläuterungen 7
2.1 Rechtliche Grundlagen, Aufgabenstellung 7
2.2 Vertretung des Eigenbetriebes 7
2.3 Zusammensetzung der Betriebskommission 7
3 Wirtschaftliche Lage 8
3.1 Campingplatz Bärensee 8
3.2 Hallen- und Freibad Bruchköbel 9
3.3 Gesamtlage 9
4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 10
4.1 Erfolgsplan 10
4.1.1 Umsatzerlöse 10
4.1.2 Geplante Aufwendungen 11
4.1.3 Löhne und Gehälter 12
4.1.4 Abschreibungen auf Sachanlagen 12
4.1.5 Steuern und Gebühren 12
4.1.6 Sonstige Aufwendungen 12
4.1.7 Pauschalwertberichtigung 14
4.1.8 Übersicht der Erträge und Aufwendungen 14
4.2 Vermögensplan / Finanzbedarf 15
5 Übersicht der Erfolgspläne 2020 - 2022 16
6 Erfolgsübersicht 17
7 Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2022 18
8 Finanzplan 19
8.1 nach § 19 Abs. 1 EigBGes 19
8.2 nach § 19 Abs. 2 EigBGes 21
9 Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022 22
9.1 Finanzbedarf 22
9.2 Deckungsmittel 23
9.3 Gewinn- und Verlustrechnung 24
10 Liquiditätsplanung 25

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Vertretung des Eigenbetriebes 7
Tab. 2: Zusammensetzung der Betriebskommission 7
Tab. 3: Betriebsergebnis Campingplatz 8
Tab. 4: Betriebsergebnis Schwimmbad 9
Tab. 5: Betriebsergebnis wirtschaftliche Betriebe 9
Tab. 6: Umsatzerlöse des Campingplatzes 10
Tab. 7: Erlöse Schwimmbad 10
Tab. 8: Unterhaltungsaufwand Campingplatz 11
Tab. 9: Unterhaltungsaufwand Schwimmbad 11
Tab. 10:Übersicht der Gehalts(-neben)kosten 12
Tab. 11: Abschreibungen auf Sachanlagen 12
Tab. 12: Steuern und Gebühren 12
Tab. 13: sonstige Aufwendungen der Verwaltung 12
Tab. 14: sonstige Aufwendungen Campingplatz 13
Tab. 15: sonstige Aufwendungen Schwimmbad 13
Tab. 17 Übersicht Erträge und Aufwendungen 14

Vorwort

Sehr geehrte Mandatsträger/innen,

auf den nachfolgenden Seiten erhalten Sie den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel – Campingplatz und Schwimmbad".

Vorab möchten wir Sie über die Entstehung des Wirtschaftsplanes grundlegend informieren.

Gemäß dem § 15 Abs. 1 Eigenbetriebsgesetz ist ein Wirtschaftsplan vor Beginn des Wirtschaftsjahres zu erstellen. Wesentliche Inhalte sind der Erfolgsplan, der Vermögensplan und die Stellenübersicht.

Der gesetzlichen Pflicht zur Erstellung eines Wirtschaftsplanes sind die wirtschaftlichen Betriebe nachgekommen. Dabei entspricht die Planung für das kommende Wirtschaftsjahr einer einfachen Aufstellung zur laufenden Bewirtschaftung. Größere Investitionen, Beschaffungen oder ähnliche Vorhaben sind nicht berücksichtigt.

In den vergangenen Jahren hatten die wirtschaftlichen Betriebe einen höheren Zuschussbedarf durch die Stadt Bruchköbel. Insbesondere der Campingplatz Bärensee, der früher als Naherholungsgebiet mit Dauer- Durchgangs- und Tagesgästen eine Säule in der Bewirtschaftung darstellte, hatte Einnahmeminderungen zu verkraften. Im Schwimmbad sind die Kosten der Unterhaltung des laufenden Betriebes gestiegen. Hierdurch wuchs ein negatives Betriebsergebnis merklich an.

Zum 01.09. erfolgte ein Wechsel in der Betriebsleitung. Es ist der Kürze der Zeit geschuldet, dass eine konkrete Zukunftsausrichtung der Betriebe aussteht. Dies ist für die nächsten Wirtschaftsjahre vorgesehen. Im Wirtschaftsplan 2022 sind daher keine Entwicklungen eingeplant. Eine Studie über das Entwicklungspotential wird erstellt. Erst dann lassen sich belastbare Zahlen herausarbeiten.

Kleine Veränderungen wurden bereits angestoßen, um die vorhandenen Infrastrukturen der Stadtverwaltung auch für die Wirtschaftlichen Betriebe zu nutzen. So wurde unter anderem der Anschluss an Finanzverwaltung und Arbeitszeiterfassungsportal sowie die Anbindung an die städtische IT-Struktur veranlasst. Weiter ist ein Umzug der Eigenbetriebsverwaltung an den Campingplatz Bärensee geplant.

Als Eckpunkte der Entwicklungsstudie können bereits campingspezifische Beratungen unter Mitwirkung des Campingbeirates und der Betriebskommission genannt werden. Gemeinsam mit den politischen Entscheidungsträgern, der Campingvertretung und campingspezialisierten Verbänden und Organisationen soll der Campingplatz Bärensee gestaltet werden. Ein erster Schritt wurde bei der informellen Begehung am 10.07.2021 getan. Schon hier wuchsen Ideen zur Modernisierung der Einfahrt und allgemeine Umgestaltung des Sees zur Steigerung der Attraktivität.

Als langfristiges Ziel wird die Reduzierung des Zuschussbedarfs ausgegeben. Hierfür besteht die Herausforderung des fehlenden steuerlichen Querverbundes. Verluste des Schwimmbades dürfen nicht mit Gewinnen des Campingplatzes Bärensee verrechnet werden. Somit sind die Gewinne des Campingplatzes steuerpflichtig.

Mit freundlichen Grüßen

Sylvia Braun	Oliver Blum	Daniel Weber
Bürgermeisterin	Erster Stadtrat	Betriebsleiter

1 Feststellungsvermerk

Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes

Wirtschaftliche Betriebe

für das Wirtschaftsjahr 2022

Gemäß § 15 des Eigenbetriebsgesetzes vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I., S. 786, 800), hat die Stadtverordnetenversammlung am 07.12.2021 folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Erträge/ Aufwendungen

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 wird festgesetzt:

Planart	Erträge	Aufwendungen	Differenz
Erfolgsplan	1.947.821,52	2.731.562,27	-783.740,75

Planart	Erträge	Aufwendungen	Differenz
Vermögensplan	135.000,00	135.000,00	0,00

§ 2

Kredite

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2022 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, wird auf 0,00 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr 2022 werden nicht festgesetzt.

§ 4

Liquiditätskredit

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, der im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **2.307.742.42 Euro** festgesetzt.

§ 5

Stellenübersicht

Es gilt die von der Stadtverordnetenversammlung am 07.12.2021 mit dem Wirtschaftsplan 2022 beschlossene Stellenübersicht.

Bruchköbel, 08.12.2021

Der Magistrat

der Stadt Bruchköbel

Sylvia Braun

Bürgermeisterin

2 Allgemeine Erläuterungen

2.1 Rechtliche Grundlagen, Aufgabenstellung

Die Wirtschaftlichen Betriebe der Stadt Bruchköbel werden als kommunaler Eigenbetrieb im Sinne des § 127 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Hessen (EigBGes) in der Fassung vom 09. Juni 1989 und der Eigenbetriebssatzung vom 12. Juni 2004, zuletzt geändert durch die Änderungssatzung vom 27. Juni 2006, geführt.

Die Aufgaben des Eigenbetriebes umfassen die Führung des Campingplatzes Bärensee und des Hallen- und Freibades Bruchköbel. Der Campingplatz Bärensee war bis zum Jahre 1975 verpachtet (Vermögensverwaltung). Seit 1976 wird der Campingplatz von der Stadt Bruchköbel in eigener Regie geführt und bildet zusammen mit dem städtischen Hallen und Freibad einen selbständigen Betrieb.

2.2 Vertretung des Eigenbetriebes

Vertreter	Bezeichnung gem. EigBetrSatzung
Zuständiger Dezernent/ -in	Erster Betriebsleiter
Leiter Abteilung VI	Betriebsleiter

Tab. 1: Vertretung des Eigenbetriebes

In § 8 Abs. 2 der Eigenbetriebssatzung vom 12.06.2004 ist festgelegt, dass die Betriebsleiter nur in wichtigen Angelegenheiten der laufenden Betriebsführung den Eigenbetrieb gemeinschaftlich vertreten.

2.3 Zusammensetzung der Betriebskommission

Vom Magistrat gem. § 6 Abs. 1 EigBGes berufenen Betriebskommission:

Anzahl	Gremium
7	Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung
1	Bürgermeisterin als Vorsitzende oder ein von ihr zu bestimmendes Mitglied des Magistrates
2	Magistrat
2	Personalrates
5	wirtschaftlich/ technisch besonders erfahrene Personen

Tab. 2: Zusammensetzung der Betriebskommission

3 Wirtschaftliche Lage

3.1 Campingplatz Bärensee

Erweiterung der Parkplatzfläche

Sachstand: Seitens der Kommunalverwaltungen wurden Im Jahr 2021 Gespräch geführt. Derzeit sind keine weiteren Entwicklungen zu verzeichnen.

Weitere Vorgehensweise: Die Gespräche mit der Stadt Erlensee werden aufgenommen und die Erweiterung der Parkfläche forciert. Die neue Fläche kann zur Erweiterung und Umgestaltung des Campingplatzes genutzt werden.

Kauf eines Pflegetraktors

Sachstand: Die Ersatzbeschaffung eines Pflegetraktors wurde verschoben. Für die freigewordenen Mittel wurde ein Strandreinigungsgerät beschafft. Der bisher genutzte Pflegetraktor konnte zunächst repariert werden, ist jedoch zwischenzeitlich ein wirtschaftlicher Totalschaden.

Weitere Vorgehensweise: Es wird der Kauf eines Ersatzfahrzeuges beabsichtigt. Hierfür werden 30.000 Euro veranschlagt. Für den Betriebsgebrauch ist jedoch ein Gebrauchtfahrzeug ausreichend. Preisangebote werden eingeholt. Eine Nutzung voranderer Geräte des Bauhofs ist, aufgrund der Entfernung, nicht sinnvoll.

Bau eines Verwaltungsgebäudes am Campingplatz

Sachstand: Die Gesamtverwaltung beabsichtigt den Umzug ins Stadthaus im März 2022. Die Verwaltung der wirtschaftlichen Betriebe wird am Bärensee vor Ort den Sitz nehmen. Hierfür wurde ein Bauantrag gestellt. Die Stadt Hanau als zuständiges Bauordnungsamt hat die Baugenehmigung erteilt.

Weitere Vorgehensweise: Bis zur Fertigstellung des Verwaltungsgebäudes der Verbleib im Interimsrathaus beabsichtigt. Im Weiteren wird die räumliche Struktur des Verwaltungsgebäudes überarbeitet, um es an zukünftige Entwicklungen anzupassen, so beispielsweise ein digitalisiertes Arbeiten.

Campingplatz			
	2022	2021	Veränderung zum VJ
Betriebserträge	1.876.072,28	1.851.875,00	24.197,28
Betriebsaufwendungen	1.583.264,38	1.783.952,00	-200.687,62
Betriebsergebnis	292.807,90	67.923,00	224.884,90

Tab. 3: Betriebsergebnis Campingplatz

3.2 Hallen- und Freibad Bruchköbel

Energetische Fassadenrenovierung

Sachstand: Die energetische Modernisierung der Außenfassade am Hallenbad wird bis zum 31.12.2021 abgeschlossen. Aufgrund der allgemeinen Verzögerungen in den Lieferketten verschiebt sich der Termin der Fertigstellung derzeit auf Anfang November. Hierdurch verzögert sich die Hallenbadöffnung.

Weitere Vorgehensweise: Die Freibadsaison wurde, unter reduzierten Öffnungszeiten, bis einschließlich 01. Oktober 2021 verlängert. Zur Förderung des Vereinswesens wird dem Schwimmverein, dem Tria-Team und der Deutschen-Lebensrettungsgesellschaft Ortsverein Bruchköbel ein Schwimmtraining im Freibad bis Ende Oktober ermöglicht.

Wasserrohrbrüche am Pumpenhaus Freibad

Im Herbst 2021 kam es zu Wasserrohrbrüchen am Pumpenhaus. Zur Reparatur wurden die Rohre freigelegt.

Weitere Vorgehensweise: Es bestehen Überlegungen, die Rohre zeitgemäß zu verlegen, um bei Bedarf eine vereinfachte Rohrreparatur vorzunehmen. Kostenvoranschläge wurden angefordert.

Schwimmbad			
	2022	2021	Veränderung zum VJ
Betriebserträge	71.749,24	54.025,00	17.724,24
Betriebsaufwendungen	879.725,53	930.594,00	-50.868,47
Betriebsergebnis	-807.976,29	-876.569,00	68.592,71

Tab. 4: Betriebsergebnis Schwimmbad

3.3 Gesamtlage

Die Überschüsse des Campingplatzes können die Fehlbeträge des Schwimmbades nicht ausgleichen. Es wird mit einem Zuschuss der Stadt Bruchköbel in Höhe von 783.740,75 Euro gerechnet.

Im dritten Jahr der Corona-Pandemie wird von einer großzügigeren Öffnung der Schwimmbäder und Badeseen ausgegangen. Unter Beachtung der jeweils gültigen Schutzverordnung wird der Durchgangsplatz für Camper wieder vollständig geöffnet. Im Jahr 2021 war die Auslastung auf 50 Prozent und nur für autarke Campingeinheiten begrenzt. Aufgrund der derzeitigen Regelungen erfolgt die vollständige Öffnung der Plätze für genese, geimpfte und getestete Personen im Jahr 2022. Gemäß § 16 Abs. 1 i.V.m. § 3 sowie § 26aCoSchuV besteht die Möglichkeit, den Personenkreis auf genesene und getestete Personen zu begrenzen. Hierdurch entfallen Abstands- und Hygienekonzepte sowie Kapazitätsbegrenzungen. Um die kommunalen Leistungen einem breiten Publikum anzubieten, wurde auf die Durchsetzung der 2G-Regel verzichtet.

Allgemein			
	2022	2021	Veränderung zum VJ
Betriebserträge	1.947.821,52	1.567.500,00	380.321,52
Betriebsaufwendungen	2.731.562,27	1.851.875,00	879.687,27
Betriebsergebnis	-783.740,75	-284.375,00	-499.365,75

Tab. 5: Betriebsergebnis wirtschaftliche Betriebe

4 Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

4.1 Erfolgsplan

4.1.1 Umsatzerlöse

Campingplatz			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
Stromgelderlöse	342.130,14	340.000,00	359.412,08
Ertrag Dauerpacht	1.224.752,70	1.470.000,00	1.470.000,00
Übernachtungen	6.786,03	0,00	22.000,00
Eintritt (Tagesbesucher)	13.751,89	0,00	5.000,00
Angelkarten	1.671,36	4.500,00	1.200,00
Umsatzpacht Miete	12.070,59	20.000,00	12.121,40
Sonstige Erträge	7.093,10	8.000,00	6.338,80
Summe	1.608.255,81	1.842.500,00	1.876.072,28

Tab. 6: Umsatzerlöse des Campingplatzes

Die Erträge im Bereich Stromgelderlöse wurden angepasst. Die Stadtwerke Hanau haben für die Jahre 2022 bis 2024 eine Erhöhung angekündigt. Die Stromkosten werden den Dauerstellplätzen und Durchgangsgästen in Rechnung gestellt. Die steigenden Stromkosten werden weitergegeben.

Im Jahr 2022 wird mit einer Steigerung an Durchgangsgästen gerechnet, da eine Übernachtung nach CoSchuV unter Nachweis der „3-G-Regel" möglich ist. Im Jahr 2021 war eine Buchung der Durchgangsplätze mit autarken Wohnmobilen- und wagen möglich. Die sanitären Einrichtungen waren nur stundenweise geöffnet. Für das Jahr 2022 ist eine Öffnung der sanitären Anlagen und vollständige Besetzung der Durchgangsgäste geplant. Jedoch sind die Gäste mit Buchungen zurückhaltend.

Die Erträge durch Tagesgäste bleiben gering. Aufgrund der Quadratmeter-Regelung in der CoSchuV ist der Strand durch Durchgangs- als auch Dauercamper bereits ausgelastet. Als Tagesgäste werden Besucher*innen der Dauercamper zugelassen.

Schwimmbad			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
Eintritt Freibad	22.889,23	39.000,00	40.000,00
Ertrag Hallenbad	26.647,11	5.000,00	28.000,00
Mieten	2.454,24	3.900,00	2.454,24
Sonstige Erlöse	0,00	2.000,00	75,00
Erstattung von Nebenkosten	1.212,32	1.000,00	1.220,00
Summe	53.202,90	50.900,00	71.749,24

Tab. 7: Erlöse Schwimmbad

Das Hallenbad wird derzeit energetisch saniert. Mit einer Öffnung für das Publikum wird Anfang / Mitte Dezember 2021 gerechnet. Im vergangenen Jahr war das Hallenbad aufgrund des Lockdowns geschlossen. Durch die aktuelle CoSchuV hat das Hallenbad eine personelle Begrenzung auf 30 Gäste. Als Berechnungsgrundlage wird eine Fläche von 10qm pro Gast veranschlagt. Die herangezogene Fläche wurde auf die Wasserfläche reduziert. Erfahrungsgemäß befinden sich die Besucher zu den gebuchten Zeiten im oder am Wasserbecken.

Beim Freibad ist das Gelände großzügiger geschnitten. Dies führt zu einer zeitgleichen Besucheranzahl von 200 Personen.

4.1.2 Geplante Aufwendungen

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren einschließlich Fremdleistungen

Campingplatz			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
Unterhaltungsaufwand	542.150,56	640.000	482.500,00
Heizkosten	13.176,00	25.000	13.500,00
Strombezug	231.151,84	230.000	268.359,66
Wasserbezug	138.827,77	90.000	140.000,00
Handelsware	0,00	500,00	0
Sonstiges	0,00	4.500,00	0
Summe	925.306,17	990.000	904.359,66

Tab. 8: Unterhaltungsaufwand Campingplatz

Beim Unterhaltungsaufwand auf dem Campingplatz fanden in den letzten Jahren einmalige Reparaturen statt. Hierdurch war der Planansatz auf regelmäßige Reparaturarbeiten zurückzuführen.

Die Erhöhung der Stromaufwendungen ist auf die angekündigte Strompreiserhöhung zurückzuführen.

Von den Aufwendungen am Campingplatz werden die Kosten für Müll, für Wasser und Abwasser sowie ein Teil der Kosten für den laufenden Betrieb der zentralen Sanitäreinrichtungen an die Dauercamper im Umlageverfahren weiterbelastet.

Schwimmbad			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
Unterhaltungsaufwand	311.297,81	245.000,00	272.407,00
Heizkosten	49.879,70	45.000,00	60.000,00
Strombezug	32.897,85	40.000,00	33.000,00
Wasserbezug	25.311,08	40.000,00	36.000,00
Wasseraufbereitung	16.244,50	15.000,00	17.000,00
Sonstiges	0	5.000,00	0,00
Summe	435.630,94	390.000	418.407,00

Tab. 9: Unterhaltungsaufwand Schwimmbad

Der Anstieg der Heizkosten ist der Inbetriebnahme des Hallenbades geschuldet. Ebenso wird das Hallenbad mit Wasser befüllt, wodurch die Kosten steigen.

Die Heizkosten sind nach den Aufwendungen im Jahr 2019 geplant. Die Einsparungen der energetischen Sanierungen standen zum Zeitpunkt der Planerstellung nicht fest. Es wird von dem höchsten Wert ausgegangen. Durch die Sanierung werden sich die Heizkosten aber verringern.

4.1.3 Löhne und Gehälter

Art	Gesamt	Verwaltung	CPL	SW
Löhne und Gehälter	699.000,00	179.200,00	257.000,00	262.800,00
Sozialabgaben	142.946,00	36.646,00	52.557,00	53.743,00
Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	54.872,00	14.067,00	20.175,00	20.630,00

Tab. 10:Übersicht der Gehalts(-neben)kosten

Die voraussichtlichen Werte von Löhne und Gehälter sowie der Sozialabgaben und Altersvorsorge entstammen den Haushaltsansätzen des Fachbereichs I – Personalservice für das Haushaltsjahr 2022. Es ist beabsichtigt, die vorhandenen Vollzeitäquivalenzen auszuschöpfen und ausgeschiedenes Personal im Rahmen des Stellenplanes zu ersetzen.

4.1.4 Abschreibungen auf Sachanlagen

Gesamt			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
Afa	135.000	130.000	135.000

Tab. 11: Abschreibungen auf Sachanlagen

4.1.5 Steuern und Gebühren

Gesamt			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
Grundsteuer	17.546,90	12.400,00	17.546,90
KFZ-Steuer	471,00	435,00	516,00
Steuer vom Einkommen und Ertrag		72.400,00	72.400,00
Zinsen	0,00	10.375,00	14.460,00
Summe		95.610,00	104.922,90

Tab. 12: Steuern und Gebühren

4.1.6 Sonstige Aufwendungen

Verwaltung			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
sonstige Kosten	15.019,67	3.000,00	28.543,36

Tab. 13: sonstige Aufwendungen der Verwaltung

Zu den sonst anfallenden Aufwendungen sind nachstehende Anpassungen innerhalb der Verwaltung geplant:

- Migration der wirtschaftlichen Betriebe in das Finanzprogramm der Stadtverwaltung 8.000,00 EUR

- Migration der wirtschaftlichen Betriebe in das Personalverwaltungsprogramm der Stadtverwaltung 5.000,00 EUR (Laufende Kosten der Unterhaltung zzgl. 543,36 EUR / Jahr)

Campingplatz			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
Kanalbenutzungsgebühren	91.854,81	63.500,00	92.000,00
Versicherungen	2.864,11	4.500,00	9.400
Porto und Telefon	1.358,63	1.500	1.400,00
Werbung und Insertionskosten	1.493,04	2.000	1.500,00
Prüf-, Gericht- und Notarkosten	5.404,97	20.000	5.500,00
Pachten, Mitgliedsbeiträge	61,35	1.600	61,35
Verwaltungskostenbeitrag	15.375,00	15.000,00	15.375,00
sonstige Kosten	87.568,30	32.000	90.000,00
sonstige Kosten (Brand)	42.999,04	0,00	0,00
Summe	248.979,25	140.100,00	215.236,35

Tab. 14: sonstige Aufwendungen Campingplatz

Der Anstieg bei den Kosten der Versicherungen ist auf eine Neuberechnung der Versicherungsgesellschaft zurückzuführen. Nach dem Brandereignis 2020 wurde eine Begehung vor Ort durch die Versicherungsgesellschaft durchgeführt und die Prämien angepasst. Die im Jahr 2021 angefallenen Kosten für das nächste Wirtschaftsjahr angepasst.

Die sonstigen Kosten aufgrund des Brandes sind vollständig abgegolten. Im Wirtschaftsjahr 2022 sind keine weiteren Kosten durch den Brand zu erwarten. Der Ansatz ist zu reduzieren.

Schwimmbad			
Art	Ist 2020	Plan 2021	Plan 2022
Kanalbenutzungsgebühren	13.610,30	21.000,00	18.000
Versicherungen	942,19	942,19	950,00
Porto und Telefon	1.382,94	1.000,00	1.300,00
Werbung und Insertionskosten	431,90	500,00	440,00
Prüf-, Gericht- und Notarkosten	1.751,76	500,00	1.600,00
Pachten, Mitgliedsbeiträge	0,00	900,00	400,00
Verwaltungskostenbeitrag	5.125,00	5.000,00	5.125,00
sonstige Kosten	14.352,14	4.000,00	15.000,00
	40.327,23	37.800,00	42.815,00

Tab. 15: sonstige Aufwendungen Schwimmbad

4.1.7 Pauschalwertberichtigung

Dem Umsatzvolumen entsprechend, muss in Einzelfällen mit Forderungsabschreibungen gerechnet werden. Hierfür werden 5.000 Euro als Rückstellungen für Forderungsausfälle veranschlagt.

4.1.8 Übersicht der Erträge und Aufwendungen

	2022			
Art	Gesamt	Verwaltung	CPL	SW
Löhne und Gehälter	699.000,00	179.200,00	257.000,00	262.800,00
Sozialabgaben	142.946,00	36.646,00	52.557,00	53.743,00
Aufwendungen für Altersvorsorge und Unterstützung	54.872,00	14.067,00	20.175,00	20.630,00
Energie	550.859,66	0,00	421.859,66	129.000,00
Materialverbrauch	2.500,00	0,00	1.200,00	1.300,00
Steuern	90.462,90	116,00	80.516,37	9.830,53
Gebühren	120.350,00	0,00	101.400,00	18.950,00
Zinsen	14.460,00	10.000,00	2.160,00	2.300,00
Afa	135.000,00	0,00	50.000,00	85.000,00
sonstige Kostenarten	166.204,71	28.543,36	113.896,35	23.765,00
Kosten CPL + SW	754.907,00	0,00	482.500,00	272.407,00
Umsatzerlöse	1.925.612,08	0,00	1.857.612,08	68.000,00
sonstige Erträge	22.209,44	0,00	18.460,20	3.749,24

Tab. 16 Übersicht Erträge und Aufwendungen

Für das Wirtschaftsjahr 2022 wird ein Verlust in Höhe von **783.740,75 Euro** geplant. Im städtischen Haushalt ist ein Zuschuss als Verlustausgleich in gleiche Höhe eingeplant.

4.2 Vermögensplan / Finanzbedarf

	2022	2021	Diff zum VJ
Bauliches Anlagevermögen	2.592.300,00	1.493.000,00	+1.099.300,00

Der Zuwachs des baulichen Anlagevermögens ergibt sich durch den Zugang von:

- 980.000 Euro energetische Sanierung Hallenbad
- 185.000 Euro Neubau Campingplatzverwaltung

	2022	2021	Diff zum VJ
Bewegliches Anlagevermögen	25.000,00	30.000	+25.000,00

Der Zuwachs des beweglichen Anlagevermögens ergibt sich durch den Kauf des Rasentraktors 25.000,00 Euro.

	2022	2021	Diff zum VJ
Wertberichtigung Umlaufvermögen	5.000,00	5.000,00	0,00

	2022	2021	Diff zum VJ
Ordentliche Abschreibungen	135.000	130.000	+ 5.000,00

5 Übersicht der Erfolgspläne 2020 - 2022

Wirtschaftsplan 2022
Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

lfd.	Art der Auwendungen und Erträge	Planansatz 2022 EURO	Planansatz 2021 EURO	Planansatz 2020 EURO
1	Umsatzerlöse	1.925.612,08	1.648.400,00	1.689.400,00
2	sonstige betriebliche Erträge	22.209,44	12.350,00	12.350,00
		1.947.821,52	**1.660.750,00**	**1.701.750,00**
	Materialaufwand			
3	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bez. Waren	553.359,66	925.000,00	820.000,00
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	754.907,00	350.000,00	310.000,00
		639.554,86	**385.750,00**	**571.750,00**
4	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	699.000,00	708.500,00	714.500,00
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung	197.818,00	200.536,00	198.265,00
		-257.263,14	**909.036,00**	**912.765,00**
5	Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	135.000,00	130.000,00	130.000,00
6	Sonstige betriebliche Aufwendungen	286.554,71	220.900,00	199.900,00
7	Zinsen	14.460,00	11.000,00	
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**-693.277,85**	**-885.186,00**	**-670.915,00**
8	außerordentlicher Ertrag	0,00	150,00	150,00
9	Steuern vom Einkommen und Ertrag	72.400,00	72.400,00	72.400,00
10	sonstige Steuern (Grundsteuer und Kfz. Steuer)	18.062,90	12.835,00	12.835,00
11	**Jahresverlust**	**-783.740,75**	**-970.271,00**	**-756.000,00**

Nachrichtlich
Behandlung des Jahresverlustes ist auf neue Rechnung vorzutragen **783.740,75 EUR**

6 Erfolgsübersicht

Erfolgsübersicht der Wirtschaftlichen Betriebe der Stadt Bruchköbel
im Wirtschaftsjahr 2022 (01.01. bis 31.12.)

Aufwandsarten nach Bereichen Aufwandsart	Gesamt Euro	Verwaltung Euro	CPL Euro	SW Euro
1. Verbrauchsstoffe, Energie und	550.859,66	0,00	421.859,66	129.000,00
Fremdleistungen	2.500,00	0,00	1.200,00	1.300,00
2. Löhne und Gehälter	699.000,00	179.200,00	257.000,00	262.800,00
3. Soziale Abgaben	142.946,00	36.646,00	52.557,00	53.743,00
4. Aufwendungen für Altersversorgu und Unterstützung	54.872,00	14.067,00	20.175,00	20.630,00
5. Ordentliche Abschreibungen und Wertberichtigungen	135.000,00	0,00	50.000,00	85.000,00
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.460,00	10.000,00	2.160,00	2.300,00
7. Steuern	90.462,90	116,00	80.516,37	9.830,53
8. Sonstige ordentliche	120.350,00	0,00	101.400,00	18.950,00
Aufwendungen	166.204,71	28.543,36	113.896,35	23.765,00
	754.907,00	0,00	482.500,00	272.407,00
9. Summe 1 - 8	2.731.562,27	268.572,36	1.583.264,38	879.725,53
10. Umlagen und Leistungs - ausgleich Verwaltung				
a.) Zurechnung (+)	0,00	0,00	201.429,27	67.143,09
b.) Abgabe (-)	0,00	268.572,36	0,00	0,00
11. Aufwendungen	2.731.562,27	0,00	1.784.693,65	946.868,62
12. Betriebserträge	1.947.821,52	0,00	1.876.072,28	71.749,24
13. Betriebsergebnis (+Überschuss / - Fehlbetrag)	**-783.740,75**	**0,00**	**91.378,63**	**-875.119,38**

Erläuterung um Umlageverfahren

Lfd. Nr. 2-8 der allgmeinen Verwaltung werden nach dem Verwaltungsaufwand anteilig im Verhältnis Campingplatz / Schwimbad 3:1 für das Jahr 2022 umgelegt.

7 Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2022

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Stellenübersicht 2022

Teil B -Beschäftigte

Lfd. Nr.	Aufgabenbereich	12	9 b	9 a	8	6	5	3	Angest. zusam-men 2022	Zahl der Stellen lt. Stellenüb. 2021	Zahl der am 30.06.2021 tats.bes. Stellen
1	Allgemeine Verwaltung	1	1	1					3	3	3
2	Campingplatz				1	1	4		6	6	6
3	Schwimmbad				1		3	2	6	6	6
	Stellenübersicht 2022	1	1	1	2	1	7	2	15		
	Stellenübersicht 2021	1	1	1	2	1	7	2		15	
	Zahl der am 30.06.2021 tats. besetzten Stellen	1	1	1	2	1	7	2			15

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Stellenübersicht 2022

Teil D -Zusammenstellung-

lfd. Nr.	Aufgabenbereich	Zahl der Stellen 2022			Zahl der Stellen 2021			Zahl der am 30.06.2021 tats. besetzten Stellen		
		Bea.	Beschäftigte	Zus.	Bea.	Beschäftigte	Zus.	Bea.	Beschäftigte	Zus.
1	Allgemeine Verwaltung	0	3	3	0	3	3	0	3	3
2	Campingplatz	0	6	6	0	6	6	0	6	6
3	Schwimmbad	0	6	6	0	6	6	0	6	6
	Insgesamt:	**0**	**15**	**15**	**0**	**15**	**15**	**0**	**15**	**15**
	Nachrichtlich:									
	Auszubildende	-	1	1	-	1	1	-	0	0
	Insgesamt:	**0**	**1**	**1**	**0**	**1**	**1**	**0**	**0**	**0**

8 Finanzplan

8.1 nach § 19 Abs. 1 EigBGes

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2022

Wirtschaftliche Betriebe
Der Stadt Bruchköbel

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2022

A Übersicht über die Abwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplan (§ 19 Nr. 1 EigBges) — **in T. EURO**

Nr.	Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
01	Zuführung zum Stammkapital 2)	—	—	—	—	—
02	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahme 2)	—	—	—	—	—
03	Zuführung zu langfristigen Rückstellung abzüglich Entnahme 2)	—	—	—	—	—
04	Zuführung zu Sonderposten mit 2) Rücklagenanteil abzüglich Entnahme	—	—	—	—	—
05	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	130	135	135	135	135
06	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	880		—	—	—
07	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahme aus Pos. IV der Passivseite Empfangene Ertragszuschüsse 2)	—	—	—	—	—
08	Rückflüsse aus gewährten Darlehn	—	—	—	—	—
09	Kredite					
	a) von der Gemeinde	98	0	0	0	0
	b) von Dritten	446	0	0	0	0
10	Deckungsmittel insgesamt	1.554	135	135	135	135
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und inmaterielle Wert 3)					
	a) Campingplatz	52	30	30	30	30
	b) Schwimmbad	77	20	20	20	20
	c) Verwaltung	1	3	3	3	3
2	Finanzanlage	—	—	—	—	—
3	Tilgung von Krediten	—	32	32	32	32
4	Rückzahlung von Stammkapital	—	—	—	—	—
5	Wertberichtigung	5	—	—	—	—
6	Zuführung zum Erfolgsplan (VHH)	—	50	50	50	50
7	Ausgaben insgesamt	135	135	135	135	135

1) Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr
2) Wenn die Entnahme überwiegen, ist hier ein Negativposten auszuweisen
3) Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzten

Wirtschaftliche Betriebe
Der Stadt Bruchköbel

Finanzplan zum Wirtschaftsplan 2022

A Übersicht über die Abwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplan (§ 19 Nr. 1 EigBges) in T. EURO

Nr.	Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
01	Zuführung zum Stammkapital 2)	—	—	—	—	—
02	Zuführung zu Rücklagen abzüglich Entnahme 2)	—	—	—	—	—
03	Zuführung zu langfristigen Rückstellung abzüglich Entnahme 2)	—	—	—	—	—
04	Zuführung zu Sonderposten mit 2) Rücklagenanteil abzüglich Entnahme	—	—	—	—	—
05	Abschreibung und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	130	135	135	135	135
06	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	880		—	—	—
07	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzüglich Entnahme aus Pos. IV der Passivseite Empfangene Ertragszuschüsse 2)	—	—	—	—	—
08	Rückflüsse aus gewährten Darlehn	—	—	—	—	—
09	Kredite					
	a) von der Gemeinde	98	0	0	0	0
	b) von Dritten	446	0	0	0	0
10	Deckungsmittel insgesamt	1.554	135	135	135	135
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und inmaterielle Wert 3)					
	a) Campingplatz	52	30	30	30	30
	b) Schwimmbad	77	20	20	20	20
	c) Verwaltung	1	3	3	3	3
2	Finanzanlage	—	—	—	—	—
3	Tilgung von Krediten	—	32	32	32	32
4	Rückzahlung von Stammkapital	—	—	—	—	—
5	Wertberichtigung	5	—	—	—	—
6	Zuführung zum Erfolgsplan (VHH)	—	50	50	50	50
7	Ausgaben insgesamt	135	135	135	135	135

1) Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr
2) Wenn die Entnahme überwiegen, ist hier ein Negativposten auszuweisen
3) Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzten

8.2 nach § 19 Abs. 2 EigBGes

B Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken kann (§ 19 Nr. 2 EigenBGes.)

in T. EURO

Nr.	Bezeichnung	2021	2022	2023	2024	2025
	Einnahmen					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalsaufstockung	—	—	—	—	—
2	Zuweisung zum Verlustausgleich	**808**	**783**	**778**	**773**	**768**
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	—	—	—	—	—
4	Darlehen der Gemeinde	—	—	—	—	—
	Ausgaben					
1	Gewinnabführung	—	—	—	—	—
2	Konzessionsabgaben	—	—	—	—	—
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	**20**	**20**	**20**	**20**	**20**
4	Eigenkapitalrückzahlung	—	—	—	—	—
5	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	**10**	**10**	**10**	**10**	**10**

9 Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022

9.1 Finanzbedarf

VERMÖGENSPLAN FÜR DAS WIRTSCHAFTJAHR 2022

Finanzbedarf

Lfd.	Art des Bedarfs	Planansatz 2021 EURO	Planansatz 2022 EURO	Planansatz 2023 EURO	Planansatz 2024 EURO	Planansatz 2025 EURO
01	Schuldentilgung bei Fremden Geldgebern	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
02	Schuldentilgung bei der Gemeinde	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
03	Bauliches Anlagevermögen					
	a) Campingplatz					
	Verwaltungsgebäude	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
	Zaunanlage	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
	Parkplatz	100.000	0	0	0	0
	Anbau Verwaltung	210.000	0	0	0	0
	b) Schwimmbad					
	Pumpenerneuerung	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
	Energetische Sanierung KIP	1.208.000	0	0	0	0
	c) Verwaltung					
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-.-	1.000	1.000	1.000	1.000
04	Bewegliches Anlagevermögen					
	a) Campingplatz					
	Pflegetraktor	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
	Sachanlagen	-.-	40.000	40.000	40.000	40.000
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung (GWG)	2.000	3.500	3.500	3.500	3.500
	b) Schwimmbad					
	Staubsauger	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Sachanlagen	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung (GWG)	1.000	2.500	2.500	2.500	2.500
	c) Verwaltung					
	Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Sachanlagen	-.-	-.-	-.-	-.-	-.-
		1.580.000	**135.000**	**135.000**	**135.000**	**135.000**

9.2 Deckungsmittel

Deckungsmittel

Lfd.	Art des Bedarfs	Planansatz 2021 EURO	Planansatz 2022 EURO	Planansatz 2023 EURO	Planansatz 2024 EURO	Planansatz 2025 EURO
1	**Abschreibung**					
	auf Anlagevermögen	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
2	**Kapitalzuschüsse**	880.200	0			
2	**Darlehen von Fremden**	**472.000**	**0**			
	davon Anbau Verwaltungsgebäude CPL	210.000	0	-.-	-.-	-.-
	davon nach KIP Energetische Sanierung	230.000	0	-.-	-.-	-.-
	davon Anteil Kauf Parkplatz	32.000	0	-.-	-.-	-.-
3	**Darlehen von Gemeinde** (KO-Finanzierung)	97.800		-.-	-.-	-.-
		1.585.000	**135.000**	**135.000**	**135.000**	**135.000**

9.3 Gewinn- und Verlustrechnung

	Formblatt 2			
	Gewinn- und Verlustrechnung			
1	Umsatzerlöse		1.925.612 €	
2	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an ertigen Erzeugnissen			
3	andere aktivierte Eigenleistungen			
4	sonstige betriebliche Erträge		22.209 €	1.947.822 €
	Materialaufwand			
5	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und bez. Waren	553.360 €		
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	754.907 €	1.308.267 €	
6	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	699.000 €		
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersversorgung	197.818 €	896.818 €	
7	Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	135.000 €		
	b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0 €	135.000 €	
8	sonstige betrieblichen Aufwendungen davon Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil		286.555 €	2.626.639 €
9	Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundene Unternehmen			
10	Erträge aus andere Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens davon aus verb. Unternehmen			
11	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundene Unternehmen			
12	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			
13	Zinsen und ähnliche Aufwendungen davon an verbundene Unternehmen		14.460 €	14.460 €
14	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			
15	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen			
16	Aufwendungen aus Verlustübernahme			
17	außerordentliche Erträge		0 €	0 €
18	außerordentliche Aufwendungen			
19	außerordentliches Ergebnis			
20	Steuern aus Einkommen und vom Ertrag		72.400 €	
21	sonstige Steuern		18.063 €	90.463 €
22	Jahresgewinn/ Jahresverlust			**-783.741 €**

Nachrichtlich

Verwendung des Jahresgewinns oder	**Behandlung des Jahresverlustes**	
a) zur Tilgung des Verlustvortrages	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) zur Einstellung in Rücklagen	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	783.741 €
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	c) auf neue Rechnung vorzutragen	
d) auf neue Rechnung vorzutragen		

10 Liquiditätsplanung

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit							
Liquiditätsplanung für das Wirtschaftsjahr 2022							
Monate		Einzahlungen		Einzahlungen gesamt	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhander Liquidität und Liquiditätskrediten
		einmalig	aus Dauerpacht				
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	-1.281.904,68 €						
Januar		2.797,89	26.175,00	28.972,89	138.782,70	-109.809,81	-1.391.714,49
Februar		81.864,35	58.758,96	140.623,31	1.056.651,24	-916.027,93	-2.307.742,42
März		5.492,52	971.280,41	976.772,93	335.831,68	640.941,25	-1.666.801,17
April		897.277,74	312.260,42	1.209.538,16	87.966,48	1.121.571,68	-545.229,49
Mai		1.146.378,55	97.955,90	1.244.334,45	435.138,59	809.195,86	263.966,37
Juni		46.085,62	86.863,30	132.948,92	407.089,99	-274.141,07	-10.174,70
Juli		72.509,64	32.662,34	105.171,98	373.997,36	-268.825,38	-279.000,08
August		56.390,17	31.847,42	88.237,59	181.871,88	-93.634,29	-372.634,37
September		19.756,68	16.997,89	36.754,57	184.798,45	-148.043,88	-520.678,25
Oktober		4.890,23	19.149,50	24.039,73	200.334,39	-176.294,66	-696.972,91
November		42.442,20	28.797,05	71.239,25	367.442,08	-296.202,83	-993.175,74
Dezember		7.352,64	23.513,95	30.866,59	245.458,11	-214.591,52	-1.207.767,26
Summe		2.383.238,23	1.706.262,14	4.089.500,37	4.015.362,95	74.137,42	

Höchster Monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf: Februar: 916.027,93 Euro
Höchster Monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf: Februar: 2.307.742.42 Euro
Liquiditätsbedarf: **2.307.742.42 Euro**

Art	Monat	Höhe
KIP Auszahlung	Februar	880.200,00
KIP Einzahlung	April	880.200,00
Betriebszuschuss in Höhe von	Mai	783.740,75
Ausgleich 2018	Mai	332.562,04

Jahresabschluss

zum

31. Dezember 2020

Wirtschaftliche Betriebe der
Stadt Bruchköbel

ANLAGEN

Anlage	I	Bilanz zum 31. Dezember 2020
Anlage	II	Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 gesamt
Anlage	III	Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 Campingplatz
Anlage	IV	Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 Schwimmbad
Anlage	V	Anhang für das Geschäftsjahr 2020
Anlage	VI	Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020
Anlage	VII	Allgemeine Auftragsbedingungen

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Bilanz zum 31. Dezember 2020

Aktivseite

	31.12.2020 EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2019 T€
A. Anlagevermögen			
Sachanlagen			
1. Grundstücke und Bauten	1.692.713,07		1.091
2. Technische Anlagen und Maschinen	262.651,00		243
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	80.443,00		95
4. Anlagen im Bau	68.423,28		321
		2.104.230,35	1.750
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebstoffe	12.378,28		12
2. Waren	0,00		0
		12.378,28	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)	385.861,11		377
2. Forderungen an die Stadt, davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)	0,00		0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	165.586,66		144
		551.447,77	
		563.826,05	533
III. Schecks, Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		2.250,00	2
C. Rechnungsabgrenzungsposten		531,37	0
		2.670.837,77	2.285

Passivseite

	31.12.2020 EUR	31.12.2020 EUR	31.12.2019 T€
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital		810.000,00	810
II. Rücklagen			
Allgemeine Rücklagen		836.306,85	836
III. Verlust			
Verlust des Vorjahres	1.029.140,52		
Ausgleich durch die Stadt	-1.029.140,52		
Jahresverlust	878.800,16		
Zuschuss 2020	-756.000,00		
		-122.800,16	-473
		1.523.506,69	1.173
B. Rückstellungen			
Sonstige Rückstellungen		50.287,43	29
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)	0,00		0
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 179.706,40 (im Vorjahr: EUR 158.784,47)	179.706,40		159
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 342.744,91 (im Vorjahr: EUR 644.951,22)	342.744,91		645
4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 571.201,36 (im Vorjahr: EUR 275.223,52) davon mit einer Restlaufzeit von über einem Jahr EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)	571.201,36		275
5. Sonstige Verbindlichkeiten, davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 91.731,72 (im Vorjahr: EUR 3.695,77) davon aus Steuern EUR 0,00 (im Vorjahr: EUR 0,00)	3.390,98		4
		1.097.043,65	1.083
		2.670.837,77	2.285

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 (gesamt)

	2020		2019
	EUR	EUR	T€
1. Umsatzerlöse		1.673.179,38	1.818
2. Sonstige betriebliche Erträge		40.883,52	164
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebstoffe	1.374.204,76		1.729
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	26.872,50		12
		1.401.077,26	
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	575.074,62		571
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	172.830,39		186
(davon für Altersversorgung EUR 51.159,18, im Vorjahr: EUR 50.502,18)			
		747.905,01	
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		130.436,03	124
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		295.428,35	321
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**-860.783,75**	**-961**
9. Steuern		18.016,41	68
10. Jahresverlust		**-878.800,16**	**-1.029**

Nachrichtlich:
Behandlung des Jahresverlust
Nach Verrechnung mit dem erhaltenen Zuschuss für 2020 in Höhe von € 756.000,00 sind aus dem Haushalt der Stadt noch € 122.800,16 auszugleichen.

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 Campingplatz

	2020		2019
	EUR	EUR	T€
1. Umsatzerlöse		1.618.976,48	1.703
2. Sonstige betriebliche Erträge		40.803,27	164
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebstoffe	958.916,75		1.012
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00		0
		958.916,75	
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	316.851,28		317
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	88.799,02		89
(davon für Altersversorgung EUR 26.544,40, im Vorjahr: EUR 26.501,41)			
		405.650,30	
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		69.180,69	65
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		242.607,18	273
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**-16.575,17**	**111**
9. Steuern		8.156,88	58
10. Jahresüberschuss		**-24.732,04**	**53**

Wirtschaftliche Betriebe der Stadt Bruchköbel

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2020 Schwimmbad

	2020		2019
	EUR	EUR	T€
1. Umsatzerlöse		54.202,90	115
2. Sonstige betriebliche Erträge		80,25	0
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebstoffe	415.288,01		717
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	26.872,50		12
		442.160,51	
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	258.223,35		253
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	84.031,38		97
(davon für Altersversorgung EUR 24.614,78, im Vorjahr: EUR 24.000,77)			
		342.254,73	
5. Abschreibungen auf Sachanlagen		61.255,35	59
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		52.821,17	48
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		**-844.208,61**	**-1.071**
9. Steuern		9.859,53	10
10. Jahresfehlbetrag		**-854.068,12**	**-1.081**

Anhang zum Wirtschaftsjahr 2020

der Wirtschaftlichen Betriebe der Stadt Bruchköbel

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Die wirtschaftlichen Betriebe der Stadt Bruchköbel haben ihren Sitz in Bruchköbel.

Die Gesellschaft weist am Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft nach § 267 Abs. 1 HGB auf.

1.1. Gliederung des Jahresabschluss

Für den Jahresabschluss der „Wirtschaftlichen Betriebe der Stadt Bruchköbel" finden die Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches Anwendung.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gliederungsschema der Verordnung zur Bestimmung der Formblätter für den Jahresabschluss der Eigenbetriebe vom 09. Juni 1989 aufgestellt.

1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Sachanlagen

Das Sachanlagevermögen wurde mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet. Nach § 253 Abs. 2 HGB wurden die notwendigen Abschreibungen vorgenommen. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauern zugrunde. Diese wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung angesetzt.

Der Betrieb schreibt nach der linearen Methode ab.

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 6 Abs. 2 EStG werden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 6 Abs. 2a EStG wurden in den Sammelposten eingestellt und auf 5 Jahre verteilt.

Vorräte

Das Vorratsvermögen wurde zu den Anschaffungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit ihrem Nennwert angesetzt. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde dem allgemeinen Ausfallrisiko durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden mit den nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Betrag angesetzt und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden mit ihren Rückzahlungs- bzw. Erfüllungsbeträgen angesetzt.

2. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten

2.1. Posten der Bilanz

a) Anlagevermögen

Die Aufgliederung und Entwicklung der in der Bilanz zusammengestellten Anlageposten mit ihren historischen Anschaffungskosten und den kumulierten Abschreibungen ist in dem beigefügten Anlagespiegel dargestellt.

b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände haben Restlaufzeiten von unter einem Jahr.

c) Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die nicht genommenen Resturlaubstage der Arbeitnehmer mit T€ 16, die Abschluss- und Prüfungskosten mit T€ 20, die Kosten der internen Abschlusserstellung mit ca. T€ 2, die Kosten für Schachtarbeiten i.Z.m. mit Heizungsleitungen mit T€ 10 sowie eine Archivkostenrückstellung mit T€ 2.

d) Verbindlichkeiten

Die in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind im folgenden Verbindlichkeitenspiegel dargestellt:

Bezeichnung	Gesamt EUR	Bis zu 1 Jahr EUR	1 - 5 Jahre EUR	Über 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	180.000	180.000	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	343.000	343.000	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.327.000	1.327.000	0	0
Sonstige Verbindlichkeiten	3.000	3.000	0	0
	1.853.000	1.853.000	0	0

Für das Wirtschaftsjahr 2021 sind Investitionen von insgesamt T€ 130 genehmigt worden, davon für bauliches Anlagevermögen T€ 120 und für das bewegliche Anlagevermögen T€ 10.

2.2. Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

a) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse verteilen sich auf die einzelnen Geschäftsbereiche wie folgt:

	2020 T€	2019 T€
Umsatzerlöse Campingplatz	1.619	1.703
Umsatzerlöse Schwimmbad	54	115
Gesamtsumme	1.673	1.818

b) Personalkosten / Mitarbeiter

Der Betrieb beschäftigt im Jahresdurchschnitt 15 Mitarbeiter. Davon waren 3 Lohnempfänger und 12 Gehaltsempfänger. Bei den Aufwendungen für Altersversorgung handelt es sich um ZVK-Beiträge, hierzu sind gemäß Artikel 28. Abs. 2 EGHGB folgende ergänzende Angaben zu machen:

Der Anspruch auf ZVK-Rente besteht bei Berufsunfähigkeit (gemindert), bei der Erwerbsunfähigkeit und bei der Altersrente. Zuständig ist die ZVK Wiesbaden. Der Umlagesatz betrug 2020 8,75 %. Die Summe der umlagepflichtigen Löhne- und Gehälter betrug im Wirtschaftsjahr 2020 € 592.345,70.

3. Sonstige Angaben

3.1. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresverlust wird durch die Stadt ausgeglichen.

3.2. Zusammensetzung der Betriebskommission zum 31. Dezember 2020

Vom Magistrat:

Sylvia Braun, Bruchköbel	Bürgermeisterin
Norbert Viehmann, Bruchköbel	technischer Angestellter
Volker Schadeberg, Bruchköbel	Konditormeister

Aus der Stadtverordnetenversammlung:

Dietmar Beilner, Bruchköbel	selbständiger Kaufmann
Oliver Blum, Bruchköbel	Betriebswirt (VWA)
Christian Clauß, Bruchköbel	Kartograph
Rolf Emmerich, Bruchköbel	Raumausstatter Meister
Oliver Hirt, Bruchköbel	Kfz.-Meister/Betriebswirt (HWK)
Reiner Ochs, Bruchköbel	Selbständig
Dana Pastor, Bruchköbel	Studentin

Wirtschaftlich oder technisch besonders erfahrene Personen:

Klaus Haas, Bruchköbel	Verwaltungsangestellter
Yvonne Heinrich, Bruchköbel	Sozialversicherungsfachangestellte
Frank Seeboth, Bruchköbel	Diplom-Kaufmann
Perry von Wittich, Bruchköbel	Teamleiter Recruiting & Key Account Manager
Nicholas Zeitler, Bruchköbel	Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Vertreter des Personalrats:

Jens Gärtner, Bruchköbel	Städtischer Arbeiter
Marcel Schneider, Bruchköbel	Städtischer Arbeiter

Bruchköbel, den 09. Juni 2022

.....	.....
(Sylvia Braun)	(Daniel Weber)
Bürgermeisterin	Betriebsleiter

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2020

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen durchschnittlicher	
	01.01.2020	Zugang	Abgang	31.12.2020	01.01.2020	Zugang	Abgang	31.12.2020	31.12.2020	31.12.2019	Abschreibungssatz	Restbuchwert
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	%	%
Sachanlagen												
Grundstücke und Bauten												
Campingplatz	2.269.927,22	329.310,86	0,00	2.599.238,08	1.489.828,76	39.032,19	0,00	1.528.860,95	1.365.839,46	780.098,46	1,7%	60,2%
Schwimmbad	2.327.715,96	24.760,77	-56.123,87	2.296.352,86	2.016.893,35	27.785,77	-55.199,87	1.989.479,25	326.873,61	310.822,61	1,2%	14,0%
	4.597.643,18	354.071,63	-56.123,87	4.895.590,94	3.506.722,11	66.817,96	-55.199,87	3.518.340,20	1.692.713,07	1.090.921,07	1,5%	36,8%
Technische Anlagen und Maschinen												
Campingplatz	1.872.067,54	4.936,38	0,00	1.877.003,92	1.779.564,54	18.484,38	0,00	1.798.048,92	78.955,00	92.503,00	1,0%	4,2%
Schwimmbad	573.057,53	61.600,36	-226.018,85	408.639,04	422.919,53	22.667,36	-220.643,85	224.943,04	183.696,00	150.138,00	4,0%	32,1%
	2.445.125,07	66.536,74	-226.018,85	2.285.642,96	2.202.484,07	41.151,74	-220.643,85	2.022.991,96	262.651,00	242.641,00	1,7%	10,7%
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung												
Campingplatz	411.299,48	6.768,47	0,00	418.067,95	374.795,48	9.335,47	0,00	384.130,95	33.937,00	36.504,00	2,3%	8,3%
Schwimmbad	432.781,92	0,00	-170.535,09	262.246,83	382.282,92	10.026,00	-169.085,09	223.223,83	39.023,00	50.499,00	2,3%	9,0%
Gemeinsame Verwaltung	50.433,11	2.415,86	-11.295,01	41.553,96	42.261,11	3.104,86	-11.295,01	34.070,96	7.483,00	8.172,00	6,2%	14,8%
	894.514,51	9.184,33	-181.830,10	721.868,74	799.339,51	22.466,33	-180.380,10	641.425,74	80.443,00	95.175,00	2,5%	9,0%
Anlagen im Bau	321.462,33	62.423,28	0,00	383.885,61	0,00	0,00	0,00	0,00	68.423,28	321.462,33		
	8.258.745,09	**492.215,98**	**-463.972,82**	**8.286.988,25**	**6.508.545,69**	**130.436,03**	**-456.223,82**	**6.182.757,90**	**2.104.230,35**	**1.750.199,40**	**1,6%**	**25,5%**

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: Juli 2018

Die folgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen" gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden „Steuerberater" genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOStB) ausgeführt.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.

(4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.

(5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwahrenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

(1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.

(2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.

(3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.

(4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater angelegte und geführte – Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz[1]

(1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.

(2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.

(3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

(1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.

(2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

(1) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder – bei einheitlicher Schadensfolge – aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf 2.500.000,00 €[2] (in Worten: zweimillionenfünfhunderttausend €) begrenzt. Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozien/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch – soweit nicht ausdrücklich anders geregelt – unberührt.

(2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

---

1) Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 „Datenschutzinformationen für Mandanten" und Nr. 1006 „Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten" zu beachten.

2) Bitte ggf. Betrag einsetzen. Um von dieser Regelung Gebrauch machen zu können, muss ein Betrag von mindestens 1 Mio. € angegeben werden und die vertragliche Versicherungssumme muss wenigstens 1 Mio. € für den einzelnen Schadensfall betragen; anderenfalls ist die Ziffer 5 zu streichen. In diesem Fall ist darauf zu achten, dass die einzelvertragliche Haftungsvereinbarung eine Regelung entsprechend Ziff. 5 Abs. 2 enthält. Auf die weiterführenden Hinweise im Merkblatt Nr. 1001 wird verwiesen.

© 12/2021 DWS Steuerberater Medien GmbH
Bestellservice: Postfach 02 35 53 · 10127 Berlin · Telefon 0 30/2 88 85 66 · Telefax 0 30/28 88 56 70
E-Mail: info@dws-verlag.de · Internet: www.dws-verlag.de

Alle Rechte vorbehalten. Es ist nicht gestattet, die Produkte ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem Weg zu vervielfältigen.
Dieses Produkt wurde mit äußerster Sorgfalt bearbeitet, für den Inhalt kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet.
Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

6. **Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers**
   (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
   (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
   (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
   (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
   (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. **Urheberrechtsschutz**
   Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

8. **Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung**
   (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagenersatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
   (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
   (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
   (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. **Beendigung des Vertrags**
   (1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
   (2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
   (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
   (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
   (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.
   (6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
   (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. **Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen**
    (1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
    (2) Handakten i. S. v. Abs. 1 sind nur die Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber der Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 3 StBerG).
    (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
    (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 2 Satz 2 StBerG).

11. **Sonstiges**
    Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).[3]

12. **Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit**
    Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

---

3) Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort „nicht" zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel

WIRTSCHAFTSPLAN 2022

INHALTSÜBERSICHT

Seite

I. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

1. Rechtliche Grundlagen, Aufgabenstellung 3
2. Vertretung des Eigenbetriebes 3
3. Betriebskommission 4
4. Zusammenfassung 4-5

II. ANLAGEN - FORMBLÄTTER ZUM WIRTSCHAFTSPLAN 2022

GESAMTÜBERSICHT
Anlage 1: Erfolgsplan 2022
Anlage 2: Vermögensplan 2022
Anlage 3: Finanzplan 2021 bis 2025

SPARTE AMBULANTE PFLEGE
Anlage 4: Erfolgsplan 2022
Anlage 5: Vermögensplan 2022
Anlage 6: Finanzplan 2021 bis 2025
Anlage 7: Stellenplan 2022

SPARTE TAGESPFLEGE
Anlage 8: Erfolgsplan 2022
Anlage 9: Vermögensplan 2022
Anlage 10: Finanzplan 2021 bis 2025
Anlage 11: Stellenplan 2022

I. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

1. Rechtliche Grundlagen, Aufgabenstellung

Aufgrund der §§ 5, 51, 127 der hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915) sowie der §§ 1 und 5 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung vom 9. Juni 1989 (GVBl. I 1989, S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14. Juli 2016 (GVBl. I, S. 121) und der Eigenbetriebssatzung vom 27. Oktober 2020 werden die Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel als kommunaler Eigenbetrieb geführt.

Ziel ist es, die ambulante Pflege der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Bruchköbel sicherzustellen. Der Eigenbetrieb Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel ist gemeinnützig und agiert in kleinstädtisch-ländlichem Umfeld. Die Leistungen werden durch ihn in Bruchköbel und den umliegenden Gemeinden bis zu einer Entfernung von 15 km erbracht.

Ab September 2019 werden auch Leistungen im Bereich der Tagespflege erbracht.

Gemäß § 15 EigBGes Hessen ist der Eigenbetrieb zur Erstellung eines Wirtschaftsplanes sowie eines Finanzplanes verpflichtet. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan (§ 16 EigBGes), dem Vermögensplan (§ 17 EigBGes) und der Stellenübersicht (§ 18 EigBGes). Weiterhin ist als Anlage zum Wirtschaftsplan eine fünfjährige Finanzplanung (§ 19 EigBGes) zu erstellen. Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen und ist entsprechend der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß Formblatt 2 des Eigenbetriebsgesetzes (§ 24 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 4 EigBGes) gegliedert. Er weicht damit von der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel ab, die aufgrund des Gegenstandes des Betriebes nach den Formblättern der Pflegebuchführungsverordnung gegliedert werden muss. Die vorgenannten Pläne wurden zunächst in einer Gesamtübersicht sowie jeweils separat für die Sparten Ambulante Pflege und Tagespflege erstellt.

2. Vertretung des Eigenbetriebes

Die Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel werden von 2 Betriebsleiterinnen geführt.

3. Betriebskommission

Der vom Magistrat gem. § 6 Abs. 1 EigBGes berufenen Betriebskommission gehören an:

1. sieben Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung,

2. a) die Bürgermeisterin als Vorsitzende oder ein von ihr zu bestimmendes Mitglied des Magistrates,

   b) zwei Magistratsmitglieder,

3. zwei Mitglieder des Personalrates (§ 6 Abs. 1 Ziff. 3 EigBGes),

4. fünf wirtschaftlich erfahrene und fachkompetente Personen.

4. Zusammenfassung

Das Unternehmensergebnis für das Wirtschaftsjahr 2022 wird sich nach derzeitigen Erkenntnissen wie folgt zusammensetzen:

Sparte Ambulante Pflege	1.766,00 €
Sparte Tagespflege	9.450,00 €
Gesamt	11.216,00 €

Es werden für das Wirtschaftsjahr 2022 wiederum keine Deckungsmittel aus dem Haushalt der Stadt Bruchköbel benötigt. Sollte sich im laufenden Wirtschaftsjahr grundlegend etwas ändern, werden wir einen Nachtrags-WP vorlegen.

Die für das Wirtschaftsjahr 2022 vorgesehenen Investitionen betreffen:

Sparte Ambulante Pflege	
Büro- und Geschäftsausstattung	20.000,00 €
Sparte Tagespflege	
Büro- und Geschäftsausstattung	10.000,00 €
Gesamt	30.000,00 €

Die Investitionen – auch für die Sparte Tagespflege – sollen in voller Höhe aus dem vorhandenen Bestand an liquiden Mitteln der Sparte Ambulante Pflege (einschließlich des Jahresergebnisses 2020) finanziert werden.

Da es dabei weder zu Zuführungen noch zu Entnahmen zu bzw. aus den Rücklagen kommt, wird hierfür sowohl im Vermögens- als auch im Finanzplan eine separate Zeile „Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)“ ausgewiesen.

Selbstverständlich bestehen nach wie vor Unwägbarkeiten, die in einem Pflegedienst nicht voraussehbar sind. Aus diesem Grund werden Anschaffungen nur nach den aktuellen wirtschaftlichen Ergebnissen getätigt.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2022

	PLAN 2022 EUR	PLAN 2021 EUR	IST 2020 EUR
1. Umsatzerlöse	1.941.524,00	1.972.100,00	1.858.010,11
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	75.000,00	168.786,29
Zwischensumme 1. bis 4.	**1.941.524,00**	**2.047.100,00**	**2.026.796,40**
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-39.388,00	-34.000,00	-66.784,78
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	-39.388,00	-34.000,00	-66.784,78
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.242.000,00	-1.202.000,00	-1.219.836,81
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-332.500,00	-330.500,00	-336.956,15
	-1.574.500,00	-1.532.500,00	-1.556.792,96
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-37.000,00	-48.000,00	-36.496,50
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
	-37.000,00	-48.000,00	-36.496,50
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-277.720,00	-267.280,00	-288.165,04
Zwischensumme 5. bis 8.	**-1.928.608,00**	**-1.881.780,00**	**-1.948.239,28**
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 9. bis 11.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-200,00	-300,00	-78,12
Zwischensumme 12. und 13.	**-200,00**	**-300,00**	**-78,12**
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**12.716,00**	**165.020,00**	**78.479,00**
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 15. und 16.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0,00**
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	-1.500,00	-2.000,00	-1.589,00
Zwischensumme 20. und 21.	**-1.500,00**	**-2.000,00**	**-1.589,00**
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	**11.216,00**	**163.020,00**	**76.890,00**

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2022

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	**Bezeichnung**	**EUR**	**Erläuterungen**
1	Zuführungen zum Stammkapital [1)]	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [1)]	163.020,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [1)]	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	37.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [1)]	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-181.236,00	
11	Jahresergebnis	11.216,00	
12	**Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt**	**30.000,00**	

[1)] - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	**Bezeichnung**	**Ausgaben des Wirtschafts-jahres EUR**	**Verpflichtungs-ermächtigungen des Wirtschafts-jahres [1)] EUR**	**Gesamtaus-gabebedarf EUR**	**bisher bereit-gestellt [2)] EUR**	**Erläuterungen**
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte [3)]	30.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	**Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt**	**30.000,00**	**0,00**			

[1)] - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

[2)] - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

[3)] - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan zum Wirtschaftplan 2022

A.	Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)					
Nr.	Bezeichnung	2021 1)	2022	2023	2024	2025
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführungen zum Stammkapital 2)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen 2)	61.616,63	163.020,00	11.216,00	90.000,00	90.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen 2)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen 2)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	48.000,00	37.000,00	37.000,00	37.000,00	37.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" 2)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	**Kredite**					
	a) von der Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-192.636,63	-181.236,00	-108.216,00	-187.000,00	-187.000,00
11	Jahresergebnis	163.020,00	11.216,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
12	**Deckungsmittel insgesamt**	**80.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte 3)	80.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
2	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	**Ausgaben insgesamt**	**80.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**

nachrichtlich:

Finanzmittelfehlbedarf	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Liquiditätsfehlbedarf (zur Tilgungssicherung)					

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr

2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan zum Wirtschaftplan 2022

B.	Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)					
Nr.	**Bezeichnung**	**2021[1)]**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Einnahmen					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Darlehen der Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einnahmen insgesamt	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Ausgaben					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Eigenkapitalrückzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	**Ausgaben insgesamt**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Erfolgsplan für die Sparte Ambulante Pflege für das Wirtschaftsjahr 2022

	PLAN 2022 EUR	PLAN 2021 EUR	IST 2020 EUR
1. Umsatzerlöse	1.505.000,00	1.500.000,00	1.569.217,13
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	75.000,00	130.975,85
Zwischensumme 1. bis 4.	**1.505.000,00**	**1.575.000,00**	**1.700.192,98**
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-20.000,00	-12.000,00	-52.909,96
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	-20.000,00	-12.000,00	-52.909,96
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-990.000,00	-950.000,00	-992.634,98
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-265.000,00	-263.000,00	-268.857,43
	-1.255.000,00	-1.213.000,00	-1.261.492,41
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-25.000,00	-20.000,00	-24.513,37
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
	-25.000,00	-20.000,00	-24.513,37
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-202.634,00	-178.580,00	-195.318,09
Zwischensumme 5. bis 8.	**-1.502.634,00**	**-1.423.580,00**	**-1.534.233,83**
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 9. bis 11.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100,00	-200,00	-54,68
Zwischensumme 12. und 13.	**-100,00**	**-200,00**	**-54,68**
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**2.266,00**	**151.220,00**	**165.904,47**
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 15. und 16.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0,00**
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	-500,00	-1.000,00	-669,00
Zwischensumme 20. und 21.	**-500,00**	**-1.000,00**	**-669,00**
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	**1.766,00**	**150.220,00**	**165.235,47**

Vermögensplan für die Sparte Ambulante Pflege für das Wirtschaftsjahr 2022

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	**Bezeichnung**	**EUR**	**Erläuterungen**
1	Zuführungen zum Stammkapital [1)]	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [1)]	150.220,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [1)]	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	25.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [1)]	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-156.986,00	
11	Jahresergebnis	1.766,00	
12	**Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt**	**20.000,00**	

[1)] - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	**Bezeichnung**	**Ausgaben des Wirtschafts-jahres EUR**	**Verpflichtungs-ermächtigungen des Wirtschafts-jahres [1)] EUR**	**Gesamtaus-gabebedarf EUR**	**bisher bereit-gestellt [2)] EUR**	**Erläuterungen**
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte [3)]	20.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	**Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt**	**20.000,00**	**0,00**			

[1)] - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

[2)] - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

[3)] - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan für die Sparte Ambulante Pflege zum Wirtschaftplan 2022

- 1 -

A.	Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)					
Nr.	**Bezeichnung**	**2021[1)]**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
		EUR	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführungen zum Stammkapital [2)]					
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [2)]	302.820,91	150.220,00	1.766,00	80.000,00	80.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [2)]					
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen [2)]					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	20.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [2)]					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	**Kredite** a) von der Gemeinde b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-443.040,91	-156.986,00	-86.766,00	-165.000,00	-165.000,00
11	Jahresergebnis	150.220,00	1.766,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
12	**Deckungsmittel insgesamt**	**30.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte [3)]	30.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten					
4	Rückzahlung Stammkapital					
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	**Ausgaben insgesamt**	**30.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**

nachrichtlich:

Finanzmittelfehlbedarf	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Liquiditätsfehlbedarf (zur Tilgungssicherung)					

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr
2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen
3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan für die Sparte Ambulante Pflege zum Wirtschaftplan 2022

- 2 -

B.	**Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)**					
Nr.	**Bezeichnung**	**2021[1)]**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Einnahmen					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehen der Gemeinde					
	Einnahmen insgesamt	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Ausgaben					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Jahresergebnis					
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	**Ausgaben insgesamt**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Stellenplan für die Sparte Ambulante Pflege zum Wirtschaftsplan 2022

Teil B: Arbeitnehmer Pflegedienst

Produkt	Aufgabenbereich	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag TvöD öffentlicher Dient													Arbeitnehmer zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellen-plan 2021	Zahl der am 30.06.21 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		13	12	11	10	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2				
	Betriebsleitung/PDL			0,90											0,90	0,90	0,90	
	Verwaltung							1,18		1,65					2,83	1,37	0,83	
	Stellenplan 2022			0,90				1,18		1,65					3,73			
	Stellenplan 2021			0,90			0,72	0,65		0,00						2,27		
	Zahl der am 30.06.2021 tats.besetzt. Stellen			0,90			0,72	0,11		0,00							1,73	
	Pflegetarif		P12	P11	P10	P9	P8	P7	P6	P5								
	stellv.Pflegedienstleitung		1,00			2,00									3,00	3,00	1,00	
	Kauffrau für Gesundheitsw.			1,00											1,00	1,00	0,00	
	Pflegekräfte						8,00	5,00	4,00	5,00					22,00	22,00	18,07	
	Stellenübersicht 2022		1,00	1,00		2,00	8,00	5,00	4,00	5,00					26,00			
	Stellenübersicht 2021		1,00	1,00		2,00	8,00	5,00	4,00	5,00						26,00		
	Zahl der am 30.06.2021 tats.besetzt. Stellen		1,00	0,00		0,00	5,82	5	2,25	5,00							18,07	
	EntgeltruppenTvöD	3	2	1														
	Hauswirtschaft/ Betreuung	2,00	2,00	2,00											6,00	6,00	2,30	
	Stellenübersicht 2022	2,00	2,00	2,00											6,00			
	Stellenübersicht 2021	2,00	2,00	2,00												6,00		
	Zahl der am 30.06.2021 tats.besetzt. Stellen	0,65	1,44	0,21													2,30	

Erfolgsplan für die Sparte Tagespflege für das Wirtschaftsjahr 2022

	PLAN 2022 EUR	PLAN 2021 EUR	IST 2020 EUR
1. Umsatzerlöse	436.524,00	472.100,00	288.792,98
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	37.810,44
Zwischensumme 1. bis 4.	**436.524,00**	**472.100,00**	**326.603,42**
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-19.388,00	-22.000,00	-13.874,82
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	-19.388,00	-22.000,00	-13.874,82
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-252.000,00	-252.000,00	-227.201,83
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-67.500,00	-67.500,00	-68.098,72
	-319.500,00	-319.500,00	-295.300,55
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-12.000,00	-28.000,00	-11.983,13
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
	-12.000,00	-28.000,00	-11.983,13
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-75.086,00	-88.700,00	-92.846,95
Zwischensumme 5. bis 8.	**-425.974,00**	**-458.200,00**	**-414.005,45**
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 9. bis 11.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100,00	-100,00	-23,44
Zwischensumme 12. und 13.	**-100,00**	**-100,00**	**-23,44**
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**10.450,00**	**13.800,00**	**-87.425,47**
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 15. und 16.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0,00**
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	-1.000,00	-1.000,00	-920,00
Zwischensumme 20. und 21.	**-1.000,00**	**-1.000,00**	**-920,00**
22. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**9.450,00**	**12.800,00**	**-88.345,47**

Vermögensplan für die Sparte Tagespflege für das Wirtschaftsjahr 2022

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	**Bezeichnung**	**EUR**	**Erläuterungen**
1	Zuführungen zum Stammkapital [1)]	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [1)]	12.800,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [1)]	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	12.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [1)]	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-24.250,00	
11	Jahresergebnis	9.450,00	
12	**Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt**	**10.000,00**	

[1)] - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	**Bezeichnung**	**Ausgaben des Wirtschafts-jahres EUR**	**Verpflichtungs-ermächtigungen des Wirtschafts-jahres [1)] EUR**	**Gesamtaus-gabebedarf EUR**	**bisher bereit-gestellt [2)] EUR**	**Erläuterungen**
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte [3)]	10.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	**Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt**	**10.000,00**	**0,00**			

[1)] - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

[2)] - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

[3)] - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan für die Sparte Tagespflege zum Wirtschaftplan 2022

- 1 -

A.	Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)					
Nr.	**Bezeichnung**	**2021 1)**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
		EUR	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführungen zum Stammkapital 2)					
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen 2)	-241.204,28	12.800,00	9.450,00	10.000,00	10.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen 2)					
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen 2)					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	28.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" 2)					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	**Kredite** a) von der Gemeinde b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (im 1. und 2. Jahr aus Bestand ambulanter Pflege); Innenfinanzierung (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	250.404,28	-24.250,00	-21.450,00	-22.000,00	-22.000,00
11	Jahresergebnis	12.800,00	9.450,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
12	**Deckungsmittel insgesamt**	**50.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte 3)	50.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten					
4	Rückzahlung Stammkapital					
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	**Ausgaben insgesamt**	**50.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**

nachrichtlich:

Finanzmittelfehlbedarf	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Liquiditätsfehlbedarf (zur Tilgungssicherung)					

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr

2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan für die Sparte Tagespflege zum Wirtschaftplan 2022

B.	Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)					
Nr.	**Bezeichnung**	**2021[1)]**	**2022**	**2023**	**2024**	**2025**
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Einnahmen					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehen der Gemeinde					
	Einnahmen insgesamt	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Ausgaben					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Jahresergebnis					
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	**Ausgaben insgesamt**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Stellenplan für die Sparte Tagespflege zum Wirtschaftsplan 2022

Teil B: Arbeitnehmer Tagespflege

Produkt	Aufgabenbereich	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag TvöD öffentlicher Dient													Arbeitnehmer zusammen 2022	Zahl der Stellen nach dem Stellen-plan 2021	Zahl der am 30.06.21 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		13	12	11	10	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2				
	Betriebsleitung			0,10											0,10	0,10	0,10	
	Verwaltung							0,35							0,35	0,35	0,35	
	Stellenplan 2022			0,10				0,35							0,45			
	Stellenplan 2021			0,10				0,35								0,45		
	Zahl der am 30.06.2021 tats.besetzt. Stellen			0,10				0,35									0,45	
	Pflegetarif	11	P12	P10	P9	P8	P7	P6	P5									
	Pflegedienstleitung + 2. BL			1,00											1,00	1,00	1,00	
	stellv. PDL				0,65										0,65	0,65	0,65	
	Pflegekräfte					1,00			4,50						5,50	5,50	2,65	
	Betreuung nach 43b								2,00						2,00	2,00	0,97	
	Stellenübersicht 2022			1,00	0,65	1,00			6,50						9,15			
	Stellenübersicht 2021			1,00	0,65	1,00			6,50							9,15		
	Zahl der am 30.06.2021 tats.besetzt. Stellen			1,00	0,65	0,64			2,98								5,27	
	EntgeltruppenTvöD	3	2	1														
	HWH, Koch, Fahrer	2,00	2,00	2,00											6,00	6,00	1,73	
	Stellenübersicht 2022	2,00	2,00	2,00											6,00			
	Stellenübersicht 2021	2,00	2,00	2,00												6,00		
	Zahl der am 30.06.2021 tats.besetzt. Stellen	0,00	0,71	1,02													1,73	

JAHRESABSCHLUSS

zum

31. Dezember 2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel

Hauptstraße 79a

63486 Bruchköbel

FLORIG & SÖHNE GMBH

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG | STEUERBERATUNG

Inhaltsverzeichnis

Bescheinigung	**2**
Auftrag und Auftragsdurchführung	**3**
Rechtliche Verhältnisse	**3**
Steuerrechtliche Verhältnisse	**4**
Bilanz zum 31. Dezember 2020	**5**
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2020 bis 31.12.2020	**6**
A n h a n g zum 31. Dezember 2020	**8**
Anlagenspiegel zum 31.12.2020	**12**
Nachweis der Förderungen nach Landesrecht	**13**
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2020	**14**
Kontennachweis zur GuV für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020	**16**
Entwicklung des Anlagevermögens vom 1. Januar bis 31. Dezember 2020	**21**

Bescheinigung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der Firma

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel

für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Aschaffenburg, den 17. Mai 2021

FLORIG & SÖHNE GMBH

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG | STEUERBERATUNG

Dr. Hans-Georg Florig
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

Dr.Martin Florig
PhD, Master of Science
Dipl.Math., Dipl.Phys., Dipl.Wirt.Math.
Steuerberater - Wirtschaftsprüfer
Fachberater für Internationales Steuerrecht

Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 wurde uns von der Geschäftsleitung erteilt.

Auskünfte gaben uns bereitwillig die Geschäftsleitung sowie die uns benannten Personen.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Jahresabschluss als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. Januar 2017 maßgebend.

Rechtliche Verhältnisse

Firma:	Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Rechtsform:	Eigenbetrieb der Stadt Bruchköbel
Sitz:	Bruchköbel
Anschrift:	Hauptstraße 79a, 63486 Bruchköbel
Gründung am:	01. Januar 1998
Satzung:	Magistrat der Stadt Bruchköbel 17. Dezember 1997, geändert 27. Oktober 2020
Gegenstand des Unternehmens:	Unterhaltung und Förderung einer Sozialstation
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Stammkapital:	Das Stammkapital beträgt € 26.000,00
Stammeinlage:	Stadt Bruchköbel
Betriebsleitung:	Andrea Kaphingst

Steuerrechtliche Verhältnisse

Als Eigenbetrieb der Stadt Bruchköbel unterliegen die Sozialen Dienste selbstständig der Steuerpflicht. Die Sozialen Dienste verfolgen ausschließlich gemeinnützige Zwecke und sind daher von der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer befreit.

Die Einrichtung unterliegt der Regelbesteuerung gemäß §§ 16-18 UStG.

Die Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel werden beim Finanzamt Gelnhausen, Frankfurter Straße14, 63571 Gelnhausen, unter der Steuernummer 019 250 71041 geführt.

Buchführung

Für den Eigenbetrieb besteht nach der Pflege- und Buchführungsverordnung PBV vom 22. November 1995 Rechnungs- und Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde durch unsere Kanzlei erstellt.

Die Auswertung erfolgte nach dem System der DATEV. Grundlage für die Auswertung ist der Kontenrahmen SKR 45.

Jahresabschluss

Die Erstellung vorliegender Handelsbilanz erfolgte unter Beachtung der Pflege- und Buchführungsverordnung.

Eine von der Handelsbilanz abweichende Steuerbilanz wurde nicht erstellt. Zur Erfüllung der steuerlichen Erklärungspflicht erfolgt eine Aufteilung der Gewinn- und Verlustrechnung auf die Bereiche

Ideeller Bereich
Zweckbetrieb
Vermögensverwaltung
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Gliederung und Bewertung der Bilanz- und GuV-Posten entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

BILANZ

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

zum

31. Dezember 2020

AKTIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		4.763,00	10.621,00
II. Sachanlagen			
1. Technische Anlagen	12.446,00		14.306,50
2. Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	51.780,50		55.205,50
3. Fahrzeuge	85.979,50		60.388,50
		150.206,00	129.900,50
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	288.508,34		285.719,64
2. sonstige Vermögensgegenstände	122.433,06		1.684,41
		410.941,40	287.404,05
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		769.969,03	820.090,68
C. Rechnungsabgrenzungsposten		4.950,40	5.176,50
		1.340.829,83	1.253.192,73

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
1. Gezeichnetes/Eingefordertes Kapital		26.000,00	26.000,00
2. Kapitalrücklagen		21.082,62	21.082,62
3. Gewinnrücklagen			
a) andere Gewinnrücklagen		1.072.312,86	1.072.312,86
4. Verlustvortrag		15.273,37-	0,00
5. Jahresüberschuss		76.890,00	15.273,37-
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		133.239,06	108.309,75
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25.614,69		39.720,04
2. Sonstige Verbindlichkeiten	963,97		1.040,83
		26.578,66	40.760,87
		1.340.829,83	1.253.192,73

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Erträge aus ambulanter, teilstationärer und vollstationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege	1.176.683,14		996.972,40
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	45.854,30		10.466,82
3. Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	84.854,10		60.776,18
3a. Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten	550.618,57		581.618,26
4. Sonstige betriebliche Erträge	168.786,29		2.272,03
		2.026.796,40	1.652.105,69
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.219.836,81		1.033.442,70
b) Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen	336.956,15		285.383,31
- davon für Altersversorgung Euro 96.910,12 (Euro 83.230,93)			
6. Materialaufwand			
a) Lebensmittel	5.125,63		1.641,25
b) Wasser, Energie, Brennstoffe	2.938,97		8.465,31
c) Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf	179.854,14		126.468,23
7. Steuern, Abgaben, Versicherungen	23.796,68		18.013,71
8. Mieten, Pacht, Leasing	91.737,23		78.553,81
		1.860.245,61	1.551.968,32
Zwischenergebnis		166.550,79	100.137,37
9. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	36.496,50		55.970,19
			55.970,19
	36.496,50	166.550,79	100.137,37

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	36.496,50	166.550,79	100.137,37
			55.970,19
10. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	51.653,50		45.636,35
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.432,67		13.718,80
		89.582,67	115.325,34
Zwischenergebnis		76.968,12	15.187,97-
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen Euro 78,12 (Euro 85,40)		78,12	85,40
13. Jahresüberschuss		76.890,00	15.273,37-

A n h a n g zum 31. Dezember 2020

I. Allgemeine Angaben zum Unternehmen

Bei den Sozialen Diensten der Stadt Bruchköbel handelt es sich um einen Eigenbetrieb der Stadt Bruchköbel.

II. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den geltenden Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes Hessen, nach dem Handelsgesetzbuch sowie in Anlehnung an die Verordnung über die Rechnungs- und Buchführungspflichten der Pflegeeinrichtungen (Pflege- und Buchführungsverordnung PBV) in der ab 01. Januar 2017 gültigen Fassung aufgestellt.

Gemäß § 22 EigBGes ist der Eigenbetrieb verpflichtet, den vorliegenden Jahresabschluss entsprechend den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des dritten Buches des Handelsgesetzes aufzustellen.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft:

Firma: Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Sitz: Bruchköbel

III. Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Die Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens mit Anschaffungskosten bis netto 800 € wurden im Jahr der Anschaffung in voller Höhe abgeschrieben. Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis netto 250 € werden entsprechend den steuerlichen Regelungen des § 6 Abs. 2a EStG im Zugangsjahr als laufender Aufwand behandelt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände entsprechen den Nominalwerten. Innerhalb der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen wird bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen allen erkennbaren Einzelrisiken und dem allgemeinen Kreditrisiko durch angemessene Abwertung Rechnung getragen.

Die liquiden Mittel werden mit dem Nennwert angesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen; die Auflösung des Postens erfolgt linear entsprechend dem Zeitablauf.

Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten und sind mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag bewertet.

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag bilanziert.

IV. Angaben zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus der Anlage zum Anhang.

Sämtliche Forderungen an Kunden und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wird ein pauschaler Bewertungsabschlag in Höhe von 1% für das allgemeine Ausfallrisiko angesetzt.

Am Bilanzstichtag bestehen keine Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Bruchköbel.

Das gezeichnete Kapital beträgt 26.000,00 €. Das gezeichnete Kapital wird aufgrund der Satzung auf Dauer zur Verfügung gestellt.

Die sonstigen Rückstellungen haben einen Wert von 133.239,06 € und gliedern sich wie folgt:

Jahresabschluss- und Prüfungskosten	€ 14.000,00
Nicht genommener Urlaub /Überstunden	€ 113.944,38
Kosten für Archivierung	€ 5.294,68

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr und sind nicht besichert.

Angaben zu finanziellen Verpflichtungen

Am Bilanzstichtag bestehen folgende finanziellen Verpflichtungen aus Miet- und Leasingverträgen:

	2021	2022	2023
Miete für Räume	€ 89.390,76	€ 89.390,76	€ 89.390,76

	2021
Kfz.-Leasing	€ 12.530,70

V. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Zusammensetzung der Umsatzerlöse ist wie folgt:

	2020 T€
Ambulante Pflege	1.017
Häusliche Kranken- und Behandlungspflege	495
Tagespflege	289
Sonstige	57
	1.858

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erstattungen im Rahmen der Corona-Pandemie, die als außergewöhnliche Erträge im Sinne des § 285 Nr. 31 HGB gelten, in Höhe von T€ 78 enthalten.

VI. Sonstige Angaben

Honorar des Abschlussprüfers

Das Honorar des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2020 beträgt TEUR 9 und entfällt in voller Höhe auf Abschlussprüfungsleistungen.

Ergebnisverwendung

Der Jahresüberschuss beträgt im Geschäftsjahr TEUR 76.890,00. Die Betriebsleitung schlägt der Stadtverordnetenversammlung vor, diesen Betrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Angaben zu Mitarbeitern

Im Geschäftsjahr waren durchschnittlich 28 Mitarbeiter in der ambulanten Pflege und 18 Mitarbeiter in der Tagespflege beschäftigt.

Organbezüge
Von der Schutzklausel gemäß § 286 Abs. 4 HGB wurde Gebrauch gemacht.

Die Betriebskommission des Eigenbetriebes setzte sich am 31.12.2020 wie folgt zusammen:

Vorsitzender:

Günter Maibach	Bürgermeister (bis 31.03.2020)
Sylvia Braun	Bürgermeisterin (ab 01.04.2020)

Magistrat:

Ingrid Cammerzell	Angestellte / Juristin
Norbert Viehmann	techn. Angestellter

Stadtverordnete:

Thomas Sliwka	Kaufmann
Ralf Spachovsky	Selbstständig
Nicole Neunemann-Güth	med. Fachangestellte
Frank Breitenbach	Telekommunikationselektroniker
Carina Seewald	kaufm. Angestellte
Gisela Klein	kaufm. Angestellte
Elke Förster-Helm	Ärztin

Sachkundige Bürger:

Helga Gemmecker	Rentnerin
Manfred Lüer	Rentner
Yvonne Heinrich	kfm. Angestellte
Karola Dziony	Rentnerin
Carsten Hübscher	kfm. Angestellter

Vertreter des Personalrates:

Karin Trauppell-Daus	Hausmeisterin
Isabella Lukas	Erzieherin

Betriebsleitung:

Andrea Kaphingst	Erste Betriebsleiterin
Andrea Odenwäller	Zweite Betriebsleiterin (bis 31.03.2021)
Selina Kargus	Zweite Betriebsleiterin (ab 01.04.2021)

Nachtragsbericht

Zwischen dem Bilanzstichtag (31. Dezember 2020) und der Aufstellung des Jahresabschlusses sind keine Sachverhalte eingetreten, die für de Beurteilung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage von Bedeutung sind.

Bruchköbel, den 17. Mai 2021

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel

Andrea Kaphingst
(Erste Betriebsleiterin)

Selina Kargus
(Zweite Betriebsleiterin)

ANLAGENSPIEGEL
zum 31. Dezember 2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel Soziale Einrichtung, 63486 Bruchköbel

	Anschaffungs-, Herstellungs-kosten 01.01.2020	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	kumulierte Abschreibungen 31.12.2020	Abschreibungen	Zuschreibungen	Buchwert 31.12.2020	Buchwert 31.12.2019
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
A. Anlagevermögen									
I. Immaterielle Vermögens-gegenstände									
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	44.163,80	0,00	13.292,10	0,00	26.108,70	5.857,50	0,00	4.763,00	10.621,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	44.163,80	0,00	13.292,10	0,00	26.108,70	5.857,50	0,00	4.763,00	10.621,00
II. Sachanlagen									
1. Technische Anlagen	23.307,90	0,00	8.432,90	0,00	2.429,00	1.860,00	0,00	12.446,00	14.306,50
2. Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge	182.068,40	13.186,75	33.592,36	0,00	109.882,29	14.343,75	0,00	51.780,50	55.205,50
3. Fahrzeuge	79.449,48	40.026,25	0,00	0,00	33.496,23	14.435,25	0,00	85.979,50	60.388,50
Summe Sachanlagen	284.825,78	53.213,00	42.025,26	0,00	145.807,52	30.639,00	0,00	150.206,00	129.900,50
Summe Anlagevermögen	328.989,58	53.213,00	55.317,36	0,00	171.916,22	36.496,50	0,00	154.969,00	140.521,50

Nachweis der Förderungen nach Landesrecht vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Bruchköbel

		Entwicklung der geförderten Anschaffungswerte					Entwicklung der geförderten Abschreibungen						Rest-buchwerte (Stand: 31.12.2020)
Bilanzposten Inventar	Inventarbezeichnung	Anfangs-bestand EUR	Zugang EUR	Um-buchun-gen EUR	Abgang EUR	Endstand EUR	Anfangs-bestand EUR	Abschrei-bungen des Geschäfts-jahres EUR	Um-buchun-gen EUR	Zuschrei-bungen des Geschäfts-jahres EUR	Entnahme für Abgänge EUR	Endstand EUR	EUR
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
A.	Anlagevermögen												
I.	Sachanlagen												
1.	Technische Anlagen												
500001	3 Klimaanlagen (Zuschuß Stadt)	8.432,90			8.432,90	0,00	8.432,90				8.432,90	0,00	0,00
Summe	Technische Anlagen	8.432,90			8.432,90	0,00	8.432,90				8.432,90	0,00	0,00
Summe	Sachanlagen	8.432,90			8.432,90	0,00	8.432,90				8.432,90	0,00	0,00
Summe	Anlagevermögen	8.432,90			8.432,90	0,00	8.432,90				8.432,90	0,00	0,00

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
0801	Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben	0,00		4.430,00
0806	EDV-Software, entgeltl. erworben	4.763,00		6.191,00
			4.763,00	10.621,00
	Technische Anlagen			
0500	Technische Anlagen in Betriebsbauten		12.446,00	14.306,50
	Einrichtungen und Ausstattungen ohne Fahrzeuge			
0600	Einrichtung Ausstattung Betriebsbauten	0,00		0,50
0626	Verwaltungsausstattung	38.625,00		45.347,50
0628	Technische Ausstattung	13.154,50		9.856,50
0640	Geringwertige Wirtschaftsgüter	0,00		0,00
0645	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	1,00		1,00
			51.780,50	55.205,50
	Fahrzeuge			
0630	Fahrzeuge		85.979,50	60.388,50
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1100	Ford.Lief.-u.Leist.ü.KK 10000 bis 69999	291.408,34		288.519,64
1182	Pauschalwertberichtigung Forderg./b.1J	2.900,00-		2.800,00-
			288.508,34	285.719,64
	sonstige Vermögensgegenstände			
1656	Umsatzsteuerforderungen frühere Jahre	0,00		37,99
1661	Sonstige Vermögensgegenstände (b.1 J.)	122.433,06		769,70
1690	Durchlaufende Posten	0,00		876,72
			122.433,06	1.684,41
	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1220	Kasse	352,10		387,91
1250	Sparkasse Hanau #37155413	91.092,02		91.177,86
1251	TG-Konto Sparkasse Hanau #65017725	100,00		100,00
1252	S-Aktivsparen Plus SPK # 137615852	678.424,91		728.424,91
			769.969,03	820.090,68
	Rechnungsabgrenzungsposten			
1800	Aktive Rechnungsabgrenzung		4.950,40	5.176,50
	Summe Aktiva		1.340.829,83	1.253.192,73

KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	Gezeichnetes/Eingefordertes Kapital			
2200	Gezeichnetes Kapital		26.000,00	26.000,00
	Kapitalrücklagen			
2250	Kapitalrücklage		21.082,62	21.082,62
	andere Gewinnrücklagen			
2330	Andere Gewinnrücklagen		1.072.312,86	1.072.312,86
	Verlustvortrag			
2348	Verlustvortrag vor Verwendung		15.273,37-	0,00
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		76.890,00	15.273,37-
	sonstige Rückstellungen			
2720	Urlaubsrückstellungen	113.944,38		89.093,19
2730	Sonstige Rückstellungen	5.294,68		5.216,56
2742	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	14.000,00		14.000,00
			133.239,06	108.309,75
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
3030	Verbindl.aus L+L ohne Kontokorrent		25.614,69	39.720,04
	Sonstige Verbindlichkeiten			
3501	Verbindlichk. Einbehaltung Arbeitnehmer	0,00		112,97
3506	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	820,66		868,93
3520	Verbindl. Steuern und Abgaben	84,38		58,93
3661	Umsatzsteuer Vorjahr	58,93		0,00
			963,97	1.040,83
	Summe Passiva		1.340.829,83	1.253.192,73

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	Erträge aus ambulanter, teilstationärer und voll-stationärer Pflege sowie aus Kurzzeitpflege			
4002	Ertr.ambul. PG 1 Selbstzahler	2.304,40		0,00
4010	Ertr.ambul. PG 2 Pflegekasse	182.976,87		186.030,81
4011	Ertr.ambul. PG 2 Sozialhilfeträger	64,40		130,00
4012	Ertr.ambul. PG 2 Selbstzahler	61.850,64		63.019,77
4013	Ertr.ambul. PG 2 Übrige	1.885,72		3.709,30
4020	Ertr.ambul. PG 3 Pflegekasse	233.178,74		198.999,48
4021	Ertr.ambul. PG 3 Sozialhilfeträger	7.160,44		1.806,89
4022	Ertr.ambul. PG 3 Selbstzahler	23.445,49		20.953,80
4023	Ertr.ambul. PG 3 Übrige	2.893,80		0,00
4030	Ertr.ambul. PG 4 Pflegekasse	129.708,44		137.147,71
4032	Ertr.ambul. PG 4 Selbstzahler	25.893,70		14.462,98
4040	Ertr.ambul. PG 5 Pflegekasse	30.235,89		41.305,17
4042	Ertr.ambul. PG 5 Selbstzahler	0,00		6.691,58
4050	Ertr.amb. §39 SGB XI Verhinderungspflege	30.179,45		21.909,85
4062	Ertr. §37 (3) SGB XI Beratg.e.H.	6.325,00		9.670,00
4064	Ertr.amb.§45b SGB XI Entlast.betrag	121.929,92		151.968,85
4075	Erträge aus Fahrtkostenpauschale	94.466,67		84.663,86
4080	Ertr.ambul.Ausgl.zuweisung Ausbildung	5.738,13		0,00
4110	Ertr.teilst. PG 2 Pflegekasse	21.679,84		15.105,80
4112	Ertr.teilst. PG 2 Selbstzahler	4.583,58		3.989,03
4120	Ertr.teilst. PG 3 Pflegekasse	99.883,30		15.564,88
4122	Ertr.teilst. PG 3 Selbstzahler	10.699,79		2.279,06
4130	Ertr.teilst. PG 4 Pflegekasse	55.486,29		10.387,46
4132	Ertr.teilst. PG 4 Selbstzahler	3.431,28		2.031,52
4140	Ertr.teilst. PG 5 Pflegekasse	864,96		0,00
4150	Ertr.TS.§43b SGB XI zus.Betr./Aktiv.Pflk	19.753,38		5.144,60
4186	Pflegegrad 0 Selbstzahler	63,02		0,00
			1.176.683,14	996.972,40
	Erträge aus Unterkunft und Verpflegung			
4160	Ertr.teilstat.Unterkunft u. Verpflegung		45.854,30	10.466,82
	Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen			
4640	Ertr.sonst. invest. aufwendgg.Pflegebed.	0,00		40.064,65
4641	Ertr.ges.ber.Investitionsaufw.ambulant	58.360,86		20.711,53
4642	Ertr.ges.ber.Investitionsaufw.teilstat	26.493,24		0,00
			84.854,10	60.776,18
	Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetz-buchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten			
4086	Ertr.amb. Private Pflegeleistungen	24.921,29		10.445,81
4091	Ertr. §37 (1) SGB V Häusl.Kr.pfl.	832,62		2.019,18
4092	Ertr. §37 (2) SGB V Häusl.Beh.pfl.	365.679,80		409.430,27
				421.895,26
Übertrag		391.433,71	1.307.391,54	1.068.215,40

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		391.433,71	1.307.391,54	1.068.215,40
				421.895,26
	Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs, soweit nicht in den Nummern 1 bis 4 enthalten			
4095	Erträge Fahrtkosten BehandlungspflegeSGB	128.433,76		133.551,20
4099	Ertr.amb. Sonstige SGB XII	30.751,10		26.171,80
			550.618,57	581.618,26
	Sonstige betriebliche Erträge			
5200	Erlöse Sachanlageverkäufe Buchgewinn	0,00		220,00
5520	Versich.entschädigung, Schadenersatz	0,00		1.333,11
5558	Erträge "Essen auf Rädern"	831,51		646,81
5585	Sonstige Erträge unregelmäßig	78.299,36		0,00
5660	Spenden u.ähnliche Zuwendungen	89.655,42		72,11
			168.786,29	2.272,03
	Löhne und Gehälter			
6000	Löhne u.Gehälter Leitung Einrichtung	170.283,94		68.602,29
6001	Veränderungen Urlaubsrückstellg. Leitung	8.275,89		9.660,31
6010	Löhne u. Gehälter Pfleg.u.Betreuungsd.	831.692,69		731.521,66
6011	Veränderg. Urlaubrückst.Pflege/Betreug.	14.672,54		17.002,72
6012	Rufbereitschaft Pflege- u. Betreuungsd.	17.225,70		6.928,08
6017	Job Ticket Pflegedienst	0,00		112,97
6020	Löhne u. Gehälter Betreuungsdienst	70.959,39		41.962,39
6025	Aushilfslöhne Betreuungsdienst	1.373,67		6.580,32
6026	Pausch.Steu. Aushilfen Betreuungsdienst	51,50		92,11
6030	Löhne u. Gehälter Hauswirtsch. Dienst	57.041,87		33.150,83
6031	Veränderungen Urlaubsrückstellg. Verwalt	1.902,76		1.011,90
6040	Löhne u. Gehälter Verwaltungsdienst	47.795,78		84.669,43
6065	Aushilfslöhne Sonstige Dienste	25.447,99		12.613,31
6066	Pausch.Steu. Aushilfen Sonst. Dienste	211,53		138,37
6090	Zuschüsse Agenturen für Arbeit (Haben)	1.417,52		0,00
6091	Sonderleistung Corona-Prämie KK (Haben)	40.955,75-		0,00
6400	Sonst.Pers.aufw. Leitung Einrichtung	0,00		39,00
6409	Fortbildungskosten Leitung Einrichtung	38,00		201,11
6410	Sonst.Pers.aufw. Pflegedienst	13,00		0,00
6419	Fortbildungskosten	8.698,38		12.601,82
6420	Sonst.Pers.aufw. Betreuungsdienst	0,00		13,00
6425	freiwillige soz.Aufwendg.lstfrei	3.690,41		6.265,08
6450	Sonst.Personalaufw. Technischer Dienst	0,00		276,00
			1.219.836,81	1.033.442,70
	Sozialabgaben, Altersversorgung und sonstige Aufwendungen			
6100	Gesetzl. Sozialaufw. Leitg.d.Einrichtung	32.861,09		12.957,15
6110	Gesetzl. Sozialaufw. Pflegedienst	166.553,03		151.260,95
6120	Gesetzl. Sozialaufw. Betreuungsdienst	14.014,82		8.296,41
6125	Gesetzl. Sozialaufw. Betreuung Aushilfen	387,24		1.299,10
6130	Gesetzl. Sozialaufw. Hausw.Dienst	12.122,31		7.274,56
				181.088,17
Übertrag		225.938,49	806.959,59	618.662,99

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		225.938,49	806.959,59	618.662,99
				181.088,17
	Sozialabgaben, Alters-versorgung und sonstige Aufwendungen			
6140	Gesetzl. Sozialaufw. Verwaltungsdienst	8.636,97		17.916,94
6165	Gesetzl. Sozialaufw. sonst. D. Aushilfen	5.524,70		3.120,55
6200	Altersvers. Leitung der Einrichtung	14.483,99		5.972,81
6210	Altersversorgung Pflegedienst	67.001,43		62.705,51
6220	Altersversorgung Betreuungsdienst	5.784,94		3.649,34
6230	Altersversorgung Hauswirtsch. Dienst	4.663,49		3.043,55
6240	Altersversorgung Verwaltungsdienst	3.490,07		7.381,88
6265	Altersversorgung Sonstige Dienste	1.486,20		477,84
6310	Beihilf.u.Unterst. Pflegedienst	50,27		26,72
6331	Corona Mehraufwendungen	104,40-		0,00
			336.956,15	285.383,31
	Lebensmittel			
6500	Lebensmittel		5.125,63	1.641,25
	Wasser, Energie, Brennstoffe			
6700	Wasser, Energie	0,00		1.000,00
6720	Strom	2.938,97		2.498,64
6730	Heizung, Brennstoffe	0,00		866,67
6760	Betriebskosten gewerbl. genutzte Räume	0,00		4.100,00
			2.938,97	8.465,31
	Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf			
6620	Medizinischer Bedarf	439,43		0,00
6630	Medizinischer Pflegebedarf	18.723,24		6.125,59
6631	Corona Mehraufwendungen	39.805,49		0,00
6633	Schutzimpfungen nach Vorschrift BG	0,00		100,72
6650	Sonstige soziale Betreuung	123,41		0,00
6660	Lehr- und Lernmittel	368,28		231,87
6664	Fachzeitschriften u.-bücher Betreuung	1.382,01		1.707,91
6690	Sonstiger Betreuungsaufwand	159,99		0,00
6806	Ersatz Geschirr	66,85		0,00
6808	Hausverbrauch Reinigung	1.419,54		921,09
6816	Dienstkleidung	2.624,14		3.609,08
6819	Sonstiger Wirtschaftsbedarf	760,91		0,00
6822	Fremdleistung Haus- und Fensterreinigung	0,00		888,48
6829	Fremdl.Pflege/Soz.Betreuung/Supervis.	4.691,96		0,00
6840	Sonstiger Verwaltungsbedarf	1.180,48		240,00
6842	Büromaterial	3.440,00		3.329,28
6844	Porto	4.747,25		3.887,56
6846	Telefon,Telefax,Mobilfunk,Internet	14.270,14		14.991,92
6858	Nebenkosten des Geldverkehrs	32,04		126,24
6860	Buchführungskosten	16.799,80		13.720,77
6862	EDV- und Organisationskosten	2.071,55		0,00
6865	Beratungskosten	13.600,30		0,00
6866	Abschluss- und Prüfungskosten	13.366,61		17.576,78
				67.457,29
Übertrag		140.073,42	461.938,84	323.173,12

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		140.073,42	461.938,84	323.173,12
				67.457,29
	Wirtschaftsbedarf, Verwaltungsbedarf			
6870	Werbekosten	15.468,94		35.707,34
6872	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	518,11		68,30
6878	Repräsentationskosten	0,00		46,73
6880	Bewirtungskosten	60,72		1.680,02
6891	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	2.971,45		1.642,60
6892	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	0,00		94,05
6893	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	72,00		355,20
6951	Laufende Kfz-Betriebskosten	15.483,34		16.755,87
6952	Fremdfahrzeugkosten	4.028,38		0,00
6953	Sonstige Kfz-Kosten	1.177,78		2.660,83
			179.854,14	126.468,23
	Steuern, Abgaben, Versicherungen			
6960	Kfz-Versicherungen	15.213,95		14.342,07
6961	Kfz-Steuern	1.589,00		1.407,00
7154	Beiträge Verbände und Organisationen	6.993,73		2.098,00
7158	Versicherungen (ohne Kfz-Versicherungen)	0,00		166,64
			23.796,68	18.013,71
	Mieten, Pacht, Leasing			
6971	Mietleasing Kfz	15.789,60		15.756,48
6996	Betriebsbedarf	0,00		31.306,44
7600	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	0,00		9.226,97
7601	Miete Hauptstraße 79a	60.640,54		15.948,80
7602	Miete Stellplätze	13.102,84		4.104,00
7650	Miete für Einrichtung u.Ausstattung	2.204,25		2.211,12
			91.737,23	78.553,81
	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			
7500	Abschreibung immaterielle VermG	5.857,50		5.544,50
7513	Abschrb.a.and.Anlag.Betr.-u.Gesch.ausst.	14.046,35		10.028,52
7514	Abschreibungen auf Fahrzeuge	14.435,25		5.799,36
7516	Sofortabschr.geringw.Wirtsch.güter	2.157,40		34.597,81
			36.496,50	55.970,19
	Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung			
7710	Instandhaltung Gebäude	6.953,46		19.186,69
7711	Instandhaltung Außenanlagen	8.560,00		0,00
7714	Instandhaltung und Reparaturen Kfz	17.326,88		10.734,63
7716	Wartungskosten für Hard- und Software	18.813,16		15.715,03
			51.653,50	45.636,35
Übertrag			78.400,79	1.469,17-

KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag			78.400,79	1.469,17-
	Sonstige betriebliche Aufwendungen			
7554	Forderungsverluste (übliche Höhe)	520,05		0,00
7556	Einstellung in die PWB zu Forderungen	100,00		1.000,00
7720	Sonstige betriebliche Aufwendungen	114,97		11.069,16
7721	Anrechenbare Vorsteuer	63,35-		63,96-
7722	Kosten Datenschutz	0,00		1.713,60
7806	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	760,50		0,00
7807	Abgänge immaterielle VermögensG, RBW, BV	0,50		0,00
			1.432,67	13.718,80
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7252	Zinsaufwand Abzinsung Rückstellungen		78,12	85,40
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		76.890,00	15.273,37-

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
500	Technische Anlagen in Betriebsbauten	Ansch-/Herst-K	23.307,90	8.432,90-			14.875,00
		Abschreibung	9.001,40	1.860,00			2.429,00
				8.432,40-			
		Buchwerte	**14.306,50**	**0,50-**		**1.860,00**	**12.446,00**
600	Einrichtung Ausstattung Betriebsbauten	Ansch-/Herst-K	13.582,66	13.582,66-			0,00
		Abschreibung	13.582,16	13.582,16-			0,00
		Buchwerte	**0,50**	**0,50-**			**0,00**
626	Verwaltungsausstattung	Ansch-/Herst-K	69.273,16	9.254,23-			60.018,93
		Abschreibung	23.925,66	6.720,50			21.393,93
				9.252,23-			
		Buchwerte	**45.347,50**	**2,00-**		**6.720,50**	**38.625,00**
628	Technische Ausstattung	Ansch-/Herst-K	30.873,40	11.029,35			31.872,85
				10.029,90-			
		Abschreibung	21.016,90	5.465,85			18.718,35
				7.764,40-			
		Buchwerte	**9.856,50**	**11.029,35**		**5.465,85**	**13.154,50**
				2.265,50-			
630	Fahrzeuge	Ansch-/Herst-K	79.449,48	40.026,25			119.475,73
		Abschreibung	19.060,98	14.435,25			33.496,23
		Buchwerte	**60.388,50**	**40.026,25**		**14.435,25**	**85.979,50**
640	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K	52.739,64	2.157,40			54.171,47
				725,57-			
		Abschreibung	52.739,64	2.157,40			54.171,47
				725,57-			
		Buchwerte	**0,00**	**2.157,40**		**2.157,40**	**0,00**
645	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K	15.599,54				15.599,54
		Abschreibung	15.598,54				15.598,54
		Buchwerte	**1,00**				**1,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K	284.825,78	53.213,00			296.013,52
				42.025,26-			
		Abschreibung	154.925,28	30.639,00			145.807,52
				39.756,76-			
		Buchwerte	**129.900,50**	**53.213,00**		**30.639,00**	**150.206,00**
				2.268,50-			

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
Übertrag		Ansch-/Herst-K	284.825,78	53.213,00 42.025,26-			296.013,52
		Abschreibung	154.925,28	30.639,00 39.756,76-			145.807,52
		Buchwerte	**129.900,50**	**53.213,00** **2.268,50-**		**30.639,00**	**150.206,00**
801	Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	13.292,10	13.292,10-			0,00
		Abschreibung	8.862,10	4.429,50 13.291,60-			0,00
		Buchwerte	**4.430,00**	**0,50-**		**4.429,50**	**0,00**
806	EDV-Software, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	30.871,70				30.871,70
		Abschreibung	24.680,70	1.428,00			26.108,70
		Buchwerte	**6.191,00**			**1.428,00**	**4.763,00**
Summe		Ansch-/Herst-K	328.989,58	53.213,00 55.317,36-			326.885,22
		Abschreibung	188.468,08	36.496,50 53.048,36-			171.916,22
		Buchwerte	**140.521,50**	**53.213,00** **2.269,00-**		**36.496,50**	**154.969,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
500	**Technische Anlagen in Betriebsbauten**						
500001	3 Klimaanlagen (Zuschuß Stadt)	01.10.1998	AHK 8.432,90	8.432,90-			0,00
		Linear	Abschr. 8.432,40	8.432,40-			0,00
		08/00 / 12,50	**BW** **0,50**	**0,50-**			**0,00**
500002	Cornelia Reinisch, 4x Klimagerät	17.09.2019	AHK 9.877,00				9.877,00
		Linear	Abschr. 412,00	1.235,00			1.647,00
		08/00 / 12,50	**BW** **9.465,00**			**1.235,00**	**8.230,00**
500003	Cornelia Reinisch, 1x Klimagerät	21.10.2019	AHK 4.998,00				4.998,00
		Linear	Abschr. 157,00	625,00			782,00
		08/00 / 12,50	**BW** **4.841,00**			**625,00**	**4.216,00**
Summe	Technische Anlagen in Betriebsbauten	Ansch-/Herst-K	23.307,90	8.432,90-			14.875,00
		Abschreibung	9.001,40	1.860,00			2.429,00
				8.432,40-			
		Buchwerte	**14.306,50**	**0,50-**		**1.860,00**	**12.446,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
600	**Einrichtung Ausstattung Betriebsbauten**						
600002	Rada Desing, Werbeanlage	04.09.2009	AHK 13.582,66	13.582,66-			0,00
		Linear	Abschr. 13.582,16	13.582,16-			0,00
		04/00 / 25,00	**BW** **0,50**	**0,50-**			**0,00**
Summe	Einrichtung Ausstattung Betriebsbauten	Ansch-/Herst-K	13.582,66	13.582,66-			0,00
		Abschreibung	13.582,16	13.582,16-			0,00
		Buchwerte	**0,50**	**0,50-**			**0,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
626	**Verwaltungsausstattung**							
626022	3 Schränke	10.11.1998		AHK 3.665,40	3.665,40-			0,00
		Linear		Abschr. 3.664,90	3.664,90-			0,00
		10/00 /	**10,00**	**BW 0,50**	**0,50-**			**0,00**
626023	3 Schränke (Aufenthaltsraum)	10.11.1998		AHK 2.583,42	2.583,42-			0,00
		Linear		Abschr. 2.582,92	2.582,92-			0,00
		10/00 /	**10,00**	**BW 0,50**	**0,50-**			**0,00**
626026	PC-Vernetzung	13.03.2000		AHK 789,41	789,41-			0,00
		Linear		Abschr. 788,91	788,91-			0,00
		04/00 /	**25,00**	**BW 0,50**	**0,50-**			**0,00**
626029	Segmüller, Küchenzeile	18.10.2008		AHK 2.216,00	2.216,00-			0,00
		Linear		Abschr. 2.215,50	2.215,50-			0,00
		10/00 /	**10,00**	**BW 0,50**	**0,50-**			**0,00**
626031	st vitrinen, Schaukasten	24.05.2011		AHK 974,61				974,61
		Linear		Abschr. 938,61	35,50			974,11
		09/00 /	**11,11**	**BW 36,00**			**35,50**	**0,50**
626033	MediFox CarePad inkl. Software	28.06.2012		AHK 1.868,30				1.868,30
		Linear		Abschr. 1.867,80				1.867,80
		03/00 /	**33,33**	**BW 0,50**				**0,50**
626034	Schlüsselschrank, inkl. Montage, Installation	06.08.2012		AHK 7.203,31				7.203,31
		Linear		Abschr. 5.343,31	720,00			6.063,31
		10/00 /	**10,00**	**BW 1.860,00**			**720,00**	**1.140,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		19.300,45	9.254,23-			10.046,22
		Abschreibung		17.401,95	755,50			8.905,22
					9.252,23-			
		Buchwerte		**1.898,50**	**2,00-**		**755,50**	**1.141,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
626	**Verwaltungsausstattung**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K		19.300,45	9.254,23-			10.046,22
		Abschreibung		17.401,95	755,50			8.905,22
					9.252,23-			
		Buchwerte		**1.898,50**	**2,00-**		**755,50**	**1.141,00**
626036	Schreibtisch Ahorn 1600 x 800 inkl. Knieraumblende	24.10.2014		AHK 593,22				593,22
		Linear		Abschr. 242,22	46,00			288,22
		13/00 / 7,69		**BW 351,00**			**46,00**	**305,00**
626037	Server Chenbro SR10769	04.05.2015		AHK 6.058,29				6.058,29
		Linear		Abschr. 4.041,29	866,00			4.907,29
		07/00 / 14,29		**BW 2.017,00**			**866,00**	**1.151,00**
626038	Schreibtisch 120cm Ahorn, Tischfußblende, Besprechungsanbau	14.11.2016		AHK 587,74				587,74
		Linear		Abschr. 187,74	59,00			246,74
		10/00 / 10,00		**BW 400,00**			**59,00**	**341,00**
626039	Geschirrspüler Miele G 4203 U	31.08.2017		AHK 599,00				599,00
		Linear		Abschr. 208,00	86,00			294,00
		07/00 / 14,29		**BW 391,00**			**86,00**	**305,00**
626040	Elektro WInterling, Waschtrockner Siemens WD 15G493	29.11.2017		AHK 959,00				959,00
		Linear		Abschr. 260,00	120,00			380,00
		08/00 / 12,50		**BW 699,00**			**120,00**	**579,00**
626041	Hainch,1xRaumteiler, 3xSchrankzeile, 1xSidebord, 1xGarderobe	05.09.2019		AHK 13.923,17				13.923,17
		Linear		Abschr. 465,17	1.393,00			1.858,17
		10/00 / 10,00		**BW 13.458,00**			**1.393,00**	**12.065,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		42.020,87	9.254,23-			32.766,64
		Abschreibung		22.806,37	3.325,50			16.879,64
					9.252,23-			
		Buchwerte		**19.214,50**	**2,00-**		**3.325,50**	**15.887,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
626	**Verwaltungsausstattung**						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	42.020,87	9.254,23-			32.766,64
		Abschreibung	22.806,37	3.325,50			16.879,64
				9.252,23-			
		Buchwerte	**19.214,50**	**2,00-**		**3.325,50**	**15.887,00**
626042	Hainch, Küchenzeile	05.09.2019	AHK 16.621,92				16.621,92
		Linear	Abschr. 555,92	1.662,00			2.217,92
		10/00 / 10,00	**BW 16.066,00**			**1.662,00**	**14.404,00**
626043	Hainch, Visitenwagen	05.09.2019	AHK 1.096,59				1.096,59
		Linear	Abschr. 37,59	110,00			147,59
		10/00 / 10,00	**BW 1.059,00**			**110,00**	**949,00**
626045	Delta-V, Theke	02.09.2019	AHK 1.589,66				1.589,66
		Linear	Abschr. 53,66	159,00			212,66
		10/00 / 10,00	**BW 1.536,00**			**159,00**	**1.377,00**
626046	Ikea, Küche m. Geschirrspüler und Montage	17.09.2019	AHK 3.764,99				3.764,99
		Linear	Abschr. 180,99	538,00			718,99
		07/00 / 14,29	**BW 3.584,00**			**538,00**	**3.046,00**
626047	Vorwerk, Thermomix	12.09.2019	AHK 1.359,00				1.359,00
		Linear	Abschr. 91,00	272,00			363,00
		05/00 / 20,00	**BW 1.268,00**			**272,00**	**996,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K	66.453,03	9.254,23-			57.198,80
		Abschreibung	23.725,53	6.066,50			20.539,80
				9.252,23-			
		Buchwerte	**42.727,50**	**2,00-**		**6.066,50**	**36.659,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
626	**Verwaltungsausstattung**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K		66.453,03	9.254,23-			57.198,80
		Abschreibung		23.725,53	6.066,50			20.539,80
					9.252,23-			
		Buchwerte		**42.727,50**	**2,00-**		**6.066,50**	**36.659,00**
626050	Ikea, Küche +mit Montage	25.10.2019		AHK 1.507,13				1.507,13
		Linear		Abschr. 54,13	216,00			270,13
		07/00 /	**14,29**	**BW 1.453,00**			**216,00**	**1.237,00**
626051	Vorwerk, Staubsauger-Set	02.09.2019		AHK 1.313,00				1.313,00
		Linear		Abschr. 146,00	438,00			584,00
		03/00 /	**33,33**	**BW 1.167,00**			**438,00**	**729,00**
Summe	Verwaltungsausstattung	Ansch-/Herst-K		69.273,16	9.254,23-			60.018,93
		Abschreibung		23.925,66	6.720,50			21.393,93
					9.252,23-			
		Buchwerte		**45.347,50**	**2,00-**		**6.720,50**	**38.625,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
628	**Technische Ausstattung**						
628021	Epson EH-TW-450 Projektor	07.03.2011	AHK 649,00				649,00
		Linear	Abschr. 648,50				648,50
		03/00 / 33,33	**BW** **0,50**				**0,50**
628022	PC Dell XPS 27 inkl. Install., Microsoft Visio Standard 2013	18.12.2013	AHK 2.481,12	2.481,12-			0,00
		Linear	Abschr. 2.480,62	2.480,62-			0,00
		03/00 / 33,33	**BW** **0,50**	**0,50-**			**0,00**
628023	Pflegebedarfsartikel & Coach'n cut, PC Dell All in one XPS27	11.03.2014	AHK 2.150,00	2.150,00-			0,00
		Linear	Abschr. 2.149,50	2.149,50-			0,00
		03/00 / 33,33	**BW** **0,50**	**0,50-**			**0,00**
628025	Netzwerkfestplatte Synlogy DS713, S.Nr.: ECLPN00103	27.05.2015	AHK 711,62	711,62-			0,00
		Linear	Abschr. 711,12	711,12-			0,00
		03/00 / 33,33	**BW** **0,50**	**0,50-**			**0,00**
628026	Notebook Asus Zenbook UX301LA-DE022H W8	04.08.2015	AHK 1.613,89				1.613,89
		Linear	Abschr. 1.613,39				1.613,39
		03/00 / 33,33	**BW** **0,50**				**0,50**
628027	Apple iPad pro 9.7, 128 GB, S. Nr. DMPRC8EVH258	12.08.2016	AHK 1.019,00				1.019,00
		Linear	Abschr. 1.018,50				1.018,50
		03/00 / 33,33	**BW** **0,50**				**0,50**
628028	2 Apple iPads pro 12.9, 256 GB, S.Nr. GMW8, GMW6	12.08.2016	AHK 2.838,00				2.838,00
		Linear	Abschr. 2.837,50				2.837,50
		03/00 / 33,33	**BW** **0,50**				**0,50**
Übertrag		Ansch-/Herst-K	11.462,63	5.342,74-			6.119,89
		Abschreibung	11.459,13	5.341,24-			6.117,89
		Buchwerte	**3,50**	**1,50-**			**2,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
628	**Technische Ausstattung**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K		11.462,63	5.342,74-			6.119,89
		Abschreibung		11.459,13	5.341,24-			6.117,89
		Buchwerte		**3,50**	**1,50-**			**2,00**
628029	PC-Komplettsystem,Intel-Core i5 6400,inkl. Zubehör u.Install.	23.11.2016		AHK 1.400,80				1.400,80
		Linear		Abschr. 1.400,30				1.400,30
		03/00 / 33,33		**BW 0,50**				**0,50**
628030	Drucker OKI B731dnw, S.Nr.: AK66029870	24.01.2017		AHK 808,61				808,61
		Linear		Abschr. 808,11				808,11
		03/00 / 33,33		**BW 0,50**				**0,50**
628031	Microsoft Surface Pro4 Convertible 256GB 12,3", Office 365	03.02.2017		AHK 1.158,15				1.158,15
		Linear		Abschr. 1.126,15	31,50			1.157,65
		03/00 / 33,33		**BW 32,00**			**31,50**	**0,50**
628032	Notebook Lenovo S.Nr.: SPFOMWRRY	02.09.2017		AHK 850,00				850,00
		Linear		Abschr. 661,00	188,50			849,50
		03/00 / 33,33		**BW 189,00**			**188,50**	**0,50**
628033	EDV-Geissler, PC Core i5 6400	01.12.2017		AHK 2.847,02				2.847,02
		Linear		Abschr. 1.978,02	868,50			2.846,52
		03/00 / 33,33		**BW 869,00**			**868,50**	**0,50**
628035	Elek. Kraft, Telefonanlage AGFEO AS 45	14.06.2018		AHK 4.687,16	4.687,16-			0,00
		Linear		Abschr. 1.485,16	938,00			0,00
					2.423,16-			
		05/00 / 20,00		**BW 3.202,00**	**2.264,00-**		**938,00**	**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		23.214,37	10.029,90-			13.184,47
		Abschreibung		18.917,87	2.026,50			13.179,97
					7.764,40-			
		Buchwerte		**4.296,50**	**2.265,50-**		**2.026,50**	**4,50**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
628	**Technische Ausstattung**						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	23.214,37	10.029,90-			13.184,47
		Abschreibung	18.917,87	2.026,50 7.764,40-			13.179,97
		Buchwerte	**4.296,50**	**2.265,50-**		**2.026,50**	**4,50**
628036	Saturn, Apple iPhone XS MAX	08.10.2018	AHK 1.400,00				1.400,00
		Linear	Abschr. 584,00	467,00			1.051,00
		03/00 / 33,33	**BW** **816,00**			**467,00**	**349,00**
628037	Acer P 6500 Beamer	31.10.2018	AHK 1.379,97				1.379,97
		Linear	Abschr. 345,97	276,00			621,97
		05/00 / 20,00	**BW** **1.034,00**			**276,00**	**758,00**
628038	HP EliteBook + Dockingstation	20.02.2019	AHK 1.866,06				1.866,06
		Linear	Abschr. 571,06	622,00			1.193,06
		03/00 / 33,33	**BW** **1.295,00**			**622,00**	**673,00**
628039	Invitalis, Vivibo Vibrations-board	09.04.2019	AHK 1.000,00				1.000,00
		Linear	Abschr. 150,00	200,00			350,00
		05/00 / 20,00	**BW** **850,00**			**200,00**	**650,00**
628040	Apple, IPad	23.05.2019	AHK 2.013,00				2.013,00
		Linear	Abschr. 448,00	671,00			1.119,00
		03/00 / 33,33	**BW** **1.565,00**			**671,00**	**894,00**
628041	Geissler, 2x PC + Bildschirm + Zubehör	16.03.2020	AHK	2.648,25			2.648,25
		Linear	Abschr.	736,25			736,25
		03/00 / 33,33	**BW** **0,00**	**2.648,25**		**736,25**	**1.912,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K	30.873,40	2.648,25 10.029,90-			23.491,75
		Abschreibung	21.016,90	4.998,75 7.764,40-			18.251,25
		Buchwerte	**9.856,50**	**2.648,25** **2.265,50-**		**4.998,75**	**5.240,50**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
628	**Technische Ausstattung**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K						
				30.873,40	2.648,25			23.491,75
					10.029,90-			
		Abschreibung						
				21.016,90	4.998,75			18.251,25
					7.764,40-			
		Buchwerte		**9.856,50**	**2.648,25**		**4.998,75**	**5.240,50**
					2.265,50-			
628042	Sonic Wall SOHO 250 inkl. Lizenzen, Zubehör	17.11.2020		AHK	5.866,77			5.866,77
		Linear		Abschr.	326,77			326,77
		03/00 / 33,33		**BW**				
				0,00	**5.866,77**		**326,77**	**5.540,00**
628043	Sonic Wall SOHO 250 inkl. Lizenzen, Zubehör	17.11.2020		AHK	2.514,33			2.514,33
		Linear		Abschr.	140,33			140,33
		03/00 / 33,33		**BW**				
				0,00	**2.514,33**		**140,33**	**2.374,00**
Summe	Technische Ausstattung	Ansch-/Herst-K						
				30.873,40	11.029,35			31.872,85
					10.029,90-			
		Abschreibung						
				21.016,90	5.465,85			18.718,35
					7.764,40-			
		Buchwerte		**9.856,50**	**11.029,35**		**5.465,85**	**13.154,50**
					2.265,50-			

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
630	**Fahrzeuge**						
630021	VW Polo Trendline 1,2 MKK-SB 132	09.07.2008	AHK 12.866,13				12.866,13
		Linear	Abschr. 12.865,63				12.865,63
		06/00 / 16,67	**BW** **0,50**				**0,50**
630023	Ford Kuga C520 Crossover (MKK SB 148)	15.12.2018	AHK 28.429,99				28.429,99
		Linear	Abschr. 5.134,99	4.739,00			9.873,99
		06/00 / 16,67	**BW** **23.295,00**			**4.739,00**	**18.556,00**
630024	Ford Transit, MKK-SB 333	19.11.2019	AHK 38.153,36				38.153,36
		Linear	Abschr. 1.060,36	6.360,00			7.420,36
		06/00 / 16,67	**BW** **37.093,00**			**6.360,00**	**30.733,00**
630025	Ford Transit, MKK-SB 300	28.07.2020	AHK	40.026,25			40.026,25
		Linear	Abschr.	3.336,25			3.336,25
		06/00 / 16,67	**BW** **0,00**	**40.026,25**		**3.336,25**	**36.690,00**
Summe	Fahrzeuge	Ansch-/Herst-K	79.449,48	40.026,25			119.475,73
		Abschreibung	19.060,98	14.435,25			33.496,23
		Buchwerte	**60.388,50**	**40.026,25**		**14.435,25**	**85.979,50**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
640	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**							
640010	FLIPCHART	12.06.2003		AHK 197,19	197,19-			0,00
		GWG/voll		Abschr. 197,19	197,19-			0,00
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640012	Laminator PH 240	16.10.2003		AHK 115,88				115,88
		GWG/voll		Abschr. 115,88				115,88
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640014	Prospektständer	04.12.2003		AHK 89,25	89,25-			0,00
		GWG/voll		Abschr. 89,25	89,25-			0,00
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640023	Wandschrank DELTA	03.08.2006		AHK 250,75				250,75
		GWG/voll		Abschr. 250,75				250,75
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640024	2 Kopfwaschwannen m. Schlauch	03.08.2006		AHK 185,60				185,60
		GWG/voll		Abschr. 185,60				185,60
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640025	GWG 2007	20.02.2007		AHK 922,50				922,50
		GWG/voll		Abschr. 922,50				922,50
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640027	Hängeregistraturschrank	12.02.2007		AHK 439,13	439,13-			0,00
		GWG/voll		Abschr. 439,13	439,13-			0,00
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		2.200,30	725,57-			1.474,73
		Abschreibung		2.200,30	725,57-			1.474,73
		Buchwerte		**0,00**				**0,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
640	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K		2.200,30	725,57-			1.474,73
		Abschreibung		2.200,30	725,57-			1.474,73
		Buchwerte		**0,00**				**0,00**
640028	GWG 2010	25.02.2010		AHK 1.525,62				1.525,62
		GWG/voll		Abschr. 1.525,62				1.525,62
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640029	GWG 2011	01.03.2011		AHK 1.151,24				1.151,24
		GWG/voll		Abschr. 1.151,24				1.151,24
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640030	GWG 2013	31.05.2013		AHK 2.742,15				2.742,15
		GWG-Sofort		Abschr. 2.742,15				2.742,15
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640031	GWG 2014	16.07.2014		AHK 712,69				712,69
		GWG/voll		Abschr. 712,69				712,69
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640032	GWG 2015	27.01.2015		AHK 1.368,33				1.368,33
		GWG/voll		Abschr. 1.368,33				1.368,33
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640033	GWG 2016	21.01.2016		AHK 1.760,47				1.760,47
		GWG/voll		Abschr. 1.760,47				1.760,47
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640034	GWG 2017	12.01.2017		AHK 878,70				878,70
		GWG/voll		Abschr. 878,70				878,70
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		12.339,50	725,57-			11.613,93
		Abschreibung		12.339,50	725,57-			11.613,93
		Buchwerte		**0,00**				**0,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
640	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K		12.339,50	725,57-			11.613,93
		Abschreibung		12.339,50	725,57-			11.613,93
		Buchwerte		**0,00**				**0,00**
640035	Elektr. Winterling, Miele Staubsauger	01.12.2017		AHK 359,00				359,00
		GWG/voll		Abschr. 359,00				359,00
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640036	Toner Activ, Oki Laser Printer	30.01.2018		AHK 295,72				295,72
		GWG/voll		Abschr. 295,72				295,72
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640037	Staples, Bislight RL-Schra	08.02.2018		AHK 462,91				462,91
		GWG/voll		Abschr. 462,91				462,91
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640038	Staples, Bislight RL-Schrank	14.05.2018		AHK 379,61				379,61
		GWG/voll		Abschr. 379,61				379,61
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640039	DELTA-V, 2x Schließfach-schrank	24.05.2018		AHK 462,64				462,64
		GWG/voll		Abschr. 462,64				462,64
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640040	Aldi, Boston Grill	24.04.2018		AHK 199,00				199,00
		GWG/voll		Abschr. 199,00				199,00
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640041	Office Discount, Querrolladen-schrank	12.07.2018		AHK 474,81				474,81
		GWG/voll		Abschr. 474,81				474,81
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		14.973,19	725,57-			14.247,62
		Abschreibung		14.973,19	725,57-			14.247,62
		Buchwerte		**0,00**				**0,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
640	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	14.973,19	725,57-			14.247,62
		Abschreibung	14.973,19	725,57-			14.247,62
		Buchwerte	**0,00**				**0,00**
640042	Thiemann, Bonamat Kaffee-maschine TH	30.07.2018	AHK 312,83				312,83
		GWG/voll	Abschr. 312,83				312,83
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640043	Staples, Bürostuhl Headpoint	08.08.2018	AHK 214,84				214,84
		GWG/voll	Abschr. 214,84				214,84
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640044	2x Memory PC Intel Core i5-8600K	19.12.2018	AHK 1.778,00				1.778,00
		GWG/voll	Abschr. 1.778,00				1.778,00
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640045	LG Monitor	03.01.2019	AHK 459,97				459,97
		GWG/voll	Abschr. 459,97				459,97
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640046	LG Monitor	03.01.2019	AHK 499,00				499,00
		GWG/voll	Abschr. 499,00				499,00
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640047	Amazon, Microsoft-Office 2019	21.12.2018	AHK 249,00				249,00
		GWG/voll	Abschr. 249,00				249,00
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640048	GWG 02/2019	01.02.2019	AHK 890,12				890,12
		GWG/voll	Abschr. 890,12				890,12
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K	19.376,95	725,57-			18.651,38
		Abschreibung	19.376,95	725,57-			18.651,38
		Buchwerte	**0,00**				**0,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
640	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K		19.376,95	725,57-			18.651,38
		Abschreibung		19.376,95	725,57-			18.651,38
		Buchwerte		**0,00**				**0,00**
640049	Projektro AG, Leinwand MW MovieLux Mobil	27.02.2018		AHK 613,97				613,97
		GWG/voll		Abschr. 613,97				613,97
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640050	Toner Active, Oki Laserdrucker	02.07.2019		AHK 298,69				298,69
		GWG/voll		Abschr. 298,69				298,69
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640051	Thiemann, Kaffeemaschine	03.07.2019		AHK 464,71				464,71
		GWG/voll		Abschr. 464,71				464,71
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640052	Delta-V. 3x Flügeltürens.+Aufsatz, 1xSchiebetürens.+Sockel	13.08.2019		AHK 1.913,10				1.913,10
		GWG/voll		Abschr. 1.913,10				1.913,10
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640053	Hüttner, 2x Sessel	14.08.2019		AHK 17.810,85				17.810,85
		GWG/voll		Abschr. 17.810,85				17.810,85
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640054	Delta-V, 2x Steckregal	14.08.2019		AHK 570,84				570,84
		GWG/voll		Abschr. 570,84				570,84
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640055	Elektrobau Kraft, 2x Kippspiegel	26.08.2019		AHK 956,92				956,92
		GWG/voll		Abschr. 956,92				956,92
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		42.006,03	725,57-			41.280,46
		Abschreibung		42.006,03	725,57-			41.280,46
		Buchwerte		**0,00**				**0,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
640	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	42.006,03	725,57-			41.280,46
		Abschreibung	42.006,03	725,57-			41.280,46
		Buchwerte	**0,00**				**0,00**
640056	Elektobau Kraft, 4x Stützklapp-griff	26.08.2019	AHK 2.039,16				2.039,16
		GWG/voll	Abschr. 2.039,16				2.039,16
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640057	Explorer, Pager Call Easy	26.08.2019	AHK 488,82				488,82
		GWG/voll	Abschr. 488,82				488,82
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640058	Elektro Winterling, 1x Wa-schmaschine, 1x Trockner	09.09.2019	AHK 1.343,00				1.343,00
		GWG/voll	Abschr. 1.343,00				1.343,00
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640059	Thiemann, 2x Kaffeemaschine	09.09.2019	AHK 661,67				661,67
		GWG/voll	Abschr. 661,67				661,67
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640060	Hainch, 1x Sitzbank, 1x Akten-schrank	05.09.2019	AHK 634,87				634,87
		GWG/voll	Abschr. 634,87				634,87
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640061	KB Haustechnik, 1x Rücken-sitz	04.09.2019	AHK 310,00				310,00
		GWG/voll	Abschr. 310,00				310,00
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
640063	kremer, 3x insektenschutztür	07.10.2019	AHK 1.609,59				1.609,59
		GWG/voll	Abschr. 1.609,59				1.609,59
		01/00 / 100,00	**BW** **0,00**				**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K	49.093,14	725,57-			48.367,57
		Abschreibung	49.093,14	725,57-			48.367,57
		Buchwerte	**0,00**				**0,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
640	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K		49.093,14	725,57-			48.367,57
		Abschreibung		49.093,14	725,57-			48.367,57
		Buchwerte		**0,00**				**0,00**
640064	kremer, 5x dekoschal	07.10.2019		AHK 1.682,06				1.682,06
		GWG/voll		Abschr. 1.682,06				1.682,06
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640065	Geissler, 2x PC	03.12.2019		AHK 1.098,00				1.098,00
		GWG/voll		Abschr. 1.098,00				1.098,00
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640066	Geissler, 1x PC	03.12.2019		AHK 549,00				549,00
		GWG/voll		Abschr. 549,00				549,00
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640067	Amazon, Monitor	27.12.2019		AHK 317,44				317,44
		GWG/voll		Abschr. 317,44				317,44
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**				**0,00**
640068	Ergotopia, Höhenverstellbarer Schreibtisch + Steh-Sitzhocker	03.03.2020		AHK	946,20			946,20
		GWG/voll		Abschr.	946,20			946,20
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**	**946,20**		**946,20**	**0,00**
640069	HP, Notebook + Schutzhülle	20.04.2020		AHK	581,96			581,96
		GWG/voll		Abschr.	581,96			581,96
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**	**581,96**		**581,96**	**0,00**
640070	Deuba, Gartenmöbelset	16.07.2020		AHK	369,95			369,95
		GWG/voll		Abschr.	369,95			369,95
		01/00 / 100,00		**BW 0,00**	**369,95**		**369,95**	**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		52.739,64	1.898,11 725,57-			53.912,18
		Abschreibung		52.739,64	1.898,11 725,57-			53.912,18
		Buchwerte		**0,00**	**1.898,11**		**1.898,11**	**0,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
640	**Geringwertige Wirtschaftsgüter**							
Übertrag		Ansch-/Herst-K						
				52.739,64	1.898,11 725,57-			53.912,18
		Abschreibung						
				52.739,64	1.898,11 725,57-			53.912,18
		Buchwerte		**0,00**	**1.898,11**		**1.898,11**	**0,00**
640071	Klein, Kaffeevollautomat	10.11.2020		AHK	129,65			129,65
		GWG/voll		Abschr.	129,65			129,65
		01/00 / 100,00		**BW**				
				0,00	**129,65**		**129,65**	**0,00**
640072	Klein, Kaffeevollautomat	10.11.2020		AHK	129,64			129,64
		GWG/voll		Abschr.	129,64			129,64
		01/00 / 100,00		**BW**				
				0,00	**129,64**		**129,64**	**0,00**
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K						
				52.739,64	2.157,40 725,57-			54.171,47
		Abschreibung						
				52.739,64	2.157,40 725,57-			54.171,47
		Buchwerte		**0,00**	**2.157,40**		**2.157,40**	**0,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
645	**Wirtschaftsgüter (Sammelposten)**						
645001	GWG Sammelposten 2008	16.04.2008	AHK 6.760,00				6.760,00
		GWG-Pool	Abschr. 6.760,00				6.760,00
		05/00 / 20,00	**BW** **0,00**				**0,00**
645002	GWG Sammelposten 2009	12.01.2009	AHK 8.839,54				8.839,54
		GWG-Pool	Abschr. 8.838,54				8.838,54
		05/00 / 20,00	**BW** **1,00**				**1,00**
Summe	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K	15.599,54				15.599,54
		Abschreibung	15.598,54				15.598,54
		Buchwerte	**1,00**				**1,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
801	**Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben**						
801001	Internetseite/Homepage, Fa. Webflex	02.01.2018	AHK 13.292,10	13.292,10-			0,00
		Linear	Abschr. 8.862,10	4.429,50			0,00
				13.291,60-			
		03/00 / 33,33	**BW** **4.430,00**	**0,50-**		**4.429,50**	**0,00**
Summe	Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	13.292,10	13.292,10-			0,00
		Abschreibung	8.862,10	4.429,50			0,00
				13.291,60-			
		Buchwerte	**4.430,00**	**0,50-**		**4.429,50**	**0,00**

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel
Soziale Einrichtung
Bruchköbel

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto / Inventar	Bezeichnung / Inventarbezeichnung	Datum / AfA-Art / R-ND	R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang / Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung / Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
806	**EDV-Software, entgeltl. erworben**							
806001	Umb. Kto. Medi Fox Programm	01.01.2017		AHK 0,50				0,50
		Linear		Abschr.				0,00
		05/00 / 20,00		**BW 0,50**				**0,50**
806002	Umb. Medi Fox Sonderprogr. f. Datev (04.2007)	01.01.2017		AHK 0,50				0,50
		Linear		Abschr.				0,00
		05/00 / 20,00		**BW 0,50**				**0,50**
806003	Umb. Kto. Medi Fox mobil, Softw. (11/2010)	01.01.2017		AHK 0,50				0,50
		Linear		Abschr.				0,00
		03/00 / 33,33		**BW 0,50**				**0,50**
806004	Medi Fox Live,Software (06.2012)	01.01.2017		AHK 0,50				0,50
		Linear		Abschr.				0,00
		03/00 / 33,33		**BW 0,50**				**0,50**
806005	Umb.Kto.MS Office 2013,Windows (12.2013)	01.01.2017		AHK 0,50				0,50
		Linear		Abschr.				0,00
		03/00 / 33,33		**BW 0,50**				**0,50**
806006	Netzwerk Benutzerlizenz, MediFox	01.01.2017		AHK 583,10				583,10
		Linear		Abschr. 582,60				582,60
		03/00 / 33,33		**BW 0,50**				**0,50**
806007	Medi Fox Programm	18.04.2005		AHK 8.258,70				8.258,70
		Linear		Abschr. 8.258,70				8.258,70
		05/00 / 20,00		**BW 0,00**				**0,00**
806008	Medi Fox Sonderprogramm f. DATEV Fibu	11.04.2007		AHK 2.974,50				2.974,50
		Linear		Abschr. 2.974,50				2.974,50
		05/00 / 20,00		**BW 0,00**				**0,00**
Übertrag		Ansch-/Herst-K		11.818,80				11.818,80
		Abschreibung		11.815,80				11.815,80
		Buchwerte		**3,00**				**3,00**

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art R-ND R-%	Entw. Stand zum der 01.01.2020 Euro	Zugang Abgang- Euro	Umbuchung Euro	Abschreibung Zuschreibung- Euro	Stand zum 31.12.2020 Euro
806	**EDV-Software, entgeltl. erworben**						
Übertrag		Ansch-/Herst-K	11.818,80				11.818,80
		Abschreibung	11.815,80				11.815,80
		Buchwerte	**3,00**				**3,00**
806009	MediFax mobil, Software	02.11.2010	AHK 6.651,60				6.651,60
		Linear	Abschr. 6.651,60				6.651,60
		03/00 / 33,33	**BW 0,00**				**0,00**
806010	MediFox LIVE, Software	28.06.2012	AHK 4.247,80				4.247,80
		Linear	Abschr. 4.247,80				4.247,80
		03/00 / 33,33	**BW 0,00**				**0,00**
806011	MS Office 2013 Professioanl, Windows 8, inkl. Installation	31.12.2013	AHK 1.013,50				1.013,50
		Linear	Abschr. 1.013,50				1.013,50
		03/00 / 33,33	**BW 0,00**				**0,00**
806012	Medi Fox, Tagespflege Professional Plus	28.05.2019	AHK 7.140,00				7.140,00
		Linear	Abschr. 952,00	1.428,00			2.380,00
		05/00 / 20,00	**BW 6.188,00**			**1.428,00**	**4.760,00**
Summe	EDV-Software, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	30.871,70				30.871,70
		Abschreibung	24.680,70	1.428,00			26.108,70
		Buchwerte	**6.191,00**			**1.428,00**	**4.763,00**

Allgemeine Auftragsbedingungen
für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer" genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf
50261 · PN 55495/9/0

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise

b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern

c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden

d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern

e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,

b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,

c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und

d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Wirtschaftsplan und Jahresabschluss der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

WIRTSCHAFTSPLAN 2022

STADTMARKETING BRUCHKÖBEL GMBH

STADT BRUCHKÖBEL

STADT
MARKETING
BRUCHKÖBEL
GMBH

Inhaltsverzeichnis

Halbjahresbericht 2021

	Seite
I. Allgemeine Erläuterungen	04
1. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse	04
II. Wirtschaftsplan 2022	05
1. Erfolgsplan 2022 (2022-2026)	05 – 07
2. Finanzplan 2022 (2022-2026)	08
3. Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021	09

I. Allgemeine Erläuterungen

I. 1. Rechtliche und steuerliche Verhältnisse:

Rechtliche Verhältnisse:

Gründung:	17.12.2009/25.03.2010
Firma:	Stadtmarketing Bruchköbel GmbH
Rechtsform:	GmbH
Amtsgericht:	Hanau, eingetragen unter HR B 93193 am 25.03.2010
Sitz:	Bruchköbel
Gesellschaftsvertrag:	gültig in der Fassung vom 16.04.2014
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Gegenstand des Unternehmens:	Ganzheitliches Stadtmarketing zur Umsetzung der Leitbildziele „Bruchköbel 2025". Instrumente hierzu sind u.a. Standortmarketing, Stadtentwicklung, Citymanagement, Veranstaltungsmanagement, Wirtschaftsförderung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.
Gezeichnetes Kapital:	Euro 25.000,00
Gesellschafterin:	Stadt Bruchköbel mit einer Stammeinlage von insgesamt Euro 25.000,00

Steuerliche Verhältnisse:

Das Unternehmen unterliegt aufgrund seiner Tätigkeit der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer. Es unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den § 16 – 18 des UStG.

Zuständiges Finanzamt:	Finanzamt Offenbach am Main II
Steuernummer:	044 226 70147

II. Wirtschaftsplan 2022

II. 1. Erfolgsplan 2022 (2022-2026)

Beträge in Euro und Netto ohne Umsatzsteuer.
Da die Gesellschaft der Umsatzsteuer unterliegt, sind die Erträge und Aufwendungen hier netto dargestellt.

	Plan NEU	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Erträge Gesellschafterin	**495.798,32**	**740.336,13**	**607.563,03**	**599.159,66**	**615.966,39**	**620.168,07**
Projektbezogene externe Aufwendungen	**-134.597,00**	**-421.490,06**	**-317.347,90**	**-256.991,60**	**-275.541,18**	**-278.041,18**
./. Erträge aus externen Dienstleistungen	**74.111,00**	**92.508,40**	**100.310,92**	**103.672,27**	**106.193,28**	**108.714,29**
	-60.486,00	**-328.981,66**	**-217.036,97**	**-153.319,33**	**-169.347,90**	**-169.326,89**
davon entfallen auf:						
Digitale Stadt						
Homepage Stadt laufend		-5.400,00	-5.400,00	-5.400,00	-10.504,20	-5.400,00
Stadt APP		-4.200,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.200,00	-10.504,20
Marktplatz Bruchköbel		-2.100,84	-2.100,84	-2.100,84	-2.100,84	-2.100,84
./. Externe Einnahmen		26.890,76	26.890,76	26.890,76	26.890,76	26.890,76
WLAN		-6.722,69				
Weihnachten Digital - digitale Formate				-4.200,00	-4.200,00	-5.500,00
Social Media		-2.100,84	-2.100,84	-2.100,84	-2.100,84	-2.100,84
Wirtschaftsförderung - Stadt- und Stadtteilmanagment						
Leerstandsmanagement		-1.260,50	-1.260,50	-7.563,03	-12.605,04	-12.605,04
Bruchköbel Card		-7.563,03	-7.563,03	-7.563,03	-7.563,03	-7.563,03
./. Externe Einnahmen		3.500,00	4.621,85	7.983,19	10.504,20	13.025,21
Ausbildungsplatzbörse		-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68
./. Externe Einnahmen		10.084,03	10.084,03	10.084,03	10.084,03	10.084,03
Verkehrsleitsystem FH		-7.563,03	-7.563,03	-7.563,03	-7.563,03	-7.563,03
./. Externe Einnahmen		7.983,19	7.983,19	7.983,19	7.983,19	7.983,19
Stadtdinner in Stadtteilen und Vierteln, Afterworkshopping		0,00	-4.621,85	-4.621,85	-4.621,85	-4.621,85
./. Externe Einnahmen			1.680,67	1.680,67	1.680,67	1.680,67
Anlassevents verkaufsoffener Sonntag		0,00	-10.500,00	-10.500,00	-10.500,00	-10.500,00
./. Externe Einnahmen			5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Vermarktung Fliegerhorst und Stadtmarketing Erlensee		-3.361,34	-3.361,34	-3.361,34	-3.361,34	-3.361,34
./. Externe Einnahmen		7.563,03	7.563,03	7.563,03	7.563,03	7.563,03
Gewerbebeschilderung - Stadtbeschilderung		-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68
./. Externe Einnahmen		5.882,35	5.882,35	5.882,35	5.882,35	5.882,35
Baustellenmarketing		-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68
Gewinnspiel		-6.722,00	-6.722,69	-10.084,03	-10.084,03	-10.084,03
./. Externe Einnahmen		3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00

	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Kultur- und Tourismusmarketing						
5 Sterne Weg erneuern		-12.605,04				
5 Sterne Weg vermarkten - Stadtteile vermarkten				-10.084,03	-10.084,03	-10.084,03
Events auf den Wanderwegen - Stadtradeln		-2.941,18	-2.941,18	-2.941,18	-2.941,18	-2.941,18
Open Air Kino mit Förderung		-12.605,04	-12.605,04	-12.605,04	-12.605,04	-12.605,04
./. Externe Einnahmen		12.605,04	12.605,04	12.605,04	12.605,04	12.605,04
Hof- und Gassenfest		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Weihnachten		-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
./. Externe Einnahmen		15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
Historische Beschilderung - Stadtrundgänge		-4.621,85	-4.621,85	-4.621,85	-4.621,85	-4.621,85
Tag der offenen Gärten		-2.100,84	-2.100,84	-3.361,34	-3.361,34	-3.361,34
Publikationen und Standortwerbung						
Stadtinfo und Öffentlichkeitsarbeit		-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68	-4.201,68
Merchandizing-Produkte - Regionale Produkte		0,00	-3.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
./. Externe Einnahmen			4.197,48	3.047,90	3.047,90	3.047,90
Stadtmagazin - Termine		-6.722,69	-6.722,69	-8.403,36	-8.403,36	-8.403,36
Smart Region - Förderung		-64.705,88	-69.747,90			
Bilddatenbank						
DigitalCoaching						
Bruchköbel Card Erweiterung						
Schnittstellen						
Förderprogramm Zukunft Innenstadt		-145.798,32	-26.050,42			
Zukunftswerkstatt - Akteure - Events - Ideen						
Kultur - Events - Wettbewerbe						
Kreativhof Co Working Spaces - Stadtladen - Zwischennutzung						
Mobile Bühne, Stadtmobiliar						
Vermarktung Stadthaus - Bürgerhäuser						
Vermarktung und Management Stadthaus u. BH		-47.058,82	-63.025,21	-71.428,57	-79.831,93	-79.831,93
Wachstum u. nachhaltige Erneuerung - Städtebauförderung						
Fördermittelmanagement und Controlling		-16.806,72	-16.806,72	-16.806,72	-16.806,72	-16.806,72
Öffentlichkeitsarbeit		-6.722,69	-6.722,69	-6.722,69	-6.722,69	-6.722,69

STADT MARKETING BRUCHKÖBEL GMBH

	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Sonstige allgemeine Aufwendungen	-429.533,12	-407.709,43	-388.696,59	-437.371,72	-435.371,72	-435.371,72
davon entfallen auf:						
Personalaufwand						
Löhne und Gehälter	-273.073,46	-260.694,31	-260.694,31	-295.876,20	-295.876,20	-295.876,20
soziale Abgaben	-67.708,98	-56.111,28	-56.111,28	-65.854,52	-65.854,52	-65.854,52
Aufwendungen für Altersversorgung	-6.825,00	-6.991,00	-6.991,00	-6.991,00	-6.991,00	-6.991,00
Summe · Personalaufwand	**-347.607,44**	**-323.796,59**	**-323.796,59**	**-368.721,72**	**-368.721,72**	**-368.721,72**
Abschreibungen						
Summe - Abschreibungen	**-6.000,00**	**-8.000,00**	**-8.000,00**	**-8.000,00**	**-6.000,00**	**-6.000,00**
Sonstige betriebliche Aufwendungen						
4210 · Miete	-16.525,68	-15.012,84	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
4957 - Abschluss- und Prüfungskosten	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
4950 · Rechts- und Beratungskosten	-16.000,00	-18.500,00	-8.500,00	-7.500,00	-7.500,00	-7.500,00
4806 · Wartung für Hard- u.Software u.Lizenzen	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00	-8.500,00
4810 · Mietleasing	-3.500,00	-3.500,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
4240 · Gas, Strom, Wasser	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00	-3.800,00
4955 · Buchführungskosten	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
4945 Fortbildungskosten	-4.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
4920 · Telefon	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00
4360 · Versicherungen	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00
4930 · Bürobedarf	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00	-1.800,00
4280 · Sonstige Raumkosten	-1.500,00	-1.500,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
3100 · Fremdleistungen (allgem. Bürotätigkeit und Projektzuarbeit)	-250,00	-250,00	-250,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
4985 · Werkzeuge und Kleingeräte	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00	-800,00
4380 · Beiträge	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00	-600,00
4660 · Reisekosten Arbeitnehmer	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
4940 · Zeitschriften, Bücher	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
4970 · Nebenkosten des Geldverkehrs	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
4057 · Datenbankpflege	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
4653 · Aufmerksamkeiten	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
4640 · Repräsentationskosten	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00	-300,00
4650 · Bewirtungskosten	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
4980 · Sonstiger Betriebsbedarf	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
4910 · Porto	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00	-150,00
2380 · Spenden	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
4630 · Geschenke bis € 35,-	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
4200 · Instandhaltung betrieblicher Räume	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
Summe · Sonst. betriebl. Aufwendungen	**-75.925,68**	**-75.912,84**	**-56.900,00**	**-60.650,00**	**-60.650,00**	**-60.650,00**
ERGEBNIS INSGESAMT:	**5.779,20**	**3.645,04**	**1.829,46**	**8.468,62**	**11.246,77**	**15.469,46**

II. 2. Finanzplan 2022 (2022-2026)

Beträge in Euro und Brutto incl. Umsatzsteuer	Plan Neu 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026
Mittelherkunft:						
Einzahlungen Gesellschafterin	590.000,00	881.000,00	723.000,00	713.000,00	733.000,00	738.000,00
Wirtschaftsförderung und Marketing		678.000,00	495.000,00	400.000,00	410.000,00	410.000,00
Vermarktung Stadthaus		95.000,00	120.000,00	205.000,00	215.000,00	220.000,00
Stadtplanung		108.000,00	108.000,00	108.000,00	108.000,00	108.000,00
Einzahlungen aus Umsätzen mit externen Dritten	88.192,09	110.085,00	119.370,00	123.370,00	126.370,00	129.370,00
	678.192,09	991.085,00	842.370,00	836.370,00	859.370,00	867.370,00
Mittelverwendung:						
Ausgaben für Projektkosten	-160.170,43	-501.573,18	-377.644,00	-305.820,00	-327.894,00	-330.869,00
Ausgaben für Personalaufwand	-367.190,74	-343.379,89	-343.379,89	-388.305,02	-388.305,02	-388.305,02
Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen	-87.077,56	-88.144,34	-66.661,50	-70.364,00	-70.364,00	-70.364,00
Ausgaben für geplante Neuanschaffungen im Bereich						
Anlagevermögen	-6.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
Umsatzsteuerzahllast	-53.521,54	-48.342,55	-46.855,15	-57.412,36	-57.560,21	-58.362,52
	-673.960,27	-983.439,96	-836.540,54	-823.901,38	-846.123,23	-849.900,54
Finanzmittelbestand:						
Bankbestand 01.01.	42.021,04	46.252,86	53.897,90	59.727,37	72.195,99	85.442,76
Bankbestand 31.12.	46.252,86	53.897,90	59.727,37	72.195,99	85.442,76	102.912,22

II. 3. Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Bruchköbel

Bezeichnung		Entwicklung der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
27	EDV-Software, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	1.670,50				1.670,50
		Abschreibung	963,50	299,00			1.262,50
		Buchwerte	**707,00**			**299,00**	**408,00**
420	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K	4.728,17				4.728,17
		Abschreibung	3.342,17	216,00			3.558,17
		Buchwerte	**1.386,00**			**216,00**	**1.170,00**
450	Einbauten in fremde Grundstücke	Ansch-/Herst-K	5.790,71				5.790,71
		Abschreibung	2.895,71	1.930,00			4.825,71
		Buchwerte	**2.895,00**			**1.930,00**	**965,00**
480	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K	5.806,37				5.806,37
		Abschreibung	5.806,37				5.806,37
		Buchwerte	**0,00**				**0,00**
485	Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	Ansch-/Herst-K	14.878,23				14.878,23
		Abschreibung	14.390,23	480,00			14.870,23
		Buchwerte	**488,00**			**480,00**	**8,00**
490	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	Ansch-/Herst-K	22.973,70				22.973,70
		Abschreibung	16.087,70	3.393,00			19.480,70
		Buchwerte	**6.886,00**			**3.393,00**	**3.493,00**
		Ansch-/Herst-K	**55.847,68**				**55.847,68**
		Abschreibung	**43.485,68**	**6.318,00**			**49.803,68**
		Buchwerte	**12.362,00**			**6.318,00**	**6.044,00**

Bruchköbel

	Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
27	**EDV-Software, entgeltl. erworben**							
27002	ER1303780MH Computersysteme	19.04.2017	AHK	126,00				126,00
		Linear	Absch	125,00				125,00
		3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
27003	ER1304151MH Computersysteme	21.06.2017	AHK	262,20				262,20
		Linear	Absch	261,20				261,20
		3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
27004	ER1304156MH Computersysteme	21.06.2017	AHK	175,00				175,00
		Linear	Absch	174,00				174,00
		3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
27005	ER1304289MH Computersysteme	04.07.2017	AHK	211,75				211,75
		Linear	Absch	210,75				210,75
		3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
27007	5 Lizenzen G Data Antiviurs Business	20.12.2019	AHK	94,65				94,65
		Linear	Absch	35,65	32,00			67,65
		3/00 33,33	**BW**	**59,00**			**32,00**	**27,00**
27008	ER2001821Crimson - SonicWall SOHO 250 Total-Secure Firewall	04.06.2020	AHK	800,90				800,90
		Linear	Absch	156,90	267,00			423,90
		3/00 33,33	**BW**	**644,00**			**267,00**	**377,00**
EDV-Software, entgeltl. erworben			**AHK**	**1.670,50**				**1.670,50**
			Absch	**963,50**	**299,00**			**1.262,50**
			BW	**707,00**			**299,00**	**408,00**

Bruchköbel

	Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
420	**Büroeinrichtung**							
420001	Telefonanlage - Octopus F100/200	05.05.2010	AHK	2.060,53				2.060,53
		Linear	Absch	2.059,53				2.059,53
		10/00 10,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
420002	ER985917MH ComputersystemeSmar	15.03.2013	AHK	509,64				509,64
		Linear	Absch	508,64				508,64
		3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
420003	ER1572499Herbert König Bürotec	30.06.2017	AHK	2.158,00				2.158,00
		Linear	Absch	774,00	216,00			990,00
		10/00 10,00	**BW**	**1.384,00**			**216,00**	**1.168,00**
Büroeinrichtung			**AHK**	**4.728,17**				**4.728,17**
			Absch	**3.342,17**	**216,00**			**3.558,17**
			BW	**1.386,00**			**216,00**	**1.170,00**

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Bruchköbel

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
450 Einbauten in fremde Grundstücke							
450001 EinbautenElektro/Sanitär neue Mietfläche-ab 1.7.19 für 3J.	29.07.2019	AHK	5.790,71				5.790,71
	Linear	Absch	2.895,71	1.930,00			4.825,71
	3/00 33,33	**BW**	**2.895,00**			**1.930,00**	**965,00**
Einbauten in fremde Grundstücke		**AHK**	**5.790,71**				**5.790,71**
		Absch	**2.895,71**	**1.930,00**			**4.825,71**
		BW	**2.895,00**			**1.930,00**	**965,00**

Bruchköbel

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
480 Geringwertige Wirtschaftsgüter							
480004 ER1545153Herbert König Bürotec	04.11.2013	AHK	191,20				191,20
	GWG/voll	Absch	191,20				191,20
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480005 ER1544476Herbert König Bürotec	30.09.2013	AHK	725,40				725,40
	GWG/voll	Absch	725,40				725,40
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480006 ER7011480225Telekom Deutschlan	19.08.2013	AHK	257,82				257,82
	GWG/voll	Absch	257,82				257,82
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480009 ER985953MH ComputersystemeG Da	28.03.2013	AHK	350,00				350,00
	GWG/voll	Absch	350,00				350,00
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480011 MH Computersysteme - LANCOM Wireless L-321agn	20.04.2015	AHK	247,49				247,49
	GWG/voll	Absch	247,49				247,49
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480012 office discount - Schreibtisch und Rollcontainer	08.10.2015	AHK	428,78				428,78
	GWG/voll	Absch	428,78				428,78
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480013 ER418008615-173681Neuland Pinwand	06.02.2018	AHK	382,90				382,90
	GWG/voll	Absch	382,90				382,90
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480014 ALDI Tablet	27.06.2018	AHK	167,23				167,23
	GWG/voll	Absch	167,23				167,23
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480015 2 Dauphin Drehstühle	05.02.2019	AHK	617,50				617,50
	GWG/voll	Absch	617,50				617,50
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480016 3 Schreibtische und 3 Drehstühle	11.09.2019	AHK	1.602,15				1.602,15
	GWG/voll	Absch	1.602,15				1.602,15
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
480017 ER2002335Crimson - Ubiquiti UniFi Wave2 AC Accesspoints 2x	14.07.2020	AHK	835,90				835,90
	GWG/voll	Absch	835,90				835,90
	1/00 100,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
Geringwertige Wirtschaftsgüter		**AHK**	**5.806,37**				**5.806,37**
		Absch	**5.806,37**				**5.806,37**
		BW	**0,00**				**0,00**

Bruchköbel

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
485 Wirtschaftsgüter (Sammelposten)							
485001 10 Büroleuchten	29.06.2010	AHK	2.663,50				2.663,50
	GWG-Pool	Absch	2.662,50				2.662,50
	5/00 20,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
485002 3 Drehstühle MENTO	25.05.2010	AHK	1.062,75				1.062,75
	GWG-Pool	Absch	1.061,75				1.061,75
	5/00 20,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
485003 Büromöbel divers	29.06.2010	AHK	5.799,16				5.799,16
	GWG-Pool	Absch	5.798,16				5.798,16
	5/00 20,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
485004 ER77331Xero PointModeratorenta	24.02.2011	AHK	209,00				209,00
	GWG-Pool	Absch	208,00				208,00
	5/00 20,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
485005 ER00172/11Elektrobau KraftBüro	15.03.2011	AHK	1.222,17				1.222,17
	GWG-Pool	Absch	1.221,17				1.221,17
	5/00 20,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
485006 ER1526588Herbert König Bürotec	09.03.2011	AHK	548,17				548,17
	GWG-Pool	Absch	547,17				547,17
	5/00 20,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
485007 ER1526589Herbert König Bürotec	09.03.2011	AHK	254,20				254,20
	GWG-Pool	Absch	253,20				253,20
	5/00 20,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
485008 ER80088474Kinnarps Samas GmbHB	25.08.2011	AHK	354,25				354,25
	GWG-Pool	Absch	353,25				353,25
	5/00 20,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
485009 Beamer	09.05.2012	AHK	335,00				335,00
	GWG-Pool	Absch	335,00				335,00
	5/00 20,00	**BW**	**0,00**				**0,00**
485010 Telefon	05.07.2017	AHK	387,86				387,86
	GWG-Pool	Absch	312,86	75,00			387,86
	5/00 20,00	**BW**	**75,00**			**75,00**	**0,00**
485011 Barrieren aus Korngemisch	25.09.2017	AHK	218,30				218,30
	GWG-Pool	Absch	176,30	42,00			218,30
	5/00 20,00	**BW**	**42,00**			**42,00**	**0,00**
485012 dilego	22.03.2017	AHK	1.823,87				1.823,87
	GWG-Pool	Absch	1.460,87	363,00			1.823,87
	5/00 20,00	**BW**	**363,00**			**363,00**	**0,00**
Wirtschaftsgüter (Sammelposten)		**AHK**	**14.878,23**				**14.878,23**
		Absch	**14.390,23**	**480,00**			**14.870,23**
		BW	**488,00**			**480,00**	**8,00**

Bruchköbel

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
490 Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung							
490001 Küchenzeile	17.05.2010	AHK	1.974,79				1.974,79
	Linear	Absch	1.973,79				1.973,79
	10/00 10,00	**BW**	**1,00**				**1,00**
490002 ER983161MH ComputersystemeEDV	28.01.2011	AHK	1.440,66				1.440,66
	Linear	Absch	1.439,66				1.439,66
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490003 MH ComputersystemeNotebook	01.06.2012	AHK	1.169,98				1.169,98
	Linear	Absch	1.168,98				1.168,98
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490004 MH Computersysteme - Computer incl. Monitor	25.06.2015	AHK	1.264,27				1.264,27
	Linear	Absch	1.263,27				1.263,27
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490005 Rada Werbedesign - Schildanlage	30.09.2015	AHK	1.408,00				1.408,00
	Linear	Absch	939,00	176,00			1.115,00
	8/00 12,50	**BW**	**469,00**			**176,00**	**293,00**
490006 MH Computersysteme - HP ProDesk 600 G2	18.02.2016	AHK	842,03				842,03
	Linear	Absch	841,03				841,03
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490007 MH Computersysteme - LANCOM 1783VA	27.01.2016	AHK	574,79				574,79
	Linear	Absch	573,79				573,79
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490008 PC Rosenberger - I-Phone 6S Rosegold	25.01.2016	AHK	603,45				603,45
	Linear	Absch	602,45				602,45
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490009 PC Rosenberger	06.03.2017	AHK	293,28				293,28
	Linear	Absch	292,28				292,28
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490010 MH Computersysteme	04.07.2017	AHK	1.833,13				1.833,13
	Linear	Absch	1.832,13				1.832,13
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490011 PC Rosenberger	24.11.2017	AHK	646,22				646,22
	Linear	Absch	645,22				645,22
	3/00 33,33	**BW**	**1,00**				**1,00**
490012 ER1306656MH Computersysteme	30.07.2018	AHK	580,49				580,49
	Linear	Absch	483,49	96,00			579,49
	3/00 33,33	**BW**	**97,00**			**96,00**	**1,00**
490013 ER40894590Saturn - Panasonic Kamera	27.06.2018	AHK	813,13				813,13
	Linear	Absch	421,13	163,00			584,13
	5/00 20,00	**BW**	**392,00**			**163,00**	**229,00**
490014 ER1306657MH Computersysteme	30.07.2018	AHK	1.294,84				1.294,84
	Linear	Absch	1.080,84	213,00			1.293,84
	3/00 33,33	**BW**	**214,00**			**213,00**	**1,00**
490015 Crimson - HP Elitebook ö840 G5	01.08.2019	AHK	1.675,17				1.675,17
	Linear	Absch	791,17	558,00			1.349,17
	3/00 33,33	**BW**	**884,00**			**558,00**	**326,00**

Bruchköbel

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
490 Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung							
490016 MH Computersysteme - 2 Aruba Switch	11.09.2019	AHK	2.151,06				2.151,06
	Linear	Absch	956,06	717,00			1.673,06
	3/00 33,33	**BW**	**1.195,00**			**717,00**	**478,00**
490017 ER1310423MH - 2 Lenovo ThinkCentre M720t incl. Installation	24.02.2020	AHK	2.147,51				2.147,51
	Linear	Absch	656,51	716,00			1.372,51
	3/00 33,33	**BW**	**1.491,00**			**716,00**	**775,00**
490018 ER2003743Crimson - 2x HP ProBook 450 G7 Business-Notebook	12.11.2020	AHK	2.260,90				2.260,90
	Linear	Absch	126,90	754,00			880,90
	3/00 33,33	**BW**	**2.134,00**			**754,00**	**1.380,00**
Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung		**AHK**	**22.973,70**				**22.973,70**
		Absch	**16.087,70**	**3.393,00**			**19.480,70**
		BW	**6.886,00**			**3.393,00**	**3.493,00**
		AHK	**55.847,68**				**55.847,68**
		Absch	**43.485,68**	**6.318,00**			**49.803,68**
		BW	**12.362,00**			**6.318,00**	**6.044,00**

SCHÜLLERMANN

SWS Schüllermann und Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2020 und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr 2020

elektronische Kopie

Inhaltsverzeichnis

A. Prüfungsauftrag **1**

B. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes **3**

C. Grundsätzliche Feststellungen **8**

Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter **8**
Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft 8

D. Prüfungsdurchführung **12**

I. Gegenstand der Prüfung **12**

II. Art und Umfang der Prüfung **13**

E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung **15**

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung **15**
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen 15
2. Jahresabschluss 16
3. Lagebericht 17

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses **17**
1. Bewertungsgrundlagen 17
2. Zusammenfassende Beurteilung 18

F. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem **19**

G. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrages **20**

H. Schlussbemerkungen **21**

Anlagenverzeichnis

Gesetzliche Pflichtanlagen

Anlage 1: Bilanz zum 31. Dezember 2020

Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

Anlage 3: Anhang

Anlage 4: 4.1. Lagebericht für das Jahr 2020/4.2. Anlage zum Lagebericht

Freiwillige Anlagen

Anlage 5: Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Anlage 6: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017

0860/21
BKC/Si/Gk
1031545

Hinweis: Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (Geldeinheiten, Prozentangaben usw.) auftreten.

A. Prüfungsauftrag

Die Geschäftsführung der

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH,
Bruchköbel

– im Folgenden auch kurz "Gesellschaft" oder "Unternehmen" genannt – hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 der Gesellschaft nach berufsüblichen Grundsätzen zu prüfen sowie über das Ergebnis unserer Prüfung schriftlich Bericht zu erstatten.

Der Auftrag wurde von uns mit Auftragsbestätigungsschreiben vom 4. Mai 2021 unter Beifügung der Auftragsbedingungen angenommen. Die Zweitschrift mit Einverständniserklärung des Auftraggebers haben wir zu unseren Arbeitspapieren genommen.

Dem Prüfungsauftrag lag der Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 22. April 2021 zugrunde, mit dem wir zum Abschlussprüfer gewählt wurden (§ 318 Abs. 1 Satz 1 HGB).

Die Gesellschaft ist nach den in § 267 Abs. 1 HGB bezeichneten Größenmerkmalen als kleine Kapitalgesellschaft einzustufen und daher nicht unmittelbar gemäß §§ 316 ff. HGB prüfungspflichtig. Nach § 15 Abs. 3 und 4 des Gesellschaftsvertrages i. V. m. § 122 Abs. 1 Nr. 4 HGO sind der Jahresabschluss und der Lagebericht entsprechend den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufzustellen und zu prüfen.

Bei unserer Prüfung waren auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG zu beachten.

Die Prüfungsarbeiten haben wir von Ende Juli bis Anfang August 2021 durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes. Eine Vorprüfung wurde nicht durchgeführt.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 8. Juni 2020 versehene Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2019. Er wurde mit Gesellschafterbeschluss vom 24. Juni 2020 unverändert festgestellt.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten "Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen" (IDW PS 450) den nachfolgenden Bericht, dem wir den geprüften Jahresabschluss (**Anlagen 1 bis 3**) sowie den Lagebericht (**Anlage 4**) beifügen.

Die freiwilligen (nicht gesetzlichen) Anlagen ergeben sich aus dem Anlagenverzeichnis ab **Anlage 5 ff**.

Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften" in der Fassung vom 1. Januar 2017 zugrunde.

Der vorliegende Prüfungsbericht richtet sich an die Gesellschaft.

B. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagebericht haben wir in einem gesonderten Testatsexemplar folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der nachfolgend wiedergegeben wird:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 und

- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes" unseres Bestätigungsvermerkes weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrates für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichtes, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichtes in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichtes getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichtes relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerkes erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichtes mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Dreieich, 6. August 2021

Schüllermann und Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

gez.
Dipl.-Kfm. Matthias Veit
Wirtschaftsprüfer

gez.
Dipl.-Kfm. Thomas Geck
Wirtschaftsprüfer

C. Grundsätzliche Feststellungen

Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die gesetzlichen Vertreter

Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Die Geschäftsführung hat im Lagebericht (Anlage 4) die wirtschaftliche Lage des Unternehmens beurteilt und diese im Jahresabschluss (Anlagen 1 bis 3), insbesondere im Anhang, zum Bilanzstichtag dargestellt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer mit den anschließenden Ausführungen vorweg zur Lagebeurteilung durch die Geschäftsführung Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Annahme des Fortbestandes und die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens ein.

Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der Lage des Unternehmens ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes gewonnen haben.

Folgende Aspekte der Lagebeurteilung sind hervorzuheben:

<u>Geschäftsverlauf und Lage</u>

- Der Einsatzbereich der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH hat sich seit Geschäftsstart im Januar 2010 konstant weiterentwickelt. Die Gesellschaft beschäftigt seit Mitte 2020 acht Mitarbeiter, davon vier in Teilzeit und einen Jahrespraktikanten.
- Sie hat im Jahr 2020 ihre Leistungen an die Anforderungen der Pandemie angepasst und mit den im Lagebericht dargestellten Maßnahmen insbesondere die Unternehmen am Standort besonders unterstützt.

  Insgesamt plante die GmbH zur Durchführung der Projekte im Wirtschaftsplan 2020 EUR 649.000,00 brutto ein, die vom Aufsichtsrat der Gesellschaft genehmigt wurden. Im städtischen Haushalt 2020 standen demnach EUR 375.000,00 brutto für die Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsaufgaben und EUR 54.000,00 brutto für die Erneuerung des digitalen Stadtauftritts zur Verfügung. Zudem wurden für Aufgaben der Betreuung der Innenstadtentwicklung und Baustellenkommunikation insbesondere der Unterstützung des Konzeptes zur Parkraumbewirtschaftung sowie des Managements der Städtebauförderung mit Bürgerbeteiligung und entsprechender Öffentlichkeitsarbeit EUR 220.000,00 brutto bereitgestellt. Aus Aufträgen mit Dritten nahm die Gesellschaft coronabedingt rund EUR 90.000,00 brutto ein.

- Die Umsatzerlöse wurden in Höhe von TEUR 525 (Vorjahr TEUR 513) durch Aufträge der Gesellschafterin erzielt. Die Einnahmen von externen Dritten verringerten sich von TEUR 99 im Vorjahr – insbesondere durch die Corona-Pandemie – auf TEUR 73 im Berichtsjahr.
- Bei den Materialaufwendungen (TEUR 206) handelt es sich um projektbezogene Kosten. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (TEUR 70) beinhalten die allgemeinen Kosten. Die Abschreibungen betrugen im Jahr 2020 unverändert TEUR 7. Die Personalaufwendungen (TEUR 309) beinhalten unter anderem auch die Kosten für eine von der Gesellschafterin überlassene Angestellte.
- Bei Aufwendungen von insgesamt TEUR 592,9 und Erträgen von TEUR 598,6 ergab sich ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 5,7.

Zukünftige Entwicklung und ihre Risiken

- Die Prognose für die Gesellschaft und ihre Aufgaben hängt von der politischen Willensbildung ab. Das Fördermittelmanagement der Städtebauförderung für die Innenstadt mit der entsprechenden Öffentlichkeitsarbeit und dem Finanzcontrolling wird die Gesellschaft zehn Jahre begleiten.
- Geplante Entwicklung der Einsatzbereiche:
  - Die Belebung der Innenstadt und der Stadtteile wird in Kooperation mit vielen Beteiligten, organisiert und weiterentwickelt.
  - Die Baustellenkommunikation wird mit Abschluss der Bauarbeiten am Stadthaus abnehmen und nach der Umgestaltung des Umfeldes wie dem Inneren Ring sowie dem Bau des neuen Geschäftshauses in den Jahren 2022 und 2023 zunächst nicht mehr den aktuellen Umfang haben.
  - Die neue Stadtwebsite entsprechend dem Onlinezugangsgesetz und die Umsetzung der dazu nötigen und digitalen Anforderungen zu betreuen sowie die Programmierung und Umsetzung von attraktiven Anwendungen auf der Stadt-APP und dem Marktplatz Bruchköbel sind zentrale Zukunftsaufgaben. Diese Medien gilt es kontinuierlich weiterzuentwickeln. Der Onlinemarktplatz ist ein zentrales Instrument der Standortbindung und Unterstützung des lokalen Handels. Die Relevanz dieser Plattform zeigt sich aktuell gerade in der Pandemie. Die digitale Präsenz der Stadt durch Informationen der Verwaltung, der Vereine und Unternehmen im Netz aktuell zu halten, Digitales Coaching zu betreiben und die Öffnung von Kommunikationsräumen für die Stadtgesellschaft zu ermöglichen, sind Aufgaben der Gesellschaft. Die Entwicklung und Betreuung des digitalen Stadtauftritts aus einer Hand wurden daher mit einer vollen Stelle in der Gesellschaft verstärkt.

- Die Wirtschaftsförderung auch offline auszubauen, ist eine weitere zentrale Aufgabe der Gesellschaft. Die regelmäßigen Informationen und Treffen mit Unternehmer/Innen stehen im Mittelpunkt der Arbeit. Die Unterstützung der Unternehmen z. B. durch die Einführung der Bruchköbel Card mit dem Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel e. V. ist eine wichtige Zukunftsaufgabe. Die Karte dient als gemeinsames Instrument zur Kaufkraftbindung.
- Durch das Einführen eines weiteren Testzentrums in der Innenstadt und die offensive Vermarktung der Click und Meet- und Click und Collect-Angebote in der Stadt, können wichtige Impulse für den Umsatz trotz der Pandemie gesetzt werden. Newsletter, QR-Codes und die Durchführung von Gewinnspielen unterstützen gerade die kleinen Unternehmen am Standort.
- Gleichzeitig gilt es, die gut eingeführten und angenommenen Stadtinformationsmedien wie Social-Media-Kanäle Facebook, Instagram, Twitter, die gedruckte Stadtinfo und das Eventheft redaktionell zu betreuen und auszubauen. Hinzu kommt die Kooperation mit Medien zur Weitergabe der Informationen.
- Auch die Herausforderung, den Leerstand in der Stadt neu zu belegen und mit den Immobilieneigentümern die Stadt in enger Kooperation gemeinsam zu vermarkten, ist eine zentrale Zukunftsaufgabe für ein belebtes Zentrum. Neben Investitions-, Ansiedelungs- und Handelskonzepten werden hierfür auch Ideen aus Dienstleistung, Kunst und Vereinen benötigt.
- Die Standortvermarktung soll durch touristische Projekte und Publikationen aktiv weiter ausgebaut werden. Der Fünf-Sterne-Weg muss vermarktet und besser ausgeschildert werden. Ein kombiniertes Stadt- und Verkehrsleitsystem wird bereits durch die Gesellschaft betreut.
- Weitere Managementaufgaben, wie die Vermarktung und Vermietung der Räume im neuen Stadthaus an Veranstalter, die Mitwirkung an der Neuausrichtung und Vermarktung des Campingplatzes Bärensee, des Kunstraums artrium und die Betreuung und Vermarktung des Wochenmarktes können an die Stadtmarketing GmbH in enger Kooperation mit den zuständigen Verwaltungsstellen vergeben werden.
- Neben den Aufgaben für die Stadt Bruchköbel arbeitet die Gesellschaft für den Zweckverband Fliegerhorst in interkommunaler Zusammenarbeit. Auch die Ausbildungsplatzbörse Two for Talents wird mit der Stadt Erlensee erfolgreich durchgeführt.

- Die Ausrichtung des Weihnachtsmarktes und der Märkte mit verkaufsoffenem Sonntagen gehört in den Auftragsbestand der städtischen Gesellschaft. Die konsequente Entwicklung der Märkte und Feste aus einer Hand hat das positive Image der Events bei den Gästen kontinuierlich ausgebaut, die Kundenbindung der Beschicker gestärkt und wichtige Kooperationen zur Refinanzierung geschärft. Für den Handel sind die verkaufsoffenen Sonntage nach wie vor ein wichtiges Standbein. Die Tendenz geht insgesamt zu kleineren Events wie dem Stadtdinner. 2021 müssen durch Mittelkürzungen große Märkte entfallen.
- Die enge Kooperation mit dem Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel e. V. stellt eine weitere Vernetzung zu Unternehmen und Interessensvertretern her. Überregionale Netzwerke zu Wissenschaft und Verbänden fördern den Austausch auf dem aktuellen Stand der Erkenntnisse.

– Insgesamt plant die GmbH – nach zwei Mittelkürzungen von EUR 20.000,00 und EUR 50.000,00 brutto – zur Durchführung der geplanten Projekte für 2021 mit EUR 590.000,00 Auftragsvolumen der Stadt.

– Davon wurden im städtischen Haushalt 2021 genehmigt:

  - EUR 370.000,00 für Digitale Stadt, Wifö, kleine Events, Innenstadtbelebung, Aktionen zur Kaufkraftbindung, Corona-Hilfen, Stadtmedien etc.,
  - EUR 10.000,00 für investive Aufgaben in diesen Bereichen,
  - EUR 110.000,00 für Baustellenkommunikation und die Unterstützung des Innenstadtumbaus sowie der Aktivierung des Stadthauses,
  - EUR 100.000,00 für Fördermittelmanagement und Öffentlichkeitsarbeit.

Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Geschäftsführung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage, des Fortbestandes und der zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse halten wir die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung durch die gesetzlichen Vertreter im Jahresabschluss und im Lagebericht für zutreffend.

D. Prüfungsdurchführung

I. Gegenstand der Prüfung

Es handelt sich bei der Berichtsgesellschaft um eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB, die nicht unmittelbar der gesetzlichen Pflichtprüfung gem. §§ 316 ff. HGB unterliegt. Nach § 15 Abs. 3 und 4 des Gesellschaftsvertrages i. V. m. § 122 Abs. 1 Nr. 4 HGO sind der Jahresabschluss und der Lagebericht entsprechend den Vorschriften für große Kapitalgesellschaften aufzustellen und zu prüfen.

Im Rahmen des uns erteilten Auftrages haben wir gemäß § 317 HGB die Buchführung, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 (Anlagen 1 bis 3) und den Lagebericht 2020 (Anlage 4) auf die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften und der sie ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages geprüft.

Den Lagebericht haben wir daraufhin überprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt. Dabei ist auch zu prüfen, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung des Lageberichtes hat sich auch darauf zu erstrecken, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichtes beachtet worden sind (§ 317 Abs. 2 HGB).

Die maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze für unsere Prüfung des Jahresabschlusses waren die Rechnungslegungsvorschriften der §§ 242 bis 256a und der §§ 264 bis 288 HGB, die Sondervorschriften des GmbH-Gesetzes sowie die ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages. Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß auch die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG beachtet. Wir verweisen auf unsere Berichterstattung in Abschnitt G.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere, ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, ist nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrages.

Die Geschäftsführung der Gesellschaft ist für die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie die uns gemachten Angaben verantwortlich. Unsere Aufgabe ist es, die von der Geschäftsführung vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Ergänzend hierzu hat uns die Geschäftsführung in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und uns alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

In der Erklärung wird auch versichert, dass der Lagebericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gesellschaft wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 289 HGB erforderlichen Angaben enthält. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind uns bei unserer Prüfung nicht bekannt geworden.

II. Art und Umfang der Prüfung

Unsere Prüfung haben wir in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen.

Die Prüfung erstreckt sich gemäß § 317 Abs. 4a HGB nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Grundlage unseres risiko- und prozessorientierten Prüfungsvorgehens ist die Erarbeitung einer Prüfungsstrategie. Diese basiert auf der Beurteilung des wirtschaftlichen und rechtlichen Umfeldes des Unternehmens, seiner Ziele, Strategien und Geschäftsrisiken, die wir anhand kritischer Erfolgsfaktoren beurteilen. Die Prüfung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und dessen Wirksamkeit ergänzen wir durch Prozessanalysen, die wir mit dem Ziel durchführen, deren Einfluss auf relevante Jahresabschlussposten zu ermitteln und so die Fehlerrisiken sowie unser Prüfungsrisiko einschätzen zu können.

Die Erkenntnisse aus der Prüfung der Prozesse und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen (Plausibilitätsbeurteilungen) und der Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt. Im unternehmensindividuellen Prüfungsprogramm haben wir die Schwerpunkte unserer Prüfung, Art und Umfang der Prüfungshandlungen sowie den zeitlichen Prüfungsablauf und den Einsatz von Mitarbeitern festgelegt. Hierbei haben wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Risikoorientierung be-achtet und daher unser Prüfungsurteil überwiegend auf der Basis von Stichproben getroffen.

Unser Prüfungsprogramm hat folgende Schwerpunkte umfasst:

- Prüfung der Angaben im Anhang, insbesondere auf Vollständigkeit anhand der gesetzlichen Vorgaben
- Prüfung der Angaben im Lagebericht anhand der gesetzlichen Vorgaben
- Forderungen und Verbindlichkeiten
- Umsatzrealisierung

Zur Prüfung des Nachweises der Vermögens- und Schuldposten der Gesellschaft haben wir u. a. Bank-, Steuerberater- und ggf. Rechtsanwaltsbestätigungen sowie Saldenbestätigungen für Forderungen und Verbindlichkeiten eingeholt.

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten (IDW PS 460).

E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen, der Jahresabschluss sowie der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages entsprechen.

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Organisation der Buchführung, das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, geordnete und zeitgerechte Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die Sicherheit der für die Zwecke der IT-gestützten Rechnungslegung verarbeiteten Daten und deren Verarbeitung entsprechen den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung gem. § 238 HGB und sind nach unseren Feststellungen durch die von der Gesellschaft und die mit der Rechnungslegung beauftragte Steuerberaterin, Frau Daniela Ruppel, getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen hinreichend gegeben.

Das von der Gesellschaft eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die bei der Gesellschaft verbliebenen Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Änderungen erfahren.

Die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung wird durch die Gesellschafterin unter Verwendung der Software des Kommunalen Gebietsrechenzentrums Hessen (ekom21), Gießen, geführt.

Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der Vorjahresbilanz eröffnet und ordnungsgemäß geführt. Die Belegfunktion ist erfüllt.

Die Organisation des Rechnungswesens ist den Verhältnissen der Gesellschaft angemessen.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht die Buchführung den gesetzlichen Vorschriften. Die aus weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen haben zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht geführt.

Als zusammenfassendes Ergebnis unserer Prüfung, die sich auf

- die Ordnungsmäßigkeit der Bestandteile des Abschlusses und deren Ableitung aus der Buchführung,
- die Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben,
- die Beachtung der Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften,
- die Beachtung aller für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und aller größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen und
- die Beachtung von ggf. bestehenden Regelungen des Gesellschaftsvertrages, soweit diese den Inhalt der Rechnungslegung betreffen,

erstreckt hat, haben wir den in Abschnitt B. wiedergegebenen Bestätigungsvermerk erteilt.

2. Jahresabschluss

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung stellen wir fest, dass im Jahresabschluss alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und alle größenabhängigen und rechtsformgebundenen Regelungen sowie die Normen des Gesellschaftsvertrages beachtet sind.

Die Bilanz ist unter Beachtung der Vorschriften des § 266 HGB gegliedert. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) aufgestellt.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. Dezember 2020 sind – ausgehend von den Zahlen der Vorjahresbilanz – ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden sind beibehalten worden.

Die im Anhang gemachten Angaben sind vollständig und ordnungsgemäß. Die Erläuterungen und Begründungen entsprechen den gesetzlichen Anforderungen.

Von der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB bezüglich der Angabe der Gesamtbezüge der gesetzlichen Vertreter im Anhang gem. § 285 Nr. 9 HGB wurde im Rahmen der Aufstellung Gebrauch gemacht.

3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht den gesetzlichen Vorschriften. Unsere Prüfung nach § 317 Abs. 2 HGB hat zu dem Ergebnis geführt, dass er mit dem Jahresabschluss und den im Verlauf unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Unternehmens vermittelt. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind zutreffend dargestellt (IDW PS 350, DRS 20).

Die Angaben nach § 289 Abs. 2 HGB sind vollständig und zutreffend.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Nach unseren Feststellungen vermittelt der Jahresabschluss – d. h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt –, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft (§ 264 Abs. 2 HGB).

Die Gesellschaft hat im Anhang die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angegeben. Bei unseren nachfolgenden Ausführungen gehen wir daher insbesondere auf die Sachverhalte ein, die für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie in ihrer Gesamtwirkung im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen und Sachverhalten von wesentlicher Bedeutung sind (IDW PS 250 n. F.).

1. Bewertungsgrundlagen

Zu den angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie den für die Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden maßgeblichen Faktoren einschließlich etwaiger Auswirkungen von Änderungen an diesen Methoden machen wir folgende Angaben:

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden erfolgen unter Annahme der Unternehmensfortführung (§ 252 Abs. 1 Nr. 2 HGB) und sind an den handelsrechtlichen Bestimmungen ausgerichtet. Sie werden unverändert zum Vorjahr angewendet.

Im Übrigen verweisen wir auf die Ausführungen im Anhang (Anlage 3).

2. Zusammenfassende Beurteilung

Nach unserer pflichtgemäß durchgeführten Prüfung sind wir zu der in unserem Bestätigungsvermerk getroffenen Beurteilung gelangt, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

F. Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem

Als Abschlussprüfer haben wir im Rahmen der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung nach § 53 HGrG auch darüber zu berichten, ob die Geschäftsleitung ein Risikofrüherkennungssystem eingerichtet hat und ob dieses geeignet ist, seine Aufgaben zu erfüllen.

Nach IDW PS 720 ist die Prüfung des Risikofrüherkennungssystems rechtsformunabhängig als Bestandteil einer nach § 53 HGrG durchzuführenden Geschäftsführungsprüfung anzusehen.

Ein Risikofrüherkennungssystem i. S. d. § 91 Abs. 2 AktG hat sicherzustellen, dass diejenigen Risiken, die den Fortbestand der Einrichtung gefährden können, früh erkannt werden. Es muss deshalb geeignet sein, den Eintritt und die Erhöhung derartiger Risiken rechtzeitig anzuzeigen und den Entscheidungsträgern mitzuteilen. Es muss ferner sicherstellen, dass eine Gesamtbetrachtung solcher Risiken, die im Zusammenwirken bestandsgefährdend werden können, erfolgt.

Die Gesellschaft verfügt über kein formalisiertes und in sich geschlossenes Risikofrüherkennungssystem. Wir verweisen auf unsere Feststellungen zum Risikofrüherkennungssystem in Anlage 6.

G. Feststellungen aus Erweiterungen des Prüfungsauftrages

Das Ergebnis der erweiterten Prüfung wird von uns nicht in den Bestätigungsvermerk aufgenommen, da sich hieraus keine wesentlichen Auswirkungen ergeben, die die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung, des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Frage stellen.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" beachtet.

Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages, geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Berichtsabschnitt und in der Anlage 6 dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

Als Ergebnis der Geschäftsführungsprüfung ist festzustellen, dass die Geschäftsführung im Berichtsjahr zweckmäßig und in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften sowie den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages erfolgt ist.

H. Schlussbemerkungen

Eine Verwendung des unter Abschnitt B. wiedergegebenen Bestätigungsvermerkes außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Den vorstehenden Bericht über unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH erstatten wir in Übereinstimmung mit § 321 HGB unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Erstellung von Prüfungsberichten des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V., Düsseldorf (IDW PS 450 n. F.).

Der Prüfungsbericht wird gem. § 321 Abs. 5 HGB unter Berücksichtigung von § 32 WPO wie folgt unterzeichnet:

Dreieich, 6. August 2021

Schüllermann und Partner AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. Matthias Veit
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kfm. Thomas Geck
Wirtschaftsprüfer

Anlagen

Bilanz zum 31.12.2020

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Bruchköbel

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		707,00	197,00
II. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		11.655,00	13.531,00
Summe Anlagevermögen		12.362,00	13.728,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	14.600,08		1.891,18
2. sonstige Vermögensgegenstände	5.001,71		752,32
		19.601,79	2.643,50
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		112.618,01	100.545,11
Summe Umlaufvermögen		132.219,80	103.188,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten		2.457,43	1.543,80
		147.039,23	**118.460,41**

Bilanz zum 31.12.2020

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Bruchköbel

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage		95.000,00	95.000,00
III. Verlustvortrag		58.010,61	58.816,66
IV. Jahresüberschuss		5.699,36	806,05
Summe Eigenkapital		67.688,75	61.989,39
B. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00		2.769,45
2. sonstige Rückstellungen	12.200,00		11.900,00
		12.200,00	14.669,45
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22.415,16		16.026,21
2. sonstige Verbindlichkeiten	44.735,32		25.775,36
		67.150,48	41.801,57
		147.039,23	**118.460,41**

Bruchköbel, den 26. März 2021

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Bruchköbel

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		598.323,34	612.307,09
2. sonstige betriebliche Erträge		236,69	1.262,97
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		206.158,21	271.052,57
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	246.575,90		220.021,19
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	62.221,57		56.927,75
		308.797,47	276.948,94
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		7.411,21	6.996,24
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		70.493,78	57.777,18
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	10,92
8. Ergebnis nach Steuern		**5.699,36**	**806,05**
9. Jahresüberschuss		**5.699,36**	**806,05**

Anhang

Allgemeine Angaben

Die Stadtmarketing Bruchköbel GmbH hat ihren Sitz in Bruchköbel und wird beim Amtsgericht Hanau unter HRB 93193 geführt.

Der Jahresabschluss der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes sowie der Hessischen Gemeindeordnung zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Gliederung des Jahresabschlusses

Die Bilanz ist nach dem allgemeinen Gliederungsschema gemäß § 266 HGB aufgestellt. Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zum Nominalwert. Einzel- oder Pauschalwertberichtigungen sind nicht erfolgt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Der Kassenbestand sowie das Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nominalbetrag angesetzt.

Die gebildeten Rückstellungen berücksichtigen in angemessener Höhe alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten. Rückstellungen werden nur insoweit aufgelöst, soweit der Grund für die Rückstellung entfallen ist.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungs- bzw. Erfüllungsbetrag angesetzt.

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung

Eine Einzelaufstellung der Zu- und Abgänge des Anlagevermögens ist dem Jahresabschluss als Anlagespiegel beigefügt.

Sämtliche Forderungen haben eine Restlaufzeit bis zu einem Jahr.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten die Kosten für die Archivierung der Geschäftsunterlagen (Euro 500,00), für ausstehende Rechnungen (Euro 3.200,00) die Kosten für die Erstellung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen 2020 (Euro 3.000,00) sowie die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 (Euro 5.500,00).

Verbindlichkeitsspiegel:

Restlaufzeit	**bis 1 Jahr**	**größer 1 Jahr**
Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	22.415,16 EUR	0,00 EUR
Sonstige Verbindlichkeiten	43.205,32 EUR	1.530,00 EUR

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten Euro 31.115,81 Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin, Euro 7.580,48 Verbindlichkeiten aus Umsatzsteuer, Euro 2.307,59 Verbindlichkeiten aus Lohn- und Kirchensteuer für den Monat Dezember 2020, Euro 1.853,44 für Beratungsleistungen 11+12/2020, Euro 1.530,00 für im Umlauf befindliche Gutscheine sowie Euro 348,00 aus einer Fehlzahlung eines Kunden. Der Großteil der Verbindlichkeiten wurde zwischenzeitlich getilgt.

Sonstige Pflichtangaben

Aufgliederung der Umsatzerlöse gem. § 285 HGB:

Digitaler Stadtauftritt	TEUR 204
Stadtentwicklung/Kommunikationssteuerung	TEUR 180
Wirtschaftsförderung	TEUR 92
City- und Stadtmarketing	TEUR 57
Tourismusmarketing	TEUR 31
Bürgerinformation	TEUR 27
Standortwerbung	TEUR 7
	TEUR 598

Es sind keine Verbindlichkeiten durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert.

Zum 31.12.2020 bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen aus laufenden Miet- und Leasingverträgen in Höhe von Euro 27.595,50 mit einer Restlaufzeit von 12 bis 18 Monaten.

Die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses 2020 betragen voraussichtlich Euro 4.500,00.

Im Berichtsjahr wurde die Geschäftsführerin von der Gesellschafterin an die Gesellschaft überlassen sowie 8 Angestellte in der GmbH beschäftigt.

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Geschäftsführerin: Frau Andrea Weber, Kommunikationsmanagerin, Bruchköbel

Auf die Angabe der Vergütung der Geschäftsführung wird gem. § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Mitglieder des Aufsichtsrates:

- Sylvia Braun, Bürgermeisterin (seit 01.04.2020)
- Günter Maibach, Bürgermeister (bis 31.03.2020)
- Edwin Jessl, Pensionär
- Reiner Keim, Angestellter
- Hans-Joachim Legorjé, Pensionär
- Michael Roth, Rechtsanwalt
- Volker Schadeberg, Selbständiger
- Jürgen Schäfer, Prokurist
- Wolfgang Kuss, Pensionär
- Volker Meyer, Optiker
- Perry von Wittich, IT-Spezialist
- Norbert Viehmann, Angestellter

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhalten gemäß § 9 Abs. 7 der Gesellschaftersatzung eine Aufwandsentschädigung. Gem. § 6 der Geschäftsordnung des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung wird die Tätigkeit in Anwendung der Regeln der Entschädigungssatzung der Stadt Bruchköbel in der jeweilig gültigen Fassung entschädigt. Im Jahr 2020 betrugen die Entschädigungen insgesamt 592 Euro für zwei Sitzungen.

Vorgänge von besonderer Bedeutung (§ 285 Nr. 33 HGB), die nach Schluss des Geschäftsjahres eingetreten und weder in der Gewinn- und Verlustrechnung noch in der Bilanz berücksichtigt sind, haben sich trotz der Corona Virus-Pandemie nicht ergeben.

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Jahresüberschuss in Höhe von Euro 5.699,36 auf neue Rechnung vorzutragen.

Andrea Weber

Andrea Weber
Geschäftsführerin

Bruchköbel, den 29.03. / 05.08.2021

Anlagenspiegel zum 31.12.2020

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Bruchköbel

	Anschaffungs-, Herstellungskosten 01.01.2020 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Anschaffungs-, Herstellungskosten 31.12.2020 EUR	kumulierte Abschreibung 01.01.2020 EUR	Abschreibung Geschäftsjahr EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschreibung 31.12.2020 EUR	Zuschreibung Geschäftsjahr EUR	Buchwert 31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	869,60	800,90			1.670,50	672,60	290,90			963,50		707,00
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	**869,60**	**800,90**			**1.670,50**	**672,60**	**290,90**			**963,50**		**707,00**
II. Sachanlagen												
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	48.932,87	5.244,31			54.177,18	35.401,87	7.120,31			42.522,18		11.655,00
Summe Sachanlagen	**48.932,87**	**5.244,31**			**54.177,18**	**35.401,87**	**7.120,31**			**42.522,18**		**11.655,00**
	49.802,47	**6.045,21**			**55.847,68**	**36.074,47**	**7.411,21**			**43.485,68**		**12.362,00**

LAGEBERICHT STADTMARKETING BRUCHKÖBEL GMBH 2020

1. DARSTELLUNG DES GESCHÄFTSVERLAUFS

Die Stadtmarketing Bruchköbel GmbH (SMB) hat im Jahr 2020 ihre Leistungen an die Anforderungen der Pandemie angepasst und die Unternehmen am Standort besonders unterstützt.

Die SMB konnte vor allem durch ihren langjährig aufgebauten, digitalen Angebote in der Pandemie den Handel und die Dienstleister unterstützen. Auch neue digitale Services haben zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts beigetragen.

Während die meisten der geplanten Live-Events nicht stattfinden konnten, hat die SMB mit online- und hybriden Eventformaten Lieferservice, Gutscheinangebote und Künstler/innen und Kultur-Vereine vor Ort unterstützt. Live fand unter eingeschränkten Bedingungen das Open-Air-Kino im Park statt.

Die bereits seit Jahren eingeführte Onlineplattform „Marktplatz Bruchköbel" wurde allen Unternehmen der Stadt kostenlos geöffnet, damit diese ihre Produkte und Gutscheine anbieten und mit Aktionen, Angeboten und Marken im Netz präsentieren konnten.

Mit dem Gewinnspiel „Dein Los gewinnt" hat die SMB im Dezember erfolgreich und mit vergleichsweise kleinem Einsatz, Kaufkraft an den Standort gebunden. Ein attraktives Konzept und innovative Preise zogen viele KundInnen nach Bruchköbel. Rund 35.000 Gutscheine á 25 Euro wurden in 120 Unternehmen der Stadt eingelöst. Dieser Erfolg konnte trotz des ab 12.12.2020 für viele Betriebe geltenden Lock-Downs erzielt werden.

Mit „Weihnachten digital", einem Angebot, das von rund 150.000 BesucherInnen in vier Wochen mit knapp 5.000 eindeutigen Seitenaufrufen genutzt wurde, konnte in der Pandemiezeit Bruchköbels Weihnachtsvielfalt gemeinsam online erlebt werden.

Das Management des Städtebauförderprogramms für das Fördergebiet wurde mit Bürgerbeteiligung erfolgreich aufgesetzt. Im ersten Schritt wurde das integrierte Stadtentwicklungskonzept für das Fördergebiet mit einer entsprechenden Projektgruppe ausgearbeitet.

Auch der neue Auftritt der Stadt im Netz www.bruchkoebel.de konnte 2020 endgültig beauftragt, erarbeitet und mit dem Livegang im Februar 2021 eingeführt werden. Das umfangreiche Vorhaben setzt auf die Einführung neuester technischer Funktionalitäten, die Gestaltung in einem modernen Design, eine einfache Nutzung für BürgerInnen und die Verwaltung, die optimierte Auffindbarkeit von Informationen durch komfortable Such- und Selektionsmechanismen, die Erfüllung der Richtlinien für Barrierefreiheit von kommunalen

Websites und die Anpassung an die ab 2022 geltenden Anforderungen des Online-Zugangsgesetzes (OZG).

Die Baustelle in der Innenstadt wurde durch die Gesellschaft kommunikativ begleitet und die Parkplatzsituation und entsprechende Einschränkungen laufend kommuniziert.

Durch die neue Stadtwebsite, die Stadt-App, eigene Kanäle auf den Sozialen Medien, Eventhefte und die Stadtinfo, konnte die Stadtmarketing GmbH auch 2020 umfassend über zahlreiche Aktivitäten der Stadt informieren. Pressearbeit und Anzeigen für und in den lokalen Medien sowie Berichte in übergeordneten Medien runden die Öffentlichkeitsarbeit ab.

Insgesamt plante die GmbH zur Durchführung der Projekte im Wirtschaftsplan 2020 649.000 Euro brutto ein, die vom Aufsichtsrat der Gesellschaft genehmigt wurden. Im städtischen Haushalt 2020 standen demnach 375.000 Euro brutto für die Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsaufgaben und 54.000 Euro brutto für die Erneuerung des digitalen Stadtauftritts zur Verfügung. Zudem wurden für Aufgaben der Betreuung der Innenstadtentwicklung und Baustellenkommunikation, insbesondere der Unterstützung des Konzepts zur Parkraumbewirtschaftung sowie des Managements der Städtebauförderung mit Bürgerbeteiligung und entsprechender Öffentlichkeitsarbeit, 220.000 Euro brutto bereitgestellt. Aus Aufträgen mit Dritten nahm die Gesellschaft coronabedingt rund 90.000 Euro brutto ein.

Projekte 2020:

- Kommunikation Innenstadtentwicklung u.a.
  - Film, Drohnenaufnahmen, Bilderstrecken, Stadtinfos
  - Infoabende, Vorträge im Handel und anderen Gruppierungen
  - Kommunikative Begleitung der Leitungsgruppe
- Städtebauförderung und Fördermittelakquise
  - Laufende Kommunikation u.a. zu Projektgruppe, Öffentlichkeit, Verwaltung, Hessen Agentur und WiBank
  - Fertigstellung Stadtentwicklungskonzept für das Fördermittelmanagement
  - Einführung des Finanzcontrollings
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Vorbereitung von weiteren Bewerbungen für Digitale Fördermittel sowie Innenstadt- und Nahversorgungsprojekte
- Baustellenmarketing zur Innenstadtentwicklung u.a.
  - Laufende Information zur den Baustellenvorgängen
  - Vorbereitung Probe-Shuttle als Kompensation zu fehlenden Parkplätzen
  - Valentinsaktion, Parkplatzinfos und Werbung
  - Newsletter
  - Diverse Infoabende und Workshops für Handel und Bürgerinnen und Bürger
  - Betreuung der Website Bruchköbel baut
  - Koordination der Bannerwerbung am Bauzaun
  - Stadtinfo Spezial
  - Social Media

- Digitale Stadt
  - Laufende Redaktion zu aktuellen Themen – Postings, Videos, Bilder etc.
  - Einrichtung und Besetzung einer entsprechenden Stelle
  - Relaunch der Homepage Bruchköbel und Onlinezugangsgesetz, Anforderungen, Ausschreibung, Fördermittel und digitales Coaching der Verwaltung
  - Stadt-App, Facebook, Instagram
  - Redaktion von Stadtinformationen
  - Marktplatz Bruchköbel und digitales Coaching der Unternehmen
  - Website Bruchköbel baut
  - Website Fliegerhorst Langendiebach
  - Stadtdinner online
  - Weihnachten digital

- City- und Stadtmarketing
  - Laufende Betreuung Einzelhandel, Dienstleistung sowie Unternehmen
  - Stadtdinner on- und offline
  - Aktion „Bruchköbel steht zusammen"
  - Restaurant- und Handelsgutscheine
  - Gewinnspiel „Dein Einkauf gewinnt"
  - Open-Air-Kino im Park
  - Unterstützung Stadtradeln
  - Erweiterung und Verwaltung Stadt- und Gewerbebeschilderung
  - Organisation Ausbildungsplatzbörse „Zwei Städte für Deine Zukunft" in Kooperation mit Erlensee und Website www.twofortalents.de
  - Marketingaufgaben für den Zweckverband Fliegerhorst – Betreuung der Website und Verkehrsleitsystem

Diese Maßnahmen wurden durch die Genehmigung des Wirtschaftsplans 2020 und durch den Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung beschlossen. Die Aufnahme des Probeshuttles im Januar und Februar 2020 wurde notwendig, da von der Stadt keine ausreichenden Ausweichparkplätze in direkter Innenstadtlage bereitgestellt werden konnten. Das Shuttle wurde für die Probezeit durch den Aufsichtsrat bestätigt.

Die ausführliche Darstellung des Geschäftsverlaufs entnehmen Sie bitte dem **Erläuterungsteil in der Anlage 4.2.**

2. VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Bei einer von TEUR 118 um TEUR 29 auf TEUR 147 gestiegenen Bilanzsumme weist die Gesellschaft auf der Aktivseite insbesondere Bankguthaben von TEUR 113 (i.Vj. TEUR 100), Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 15 (i.Vj. TEUR 2) sowie Anlagevermögen in Höhe von TEUR 12 (i.Vj. TEUR 14) aus. Darüber hinaus stehen auf der Aktivseite der Bilanz sonstige Vermögensgegenstände von TEUR 5 (i.Vj. TEUR 1) sowie aktive Rechnungsabgrenzungsposten von TEUR 2 (i.Vj. TEUR 1).

Auf der Passivseite werden neben dem Eigenkapital in Höhe von TEUR 68 (i.Vj. TEUR 62) sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 45 (i.Vj. TEUR 26), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 22 (i.Vj. TEUR 16) sowie Rückstellungen in Höhe von TEUR 12 (i.Vj. TEUR 14) ausgewiesen. Für weitere Erläuterungen bzgl. der Verbindlichkeiten und Rückstellungen verweisen wir auf den Anhang.
Die Umsatzerlöse wurden in Höhe von TEUR 525 (i.Vj. TEUR 513) durch Aufträge der Gesellschafterin erzielt. Die Einnahmen von externen Dritten haben sich von TEUR 99 im Vorjahr – insbesondere durch die Corona-Pandemie - auf TEUR 73 im Berichtsjahr verringert. Bei den Materialaufwendungen (TEUR 206) handelt es sich um projektbezogene Kosten. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (TEUR 70) beinhalten die allgemeinen Kosten. Die Abschreibungen betrugen im Jahr 2020 unverändert TEUR 7. Die Personalaufwendungen (TEUR 309) beinhalten unter anderem auch die Kosten für eine von der Gesellschafterin überlassene Angestellte. Bei Aufwendungen von insgesamt TEUR 592,9 und Erträgen von TEUR 598,6 ergab sich ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 5,7.

3. RISIKEN, RESUMÉ UND AUSBLICK

Der Einsatzbereich der SMB hat sich seit Geschäftsstart im Januar 2010 konstant weiterentwickelt. Die Gesellschaft beschäftigt seit Mitte 2020 acht Mitarbeiter, davon vier in Teilzeit und einen Jahrespraktikanten.

Die Prognose für die Gesellschaft und ihre Aufgaben hängt von der politischen Willensbildung ab. Insgesamt zeichnet sich das Bild für die selbständige Einheit aus mehreren Gründen positiv. Die SMB ist in der Lage, kurz- mittel und langfristig Projekte aufzusetzen und unter Beteiligung zahlreicher Akteure aktiv zu managen. Wichtige Bereiche, wie die Information und Beteiligung der BürgerInnen, digitale Stadtanwendungen nach innen und außen, die Fördermittelakquise und deren Abwicklung sowie die Wahrnehmung von Wirtschaftsförderungsaufgaben oder die Vermarktung städtischer Grundstücke und Liegenschaften kann vom Team der SMB erfolgreich durchgeführt werden. Projekte werden, wo möglich, aus Einnahmen Dritter mitfinanziert. Im Bereich der Städtebauförderung erfährt ihr Engagement bei der Stadt eine Refinanzierung von 67% der aufgewandten Mittel. Das Fördermittelmanagement der Städtebauförderung für die Innenstadt, mit der entsprechenden Öffentlichkeitsarbeit und dem Finanzcontrolling, wird die Gesellschaft auf zehn Jahre begleiten.

Die Belebung der Innenstadt und der Stadtteile wird in Kooperation mit vielen Beteiligten, organisiert und weiterentwickelt.

Die Baustellenkommunikation wird mit Abschluss der Bauarbeiten am Stadthaus abnehmen und nach der Umgestaltung des Umfelds wie dem Inneren Ring sowie dem Bau des neuen Geschäftshauses in den Jahre 2022 und 2023 zunächst nicht mehr den aktuellen Umfang haben.

Die neue Stadtwebsite entsprechend dem Onlinezugangsgesetz und die Umsetzung der dazu nötigen und digitalen Anforderungen zu betreuen sowie die Programmierung und Umsetzung von attraktiven Anwendungen auf der „Stadt-App" und dem „Marktplatz Bruchköbel" sind zentrale Zukunftsaufgaben. Diese Medien gilt es kontinuierlich weiterzuentwickeln. Der Onlinemarktplatz ist ein zentrales Instrument der Standortbindung und der Unterstützung des lokalen Handels. Die Relevanz dieser Plattform zeigt sich aktuell in der Pandemie. Die digitale Präsenz der Stadt durch Informationen der Verwaltung, der Vereine und Unternehmen im Netz aktuell zu halten, Digitales Coaching anzubieten und die Öffnung von Kommunikationsräumen für die Stadtgesellschaft zu ermöglichen, sind Aufgaben der Gesellschaft. Die Entwicklung und Betreuung des digitalen Stadtauftritts aus einer Hand wurde daher mit einer vollen Stelle in der Gesellschaft verstärkt.

Die Wirtschaftsförderung offline weiter auszubauen, ist eine zentrale Aufgabe der Gesellschaft. Die regelmäßigen Informationen und Treffen mit UnternehmerInnen stehen im Mittelpunkt der Arbeit. Die Unterstützung der Unternehmen z.B. durch die Einführung der BruchköbelCard mit dem Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel e.V. ist eine wichtige Zukunftsaufgabe. Die Karte dient als gemeinsames Instrument zur Kaufkraftbindung.

Durch das Einführen eines Testzentrums in der Innenstadt und die offensive Vermarktung der Click & Meet- und Click & Collect-Angebote in der Stadt, konnten wichtige Impulse für den Umsatz trotz Pandemie gesetzt werden. Newsletter, QR-Codes und die Durchführung von attraktiven Gewinnspielen werben für den Gesamtstandort und unterstützen vor allem die kleinen Unternehmen.

Gleichzeitig gilt es, unsere gut eingeführten und angenommenen Stadtinformationsmedien, wie die Social-Media-Kanäle Facebook, Instagram und Twitter sowie die gedruckte Stadtinfo und das Eventheft redaktionell zu betreuen und auszubauen. Hinzu kommt die Kooperation mit Medien zur Weitergabe der Informationen.

Auch die Herausforderung, den Leerstand in der Stadt neu zu belegen und mit den Immobilieneigentümern die Stadt in enger Kooperation gemeinsam zu vermarkten, ist eine zentrale Zukunftsaufgabe für ein belebtes Zentrum. Neben Investitions-, Ansiedelungs- und Handelskonzepten werden hierfür auch Ideen aus Dienstleistung, Kunst und Vereinen benötigt. Es gilt weitere Stadtakteure einzubinden.

Die Standortvermarktung soll durch touristische Projekte und Publikationen aktiv weiter ausgebaut werden. Den 5-Sterne-Weg gilt es weiter zu vermarkten und zu verbessern. Ein kombiniertes Stadt- und Verkehrsleitsystem wird bereits durch die Gesellschaft betreut.

Weitere Managementaufgaben, wie die Mitwirkung an der Neuausrichtung und Vermarktung des Campingplatzes Bärensee, des „Kunstraums Artrium" und die Betreuung und Vermarktung des Wochenmarkts können an die Stadtmarketing GmbH in enger Kooperation mit den zuständigen Verwaltungsstellen vergeben werden.

Als zentrale neue Aufgabe soll die Vermarktung und Vermietung der Räume im neuen Stadthaus an Veranstalter und Unternehmen zum Aufgabenbereich der SMB hinzukommen.

Neben den Aufgaben für die Stadt Bruchköbel arbeitet die Gesellschaft für den Zweckverband Fliegerhorst in interkommunaler Zusammenarbeit. Auch die Ausbildungsplatzbörse „Two for Talents" wird mit der Stadt Erlensee erfolgreich durchgeführt.

Die Ausrichtung des Weihnachtsmarkts und der Märkte mit verkaufsoffenen Sonntagen gehört in den Auftragsbestand der städtischen Gesellschaft. Die konsequente Entwicklung der Märkte und Feste aus einer Hand hat das positive Image der Events bei den Gästen kontinuierlich ausgebaut, die Kundenbindung der Beschicker gestärkt und wichtige Kooperationen zur Refinanzierung geschärft. Für den Handel sind die verkaufsoffenen Sonntage nach wie vor ein wichtiges Standbein. Die Tendenz geht insgesamt zu kleineren Events, wie dem Stadtdinner. 2021 müssen durch Mittelkürzungen im Haushalt und nach Anpassung des Wirtschaftsplans große Märkte wie das Mais- und Kürbisfest und der Weihnachtsmarkt entfallen.

Die enge Kooperation mit dem Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel e.V. stellt eine weitere Vernetzung zu Unternehmen und Interessensvertretern dar. Überregionale Netzwerke zu Wissenschaft und Verbänden, fördern den Austausch auf dem aktuellen Stand der Erkenntnisse.

Insgesamt plant die GmbH nach zwei Mittelkürzungen von 20.000 und 50.000 Euro brutto für die Durchführung der Projekte in 2021 mit 590.000 Euro Auftragsvolumen seitens die Stadt.

Davon wurden für und im städtischen Haushalt 2021

- 370.000 Euro für Digitale Stadt, Wifö, kleine Events, Innenstadtbelebung, Aktionen zur Kaufkraftbindung, Coronahilfen, Stadtmedien etc.
- 10.000 Euro für investive Aufgaben in diesen Bereichen
- 110.000 Euro für Baustellenkommunikation und die Unterstützung des Innenstadtumbaus sowie der Aktivierung des Stadthauses
- 100.000 Euro für Fördermittelmanagement und Öffentlichkeitsarbeit

genehmigt.

Andrea Weber

Andrea Weber
Geschäftsführerin
Bruchköbel, den 29.03. / 05.08.2021

Ausführliche Darstellung des Geschäftsverlaufs 2020 (Anlage zum Lagebricht)

1. Aufgaben und Organisation

Die Stadtmarketing Bruchköbel GmbH hat die Aufgabe, eine mittel- bis langfristig ausgerichtete, kontinuierliche Stadtentwicklung zur Umsetzung des Leitbilds „Bruchköbel 2025" zu begleiten. Gegenstand des Unternehmens ist das ganzheitliche Stadtmarketing. Hierbei soll einvernehmlich zu den weiteren mittelfristigen und kurzfristigen Beschlüssen der Politik zur Umsetzung der Leitbildziele „Bruchköbel 2025" deren Umsetzung als Querschnittsaufgabe wahrgenommen werden. Instrumente sind u.a. Standortmarketing, Stadtentwicklung, Citymanagement, Fördermittelakquise und Management, Veranstaltungsmanagement, Bürgerbeteiligung, Moderation, Workshops, Wirtschaftsförderung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Einrichtung und das Betreiben von Kommunikationsplattformen der Stadt.

Hierbei kann sie, neben der Wahrnehmung dauerhafter Aufgaben, auch temporäre Aufträge - wie das Baustellenmarketing effektiv und erfolgreich abwickeln. Die Stadtmarketing Bruchköbel GmbH wird durch einen Betrauungsakt legitimiert. Die Projekte werden durch die Stadt Bruchköbel und den Zweckverband Fliegerhorst als Aufträge an die Stadtmarketing-Bruchköbel GmbH vergeben. Zudem nimmt die Gesellschaft Mittel durch die Abwicklung von Aufträgen für Dritte ein. Die Gesellschaft stellt für alle von ihr übernommen Aufgaben der Stadt und weiteren Kunden Rechnungen mit Umsatzsteuer und führt hierfür die entsprechende Steuer an das Finanzamt ab. Eine interne Kontrolle durch einen Rechnungsfahrplan ermöglicht es, Überschreitungen der bereitgestellten Mittel so frühzeitig zu erkennen. Das Verhältnis der Erträge zwischen städtischen und weiteren Aufträgen mit Dritten liegt bei ca. 80 zu 20. Die von der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH übernommenen Aufgaben dienen ausschließlich der Daseinsvorsorge und sind von allgemeinem, wirtschaftlichem Interesse.

Die konkreten Aufgaben der Gesellschaft werden durch den Aufsichtsrat der Gesellschaft im Zuge der Wirtschaftsplanung festgelegt. Danach beraten die Stadtverordneten die hieraus angemeldeten und geplanten Mittelansätze der Stadt für die Gesellschaft im Rahmen der Haushaltsberatungen. Der Magistrat bestätigt nach der Haushaltsgenehmigung der Stadtverordnetenversammlung das im Wirtschaftsplan festgelegte Auftragsvolumen seitens der Stadt. Die Rechnungen für Aufträge der Innenstadtentwicklung werden durch die Bürgermeisterin und die Bauverwaltung, die auch die Mittel bewirtschaftet, überwacht; die Aufträge der Wirtschaftsförderung durch die Bürgermeisterin und die Finanzverwaltung.

Durch das breite Netzwerk zu Vereinen, Interessenvertretern und Unternehmen der Stadt dient die Geschäftsstelle als Kommunikationsplattform und Schnittstelle zu Verwaltung,

Unternehmen, Handel und Vereinen. Auf Augenhöhe kann sie Unternehmen beraten und in der eigenen Werbung unterstützen.

2. City- und Tourismusmarketing

STADTDINNER@HOME – KUNST UND KULINARISCHES AUF DER COUCH

Am 4.6.2020 wurde über den YouTube-Kanal „Bruchköbel. Da will ich leben" erstmals eine digitale Variante des beliebten „Stadtdinners" gezeigt. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das Stadtdinner nicht auf dem Gelände des Freien Platzes stattfinden.
Den Zuschauer/Innen wurden Musik, Entertainment und eine digitale Weinprobe geboten. Die kulinarischen Leckereien kamen von lokalen Gastronomen. Etwa 700 Zuschauer/Innen und Zuhörer/Innen waren zu verzeichnen. Durch die Kommentarfunktion konnten diese, trotz räumlicher Distanz, aktiv am Event teilnehmen.

Ziel der Maßnahme:

- Unterstützung der Künstler/Innen
- Unterstützung der lokalen Gastronomie
- Belebung von Lokalkolorit im Netz beleben
- Das beliebte Stadtdinner in abgewandelter Form zu Hause genießen und ein Gemeinschaftsgefühl erhalten

Kooperationspartner und Unterstützer:
Kulturverein Wundertüte e. V., Kulturring Bruchköbel e. V., Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel e. V., OPTIMUM Volker Meyer Augenoptik, Sparkasse Hanau, Hotel & Restaurant „Zum Schwanen", Fachschule für Wing Tsun, Rada Werbedesign, Silke Blum und Claudia Scherer Gartendesign.

STADTDINNER ON TOUR

Das Stadtdinner@home ging am Donnerstag, 6. August, in die zweite Runde und tourte in den Stadtteil Roßdorf. Im Innenhof des Hotels & Restaurants „Zum Schwanen" traten die Bruchköbeler Funk-Band „Red Chair" und die Rock-, Pop- und Blues-Formation „No Amnesia" aus Erlensee vor 100 Gästen auf. Mehr Besucher waren aufgrund der geltenden Corona-Bestimmungen nicht zulässig. Parallel dazu wurde der Auftritt auf dem YouTube-Kanal „Bruchköbel. Da will ich leben" übertragen. In den Pausen wurde den Gästen vor Ort und zu Hause an den Bildschirmen ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm rund um den Stadtteil Roßdorf geboten. Für alle, die den Abend vom Sofa aus verfolgten,

boten die heimischen Gastronomen einen Hol- und Lieferservice. Durch den Abend führte Sebastian Bogensperger, der bereits das erste „Stadtdinner@home" moderiert hatte. Der Eintritt kam vollständig den an diesem Abend auftretenden Künstlern/Innen zugute. Die SMB plant weitere „Stadtdinner@home"-Events in Bruchköbels Stadtteilen.

Ziele der Maßnahme:

- Unterstützung der Künstler/Innen und Vereine
- Traditionen im Netz lebendig halten
- Den Bürger/Innen die Möglichkeit geben, das beliebte Stadtdinner zu Hause zu genießen

Zuschauer an den Bildschirmen:

- Am Abend des Stadtdinners verfolgten bis zu 100 wechselnde Zuschauer gleichzeitig die Übertragung.
- Das Video des Stadtdinners wurde im Anschluss auf dem YouTube-Kanal der SMB eingestellt und bis jetzt rund 1250 Mal angesehen.

Kooperationspartner und Unterstützer:

Kulturverein Wundertüte e. V., Kulturring Bruchköbel e. V. Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel e. V., OPTIMUM Volker Meyer Augenoptik, Sparkasse Hanau, Hotel & Restaurant „Zum Schwanen", Fachschule für Wing Tsun, Elektrobau Kraft, Rada Werbedesign, Silke Blum und Claudia Scherer Gartendesign

SOMMERKINO IM KREBSBACHPARK

Das Bruchköbeler Open-Air-Kino ging 2020 in die zweite Runde: Am 21. und 22. August zeigte das Stadtmarketing Bruchköbel im Rahmen des „SommerWanderKinosHessen" in Kooperation mit hr1 und dem Bruchköbeler Kurier an zwei Abenden humorvolles und musikalisches Sommerkino. Den Anfang machte am Freitag, 21. August, der Film „25 km/h" mit Bjarne Mädel und Lars Eidinger. Am Samstag, 22. August, wurde es rockig mit „Lindenberg! Mach Dein Ding".

Besucher an beiden Abenden:

450 Besucher/Innen

Ziele der Maßnahme:

- In der Corona-Krise eine Alternative zu den geschlossenen Kinos bieten
- Standortwerbung, Innenstadtbelebung
- Krebsbachpark erlebbar machen
- Unterstützung der beteiligten Vereine

Kooperationspartner:
Kulturverein Wundertüte e. V., Kulturring Bruchköbel e. V., terramag, ixmal mehr Fitness, DSH Security und HessenFilm und Medien.

Sponsoren: Gardinen Hinkel, Der Wäscheschrank, Aphrodite kosmetik & wellness, Rathausbuchhandlung Bruchköbel, OPTIMUM Volker Meyer Augenoptik, Thomas Hirt & Partner, Karl Eidmann GmbH & Co. KG, Sparkasse Hanau, Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst, RADA Werbedesign, Eis Café Venezia und der Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel

ERFOLGREICHE STADTRADEL-PREMIERE MIT UNTERSTÜTZUNG DURCH DIE SMB

2020 hat die Stadt Bruchköbel erstmals an der vom europäischen Städtenetzwerk „Klima-Bündnis" organisierten Kampagne „STADTRADELN" teilgenommen. 21 Tage lang haben 448 Teilnehmer für Bruchköbel in die Pedale getreten, 124.989 Kilometer gesammelt und dabei 18 Tonnen CO2 eingespart. Bruchköbel ist fast zeitgleich mit Hanau, Nidderau und Maintal gestartet und konnte bei seiner „STADTRADELN"-Premiere gleich die gemeinsame Stadtwette für sich entscheiden.
Bei dem Wettstreit zwischen den vier Kommunen ging es um die meisten gefahrenen Kilometer pro Teilnehmer. Bruchköbel liegt mit rund 278,99 gefahrenen Kilometern pro Teilnehmer vor Nidderau (260,64 Kilometer), Hanau (214,04 Kilometer) und Maintal (194,72 Kilometer). Insgesamt 23 Teams mit 448 Radlern haben sich für Bruchköbel beteiligt: Ganz vorne hat sich der Skiclub Bruchköbel mit 52 Radlern und beachtlichen 20.462 Kilometern platziert. Das Team „Stadtverwaltung Bruchköbel" ist mit 93 Aktiven und 15.755 Kilometern auf dem zweiten Platz gelandet, knapp vor den Handballern der SG Bruchköbel mit 14.090 Kilometern und 47 Teilnehmern. Die Schirmherrschaft für die Bruchköbeler Teilnahme hatte Ausnahme-Athlet Dirk Leonhardt übernommen, der kürzlich mit einem Weltrekord im Ultra-Triathlon in das Guinness-Buch der Rekorde gekommen ist.
Die SMB hat die Stadtverwaltung bei der Organisation und Werbung für die Aktion unterstützt. Sie übernahm Pressearbeit, Bildaufnahmen und Social–Media-Aktivitäten. Die SMB hat die Teamleiter frühzeitig direkt angeschrieben und instruiert. Ein Liveticker der gefahrenen Kilometer auf der Startseite der Stadt trug dazu bei, die Aktion zum Erfolg zu führen. Zudem unterstützte die SMB die Auftaktveranstaltung.

Ziele der Maßnahme:

- Das umweltfreundliche Verkehrsmittel Fahrrad bewerben
- Informationen über den Zustand des Radwegenetzes sammeln
- „Wir-Gefühl" und Teamgeist stärken

Ergebnis:

- 448 Teilnehmer
- 124.989 Kilometer gesammelt
- 18 Tonnen CO2 eingespart
- Stadtwette gewonnen

3. Digitaler Stadtauftritt

REDAKTION UND ONLINE-DIENSTLEISTUNG FÜR DIE FACHABTEILUNGEN

Die SMB ist bereits jetzt Online-Redaktion für die Fachabteilungen. Sie hilft und berät Strukturen zu erneuern, Inhalte zu generieren z.B. Texte zu schreiben und zu aktualisieren sowie Bilder zu bearbeiten und einzustellen. Die SMB entwickelt Grafiken und leistet Support für Social Media Posts auf Facebook und Instagram. So wurden u.a. erfolgreich Postings für Stellenanzeigen entwickelt. Der Arbeitsumfang umfasst:

- Einpflegen von z.T. Content für die Fachbereiche, Upload Dateien, Umwandeln Dateien in verwendbare Formate
- Support für die Fachbereiche beim Einpflegen
- Erstellung von FAQs und Hilfestellungen mit Screenshots und Erläuterungen
- Erstellen von Bildmaterial – Share Pics u.a. für die Homepage, für Social Media (FB und Instagram)
- Direkte HTML-Programmierung von Zusatzfunktionalitäten über das CMS hinaus

RELAUNCH DER WEBSITE DER STADT

Mit Blick auf die Digitaloffensive des Landes Hessen für die Kommunen und auch im Sinne des Modellprojekts „Smart Cities – Stadtentwicklung und Digitalisierung" auf Bundesebene machte sich die Kommune Bruchköbel auf den Weg in Richtung einer „Smart City". Für 2020 ist daher eine umfassende Überarbeitung und Neustrukturierung der Stadt-Website samt Satelliten-Websites geplant. Bereits 2019 starteten die vorbereitenden Maßnahmen. Von den 15 Bewerbern wurden fünf IT/Web-Agenturen zu einer detaillierten Vorstellung eingeladen. Auf Basis eines Punktekataloges wurden die Bewerbungen differenziert ausgewertet. Im Februar wurde nach Rücksprache mit dem Aufsichtsrat der Auftrag vergeben. Im Rahmen eines Workshops Anfang Mai wurde Bürgermeisterin Sylvia Braun in

die Detailplanung aufgenommen. Die Arbeitsgruppe Relaunch wurde erweitert und tagte 14-tägig virtuell oder nach Bedarf auch in Präsenz.
Die erste Phase der Umsetzung mit Design und Layout ist bereits abgeschlossen. Nun folgen die Grundkonfiguration des Content-Management-Systems, das Templating, Backend-Einrichtungen und die Schnittstellen-Generierung. Danach wird der Fokus auf die Inhalte gelegt, und es erfolgt die so genannte Content-Migration. Relaunch wurde erweitert und tagt regelmäßig virtuell oder nach Bedarf auch in Präsenz.

Auch die zweite Phase der Grundkonfiguration des Content-Management-Systems, das Templating, die Erstellung der Stylesheets, die Backend-Einrichtungen und die Schnittstellen-Generierung sind erfolgreich umgesetzt worden.
Die dritte Phase, der so genannten Content-Migration, ist seit Februar 2021 weitestgehend abgeschlossen. Konkret wurden hierfür umfangreiche Mengen an Texten, Bildern, PDF-Dateien u. a. zu Ämtern, Services, Fachbereichen, Institutionen und Themenfeldern in das neue System eingetragen.
Im neuen System hat es eine Veränderung rund um die Termine gegeben. Über ein neues Backend-Tool wurde ein ansprechendes Design mit Bildergalerien, Kategorisierung u. a. umgesetzt. Die neue Website ging im Februar 2021 online.

Ziele der Maßnahme:

- Einführung neuester technischer Funktionalitäten
- Gestaltung in einem modernen Design
- Einfache Nutzung für Bürger/Innen und Verwaltung
- Optimierte Auffindbarkeit von Informationen durch komfortable Such- und Selektionsmechanismen
- Erfüllung der Richtlinien für Barrierefreiheit von kommunalen Websites
- Anpassung an die ab 2022 geltenden Anforderungen des Online-Zugangsgesetzes (OZG)

FACEBOOK UND INSTAGRAM

Die SMB kommuniziert für die Stadt auch über Facebook und Instagram mit den BürgerInnen. Hohe Reichweite erzielen vor allen Dingen Bilder von Stadtfesten, Videos und die Dokumentation und zeitnahe Information zur Innenstadtentwicklung. Über Facebook werden regelmäßig auch die anderen digitalen Angebote der Stadt Bruchköbel beworben, zum Beispiel durch Hinweise auf Aktionen auf dem „Marktplatz Bruchköbel“ oder der Seite „weihnachten-in-bruchkoebel.de“.

Facebook:	Follower derzeit 2095
Postings:	329, davon 27 Videos
Instagram:	Follower derzeit 1465
Postings	173, davon 10 Videos

STADT-APP

Die Bruchköbeler Stadt-App steht seit 2015 für IOS und Android-Geräte bereit. Sie bietet einen direkten Kontakt zur Verwaltung, einen Müllkalender, einen Mängelmelder, Angebote für Kinder und Jugendliche und den aktuellen Terminkalender der Stadt. Neu seit Anfang 2019 ist die Funktion, Sperrmüll direkt über die App anmelden zu können. Rund 2.500 Kunden*innen haben die App seit dem Start auf ihren Geräten installiert.

Ziele der Maßnahme:

- Bündelung vieler Services an einer Stelle
- Möglichkeit, digitale Erweiterungen anzubieten, die responsive nicht leistbar sind, wie z.B. das Anzeigen von freien Parkflächen, das Bezahlen und die Sammlung und Vergütung von Boni

Nachteil:

- läuft nur auf den aktuellsten Betriebssystemen ohne Fehler

Zugriffszahlen im November 2021:

- 884 Nutzer
- 11.836 Ereignisse

ENTWICKLUNG DER ZUGRIFFSZAHLEN

Seit Beginn der Corona-Krise ist das Informationsbedürfnis der BürgerInnen stark angestiegen, vor allem mit Blick auf digitale Angebote. Die gewachsenen Zugriffszahlen spiegeln dies wider. Als zentrale Anlaufstelle für alle Nachrichten und Verordnungen der Stadt Bruchköbel, des Main-Kinzig-Kreises und des Landes Hessen rund um die Pandemie wurde eine Unterseite auf der Website der Stadt geschaffen und laufend aktualisiert.
Gerade die Onlineverkaufsplattform Marktplatz Bruchköbel konnte die Seitenaufrufe im Vergleich zum Vorjahr um rund ein Drittel steigern.

Zugriffszahlen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum:

Bruchkoebel.de

- 1.1. bis 8.12.2020: 594.917
- Vorjahr 1.1. bis 8.12.2019: 492.279

Marktplatz.bruchkoebel.de

- 1.1. bis 22.12.2020: 344.816
- Vorjahr 1.1. bis 8.12.2019: 256.098

„ICH SCHENKE DIR EIN LICHT – WEIHNACHTEN IN BRUCHKÖBEL DIGITAL"

Die Weihnachtsmärkte in der Kernstadt und den Stadtteilen sind der Pandemie zum Opfer gefallen. Deshalb hat das Stadtmarketing die Aktion „Ich schenke Dir ein Licht – Weihnachten in Bruchköbel digital" ins Leben gerufen. Unter www.weihnachten-in-bruchkoebel.de hat die SMB eine eigene Seite gebaut und dort liebgewonnene Traditionen und feierliche Momente der Advents- und Weihnachtszeit gesammelt und von und mit allen BürgerInnen geteilt.

Jeder konnte mitmachen und die Seiten bereichern, etwa mit Rezepten, Bildern, Deko-Ideen, Liedern oder einem Wunsch für die virtuelle „Wunsch- und Dankeschön-Wand". Auf der virtuellen „Weihnachtsbühne" wurden kulturelle Weihnachts-Highlights der Vorjahre, Weihnachtskonzerte und andere Aufführungen gezeigt. Hinzu kamen Klavierkonzerte, Märchen und Geschichten, die in der Adventswerkstatt des Stadtmarketings live neu aufgenommen wurden. Der Nikolaus und das Christkind posten aus ihrer Weihnachtsresidenz und freuen sich auf die Antworten der Kinder. Die SMB hat hierfür neben Werbung und Redaktion allein rund 30 Videos aus dem eingereichten Material gesichtet und geschnitten.

Folgende Aktionen wurden dort u. a. ausgespielt:

- Lichteraktion mit dem Jugendreferat
- Aktion Adventsfenster
- Weihnachtsbühne mit Märchen, Musik und Theater
- Adventsmenü
- Weihnachten in Bruchköbel

Ziele der Maßnahme:

Einen Platz schaffen, an dem Bruchköbeler Weihnachten trotz Pandemie stattfinden kann

Zugriffszahlen Weihnachtsseite:

- Seitenaufrufe: 119.628
- Eindeutige Besucher: 4297
- 16,4% kommen über Facebook
- 4,12 % über Google
- 2,5 % über „Dein Einkauf gewinnt"
- Der Rest kommt direkt

aufgerufene Seiten:

- 10% Adventsmenüs
- 8% Adventsfenster
- 7 % Lichteraktion
- Der Rest verteilt sich auf Seiten ausgehend von Startseite

DEIN ADVENTSMENÜ – GUTSCHEIN STATT WEIHNACHTSFEIER

Der gemeinsame Restaurantbesuch mit KollegInnen, FreundInnen oder der Familie gehört für viele zu den festen Traditionen an den Adventstagen. Doch 2020 war alles anders, und der gesellige Abend im Restaurant musste ausfallen. Deshalb hat die SMB die Rubrik „Dein Adventsmenü" auf www.weihnachten-in-bruchkoebel.de integriert. Hier fanden die BürgerInnen alles zu den angebotenen Menüs, Preisen sowie Liefer- und Abholmöglichkeiten der teilnehmenden gastronomischen Betriebe. Die SMB bewarb zudem einen Gutschein à 25 Euro, der als Geschenk für die Weihnachtsfeier ausgegeben werden konnte.

Beteiligte gastronomische Betriebe:
Zwölf**Ziele der Maßnahme:**
Gastronomie zur Hauptsaison trotz Schließung unterstützen
Angebote bündeln

4. WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG UND HANDELSUNTERSTÜTZUNG

GROSSE WEIHNACHTSVERLOSUNG „DEIN EINKAUF GEWINNT"

Um den örtlichen Handel in der Corona-Zeit zu unterstützen, hat die Stadt Bruchköbel die SMB beauftragt, zusammen mit dem Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel e. V. ein Hilfspaket für ein großes Weihnachtsgewinnspiel unter dem Motto „Dein Einkauf gewinnt" aufzulegen.
Es konnten 115 Geschäfte und Unternehmen für diese Aktion gewonnen werden.

Von Freitag, 27. November, bis Donnerstag, 31. Dezember, gab es bei jedem Einkauf die Chance auf attraktive Gewinne. Als Hauptpreis winkte ein E-Lastenfahrrad von „Babboe" im Wert von rund 4.300 Euro. Der zweite Preis war ein hochwertiges E-Bike im Wert von 2.500 Euro, das sich der Gewinner bei der Firma Emer aussuchen konnte. Der dritte Preis war ein nagelneues iPad im Wert von rund 1.000 Euro. Außerdem gab es viele weitere Preise wie eine Wellness- und eine Mountainbike-Reise in den Spessart, Jahresabos fürs Fitnessstudio, zwei Jahresabos für eine 14-tägig gelieferte Kiste mit Bio-Obst und -gemüse sowie Einkaufsgutscheine für den Frischen Wochenmarkt und Bruchköbel-Geschenkkörbe. Pro 25 Euro Einkaufswert gab es bei einem der teilnehmenden Unternehmen ein Los. Die Ziehung findet am 29. Januar 2021 statt.

Ziele der Maßnahme:

- Hilfspaket zur Unterstützung des Handels in der Vorweihnachtszeit
- Standort- und Kundenbindung
- Standortwerbung

Beteiligte Unternehmen: 114
Eingebundene Sponsoren: 22
Lose/Umsatz: 35.000 im Umlauf (40.000 gedruckt)

Zugriffszahlen auf www.dein-einkauf-gewinnt.de:

- Seitenaufrufe: 63.961
- Eindeutige Besucher: 1280

Besucher kommen

- 3,44 % über Facebook
- 15 % über Google
- alle anderen direkt über www.dein-einkauf-gewinnt.de

MARKTPLATZ BRUCHKÖBEL

2020 hat sich gezeigt, wie wichtig und wegweisend ein Angebot wie der Marktplatz Bruchköbel für die Gewerbetreibenden vor Ort ist. Seit Jahresbeginn wurde die Plattform, auch unter dem Eindruck des Lockdowns, an mehreren Stellen entscheidend weiterentwickelt: Für die auf dem Marktplatz vertretenden Unternehmen wurde eine Shop-Funktion eingerichtet. Die heimische Gastronomie kann sich jetzt mit ihren Hol- und Lieferangeboten präsentieren. Außerdem wurde eine Gutscheinaktion für die Händler*innen gestartet.
Vor allem seit Beginn der Corona-Krise ist die Zahl der Gewerbetreibenden, die die Plattform mit ihren Angeboten nutzen, um 17 auf 92 gestiegen. Zwei Städte im Kreis haben Beschlüsse gefasst, ähnliche Seiten zu installieren.

SHOP-FUNKTION AUF DEM MARKTPLATZ BRUCHKÖBEL

Das Angebot des Marktplatzes Bruchköbel, neben der suchmaschinenoptimierten Online-Präsentation auch Aktionen und Produkte vorzustellen, wurde damit durch digitale Bestellvorgänge unter Einbindung von PayPal und anderen Bezahlsystemen erweitert. Zur Unterstützung der lokalen Unternehmen, die während des Lockdowns geschlossen sein mussten, wurden schnell und unbürokratisch Online-Shops eingerichtet.
Die Freischaltung des Online-Bestellprozederes versetzte die HändlerInnen auch in die Lage, vermehrt eigene Produkte zum direkten Online-Verkauf anzubieten. Die SMB ist nicht selbst der Verkäufer, sondern stellt die Plattform zur Verfügung. Mit Unterstützung des SMB-Teams nutzen HändlerInnen in Ergänzung zum stationären Handel nun auch die Möglichkeiten des Online-Handels. Unter einem gemeinsamen, regionalen Dach nach dem Motto: „Online kaufen, aber lokal Umsätze und Arbeitsplätze im Handel sichern".

Ziele der Maßnahme:

- Gemeinsamer Onlineshop Bruchköbel
- Ein Warenkorb für viele Einkäufe
- Lokale Umsätze online ausbauen und sichern
- Gute Präsentation des Warenkorbs Bruchköbel
- Lokale Wirtschaftsförderung

GUTSCHEINAKTIONEN

Um die örtlichen Geschäfte und Dienstleister in dieser schweren Zeit weiter zu unterstützen, wurden zudem Gutscheine der HändlerInnen generiert und beworben, die direkt über die Warenkorb-Funktion im Marktplatz Bruchköbel bestellt werden können.
Die Gutscheine stehen über den jeweiligen Account der Händler/Innen in der Shop-Funktion zum Kauf zur Verfügung.

Neukunden für diese Aktion: 20
Kooperationspartner: Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel e. V.
Ziele der Maßnahme:

- Unterstützung des Handels auf dem Weg zum Onlinehandel
- Generierung von Umsätzen während der Schließungen
- Standortbindung

ADVENTSKALENDER

Bereits im sechsten Jahr richtet die SMB den digitalen Adventskalender auf dem Marktplatz Bruchköbel ein. 24 Unternehmen beteiligen sich und spenden attraktive Preise.

Zugriffszahlen: 17.267

HOL- UND LIEFERSERVICE

Auch zahlreiche Restaurants in Bruchköbel mussten seit November erneut auf einen Lieferdienst und Verkauf ab Haus umstellen. Um das Angebot für die KundInnen zu bündeln und für alle Interessierten leicht auffindbar zu machen, wurde die Rubrik „Holen & Liefern" eingerichtet. Die Betriebe erhielten vorübergehend einen kostenlosen Zugang auf den Marktplatz Bruchköbel. Mittlerweile präsentieren sich hier zwölf Restaurants und Lieferdienste, von der Pizzeria bis zum vietnamesischen Restaurant.

Ziele der Maßnahme:

- Unterstützung der örtlichen gastronomischen Betriebe im digitalen Angebot
- Ermöglichung von Umsätzen während des Lockdowns
- Information der Bürger/Innen und Gäste zum Angebot

Klicks: 5616 Aufrufe

BRUCHKÖBEL-CARD

Im Jahr 2021 wird die SMB dem Marketing- und Gewerbeverein eine BruchköbelCard als gemeinsame Einkaufskarte für Bruchköbel auflegen. Diese Karte wird als Loyality-Card der Kaufkraftbindung an den Standort dienen. Beträge können individuell aufgeladen und

ausgegeben werden. Alle teilnehmenden Stellen akzeptieren sie als Zahlungsmittel. Zudem kann die Karte auch Boni speichern und diese als Zahlungsmittel zum Beispiel für Parkgebühren einsetzen. Für Unternehmen vor Ort ist die Karte als steuerfreie Zuwendung an Mitarbeiter/Innen in Höhe von 44 Euro monatlich einsetzbar.
Umfangreiche Vorarbeiten hierzu sind schon 2020 erfolgt, so die Prüfung etwaiger Partnerunternehmen sowie die Ausarbeitung und Abstimmung eines Konzepts.
Der Start der Karte wird mit einem Flyer und umfangreicher Werbung verbunden. Geplant ist die Ausgabe der Karten vorbehaltlich von Änderungen durch die Corona-Maßnahmen für Ostern 2021.

Ziele der Maßnahme:

- Langfristige Kaufkraftbindung
- Standortwerbung
- Unterstützung von Unternehmen

AUSBILDUNGSTAG „TWOFORTALENTS"

Die Stadtmarketing Bruchköbel GmbH (SMB) hat, gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Erlensee, am 13.2.2020 den vierten regionalen Ausbildungstag „TwoForTalents – Zwei Städte für Deine Zukunft" veranstaltet. Schüler/Innen der Jahrgangsstufen 9 und 12 der Heinrich-Böll-Schule, des Lichtenberg-Oberstufengymnasiums (beide Bruchköbel), der Georg-Büchner-Schule (Erlensee) und erstmals auch der Albert-Einstein-Schule (Maintal) haben daran teilgenommen. Unter den 17 teilnehmenden Unternehmen aus Bruchköbel, Erlensee und Hanau befanden sich unter anderem Ingenieurbüros, Banken, Organisationen Automobilzulieferer, Lebensmittelproduzenten sowie Pflege- und Gesundheitsdienstleister.

Zusätzlich gibt es seit 2017 im Netz die Ausbildungsplattform www.twofortalents.de. Darauf bietet die SMB den Betrieben vor Ort die Möglichkeit, offene Stellen für Praktika, Ausbildungsplätze und Duale Studiengänge zu bewerben.

Ziele der Maßnahme:
Schüler/Innen die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten vor Ort vorzustellen und Kontakte zu Firmen zu knüpfen - Unternehmen die Möglichkeit zu eröffnen, Nachwuchskräfte vor Ort zu rekrutieren

Unterstützer und Kooperationspartner:

- DS Smith
- Heraeus
- IHK Hanau-Gelnhausen-Schlüchtern
- Marketing- und Gewerbeverein Bruchköbel
- Motherson Group
- Rack-Tours
- Sparkasse Hanau
- Staatliches Schulamt

Teilnehmer:

- 17 Unternehmen
- 4 Schulen
- Rund 300 Schüler/Innen

KAMPAGNE UND MICROSITE WWW.BRUCHKOEBEL-STEHT-ZUSAMMEN.DE

Mitte März erfolgte aufgrund der Corona-Pandemie ein erster kompletter Lockdown weiter Teile des öffentlichen Lebens. Beinahe stündlich kamen neue Anweisungen und Vorschriften des Bundes und der Länder.
Die SMB griff mit der Kampagne „Bruchköbel steht zusammen" zum einen den erhöhten Informationsbedarf der BürgerInnen auf. Zum anderen unterstützte sie im Sinne aktiver Wirtschaftsförderung mit mehreren Informations- und Kommunikationsstrategien den lokalen Handel und die Betriebe aus der Gesundheitsbranche.
Im Rahmen der Kampagne wurde sehr schnell die neue Microsite „Bruchköbel steht zusammen" eingerichtet. Hier wurden die jeweiligen Angebote des lokalen Handels mit Kontaktmöglichkeiten und Informationen zu Online-Shops, ein Link zum Digitalen Marktplatz Bruchköbel sowie Hol- und Lieferservices aufgeführt. Darüber hinaus fanden sich Informationen zu niedergelassenen Ärzten und ihren Sprechstunden.

Außerdem wurden Hilfsangebote für Bürger/Innen in Form von Lieferservices von Lebensmitteln oder Medikamenten durch die Bürgerhilfe Bruchköbel, die Evangelische Kirchengemeinde Issigheim und verschiedene Jugendorganisationen aus dem Main-Kinzig-Kreis übersichtlich dargestellt.

Klicks:
Seit dem Start wurde die Microsite www.bruchkoebel-steht-zusammen.de rund 3819 Mal aufgerufen.

Ziele der Maßnahme:

- Unterstützung der Gewerbetreibenden in Bruchköbel
- Informationen für die Bürger/Innen
- Informative Präsentation von Hilfsangeboten

5. BAUSTELLENMARKETING

PARKEN AM FESTPLATZ/SHUTTLE-SERVICE

Pünktlich zum Abriss des Parkdecks und damit zum Start der Großbaustelle rund um den Inneren Ring und die Hauptstraße wurde ein kostenloser Shuttle-Dienst vom Festplatz zu den Geschäften der Innenstadt angeboten. Ab dem 3.1.2020 verkehrte das Shuttle donnerstags und freitags von 8.00 bis 19.00 Uhr etwa alle zehn Minuten vom Festplatz über den Heeggraben, den Inneren Ring, das Bürgerhaus und zurück zum Festplatz. Die Testphase dauerte zwei Monate und wurde aufgrund des positiven Resümees, das eine Fahrgastbefragung ergab, und der hohen Nachfrage um einen weiteren Monat verlängert. In den Testmonaten nutzten etwa 1.500 Personen den Shuttle-Dienst.

Ziele der Maßnahme:

- Den innerörtlichen Handel und die Dienstleister unterstützen
- Die Innenstadt beleben
- Den Ausweichparkplatz am Festplatz etablieren und beleben
- Eruieren, ob PendlerInnen, BürgerInnen, Berufstätige und Gäste diesen bequemen Weg in die Innenstadt nutzen
- Bürger- und Gästeservice bieten
- Baustelle attraktiv machen

Kooperationspartner:

- Bauverwaltung der Stadt Bruchköbel;
- Marketing- und Gewerbeverein e. V.;
- Handel, Dienstleistung; Gastronomie

NEWSLETTER „BRUCHKÖBEL BAUT“

Der Newsletter „Bruchköbel baut“ informiert regelmäßig über wichtige Ereignisse und Fortschritte rund um das Großprojekt im Zentrum Bruchköbels. Zusätzlich dient der Newsletter dazu, Aktionen zu bewerben und über Angebote der Fachbereiche zu informieren. Mit Beginn der Corona-Pandemie wurde über den Newsletter auch die Aktion „Bruchköbel steht zusammen“ bekannt gemacht und wichtige Kontaktdaten der Stadtverwaltung verbreitet.
Seit 2020 wird der Newsletter mit einem speziellen Newsletter-Tool (Newsletter2Go) versendet. Dieses bietet vollautomatisierte Versand-, Anmelde- und Abmelderoutinen, ein differenziertes Auswertungs- und Statistikelement, Erstellung differenzierter Nutzerkreise und personalisierte Kundenansprache.

Ausgehend von der Website www.bruchkoebel-baut.de kann man den Newsletter über eine Anmeldemaske abonnieren. Dabei werden mit dem so genannten Double-Opt-In-Prinzip die Anforderungen des Datenschutzes vollumfänglich erfüllt.

Ziele der Maßnahme:
Information der Bürger/Innen
Unterstützung des Handels
Anzahl der Abonnenten:
Rund 420
Ausgesandte Newsletter:
10 seit Jahresbeginn
Auswertung:
Insgesamt ist das Interesse am Newsletter hoch. Die regelmäßige Öffnungsrate liegt bei 60 Prozent, die Click-Through-Rate bei 38 Prozent. Damit ist der Newsletter auch ein erfreulicher Frequenzbringer für die im Newsletter aufgeführten Aktionen und externen digitalen Angebote.

DIE BAUSTELLE IN BILDERN

Im Rahmen des Baustellenmarketings beauftragt und veröffentlicht die SMB Fotos der großen Innenstadt-Baustelle auf der Baustellenseite www.bruchkoebel-baut.de und den sozialen Medien (Facebook und Instagram). Regelmäßig werden Bild und Videoaufnahmen angefertigt. Die Bilderstrecken werden auf Facebook von Nutzer/Innen häufig und regelmäßig angeklickt und auch kommentiert. Besondere Beachtung fand auf Facebook ein Panoramabild der Baustelle.

Anzahl der Flüge:
Seit Jahresbeginn wurden 19 Bilderstrecken und ein Video veröffentlicht.
Ziele der Maßnahme:
Information der Bürger/Innen
Dokumentation der Baustelle in Bruchköbels Zentrum

BANNERWERBUNG

Mit Werbebannern am Bauzaun können Unternehmen aus Bruchköbel auf sich aufmerksam machen. Da die Nachfrage größer ist als das Angebot, wird halbjährlich gewechselt und bei Überhang der Nachfrage gelost. Die direkt an der Baustelle befindlichen Unternehmen werden bei der Auswahl bevorzugt.

Ziele der Aktion:
Unterstützung der Unternehmen während der Bauzeit
Buchungen: 63
Aktuelle Buchungsplätze: 15

6. Innenstadtentwicklung - Fördermittelmanagement

KONZEPT ZUR NUTZUNG UND BEWIRTSCHAFTUNG DER NEUEN TIEFGARAGE

Als Teil der Projektgruppe „Innenstadtumbau" unter der Leitung von Bruchköbels Bürgermeisterin Sylvia Braun und MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung hat die SMB am Konzept zur künftigen Bewirtschaftung der Tiefgarage in Bruchköbels Stadtmitte mitgearbeitet. Zur ersten Eruierung der notwendigen Parameter für eine erfolgreiche Bewirtschaftung hat die SMB die Hanau Parkraum GmbH beauftragt, eine grundlegende Aufgabenmatrix und eine erste Schätzung möglicher Einnahmen und Ausgaben zu erarbeiten. Das Papier diente als erste Richtschnur für weitere Recherchen und die ausführliche

Erarbeitung der jetzigen Beschlussvorlage. Der vorgelegte Entwurf ist bei den Fraktionen grundsätzlich auf positive Resonanz gestoßen.
Zentraler Punkt des Konzepts ist es, die Tiefgarage in städtischer Hand zu belassen und für den Betrieb einen geeigneten Partner zu finden. Hintergrund: Die Stadt möchte die Parkgebühren und die weiteren Randbedingungen nach Bedarf selbst festlegen. Als Ergebnis steht daher die Empfehlung an die Politik, die Tiefgarage nicht an externe Firmen zu verpachten, sondern die Parkplätze selbst und aus einer Hand zu bewirtschaften. Dabei möchte sich die Stadt von einem Dienstleister professionell unterstützen lassen. Die Vergabe einer solchen Dienstleistung muss nach Annahme des Konzeptes europaweit ausgeschrieben werden.

FÖRDERMITTELMANAGEMENT STADT.PLATZ.GRÜN – ERSTELLUNG DES INTEGRIERTEN STADTENTWICKLUNGSKONZEPTS

Die SMB wurde beauftragt das Fördermittelmanagement zu übernehmen. Die Voraussetzung, Fördermittel aus dem bewilligten Städtebau-Förderprogramm abrufen zu dürfen, ist ein so genanntes integriertes Handlungskonzept für das Fördergebiet (ISEK).
Dieses haben Stadtplanung und SMB gemeinsam erarbeitet. Sie haben dazu bundesweit ausgeschrieben und das Stadtplanungsbüro Dr. Sven Fries beauftragt. Bis zum Spätherbst fanden integrative Gespräche mit 21 Schlüsselpersonen in fünf Gruppen mit über 50 Bürger/Innen an Terminen vor Ort, ein Gewerbetreibenden-Workshop mit 11

Teilnehmer/Innen und zwei Stadtspaziergänge mit insgesamt 30 Teilnehmer/Innen aus Bürgerschaft und Magistrat statt. Gemeinsam wurden daraus Ideen für Projekte ermittelt, die nach dem Innenstadtumbau im Rahmen des Förderprogramms Wachstum und nachhaltige Erneuerung im Fördergebiet umgesetzt werden sollen:

- Die Grünflächen sollen aufgewertet und besser erlebbar werden.
- Orte und Wege sollen entdeckt werden.
- Der Krebsbachpark, der Freie Platz, der Platz in der Köhlergasse und der neue Stadtplatz sollen verbunden und zu Treffpunkten für die Bürger/Innen werden.

Die Ergebnisse wurden im ISEK zusammengeführt. Nach Genehmigung durch den Fördermittelgeber werden auch der Magistrat und Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel über die inhaltlichen Schwerpunkte des ISEK abstimmen.
Die Umsetzung erfolgt dann in einem Zeitraum von zehn Jahren. Die im ISEK festgelegten Handlungsfelder sind richtungsweisend und können bei Bedarf angepasst werden.
Die begleitende Projektkommunikation und Steuerung des Prozesses übernimmt die SMB in enger Kooperation mit der Stadtplanung und der Finanzverwaltung.

Die Bürger/Innen werden weiter in die Umgestaltungsprozesse eingebunden. Derzeit wird eine Projektgruppe zur weiteren Begleitung der Aktion eingerichtet. Ab 2021 wird die SMB eine Beratung für die finanzielle Abwicklung des Fördermittelabrufs beauftragen und für das Projekt installieren.

Ziele der Maßnahmen:

- Weiterentwicklung des Fördergebiets Stadtzentrum
- Erarbeitung eines integrierten Stadtentwicklungskonzepts

Anzahl der Gespräche mit Schlüsselpersonen:

- 10 Termine mit ca. 110 beteiligten Bürger/Innen

BETRIEB STADTHAUS

Unter der Leitung von Bürgermeisterin Braun und den MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung arbeitet die SMB als Teil der „Arbeitsgruppe Betrieb Stadthaus" am Konzept zum Betrieb des künftigen Stadthauses mit. Themen sind hier unter anderem die Vermarktung der Räume und des Stadtplatzes, die gastronomische Bewirtschaftung, die technische Ausstattung der Räume und die logistischen Abläufe.

7. PUBLIKATIONEN

STADTINFO

Unter dem Eindruck der beginnenden Corona-Krise hat die SMB innerhalb von vier Tagen eine Sonderausgabe der „Stadtinfo" herausgebracht und an alle Haushalte verteilt. Schwerpunkte der vierseitigen Sonderpublikation waren die Information aller BürgerInnen in der Corona-Pandemie und die Unterstützung des lokalen Handels. Neben einem Vorwort der Bürgermeisterin und einem Bericht zur Arbeit des Krisenstabes wurden die Telefonnummern des Bürgertelefons, die Kontaktdaten der Zentrale der Stadtverwaltung und wichtige Internet-Adressen der Info-Portale des Landes Hessen und des Main-Kinzig-Kreises aufgelistet. Außerdem wurde für die von der SMB geschaffene Plattform www.bruchkoebel-steht-zusammen.de und für die zu diesem Zeitpunkt über den Marktplatz Bruchköbel angelaufene Gutscheinaktion zugunsten des Handels geworben. Für die weiteren Ausgaben im Jahr 2020 zu den Themen Innenstadtumbau und Weihnachten, wurde ein neues Layout der Stadtinfo verwendet. Das neue Design wurde in enger Abstimmung mit Bürgermeisterin Braun gestaltet.

Auflage: 12.000 je Ausgabe, Verteilung in die Haushalte

Ziele der Maßnahme:

- Bürger/Innen auch in der Corona-Krise informieren
- Handel in der aktuellen Situation unterstützen
- Regelmäßige Information über Tätigkeiten der Stadtverwaltung

PRINTWERBUNG UND MEDIEN-KOOPERATIONEN

Die SMB entwickelt und schaltet Werbeanzeigen für die Stadt und die Stadtmarketingaktivitäten. Erstellt wurden Anzeigen für die Festschrift des IHK Magazins, die Festschrift zum 100-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Niederissigheim oder für den Grashüpfer, den Bruchköbeler Kurier und Hanauer Boten. Medienkooperationen mit dem Hanauer Anzeiger und dem Bruchköbeler Kurier brachten eine erhebliche Reduktion der Werbekosten für Anzeigen.

8. Marketing für den Zweckverband Fliegerhorst Langendiebach

NEUE SCHILDER NACH STRUMSCHÄDEN UND REDAKTION WEBSITE

Die SMB hat 2018 das einheitliche Verkehrsleitsystem – ähnlich dem Bruchköbeler System der Gewerbeschilder – auf dem Fliegerhorst umgesetzt. Nach Sturmschäden im Februar 2020 wurde das Leitsystem im Juli 2020 aufgebaut. Die Übersichtstafel an der zentralen Einfahrt
wird nach Rücksprache mit dem Zweckverband von einem anderen Hersteller neu installiert, um künftig Sturmschäden zu vermeiden. Der Abschluss der Arbeiten soll noch 2020 erfolgen. Zudem betreibt und pflegt die SMB die Info-Website www.gewerbepark-fliegerhorst.de.

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH

Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Gründung	**Mit Gesellschaftsvertrag vom 17. Dezember 2009. Die Eintragung im Handelsregister erfolgte anschließend.**
Firma	**Stadtmarketing Bruchköbel GmbH**
Sitz	**Bruchköbel**
Gesellschaftsvertrag/ Satzung	**Es gilt der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 16. April 2014.**
Handelsregister	**Amtsgericht Hanau, Abteilung B, Nummer 93193, letzter Auszug vom 5. März 2019.**
Gegenstand	**1) Gegenstand des Unternehmens ist das ganzheitliche Stadtmarketing zur Umsetzung der Leitbildziele "Bruchköbel 2025". Instrumente hierzu sind u.a. Standortmarketing, Stadtentwicklung, Citymanagement, Veranstaltungsmanagement, Wirtschaftsförderung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.** **2) Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft im Sinne der gefundenen Positionierung, Bruchköbel als "bevorzugten Lebensmittelpunkt" etablieren, insbesondere:** **- Konzepte entwickeln und umsetzen, die die Erhöhung der Attraktivität der Stadt und ihrer Stadtteile forcieren, um Bürgerinnen und Bürger, Besucher, Kunden und Kaufkraft nach Bruchköbel zu holen und an den Standort zu binden** **- alle werblichen Maßnahmen der Stadt unter dem Kommunikationsdach der Gesamtvermarktung steuern und überwachen** **- Prozesse zur Umsetzung der Ziele im Leitbild anschieben, koordinieren und kommunikativ begleiten**

- neue Foren und Möglichkeiten entwickeln, Bürgerinnen und Bürger aktiv an den Prozessen des Stadtmarketings beteiligen
- die gezielte Vermarktung neuer und bestehender Gewerbeflächen in Richtung Investoren betreiben und solche Flächen aktiv mitentwickeln
- die (Innen-)Stadtentwicklung in Richtung geeigneter Investoren und Maßnahmen aktiv begleiten und steuern
- Ansprechpartner aller Bürger, insbesondere des Gewerbes und der Vereine sein
- überparteilich arbeiten und als Schnittstelle zu Politik und Verwaltung agieren

3) Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem genannten Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter bedienen und sich an anderen Unternehmen, die den Geschäftszweck fördern, beteiligen.

Geschäftsjahr — Kalenderjahr

Stammkapital — Das Stammkapital beträgt € 25.000,00

Kapitalrücklage — Mit Beschluss der Gesellschafterin vom 28. November 2012 und mit Ergänzung des Beschlusses der Gesellschafterin vom 6. März 2013, wurde die Einzahlung der Kapitalrücklage in Höhe von Euro 95.000,00 nachträglich genehmigt.

Geschäftsanteile und Gesellschafter — Die Eigentumsverhältnisse an den Geschäftsanteilen zeigen sich zum Bilanzstichtag unverändert wie folgt:

	EUR
Stadt Bruchköbel	25.000,00

	Die Stadt Bruchköbel wird in der Gesellschafterversammlung vom Bürgermeister als Vertreter des Magistrats kraft Amtes nach Maßgabe des § 125 Abs. 1 HGO vertreten.
Aufsichtsrat	**Die Gesellschaft hat mit der Neufassung der Satzung ab dem 6. Dezember 2012 einen Aufsichtsrat bestellt.**
Größe der Gesellschaft	**Die Gesellschaft ist eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 HGB.**
Steuerliche Verhältnisse	**Die Gesellschaft wird bei dem Finanzamt Offenbach unter der Steuernummer: 44 226 70147 geführt.**

Stadtmarketing Bruchköbel GmbH
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020

Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG

Grundlage unserer Arbeiten ist der Prüfungsstandard IDW PS 720 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (Fragenkatalog zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse nach § 53 HGrG). Dieser Prüfungsstandard ist in Zusammenarbeit mit dem Bundesfinanzministerium, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen erarbeitet worden.

Die dort aufgeführten Fragen sind lückenlos zu beantworten. Soweit eine einzelne Frage für die geprüfte Einrichtung nicht einschlägig ist, ist dies zu begründen. Soweit sich die Beantwortung der Frage bereits aus der Berichterstattung über die Jahresabschlussprüfung ergibt, haben wir Verweisungen vorgenommen.

Der oben bezeichnete Fragenkatalog gliedert sich wie folgt:

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation
Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums
Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit
Vermögens- und Finanzlage
Ertragslage

Beantwortung des Fragenkatalogs:

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Geschäftsordnung für die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat wurde in der Aufsichtsratssitzung vom 12. Juni 2013 beschlossen und ist seither gültig.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Jahr 2020 wurde zu zwei Aufsichtsratssitzungen und zwei Gesellschafterversammlungen geladen. Diese wurden abgehalten und in uns vorliegenden Niederschriften protokolliert.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Die Geschäftsführung ist auskunftsgemäß in keinen der genannten Kontrollgremien tätig.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Geschäftsführung erhält seit 1. Dezember 2012 eine monatliche feste Vergütung die weder erfolgsbezogene Komponenten noch Komponenten mit Anreizwirkung enthält. Die Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder ist gem. § 6 Geschäftsordnung entsprechend der Sitzungsgelder für den Magistrat der Stadt geregelt.

Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Eine überarbeitete Fassung des Organisationsplanes wurde in der Aufsichtsratssitzung vom 14. April 2021 vorgestellt und verabschiedet.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Nein

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Nach den uns erteilten Auskünften ist dies nicht der Fall. Im Übrigen wird auf die Antwort zu nachfolgender Frage d) verwiesen.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Es gelten die Vergaberichtlinien der Stadt Bruchköbel, zuletzt geändert am 22. September 2017, und die in der Geschäftsordnung der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates festgelegten Vorgaben. Unsere Prüfung ergab keine Anhaltspunkte, dass nicht nach den Vergaberichtlinien und der Geschäftsordnung verfahren wird. Die Gesellschaft unterhält keine Kreditlinie.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Verträge werden – auch auskunftsgemäß – EDV-gestützt ordnungsgemäß erfasst und abgelegt.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen – auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten – den Bedürfnissen des Unternehmens?

Ja

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Ja, ein Fahrplan zur Rechnungslegung und Ausgabenkontrolle wird stets aktualisiert und ermöglicht eine genaue Kalkulation der Projektkosten, wodurch Planabweichungen zeitnah ersichtlich werden.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Ja

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Ja, es gibt eine laufende Buchhaltung, und es besteht eine projektbezogene Kostenrechnung. Der Plan zur Ausgabenkontrolle erfasst alle Kosten und ermöglicht eine zeitnahe Kontrolle. Mangels erhaltener Kredite bedarf es keiner Kreditüberwachung.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Die Buchhaltung kontrolliert die Kontostände. Nach Stand der Abarbeitung der Aufträge werden Rechnungen an die Stadt gestellt; Rechnungen an Dritte werden zu vereinbarten Terminen gestellt. Hierdurch ist ein durchgängiger Cash-Flow gewährleistet.

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Ja, Rechnungen werden zeitnah gestellt und der Zahlungseingang überwacht Ein systematisches Mahnwesen ist nicht eingerichtet.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Der Rechnungsfahrplan ermöglicht eine frühzeitige, projektbezogene Analyse von Abweichungen. Ein Konzern liegt nicht vor.

h) Ermöglicht das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Entfällt. Es bestand und besteht keine der genannten Beteiligungen.

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Der Rechnungsfahrplan ist geeignet rechtzeitig, z. B. bei Wegfall von Aufträgen, zu adaptieren und ggf. Konsequenzen und Maßnahmen vorzubereiten.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Diese Maßnahmen können ausreichen und haben bisher ausgereicht. Sie werden angewandt.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Der Fahrplan als Instrument wurde 2014 im Aufsichtsrat vorgestellt und erläutert. Seitdem wurde er stets weiterentwickelt. Änderungen im Fahrplan und damit bei der Auftragssituation werden dem Aufsichtsrat schriftlich mitgeteilt.

d) Werden Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Ja, siehe Antworten zur Frage 4 a), b) und c).

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Finanzgeschäfte, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate sind nicht eingesetzt worden; die Beantwortung des Fragenkreises 5 entfällt daher.

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?

Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?

Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?

Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt, insbesondere in Bezug auf

Erfassung der Geschäfte

Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse

Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung

Kontrolle der Geschäfte?

d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Fragenkreis 6: Interne Revision

a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Innerhalb der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH gibt es keine eigenständige Revision.

Der genehmigte Wirtschaftsplan der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH wird jedoch als Bestandteil des Haushaltes der Stadt Bruchköbel durch die Stadtverordnetenversammlung erneut geprüft und verabschiedet. Der Haushalt der Stadt wird durch die Kommunalaufsicht geprüft und genehmigt. Auskunftsgemäß prüft die Finanzverwaltung der Stadt die Rechnungen und Abschlusszahlen.

b) Wie ist die Anbindung der internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/ Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Eine interne Revision findet bei der Stadt nicht statt.

c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Entfällt, siehe Antwort zu Frage 6b).

d) Hat die interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Entfällt, siehe Antwort zu Frage 6b).

e) Hat die interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Entfällt, siehe Antwort zu Frage 6b).

f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die interne Revision/Konzern-revision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Entfällt, siehe Antwort zu Frage 6b).

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Nein, zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte werden in den Aufsichtsratssitzungen besprochen.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Entfällt, da keine Kreditaufnahme vorliegt.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Nein

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Nein

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Grundsätzlich tätigt die Gesellschaft keine größeren Investitionen. Vielmehr ist der Geschäftsbetrieb auf Dienstleistungen ausgelegt. Im Rahmen unserer Prüfung in Stichproben haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Vergaberichtlinien nicht eingehalten und angewandt werden, siehe Antwort zu Frage 2d).

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Nein, siehe Antwort zu Frage 8a).

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Nein, siehe Antwort zu Frage 8a).

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Nein, siehe Antwort zu Frage 8a).

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Nein, siehe Antwort zu Frage 8a).

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Nein, die Gesellschaft wird durch einen Betrauungsakt mit Zuwendungsbescheid vom 23. Juli 2014 zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben ermächtigt. Die Satzung wurde entsprechend angepasst (zudem siehe Antwort zu Frage 2d).

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Nach den uns erteilten Auskünften ja.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Ja, dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung wird in zwei bis drei Sitzungen jährlich Bericht erstattet. Bei Abweichungen ergeht zeitnah eine schriftliche Information. Hinzu kommen pro Jahr zwei schriftliche Berichte zur Geschäftstätigkeit. Die Stadtverordnetenversammlung kann zudem jederzeit Fragen bzw. Berichte im Zuge der Haushaltsberatungen stellen bzw. einfordern.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Ja

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Ja, über wesentliche Vorgänge wurde angemessen und zeitnah berichtet.

Zur aktuellen Corona-Situation wurde der Aufsichtsrat im April 2020 über den bevorstehenden Ausfall erteilter Aufträge im Bereich der Live-Events informiert. Gleichzeitig wurde eine Verlagerung der Tätigkeiten in der Wirtschaftsförderung zu Zwecken der Corona-Hilfe angezeigt.

Anhaltspunkte dafür, dass ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle vorliegen, haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Besondere Berichtswünsche des Überwachungsorgans haben sich auskunftsgemäß nicht ergeben.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Nein

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Ja, es besteht eine Versicherung. Ein Selbstbehalt ist nicht vorgesehen.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Auskunftsgemäß lagen Meldungen über Interessenkonflikte nicht vor.

Vermögens- und Finanzlage

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht im wesentlichen Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Nein

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Nein

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Nein

Fragenkreis 12: Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Die Finanzierung der Projekte inkl. der Personalkosten erfolgte 2020 zu ca. 85 % durch die Stadt Bruchköbel als Auftraggeberin. Es bestehen keine Investitionsverpflichtungen.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Entfällt, siehe Antwort zu Frage 12a). Ein Konzern liegt nicht vor.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Das Unternehmen ist zu 100 % ein Tochterunternehmen der Stadt Bruchköbel. Die Stadtmarketing Bruchköbel GmbH wird durch ihren Wirtschaftsplan vom Aufsichtsrat beauftragt, bestimmte Aufgaben und Projekte für die Stadt durchzuführen. Die Projekte werden der Stadt gesondert und einzeln in Rechnung gestellt.

Die Bereitstellung der Mittel für die Umsetzung der Projekte der Stadtmarketing Bruchköbel GmbH wurde im Haushalt 2020 der Stadt in den Produkten "Wirtschaftsförderung und Marketing", "Stadtplanung" und "Innenstadtentwicklung" eingestellt und mit dem Haushalt der Stadt beschlossen.

Der genehmigte Wirtschaftsplan der Gesellschaft wurde als Bestandteil des Haushaltes der Stadt durch die Stadtverordneten genehmigt. Die Mittelbereitstellung im Haushalt der Stadt erfolgte mit dem Beschluss der Stadtverordneten und wird durch die zum Prüfungszeitpunkt noch ausstehende Genehmigung des Haushaltes 2020 durch die Kommunalaufsicht weiter bestätigt.

Anhaltspunkte dafür, dass Verpflichtungen und Auflagen der Stadt nicht beachtet werden, haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Nein, siehe im Übrigen die Antworten zu vorstehenden Fragen zu 12a) und 12c).

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Ja

Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/ Konzernunternehmen zusammen?

Die Aufgaben dienen satzungsgemäß dem Ziel der Daseinsvorsorge der Bürgerinnen und Bürger, Standortvermarktung und Wirtschaftsförderung.

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Nein

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Nein

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Entfällt mangels entsprechender Verpflichtung.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Nein

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Entfällt, siehe Antwort zu Frage 15 a).

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Entfällt mangels Jahresfehlbetrag.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Entfällt, siehe Antwort zu Frage 15 a).

Allgemeine Auftragsbedingungen
für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

DokID:

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer" genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf

Lizenziert für/Licensed to: Schüllermann und Partner AG WPG StBG | 4308901 | 284

DokID:

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise

b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern

c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden

d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern

e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,

b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,

c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und

d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Lizenziert für/Licensed to: Schüllermann und Partner AG WPG StBG | 4308901 | 284

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

E N T W U R F

Nachtragsplan
2022

STADT BRUCHKÖBEL

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Ergebnishaushalt Nachtrag 2022

(Beträge sind teilweise gerundet)

Die Haushaltssatzung stellt sich im Entwurf 2022 wie folgt dar:

Erträge	**53.276.720 €**	(50,0 Mio. € Plan 2022)
Aufwendungen	**53.219.783 €**	(51,6 Mio. € Plan 2022)
a.o. Erträge	**2.142.567 €**	(1,3 Mio. € Plan 2022)
a.o. Aufwendungen	**1.716.934 €**	(1,1 Mio. € Plan 2022)
Überschuss 2022	**482.570 €**	(-1,3 Mio. € Plan 2022)

STADT BRUCHKÖBEL

Finanzhaushalt Nachtrag 2022

(Beträge sind teilweise gerundet)

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Saldo aus Einzahlungen und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	**1.915.296 €**	(1,1 Mio. € Plan 22)
Einzahlung Investitionstätigkeit	**2.177.414 €**	(2,1 Mio. € Plan 22)
Auszahlungen Investitionen	**9.144.125 €**	(8,4 Mio. € Plan 22)
Kredite	**7.998.892 €**	(7,3 Mio. € Plan 22)
Auszahlungen Tilgung	**4.446.903 €**	(4,8 Mio. € Plan 22)
Zahlungsmittelfehlbedarf	**-1.499.426 €**	(-2,7 Mio. € Plan 22)
Kassenkredite	**2.000.000 €**	(5,0 Mio. € Plan 22)
Verpflichtungsermächtigungen	**1.750.000 €**	(0,0 Mio. € Plan 22)

Bei der Tilgung ist die Rückzahlung „Hessenkasse“ in Höhe von 561.495 € enthalten.

Bei den Kreditaufnahmen sowie bei der Tilgung ist im Jahr 2022 eine Umschuldung von ca. 1 Mio. € enthalten!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022 im Ertrag

Ertrag in Euro:	Plan	Nachtrag	+/-
Leistungsentgelte (pr.)	689.915	522.565	-167.350
Leistungsentgelte (ör.)	5.870.821	-5.316.596	-554.225
Kostenerstattungen	1.146.848	1.060.823	-86.025
Steuern	24.187.700	27.323.600	+3.135.900
Auflösung Sonderposten	1.249.853	2.153.853	+904.000

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

privatrechtliche Leistungsentgelte Tiefgarage und Veranstaltungsräume sowie Gaststätte Stadthaus

Ertrag in Euro	Plan	Nachtrag	+/-
Tiefgarage	121.850	30.000	-91.850
Veranstaltungsstätte und Gaststätte	105.500	30.000	-75.500

Bei der Tiefgarage wird mit weniger Parkerlösen gerechnet, da die Tiefgarage erst später in den Entgeltpflichtigen Betrieb genommen werden konnte.

Die Vermietung der Veranstaltungsräume konnte erst später erfolgen als geplant und befindet sich noch in der Anlaufphase. Die Gaststätte kann erst im April 2023 in Betrieb genommen werden. Dadurch können auch keine Pachteinnahmen generiert werden.

BRUCHKÖBEL. DA WILL ICH LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Benutzungsgebühren Kita´s in €

	Plan	Nachtrag	+/-
Kita´s	665.225	450.000	-215.225

Bei den Kindertagesstättengebühren sind weniger Erträge durch eingeschränkten Betrieb geplant

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Benutzungsgebühren Kanalisation in €

	Plan	Nachtrag	+/-
Kanal	2.463.000	2.059.000	-404.000

Rückforderung von den Kreiswerken Main-Kinzig für das Jahr 2021. Vorauszahlungen wurden noch vor der Gebührensenkung festgelegt. Die Endabrechnung erfolgte erst im Jahr 2022.

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Benutzungsgebühren Camp in €

Plan	Nachtrag	+/-
250.000	340.000	+90.000

Vollauslastung Camp sowie Mehrerträge durch den Zuwachs an Flüchtlingen im Camp, aktuelles Haushaltssoll: 318.000 €

BRUCHKÖBEL. DA WILL ICH LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Kostenerstattungen vom Zweckverband in €

Plan	Nachtrag	+/-
58.550	0	-58.550

Künftig wird es keine Personalkostenerstattung mehr geben, sondern dies wird direkt bei der Umlage berücksichtigt

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Gemeindeanteile an der Einkommensteuer in €

Plan	Nachtrag	+/-
14.200.300	15.045.000	+844.700

Ergebnis 2021 = 14.648.484 €

Gemäß der Mai-Steuerschätzung 2022 wird eine Verbesserung um 2,7 % zum Vorjahr prognostiziert.

1. Quartal 2022 zum Vorjahr = -0,8 %
2. Quartal 2022 zum Vorjahr = 16,3%

BRUCHKÖBEL. DA WILL ICH LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Gewerbesteuer in €

Plan	Nachtrag	+/-
4.845.000	7.000.000	+2.155.000

Bei der Aufstellung sind bereits 6,9 Mio. € Gewerbesteuererträge erzielt worden.

740.000 € betreffen das Zweckverbandsgebiet Fliegerhorst. An die Stadt Erlensee sind davon 520.000 € zu erstatten.

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Sonderposten Kanal in €

Plan	Nachtrag	+/-
204.237	1.108.237	+904.000

Die Mindererträge bei den Benutzungsgebühren (404.000 €) und Mehraufwendungen (500.000 €) werden durch die Entnahme aus dem Sonderposten ausgeglichen

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Wesentliche Unterschiede beim Aufwand in Euro:

	Plan	Nachtrag	+/-
Personalkosten	14.593.873	14.230.903	-362.970
Zuweisungen	3.877.886	4.703.886	+826.000
Steueraufwendungen	17.949.661	18.765.577	+815.916
Sach- u. Dienstleist.	9.879.635	10.253.181	+373.546

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Personalaufwendungen in €

Plan	Nachtrag	+/-
14.593.873	14.230.903	-362.970

Kita-Bereich: 300.000 € Einsparung aufgrund von Bewerbermangel

Bauverwaltung/Referentenstelle: 87.000 € Einsparung

Unterbringung Asylbewerber: 24.000 € Mehraufwendungen, 2 neue Stellen aufgrund der stark angestiegenen Flüchtlingszahlen

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Erstattung an die Stadt Erlensee in €

Plan	Nachtrag	+/-
40.000	560.000	+520.000

Durch gestiegene Gewerbesteuereinnahmen aus dem Zweckverbandsgebiet Fliegerhorst, müssen davon 70% an die Stadt Erlensee weitergegeben werden.

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Erstattungen an Eigenbetrieb Hanau und Gemeinde Neuberg für Abwasserbeseitigung in €

Plan	Nachtrag	+/-
850.000	1.156.000	+306.000

Vorauszahlungen 2021 + 2022 an die Gemeinde Neuberg (90.000 €)

Erhöhung der VZ an den Eigenbetrieb der Stadt Hanau (216.000 €), da man von einem niedrigeren Verrechnungspreis ausgegangen ist. Zusätzlich ist ein gestiegener Wasserverbrauch zu verzeichnen.

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Gesetzliche Umlageverpflichtungen in €

	Plan	Nachtrag	+/-
Gewerbesteuerumlage	434.800	645.000	+210.200
Heimatumlage	270.200	400.000	+129.800
Kreisumlage	11.697.659	11.630.000	-67.659
Rückstellung Kreisuml.	100.090	513.234	+413.144
Rückstellung Schuluml.	85.098	215.529	+130.431

Durch die gestiegenen Gewerbesteuereinnahmen muss mehr Gewerbesteuer- und Heimatumlage gezahlt werden.

Durch die gestiegene Steuerkraft ist zukünftig mehr Kreis- und Schulumlage zu zahlen. Daher sind die Rückstellungen anzupassen.

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen im Bereich Unterbringung von Asylbewerbern in €

Plan	Nachtrag	+/-
495.817	714.313	+ 218.496

Leasing und Bewirtschaftung einer neuen Containeranlage sowie Anmietung von zusätzlichen Wohnungen aufgrund gestiegener Flüchtlingszahlen.

STADT BRUCHKÖBEL

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen im Bereich Kanalisation in €

Plan	Nachtrag	+/-
242.500	399.500	+ 157.000

Es werden zusätzliche Kanal- und Reinigungsarbeiten nötig, da die entsprechenden Arbeiten im Jahr 2021 nicht wie vorgesehen abgeschlossen wurden und im Jahr 2022 nunmehr fertiggestellt werden.

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Zinsaufwendungen in €

Plan	Nachtrag	+/-
645.000	545.000	- 100.000

Kreditaufnahmen werden nach dem Investitionsfortschritt und wenn es die Liquidität erfordert aufgenommen.

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

Außerordentliche Erträge in €

	Plan	Nachtrag	+/-
Asyl	50.000	121.410	+71.410
Allgemeine Finanzw.	332.563	979.615	+647.052

Unterbringung der Asylbewerber: Erstattungsbetrag vom MKK für Fehlbetrag aus 2020

Allgemeine Finanzwirtschaft: Zuschreibung aus den Anteilen Wirtschaftliche Betriebe für das Jahr 2019 und 2020 (Verlust wird 2022 bezahlt).

STADT BRUCHKÖBEL

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

STADT BRUCHKÖBEL

Außerordentliche Aufwendungen in €

	Plan	Nachtrag	+/-
Schwimmbad	332.563	928.261	+595.698
Kanal	200.000	237.000	+37.000

Schwimmbad: Ausgleich des Verlustes aus dem Jahr 2019 und 2020. Ausgleich wurde aus den Jahr 2024 und 2025 vorgezogen.

Kanal: Die Endabrechnung 2020 an den Eigenbetrieb der Stadt Hanau wird um 37.000 € höher als geplant.

Wesentliche Unterschiede zwischen dem Plan 2022 und dem Nachtrag 2022

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Investitionen und Finanzierung in €

	Plan	Nachtrag	+/-
Innenstadtentw.	1.160.000	1.510.000	+350.000
Erweiterung Camp	0	255.000	+255.000
Tilgung von Krediten	4.816.903	4.446.903	-370.000

Innenstadtentwicklung: technische Anforderungen an die Gastronomie des Stadthauses gemäß den gesetzlichen Vorschriften

Unterbringung Asylbewerber: Herstellung der nötigen Infrastruktur für Erweiterung Camp. VE von 1,75 Mio. € für eine weitere Erweiterung Camp.

Tilgung von Krediten: durch spätere Kreditaufnahme kann an Tilgungsleistungen eingespart werden

STADT BRUCHKÖBEL

(Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung)

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

ordentliches Jahresergebnis 2022	56.937 €
ordentliches Jahresergebnis 2023	-694.878 €
ordentliches Jahresergebnis 2024	1.121.772 €
ordentliches Jahresergebnis 2025	2.910.687 €

Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln 2022	-1.499.426 €
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln 2023	-364.892 €
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln 2024	944.435 €
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln 2025	2.632.336 €

Anfangsbestand an Zahlungsmitteln 2022	4.831.497 €
Geplanter Zahlungsmittelendbestand 2022	3.332.071 €
Geplanter Zahlungsmittelendbestand 2023	2.967.179 €
Geplanter Zahlungsmittelendbestand 2024	3.911.614 €
Geplanter Zahlungsmittelendbestand 2025	6.543.950 €

STADT BRUCHKÖBEL

(Planung freie Liquidität zum 31.12.2022)

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2022:	3.332.071 €
Grundstückserlöse (geplant im HHJ. 2019):	1.134.100 €
Baukostenzuschuss Tiefgarage (geplant im HHJ. 2021):	1.260.504 €
Rückzahlung Liquiditätskredit vom Eigenbetrieb WB:	1.967.883 €
Liquiditätsverstärkung an den Eigenbetrieb WB:	-600.000 €
Voraussichtlicher Zahlungsmittelendbestand zum 31.12.2022:	7.094.558 €
Voraussichtliche Zweckbindung investiv zum 31.12.2022:	-619.800 €
Liquiditätsreserve:	-865.455 €
Voraussichtliche freie Liquidität zum 31.12.2022:	5.609.303 €

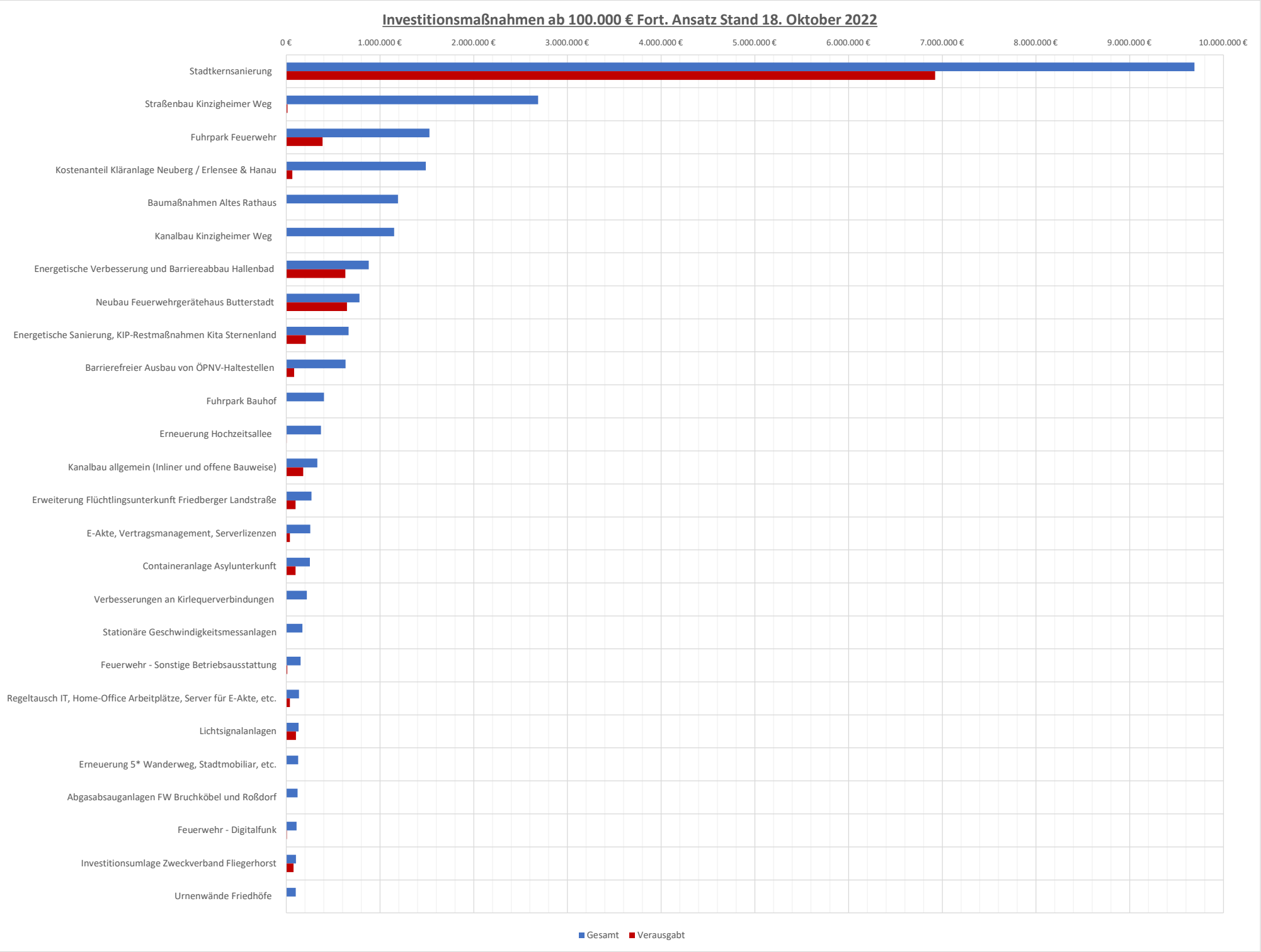
STADT BRUCHKÖBEL

(Prognose Zahlungsmittelbestand Stand: 18.10.2022)

BRUCHKÖBEL.
DA WILL ICH
LEBEN!

Zahlungsmittelbestand zum 18.10.2022:	3.070.394 €
Einzahlungen./.Auszahlungen lfd. Verw.-tätigkeit:	943.000 €
Grundstückserlöse:	2.050.000 €
Einzahlung KIP Schwimmbad:	250.000 €
Rückzahlung Liquiditätskredit vom Eigenbetrieb WB:	200.000 €
Tilgung:	- 1.285.000 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit:	-15.590.000 €
Kreditaufnahmen:	16.900.000 €
Voraussichtlicher Zahlungsmittelendbestand zum 31.12.2022:	6.538.394 €
Voraussichtliche Zweckbindung investiv zum 31.12.2022:	541.000 €
Liquiditätsreserve:	-865.455 €
Voraussichtliche freie Liquidität zum 31.12.2022:	6.213.939 €

STADT BRUCHKÖBEL


Investitionsmaßnahmen ab 100.000 € Fort. Ansatz Stand 18. Oktober 2022
0 €
1.000.000 €
2.000.000 €
3.000.000 €
4.000.000 €
5.000.000 €
6.000.000 €
7.000.000 €
8.000.000 €
9.000.000 €
10.000.000 €
Stadtkernsanierung
Straßenbau Kinzigheimer Weg
Fuhrpark Feuerwehr
Kostenanteil Kläranlage Neuberg / Erlensee & Hanau
Baumaßnahmen Altes Rathaus
Kanalbau Kinzigheimer Weg
Energetische Verbesserung und Barriereabbau Hallenbad
Neubau Feuerwehrgerätehaus Butterstadt
Energetische Sanierung, KIP-Restmaßnahmen Kita Sternenland
Barrierefreier Ausbau von ÖPNV-Haltestellen
Fuhrpark Bauhof
Erneuerung Hochzeitsallee
Kanalbau allgemein (Inliner und offene Bauweise)
Erweiterung Flüchtlingsunterkunft Friedberger Landstraße
E-Akte, Vertragsmanagement, Serverlizenzen
Containeranlage Asylunterkunft
Verbesserungen an Kirlequerverbindungen
Stationäre Geschwindigkeitsmessanlagen
Feuerwehr - Sonstige Betriebsausstattung
Regeltausch IT, Home-Office Arbeitplätze, Server für E-Akte, etc.
Lichtsignalanlagen
Erneuerung 5* Wanderweg, Stadtmobiliar, etc.
Abgasabsauganlagen FW Bruchköbel und Roßdorf
Feuerwehr - Digitalfunk
Investitionsumlage Zweckverband Fliegerhorst
Urnenwände Friedhöfe
Gesamt
Verausgabt

Stadt Bruchköbel
DER MAGISTRAT

Ersterfassungsdatum: 22.09.2022
Aktenzeichen:
Antragsteller: Verwaltung
Ersteller: Herr Brede

Finanzverwaltung

Beschlussvorlage	**Drucksachen-Nr.: DS-194/2022**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Magistrat der Stadt Bruchköbel	05.10.2022	6.
Haupt - und Finanzausschuss	18.10.2022	
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	08.11.2022	

Titel:

Entgelte für die Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel sowie dem Kurzzeitparkplatz am Rewe/Innerer Ring

Beschlussvorschlag:

Die während der Anlaufphase bereits (vorläufig) ausgewiesenen und vereinnahmten Einzelentgelte für die Parkplätze der Tiefgarage im Stadthaus Bruchköbel werden mit 0,80 Euro pro angefangene halbe Stunde bzw. mit einem maximalen Tagestarif von 16,00 Euro genehmigt und mit sofortiger Wirkung festgesetzt bzw. beschlossen.

Die Kurzeitparkplätze vor dem Rewe/Innerer Ring sind auf 30 Minuten begrenzt und werden für diese Dauer auf 0,80 Euro festgesetzt bzw. beschlossen.

Das Entgelt für einen Dauerparker in der Tiefgarage des Stadthauses, wird mit einem Betrag von monatlich 89,00 Euro genehmigt und mit sofortiger Wirkung festgesetzt.

Alle Entgelte verstehen sich als Bruttoentgelte.

Begründung:

Ein 1. Nachtrag zum Vertrag mit der Apcoa Parking Deutschland GmbH ist erforderlich geworden, da sich die kostenpflichtige Inbetriebnahme der Tiefgarage zeitlich verzögert hat. Es waren daher die vertraglich vereinbarten Fristen entsprechend anzupassen. Des Weiteren soll klarstellend ein Widerspruch im Vertrag hinsichtlich der Konformität mit den Vorschriften des ZAG ausgeräumt werden. Der Apcoa Parking Deutschland GmbH ist es deswegen nicht gestattet, Gelder auf ihren Bankkonten einzunehmen, die der Stadt Bruchköbel als Betreiberin gehört hätten. Der Passus „Verträge mit den Kunden des Parkraumes kommen ausschließlich zwischen diesen und der Auftraggeberin zustande“ wurde dahingehend abgeändert, dass diese nur mit dem Kunden und der Auftragnehmerin zustande kommen. Die Parkentgelte stehen weiterhin ausschließlich der Stadt Bruchköbel als Auftraggeberin zu.

Der Parkraum wird auf das wirtschaftliche Risiko der Stadt Bruchköbel betrieben. Durch die Änderung im Vertrag ist die Stadt Bruchköbel aber kein Betreiber der Tiefgarage mehr, sondern

geht aus rechtlichen Gründen an die Apcoa Parking Deutschland GmbH über. Demnach kommen die Verträge des Parkplatznutzers ausschließlich zwischen dem Kunden und der Apcoa Parking Deutschland GmbH zustande, wo auch dessen AGB´s gelten. Die vereinnahmten Parkentgelte werden an die Stadt Bruchköbel weitergeleitet.

Da es sich um ein Konzessionsmodell handelt, ist die Stadt Bruchköbel verpflichtet, zeitnah einen Überschuss aus der Abrechnung (Parkgebühren abzüglich Vergütung Apcoa Parking Deutschlang GmbH) zu erwirtschaften, da ansonsten ein möglicher steuerrechtlicher Nachteil eintreten könnte.

Aus wirtschaftlichen Gründen wurden bereits während der Anlaufphase Parkentgelte erhoben, welche von der Höhe einen wirtschaftlichen Betrieb nach einer Anlaufphase von zwei Jahren ermöglichen sollen und im politischen Baudialog kommuniziert worden sind. Weiterhin war beabsichtigt, nach Auswertung der Nutzung nach der kostenpflichtigen Inbetriebnahme, Dauerparkplätze zu vermieten. Nach aktueller Auswertung sollen bis zu 50 Parkplätze für Dauerparker vermietet werden. Bei vollständiger Vermietung würden dann jährlich 44.874 Euro brutto an Umsatz erzielt werden. Sollte darüber hinaus eine entsprechend hohe Nachfrage an Dauerparkplätze erfolgen, müsste man abwägen ob noch weitere Kapazitätsmöglichkeiten für eine weitere Dauervermietung vorhanden ist, ohne die Kurzzeitparker einzuschränken. Mit den täglichen Parkentgelten sollten dann auch perspektivisch die Erträge so hoch sein, dass die Aufwendungen für den Betreiber überstiegen werden.

Gabel (Sachbearbeiterin)	Brede (Fachbereichsleiter)	Braun (Bürgermeisterin)

Einnahmen Kurzzeitparker

Juni (halber Monat) = 3.492,68 € netto

Juli = 4.938,78 € netto

August = 4.573,64 € netto

September = 5.894,33 € netto

Jede Veranstaltung mit 150 Personen bringt etwa 500 Euro an Parkentgelten

Die Stadt Bruchköbel befindet sich noch in der Anlaufphase

Es wird mit monatlich ca. 5.000 € netto an Parkentgelten gerechnet

Einnahmen Dauerparker

mtl. Entgelt brutto	mtl. Entgelt netto	bei 25 Plätzen jährlich	bei 50 Plätzen jährlich
49,00 €	41,18 €	12.352,94 €	24.705,88 €
59,00 €	49,58 €	14.873,95 €	29.747,90 €
69,00 €	57,98 €	17.394,96 €	34.789,92 €
79,00 €	66,39 €	19.915,97 €	39.831,93 €
89,00 €	74,79 €	22.436,97 €	44.873,95 €

Kurzparker	60.000,00 €
Aufwendungen an Apcoa	82.429,08 €
Einnahmebedarf Dauerparker	22.429,08 €

Preise in der Umgebung

Vermietungsanzeigen Tiefgaragenparkplätze (Preise immer bis zu)

Bruchköbel = 100,00 €
Seligenstadt = 100,00 €
Hanau = 81,00 €
Obertshausen = 80,00 €
Maintal = 70,00 €
Rodgau = 55,00 €

Preise in der Umgebung

Dauerparkplätze in Parkhäusern Hanau

Hanau (Am Frankfurter Tor)	=	73,10 €
Hanau (Forum)	=	218,40 € (Warteliste !)
Hanau (Nürnberger Straße)	=	85,50 € (Warteliste !)
Hanau (Klinikum Süd)	=	112,00 €
Hanau (Main-Kinzig-Halle)	=	85,50 € (Warteliste !)
Hanau (Kinopolis Parkhaus)	=	76,20 €

Preise in der Umgebung

Kurzzeitparker

Zwischen 0,50 € und 1,20 € pro angefangene ½ Stunde in Hanau

Mit 0,80 Euro liegt Bruchköbel hier ziemlich genau in der Mitte

Daher sollte der mtl. Mietpreis für einen Dauerparkplatz dies ebenfalls abbilden

Stadt Bruchköbel
DER MAGISTRAT

Ersterfassungsdatum: 15.08.2022
Aktenzeichen:
Antragsteller:Verwaltung
Ersteller: Frau Kaphingst

Soziale Dienste

Beschlussvorlage	**Drucksachen-Nr.: DS-154/2022**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP
Eigenbetriebskommission Soziale Dienste	06.09.2022	3.
Magistrat der Stadt Bruchköbel	14.09.2022	8.
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	27.09.2022	10.
Haupt - und Finanzausschuss	18.10.2022	7.
Haupt - und Finanzausschuss	17.01.2023	6.
Haupt - und Finanzausschuss	24.01.2023	6.
Haupt - und Finanzausschuss	07.02.2023	8.
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bruchköbel	28.02.2023	

Titel:

Wirtschaftsplan 2023 der Sozialen Dienste

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel – siehe Anlage- wird in der vorliegenden Form mit folgenden Kenngrößen beschlossen:

	Sparte		**Gesamt**
	Ambulante Pflege	**Tagespflege**	
1. Erfolgsplan 2023			
Erträge	1.725.000,00 €	466.588,00 €	2.191.588,00 €
Aufwendungen	-1.662.100,00 €	-461.774,00 €	-2.123.874,00 €
Jahresergebnis	62.900,00 €	4.814,00 €	67.714,00 €
2. Vermögensplan 2023			
Deckungsmittel des Vermögensplans	50.000,00 €	50.000,00 €	100.000,00 €
Ausgaben des Vermögensplans	50.000,00 €	50.000,00 €	100.000,00 €
(nachrichtlich: inkl. Investitionskosten i.H.v. …)	50.000,00 €	50.000,00 €	100.000,00 €

3. Stellenplan 2023

Der vorgelegte Stellenplan wird genehmigt.

4. Kredite

Für 2023 ist keine Aufnahme von Krediten geplant.

Begründung:

Die bestehende finanzielle Ausstattung des Eigenbetriebs gibt diesem die Möglichkeit, die geplanten Investitionen in voller Höhe aus dem vorhandenen Bestand an liquiden Mitteln zu tätigen. Daher sollen auch die Investitionen für die Sparte Tagespflege in voller Höhe aus dem vorhandenen Bestand an liquiden Mitteln der Sparte Ambulante Pflege finanziert werden.

Da es dabei weder zu Zuführungen noch zu Entnahmen zu bzw. aus den Rücklagen kommt, wird hierfür sowohl im Vermögens- als auch im Finanzplan eine separate Zeile „Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)“ ausgewiesen.

Es werden für das Wirtschaftsjahr 2023 keine Deckungsmittel aus dem Haushalt der Stadt Bruchköbel benötigt.

Anlage(n):
1. Wirtschaftsplan 2023

Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel

WIRTSCHAFTSPLAN 2023

INHALTSÜBERSICHT

Seite

I. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

1. Rechtliche Grundlagen, Aufgabenstellung 3
2. Vertretung des Eigenbetriebes 3
3. Betriebskommission 4
4. Zusammenfassung 4-5

II. ANLAGEN - FORMBLÄTTER ZUM WIRTSCHAFTSPLAN 2023

GESAMTÜBERSICHT
Anlage 1: Erfolgsplan 2023
Anlage 2: Vermögensplan 2023
Anlage 3: Finanzplan 2022 bis 2026

SPARTE AMBULANTE PFLEGE
Anlage 4: Erfolgsplan 2023
Anlage 5: Vermögensplan 2023
Anlage 6: Finanzplan 2022 bis 2026
Anlage 7: Stellenplan 2023

SPARTE TAGESPFLEGE
Anlage 8: Erfolgsplan 2023
Anlage 9: Vermögensplan 2023
Anlage 10: Finanzplan 2022 bis 2026
Anlage 11: Stellenplan 2023

I. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

1. Rechtliche Grundlagen, Aufgabenstellung

Aufgrund der §§ 5, 51, 127 der hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Dezember 2020 (GVBl. S. 915) sowie der §§ 1 und 5 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBGes) in der Fassung vom 9. Juni 1989 (GVBl. I 1989, S. 154), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14. Juli 2016 (GVBl. I, S. 121) und der Eigenbetriebssatzung vom 27. Oktober 2020 werden die Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel als kommunaler Eigenbetrieb geführt.

Ziel ist es, die ambulante Pflege der Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Bruchköbel sicherzustellen. Der Eigenbetrieb Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel ist gemeinnützig und agiert in kleinstädtisch-ländlichem Umfeld. Die Leistungen werden durch ihn in Bruchköbel und den umliegenden Gemeinden bis zu einer Entfernung von 15 km erbracht.

Ab September 2019 werden auch Leistungen im Bereich der Tagespflege erbracht.

Gemäß § 15 EigBGes Hessen ist der Eigenbetrieb zur Erstellung eines Wirtschaftsplanes sowie eines Finanzplanes verpflichtet. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan (§ 16 EigBGes), dem Vermögensplan (§ 17 EigBGes) und der Stellenübersicht (§ 18 EigBGes). Weiterhin ist als Anlage zum Wirtschaftsplan eine fünfjährige Finanzplanung (§ 19 EigBGes) zu erstellen. Der Erfolgsplan enthält alle voraussehbaren Erträge und Aufwendungen und ist entsprechend der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß Formblatt 2 des Eigenbetriebsgesetzes (§ 24 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Abs. 4 EigBGes) gegliedert. Er weicht damit von der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Soziale Dienste der Stadt Bruchköbel ab, die aufgrund des Gegenstandes des Betriebes nach den Formblättern der Pflegebuchführungsverordnung gegliedert werden muss. Die vorgenannten Pläne wurden zunächst in einer Gesamtübersicht sowie jeweils separat für die Sparten Ambulante Pflege und Tagespflege erstellt.

2. Vertretung des Eigenbetriebes

Die Sozialen Dienste der Stadt Bruchköbel werden von 2 Betriebsleiterinnen geführt.

3. Betriebskommission

Der vom Magistrat gem. § 6 Abs. 1 EigBGes berufenen Betriebskommission gehören an:

1. sieben Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung,

2. a) die Bürgermeisterin als Vorsitzende oder ein von ihr zu bestimmendes Mitglied des Magistrates,

   b) zwei Magistratsmitglieder,

3. zwei Mitglieder des Personalrates (§ 6 Abs. 1 Ziff. 3 EigBGes),

4. fünf wirtschaftlich erfahrene und fachkompetente Personen.

4. Zusammenfassung

Das Unternehmensergebnis für das Wirtschaftsjahr 2023 wird sich nach derzeitigen Erkenntnissen wie folgt zusammensetzen:

Sparte Ambulante Pflege	62.900,00 €
Sparte Tagespflege	4.814,00 €
Gesamt	67.714,00 €

Es werden für das Wirtschaftsjahr 2023 wiederum keine Deckungsmittel aus dem Haushalt der Stadt Bruchköbel benötigt. Sollte sich im laufenden Wirtschaftsjahr grundlegend etwas ändern, werden wir einen Nachtrags-WP vorlegen.

Die für das Wirtschaftsjahr 2023 vorgesehenen Investitionen betreffen:

Sparte Ambulante Pflege	
Büro- und Geschäftsausstattung	50.000,00 €
Sparte Tagespflege	
Büro- und Geschäftsausstattung	50.000,00 €
Gesamt	100.000,00 €

Die Investitionen – auch für die Sparte Tagespflege – sollen in voller Höhe aus dem vorhandenen Bestand an liquiden Mitteln der Sparte Ambulante Pflege (einschließlich des Jahresergebnisses 2022) finanziert werden.

Da es dabei weder zu Zuführungen noch zu Entnahmen zu bzw. aus den Rücklagen kommt, wird hierfür sowohl im Vermögens- als auch im Finanzplan eine separate Zeile „Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)“ ausgewiesen.

Selbstverständlich bestehen nach wie vor Unwägbarkeiten, die in einem Pflegedienst nicht voraussehbar sind. Aus diesem Grund werden Anschaffungen nur nach den aktuellen wirtschaftlichen Ergebnissen getätigt.

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2023

	PLAN 2023 EUR	PLAN 2022 EUR	IST 2021 EUR
1. Umsatzerlöse	2.176.588,00	1.941.524,00	2.077.744,21
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	15.000,00	0,00	91.900,09
Zwischensumme 1. bis 4.	**2.191.588,00**	**1.941.524,00**	**2.169.644,30**
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-49.388,00	-39.388,00	-47.041,62
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	-49.388,00	-39.388,00	-47.041,62
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.362.000,00	-1.242.000,00	-1.291.374,98
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-362.500,00	-332.500,00	-354.910,72
	-1.724.500,00	-1.574.500,00	-1.646.285,70
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-42.000,00	-37.000,00	-41.541,17
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
	-42.000,00	-37.000,00	-41.541,17
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-305.786,00	-277.720,00	-343.900,51
Zwischensumme 5. bis 8.	**-2.121.674,00**	**-1.928.608,00**	**-2.078.769,00**
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 9. bis 11.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-200,00	-200,00	-53,72
Zwischensumme 12. und 13.	**-200,00**	**-200,00**	**-53,72**
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**69.714,00**	**12.716,00**	**90.821,58**
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 15. und 16.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0,00**
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	-2.000,00	-1.500,00	-1.965,00
Zwischensumme 20. und 21.	**-2.000,00**	**-1.500,00**	**-1.965,00**
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	**67.714,00**	**11.216,00**	**88.856,58**

Nachrichtlich
Verwendung des Jahresgewinns oder Behandlung des Jahresverlustes

a) zur Tilgung des Verlustvortrags / zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	0,00	0,00	0,00
b) zur Einstellungen in Rücklagen	67.714,00	11.216,00	88.856,58
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	0,00	0,00	0,00
d) auf neue Rechnung vorzutragen	0,00	0,00	0,00

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2023

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	**Bezeichnung**	**EUR**	**Erläuterungen**
1	Zuführungen zum Stammkapital [1)]	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [1)]	11.216,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [1)]	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	42.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [1)]	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-20.930,00	
11	Jahresergebnis	67.714,00	
12	**Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt**	**100.000,00**	

[1)] - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	**Bezeichnung**	**Ausgaben des Wirtschafts-jahres EUR**	**Verpflichtungs-ermächtigungen des Wirtschafts-jahres [1)] EUR**	**Gesamtaus-gabebedarf EUR**	**bisher bereit-gestellt [2)] EUR**	**Erläuterungen**
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte [3)]	100.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	**Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt**	**100.000,00**	**0,00**			

[1)] - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

[2)] - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

[3)] - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan zum Wirtschaftplan 2023

- 1 -

A.	Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)					
Nr.	**Bezeichnung**	**2022[1)]**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**
		EUR	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführungen zum Stammkapital [2)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [2)]	88.856,58	11.216,00	67.714,00	90.000,00	90.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [2)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen [2)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	37.000,00	42.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [2)]	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	**Kredite**					
	a) von der Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-107.072,58	-20.930,00	-192.714,00	-215.000,00	-215.000,00
11	Jahresergebnis	11.216,00	67.714,00	90.000,00	90.000,00	90.000,00
12	**Deckungsmittel insgesamt**	**30.000,00**	**100.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte [3)]	30.000,00	100.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
2	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Tilgung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	**Ausgaben insgesamt**	**30.000,00**	**100.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**	**30.000,00**

nachrichtlich:

Finanzmittelfehlbedarf	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Liquiditätsfehlbedarf (zur Tilgungssicherung)					

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr

2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan zum Wirtschaftplan 2023

- 2 -

B.	**Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)**					
Nr.	**Bezeichnung**	**2022[1)]**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Einnahmen					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Darlehen der Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einnahmen insgesamt	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Ausgaben					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Eigenkapitalrückzahlung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Jahresergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	**Ausgaben insgesamt**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Erfolgsplan für die Sparte Ambulante Pflege für das Wirtschaftsjahr 2023

	PLAN 2023 EUR	PLAN 2022 EUR	IST 2021 EUR
1. Umsatzerlöse	1.710.000,00	1.505.000,00	1.673.950,04
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	15.000,00	0,00	35.511,58
Zwischensumme 1. bis 4.	**1.725.000,00**	**1.505.000,00**	**1.709.461,62**
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-30.000,00	-20.000,00	-24.879,87
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	-30.000,00	-20.000,00	-24.879,87
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.100.000,00	-990.000,00	-1.045.342,89
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-290.000,00	-265.000,00	-284.843,23
	-1.390.000,00	-1.255.000,00	-1.330.186,12
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-20.000,00	-25.000,00	-18.921,38
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
	-20.000,00	-25.000,00	-18.921,38
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-221.000,00	-202.634,00	-258.865,02
Zwischensumme 5. bis 8.	**-1.661.000,00**	**-1.502.634,00**	**-1.632.852,39**
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 9. bis 11.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100,00	-100,00	-53,72
Zwischensumme 12. und 13.	**-100,00**	**-100,00**	**-53,72**
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**63.900,00**	**2.266,00**	**76.555,51**
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 15. und 16.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0,00**
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	-1.000,00	-500,00	-1.045,00
Zwischensumme 20. und 21.	**-1.000,00**	**-500,00**	**-1.045,00**
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	**62.900,00**	**1.766,00**	**75.510,51**

Vermögensplan für die Sparte Ambulante Pflege für das Wirtschaftsjahr 2023

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	**Bezeichnung**	**EUR**	**Erläuterungen**
1	Zuführungen zum Stammkapital [1)]	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [1)]	1.766,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [1)]	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	20.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [1)]	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	-34.666,00	
11	Jahresergebnis	62.900,00	
12	**Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt**	**50.000,00**	

[1)] - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	**Bezeichnung**	**Ausgaben des Wirtschafts-jahres EUR**	**Verpflichtungs-ermächtigungen des Wirtschafts-jahres [1)] EUR**	**Gesamtaus-gabebedarf EUR**	**bisher bereit-gestellt [2)] EUR**	**Erläuterungen**
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte [3)]	50.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	**Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt**	**50.000,00**	**0,00**			

[1)] - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

[2)] - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

[3)] - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan für die Sparte Ambulante Pflege zum Wirtschaftplan 2023

- 1 -

A.	Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)					
Nr.	**Bezeichnung**	**2022[1)]**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**
		EUR	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführungen zum Stammkapital [2)]					
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [2)]	75.510,51	1.766,00	62.900,00	80.000,00	80.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [2)]					
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen [2)]					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	25.000,00	20.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [2)]					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	**Kredite** a) von der Gemeinde b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-))	-82.276,51	-34.666,00	-152.900,00	-170.000,00	-170.000,00
11	Jahresergebnis	1.766,00	62.900,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
12	**Deckungsmittel insgesamt**	**20.000,00**	**50.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte [3)]	20.000,00	50.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten					
4	Rückzahlung Stammkapital					
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	**Ausgaben insgesamt**	**20.000,00**	**50.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**	**20.000,00**

nachrichtlich:

Finanzmittelfehlbedarf	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Liquiditätsfehlbedarf (zur Tilgungssicherung)					

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr
2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen
3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan für die Sparte Ambulante Pflege zum Wirtschaftplan 2023

- 2 -

B.	**Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)**					
Nr.	**Bezeichnung**	**2022[1)]**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Einnahmen					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehen der Gemeinde					
	Einnahmen insgesamt	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Ausgaben					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Jahresergebnis					
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	**Ausgaben insgesamt**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Stellenplan für die Sparte Ambulante Pflege zum Wirtschaftsplan 2023

Teil B: Arbeitnehmer Pflegedienst

Produkt	Aufgabenbereich	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag TvöD öffentlicher Dient													Arbeitnehmer zusammen 2023	Zahl der Stellen nach dem Stellen-plan 2022	Zahl der am 30.06.22 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		13	12	11	10	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2				
	Betriebsleitung/PDL		0,90												0,90	0,90	0,90	
	Verwaltung/Bürokauffrau							1,37		1,00					2,37	2,37	2,37	
	Stellenplan 2023		0,90					1,37		1,00					3,27	3,27	3,27	
	Stellenplan 2022		0,90					1,37		1,00					3,27	3,27	3,27	
	Zahl der am 30.06.2022 tats.besetzt. Stellen		0,90					1,37		1,00					3,27	3,27	3,27	
	Pflegetarif		P12	P11	P10	P9	P8	P7	P6	P5	EG 5							
	stellv.Pflegedienstleitung		1,00			1,00									2,00	2,00	2,00	
	Pflegekräfte						8,00	5,00	4,00	5,00					22,00	22,00	18,07	
	Stellenübersicht 2023		1,00			1,00	8,00	5,00	4,00	5,00	1,00				26,00			
	Stellenübersicht 2022		1,00			1,00	8,00	5,00	4,00	5,00	1,00					26,00		
	Zahl der am 30.06.2022 tats.besetzt. Stellen		1,00			1,00	5,82	5,00	2,25	5,00	1,00						18,07	
	EntgeltruppenTvöD	3	2	1														
	HWH/ Betreuung/VW	2,00	2,00	2,00											6,00	6,00	2,30	
	Stellenübersicht 2023	2,00	2,00	2,00											6,00			
	Stellenübersicht 2022	2,00	2,00	2,00												6,00		
	Zahl der am 30.06.2022 tats.besetzt. Stellen	0,65	1,44	0,21													2,30	

Erfolgsplan für die Sparte Tagespflege für das Wirtschaftsjahr 2023

	PLAN 2023 EUR	PLAN 2022 EUR	IST 2021 EUR
1. Umsatzerlöse	466.588,00	436.524,00	403.794,17
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge	0,00	0,00	56.388,51
Zwischensumme 1. bis 4.	**466.588,00**	**436.524,00**	**460.182,68**
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	-19.388,00	-19.388,00	-22.161,75
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0,00	0,00
	-19.388,00	-19.388,00	-22.161,75
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-262.000,00	-252.000,00	-246.032,09
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-72.500,00	-67.500,00	-70.067,49
	-334.500,00	-319.500,00	-316.099,58
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-22.000,00	-12.000,00	-22.619,79
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,00	0,00	0,00
	-22.000,00	-12.000,00	-22.619,79
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-84.786,00	-75.086,00	-85.035,49
Zwischensumme 5. bis 8.	**-460.674,00**	**-425.974,00**	**-445.916,61**
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	0,00	0,00
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 9. bis 11.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-100,00	-100,00	0,00
Zwischensumme 12. und 13.	**-100,00**	**-100,00**	**0,00**
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**5.814,00**	**10.450,00**	**14.266,07**
15. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0,00	0,00
16. Aufwendungen aus Verlustübernahmen	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 15. und 16.	**0,00**	**0,00**	**0,00**
17. außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
18. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
19. außerordentliches Ergebnis	**0,00**	**0,00**	**0,00**
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00	0,00	0,00
21. Sonstige Steuern	-1.000,00	-1.000,00	-920,00
Zwischensumme 20. und 21.	**-1.000,00**	**-1.000,00**	**-920,00**
22. Jahresgewinn/Jahresverlust	**4.814,00**	**9.450,00**	**13.346,07**

Vermögensplan für die Sparte Tagespflege für das Wirtschaftsjahr 2023

DECKUNGSMITTEL (MITTELHERKUNFT)			
Nr.	**Bezeichnung**	**EUR**	**Erläuterungen**
1	Zuführungen zum Stammkapital [1)]	0,00	
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [1)]	9.450,00	
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [1)]	0,00	
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	0,00	
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	22.000,00	
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0,00	
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [1)]	0,00	
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0,00	
9	Kredite		
	a) von der Gemeinde	0,00	
	b) von Dritten	0,00	
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung) (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-)	13.736,00	
11	Jahresergebnis	4.814,00	
12	**Deckungsmittel des Vermögensplans insgesamt**	**50.000,00**	

[1)] - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen

AUSGABEN (MITTELVERWENDUNG)		PLANANSATZ		INVESTITIONEN (nachrichtlich)		
Nr.	**Bezeichnung**	**Ausgaben des Wirtschafts-jahres EUR**	**Verpflichtungs-ermächtigungen des Wirtschafts-jahres [1)] EUR**	**Gesamtaus-gabebedarf EUR**	**bisher bereit-gestellt [2)] EUR**	**Erläuterungen**
1	2	3	4	5	6	7
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte [3)]	50.000,00				
2	Finanzanlagen	0,00				
3	Tilgung von Krediten	0,00				
4	Rückzahlung Stammkapital	0,00				
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00				
6	**Ausgaben/Verpflichtungsermächtigungen des Vermögensplans insgesamt**	**50.000,00**	**0,00**			

[1)] - Zu den Verpflichtungsermächtigungen ist bei den "Erläuterungen" anzugeben, wie sich die Belastung voraussichtlich auf die folgenden Jahre verteilen wird

[2)] - Ausgabenansätze der Vorjahre und des laufenden Jahres

[3)] - Es sind die jeweiligen Betriebszweige einzusetzen

Finanzplan für die Sparte Tagespflege zum Wirtschaftplan 2023

- 1 -

A.	Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben und der Deckungsmittel des Vermögensplanes (§ 19 Nr. 1 EigBGes)					
Nr.	**Bezeichnung**	**2022**[1]	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**
		EUR	**EUR**	**EUR**	**EUR**	**EUR**
	Deckungsmittel (Mittelherkunft)					
1	Zuführungen zum Stammkapital [2]					
2	Zuführungen zu Rücklagen abzüglich Entnahmen [2]	13.346,07	9.450,00	4.814,00	10.000,00	10.000,00
3	Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen [2]					
4	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen [2]					
5	Abschreibungen und Anlagenabgänge (ohne Nr. 6)	12.000,00	22.000,00	35.000,00	35.000,00	35.000,00
6	Vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse					
7	Zuschüsse Nutzungsberechtigter abzügl. Entnahmen aus Pos. C der Passivseite "Empfangene Ertragszuschüsse" [2]					
8	Rückflüsse aus gewährten Darlehen					
9	**Kredite** a) von der Gemeinde b) von Dritten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Verwendung vorhandener liquider Mittel (Innenfinanzierung (+) / Zuführung zu liquiden Mitteln (-))	-24.796,07	13.736,00	-39.814,00	-45.000,00	-45.000,00
11	Jahresergebnis	9.450,00	4.814,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
12	**Deckungsmittel insgesamt**	**10.000,00**	**50.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**
	Ausgaben (Mittelverwendung)					
1	Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte [3]	10.000,00	50.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
2	Finanzanlagen					
3	Tilgung von Krediten					
4	Rückzahlung Stammkapital					
5	Gewinnabführung (für das Vorjahr)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	**Ausgaben insgesamt**	**10.000,00**	**50.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**	**10.000,00**

nachrichtlich:

Finanzmittelfehlbedarf	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
Liquiditätsfehlbedarf (zur Tilgungssicherung)					

1) - Erstes Planungsjahr ist das laufende Wirtschaftsjahr
2) - Wenn die Entnahmen überwiegen ist hier ein Negativposten auszuweisen
3) - Es sind die jeweiligen Betriebszweige anzusetzen

Finanzplan für die Sparte Tagespflege zum Wirtschaftplan 2023

- 2 -

B.	**Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 19 Nr. 2 EigBGes)**					
Nr.	**Bezeichnung**	**2022[1)]**	**2023**	**2024**	**2025**	**2026**
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	Einnahmen					
1	Zuweisungen zur Eigenkapitalaufstockung					
2	Zuweisungen zum Verlustausgleich					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Darlehen der Gemeinde					
	Einnahmen insgesamt	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Ausgaben					
1	Gewinnabführungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	Konzessionsabgaben					
3	Verwaltungskostenbeiträge, Zinsen					
4	Eigenkapitalrückzahlung					
5	Jahresergebnis					
6	Miete und Leihgebühren Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	**Ausgaben insgesamt**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**

Stellenplan für die Sparte Tagespflege zum Wirtschaftsplan 2023

Teil B: Arbeitnehmer Tagespflege

Produkt	Aufgabenbereich	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag TvöD öffentlicher Dient													Arbeitnehmer zusammen 2023	Zahl der Stellen nach dem Stellen-plan 2022	Zahl der am 30.06.22 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
	TvöD	13	12	11	10	9 b	9 a	8	7	6	5	4	3	2				
	Betriebsleitung		0,10												0,10	0,10	0,10	
	Verwaltung							0,35							0,35	0,35	0,35	
	Stellenplan 2023		0,10					0,35							0,45			
	Stellenplan 2022		0,10					0,35								0,45		
	Zahl der am 30.06.2022 tats.besetzt. Stellen		0,10					0,35									0,45	
	Pflegetarif	11	P12	P10	P9	P8	P7	P6	P5									
	Pflegedienstleitung			1,00											1,00	1,00	1,00	
	stellv. Pflegedienstleitung				0,5										0,50	0,65	0,65	
	Pflegekräfte					1,00			4,50						5,50	5,50	2,65	
	Betreuung nach 43b								2,00						2,00	2,00	0,97	
	Stellenübersicht 2023			1,00	0,50	1,00			6,50						9,15			
	Stellenübersicht 2022			1,00	0,65	1,00			6,50							9,15		
	Zahl der am 30.06.2022 tats.besetzt. Stellen			1,00	0,65	0,64			2,98								5,27	
	EntgeltruppenTvöD	3	2	1														
	HWH, Koch, Fahrer	2,00	2,00	2,00											6,00	6,00	1,73	
	Stellenübersicht 2023	2,00	2,00	2,00											6,00			
	Stellenübersicht 2022	2,00	2,00	2,00												6,00		
	Zahl der am 30.06.2022 tats.besetzt. Stellen	0,00	0,71	1,02													1,73	